





44.1

inter



3. 5

ATLAS CURIEUX

oder

Neuer und Compendiöser *ATLAS*,

in welchem

außer den General Land Charten von *AMERICA*, *AFRI-*
CA, *ASIA* und *EUROPA*,

und den in letzterem gelegenen Reichen und Ländern,
sehr viele Speciale von besondern Provinzien und Territorien
sonderlich deren, die in letzteren Kriegen renomiert worden,

enthalten sind.

غبریل بودنر قیفر شتر
ان اوغشبورغ یعنی نجده
Herausgegeben und Verlegt

von

اوغشبورغ شهرند
باصلمشده
Gabriel Bodenehr, Kupfferstecher in Augsburg.

***** (o) *****
Hochgeneigter und Kunstliebender Leser.



Es stellet sich allhier zu deinem Nutzen und Ergötzen dar ein neuer ATLAS, bestehend aus 101. Charten; in welchen nicht allein alle Theile der Welt und grosse Königreich und Fürstenthümer / sondern auch sehr viele speciale Provinzen und Districte auff das genaueste verzeichnet sind. Es wird / wie ich hoffe / dieses Werck allen Liebhabern der Geographiæ nicht undienlich seyn / insonderheit aber denjenigen wohl zu statten kommen / welche die Historien / sonderlich der neuern Zeiten lieben / und die Zeitungen mit Nutzen und Verstand lesen wollen; Dann in diesem Atlante fast alle Theatra des letztern Spanis. Successions. Kriegs / ich will sagen / alle die besondere Provinzen und Territoria, die in demselben merckwürdig worden / zu sehen seyn; Gleichwie auch die / so bey jetzigen Coniuncturen in Consideration kommen / oder kommen dörrften. Die Ordnung ist nach der heut zu Tag fast durchgehends üblichen Methode die Geographiæ zu tractiren eingerichtet / und aus beygefügetem Register zu ersehen. Ob schon auch dieser Atlas andern an Grösse der Blätter weicht / so wird doch der Augenschein weisen / daß viele special Charten hierinnen seynd / die man in grössern Wercken vergeblich suchen würde. Im übrigen recommandirt dem geneigten Liebhaber dieses Werck / samt andern Verlag und seiner Persohn auff's beste

der Dienstgeflissenste Verleger

Gabriel Bodenehr.

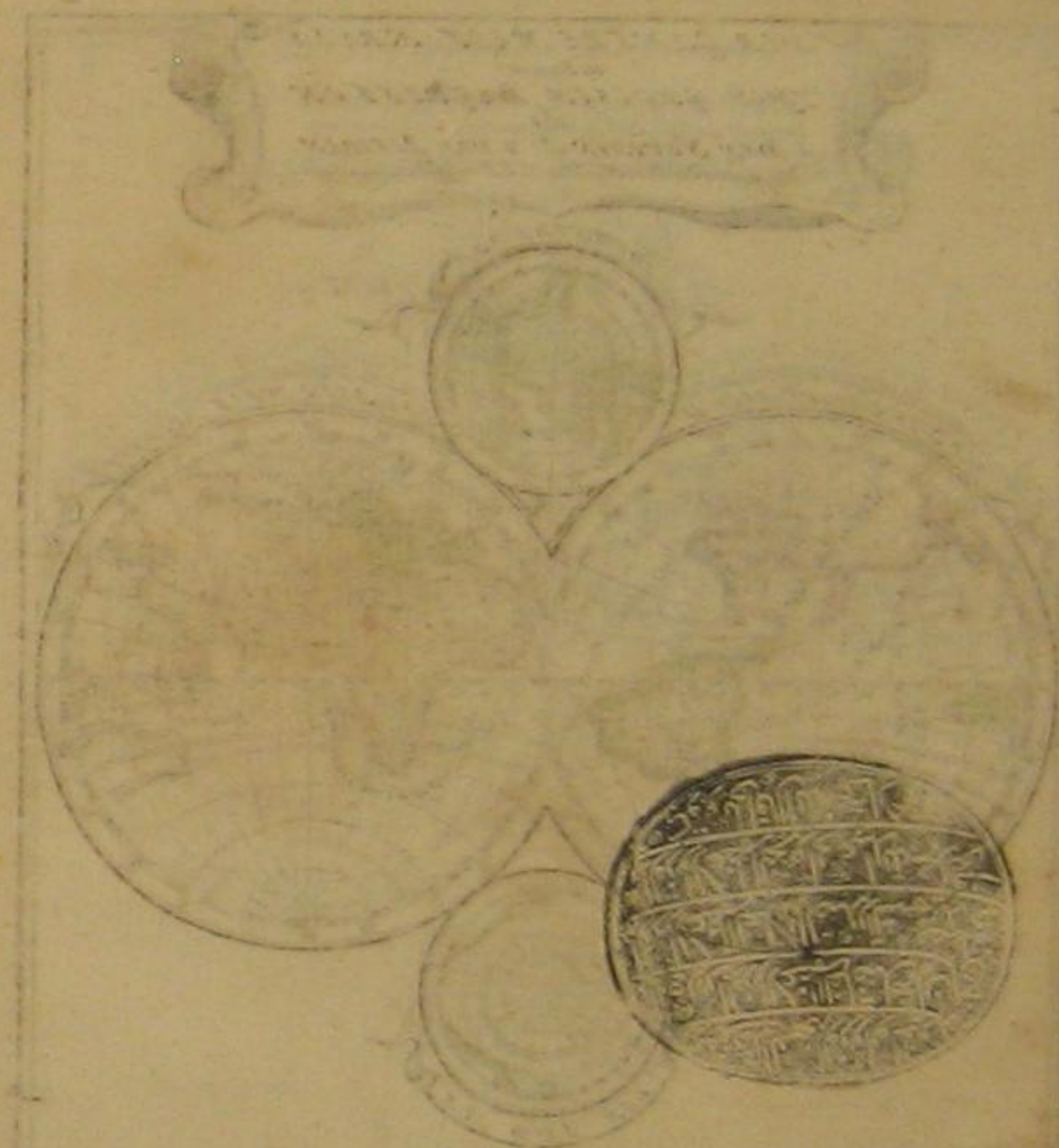
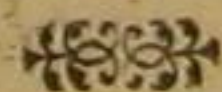
Verzeichnus der Charten in diesem ATLANTE.

1. **Der ganze WELT-CREYS**, Worinnen der erste Meridian, in einem nach Französicher, im andern nach Holländischer Art gezogen &c.
2. **AMERICA**, der Meridian nach Französicher und Holländischer Art.
3. **EUROPA, ASIA, AFRICA**, der Meridian, sowohl nach Französicher als Holländischer Art.
4. **Carta Hydrographica**, aller Meere.
5. **Tabelle von Europens Eintheilung.**
6. **EUROPA**,
7. **SPANIEN**,
8. **Lisabona** mit der Gegend.
9. **Die Küste von Gallicien**,
10. **Die Küste von Andalusien**,
11. **Die Fahrt von Cadix durch die Meer-Enge oder Straße Gibraltar ins Mittelländische Meer.**
12. **CATALONIEN**,
13. **FRANCKREICH**,
14. **Reis-Carden von Paris nach Lion und von Lion nach Marsilien.**
15. **Gegend von Toulon bis Marsilien und Tropez.**
16. **Reis-Carden aus Provence in Italien**,
17. **Reis-Carden aus Dauphine in Italien**,
18. **GROS-BRITANNIEN**,
19. **Die NIEDERLANDE**, nach den 17. Provinzen eingetheilet.

20. **Die SPANISCHE NIEDERLANDE.**
21. **FLANDERN.**
22. **Menin** mit anliegenden Vesteungen.
23. **Ryssel oder Lille.**
24. **Brugge, Gent, Ostende.**
25. **Mons oder Bergen in Hennegau.**
26. **Ath in Hennegau.**
27. **Luxemburg.**
28. **Die Grafschaft Namur.**
29. **Namur** mit der Gegend.
30. **Charleroy** mit der Gegend.
31. **Dovay.**
32. **Dornick oder Tournay.**
33. **Arras** mit nahe anliegender Gegend.
34. **St. Omer** mit der Gegend.
35. **Arien und St. Venant** mit nah anliegender Gegend.
36. **Bethune** mit der Gegend.
37. **Geldern.**
38. **Pündtner Gränzen.**
39. **Lüerner Gegend.**
40. **ITALIEN.**
41. **ITALIEN** vor die Reisende.
42. **Das Mittelländische MEER.**
43. **Die obere LOMBARDIE.**
44. **Die untere LOMBARDIE.**
45. **SAVOYEN.**
46. **Turin** mit der Gegend.
47. **Mantoua.**
48. **Guastalla.**
49. **Der KIRCHEN-STAAT und Groß-Herzogthum FLORENZ.**

50. **Das Königreich NEAPOLIS**, nach dem Norden-Theil.
51. **NEAPOLIS** nach dem Sud-Theil.
52. **Die Gegend zwischen Neapolis und Gaëta.**
53. **SICILIEN.**
54. **SARDINIEN.**
55. **CORSICA.**
56. **Reis-Carden von ITALIEN.**
57. **Eine Tabell Teutschlands Eintheilung.**
58. **Des H. R. Reichs Polit. Vorstellung.**
59. **TEUTSCHLAND.**
60. **TEUTSCHLAND** vor die Reisende.
61. **TYROL.**
62. **Insprugg** mit der Gegend.
63. **Botzen** mit der Gegend.
64. **Störzingen** mit der Gegend.
65. **Trient** mit der Gegend.
66. **Marggraffschaft BURG AU.**
67. **München** mit der Gegend.
68. **Ingolstatt** mit der Gegend.
69. **Landsperger Gegend.**
70. **Gegend zwischen Neuburg und Donauwerth.**
71. **Neuburg** mit der Gegend.
72. **Lauingen** und Confinen.
73. **Der Lech-Srom von Füssen bis auf seinen Auslauff in die Thonau.**
74. **Augsburg** mit der Gegend.
75. **Kempten** mit der Gegend.
76. **Ulm** mit der Gegend.
77. **Eben das auf eine andere Art.**

78. **Memmingen** mit der Gegend.
79. **Nördlingen** mit der Gegend.
80. **Schiltach** mit der Gegend.
81. **Stuttgard** mit der Gegend.
82. **Tübingen** mit der Gegend.
83. **Nürnberg** mit der Gegend.
84. **Die Herrschaft Rottenberg bey Nürnberg.**
85. **Franckfurt** mit der Gegend.
86. **Alt und Neu-Breysach** sammt der Gegend.
87. **Landau, Speyer u. Philippsburg.**
88. **Fortlouis** mit den Confinen.
89. **Trier** mit der Gegend.
90. **Mont Royal.**
91. **Huy** mit der Gegend.
92. **Leipzig** mit nah anliegenden Fürstenthum und Ländern.
93. **Hamburg** mit der Gegend Ost-verts,
94. **Eben das West-verts,**
95. **Glückstatt** und die Gegend bis zum Auslauf der Elbe ins Meer.
96. **POLEN.**
97. **Der Nordischen Königreich Sud-West-Theil** begreifende DÄN-NEMARCK und GOTHLAND.
98. **Der Nordischen Königreich Sud-Ost-Theil**, begreifende LIFLAND und FINNLAND.
99. **Altoffu**, die kleine Tartarey.
100. **Die Gegend zwischen Pultawa und Bender.**
101. **UNGARN** u. angränzende Länder.



DER GANTZE WELT KREIS.

in Seinen
ZWEY GROSSEN BEGRIFFEN
als

1 DEN NEUEREN und 2 DEN ÄLTEREN.
War innen der erste Meridian nach Frankfurtischer art gezogen.



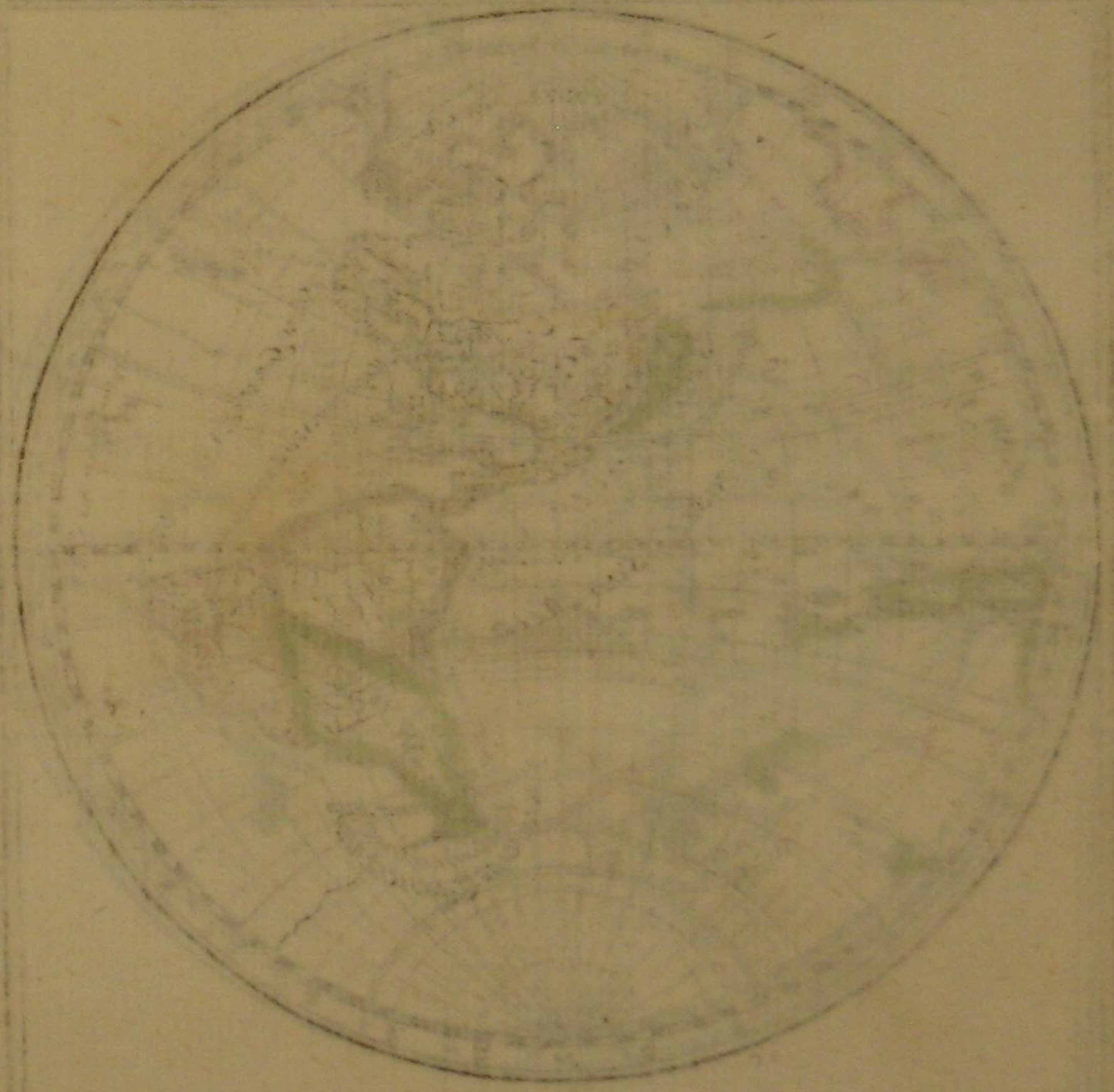
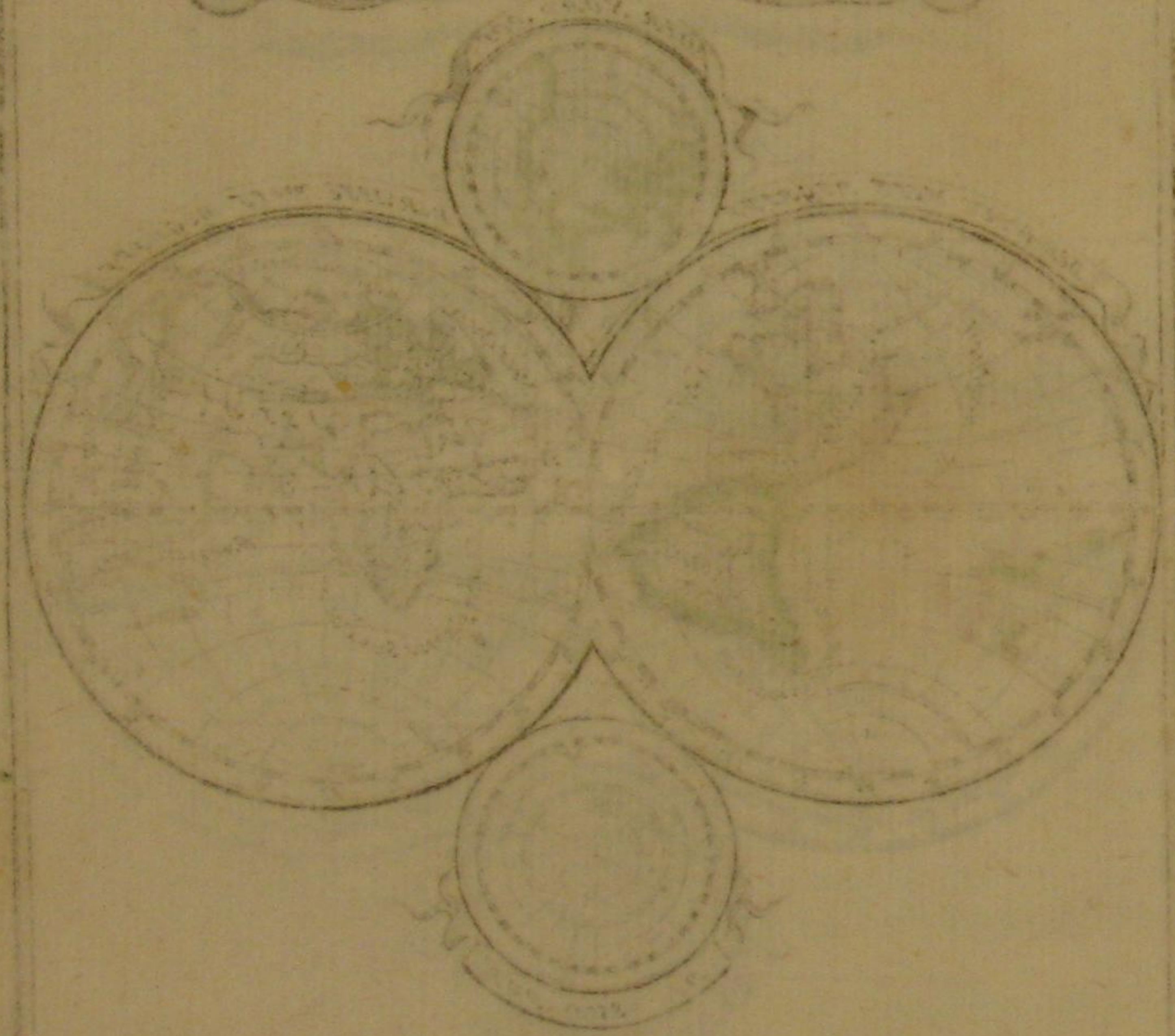
DER GANTZE WELT KREIS.

in Seinen
ZWEY GROSSEN BEGRIFFEN
als

1 DEN NEUEREN und 2 DEN ÄLTEREN
War innen der erste Meridian nach Holländischer art gezogen.



THE
UNIVERSITY OF
CAMBRIDGE
LIBRARY



DER NEUEN WELT BEGRIFF.
Bestehende in 2 Haupt Theilen als
NORD AMERICA und SUD AMERICA.
Worinnen der Erste Meridian nach Französischer art gezogen.



DER NEUEN WELT BEGRIFF.
Bestehende in 2 Haupt Theilen als
NORD AMERICA und SUD AMERICA.
Worinnen der Erste Meridian nach Holländischer art gezogen.





DER ALTE WELT BEGRIFF
Bestehende in 3 Haupt Theilen als
AFRICA, EUROPA, ASIA.
Worinnen der Erste Meridian nach Frantzösischer art gezogen.

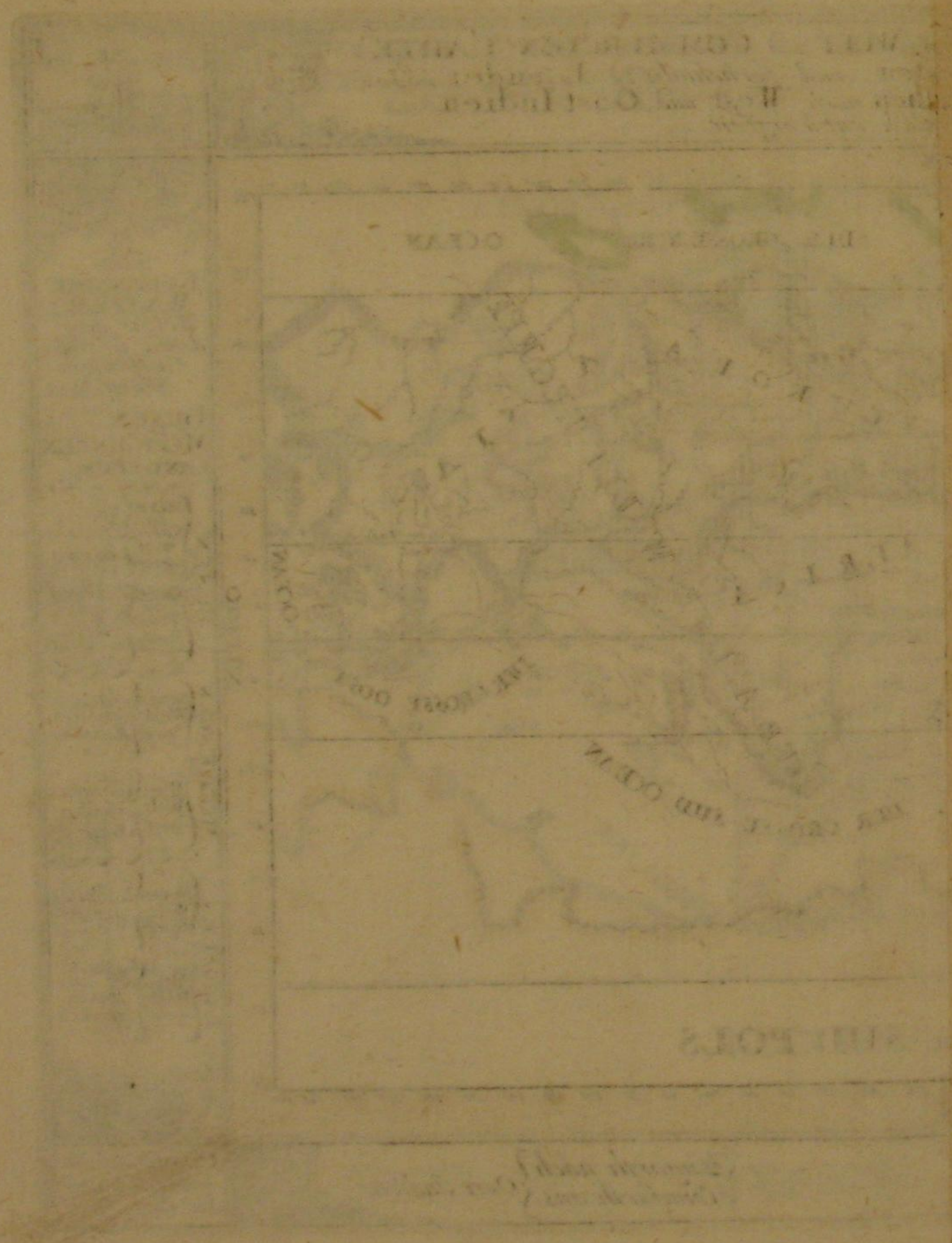


DER ALTE WELT BEGRIFF
Bestehende in 3 Haupt Theilen als
AFRICA, EUROPA, ASIA.
Worinnen der Erste Meridian nach Holländischer art gezogen.









AUGSPURG
Gabriel Bodenehr
fecit et excudit.

WESTEN
DAS RÖMISCHE REICH Mitt ANLIGENDEN
In V Theil als gegen

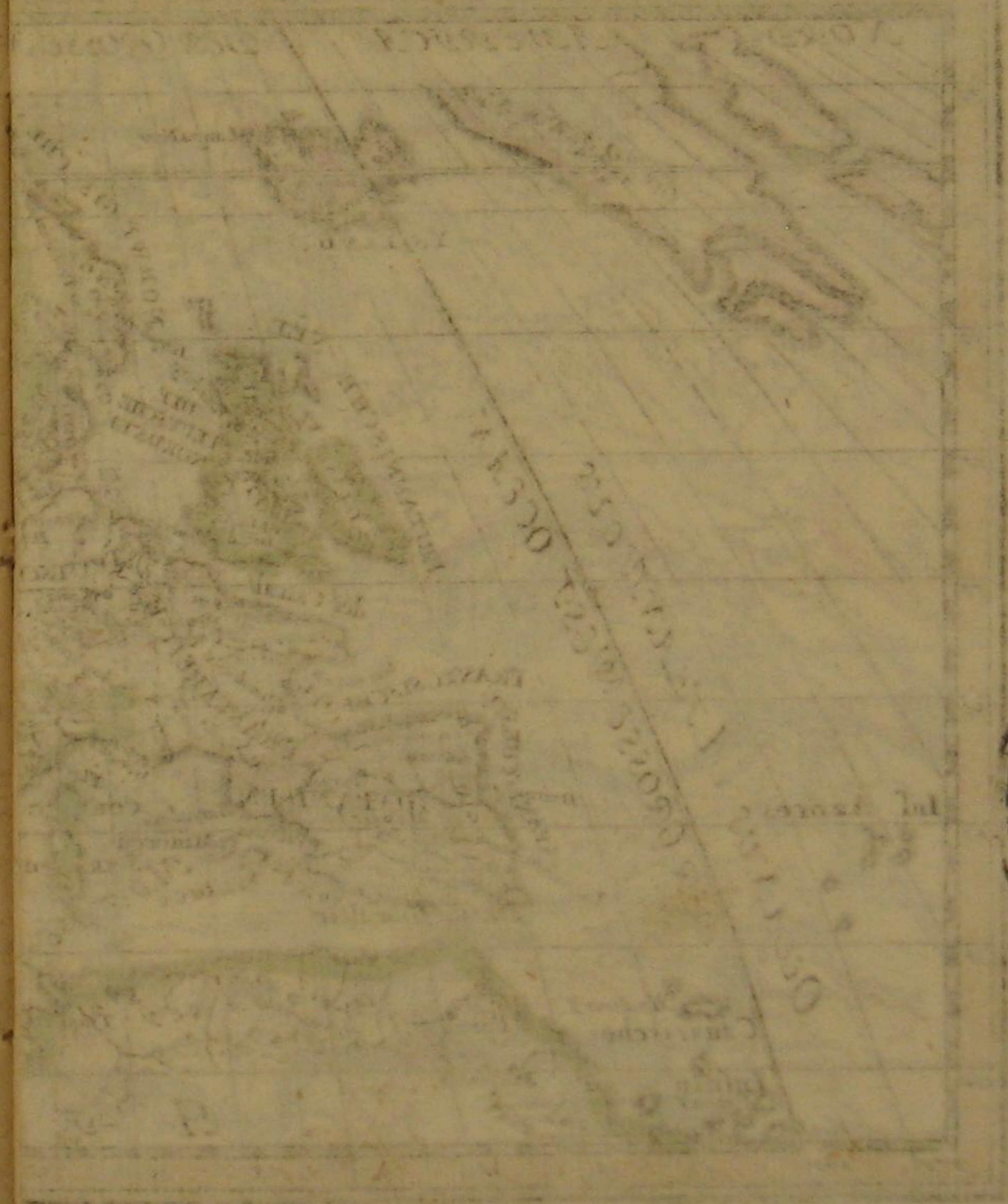
II NORDEN.
DIE NORDISCHEN REICHE In V Theil
als gegen

III OOSTEN
DAS RUSSICH oder MOSCOWITISCHE REICH
in Vtheil als gegen

IV SUDEN.
DIE Mitt TARTAR und TURCKEN Vermischte REICH
in V Theil, als gegen

[illegible]

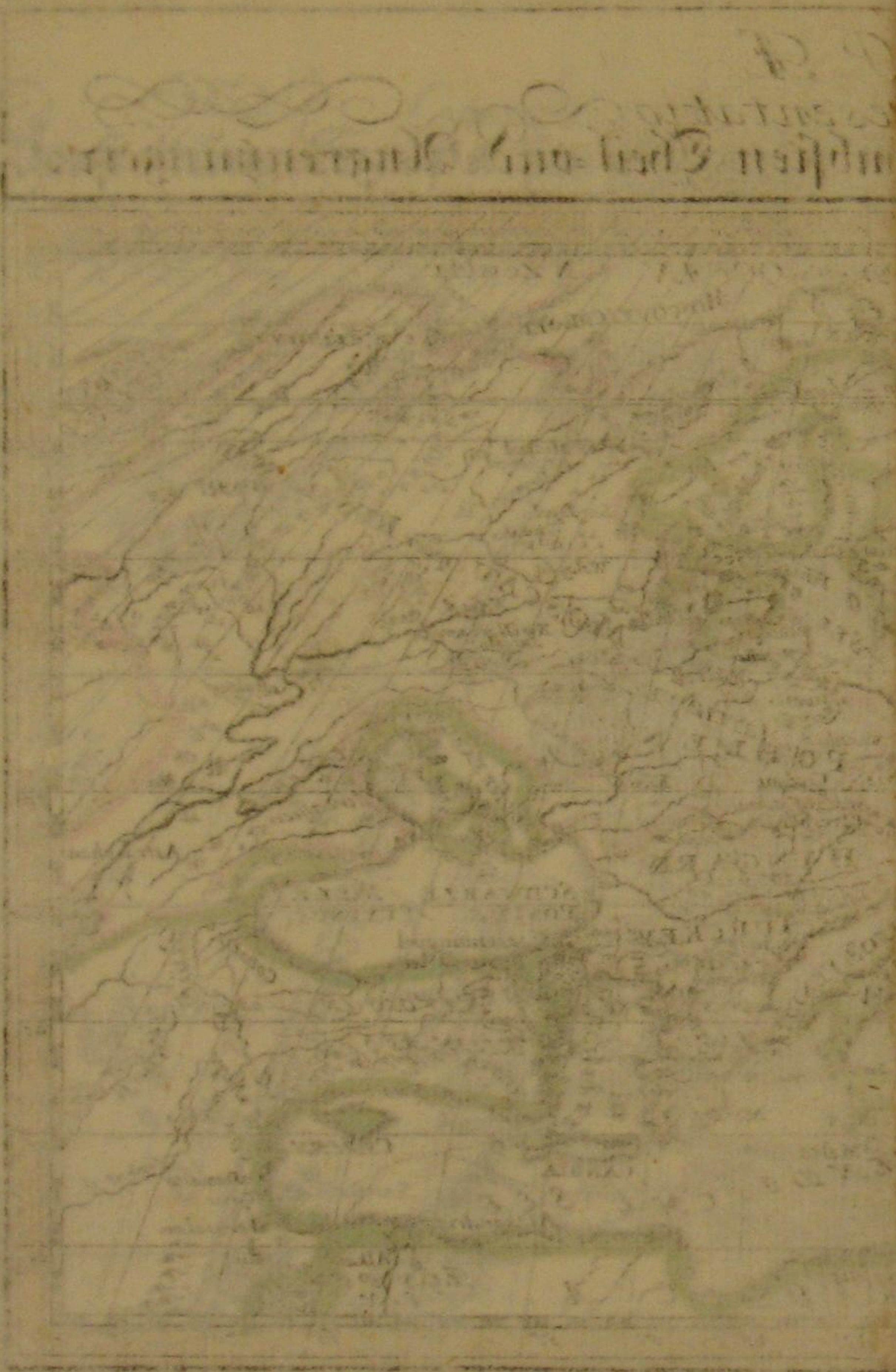
W. P. F.
W. P. F.
W. P. F.



EVROPAE
Compendiosa Representatio
Vorstellung Europæ sampt dessen fornehmsten Theil und Angrenzungern.

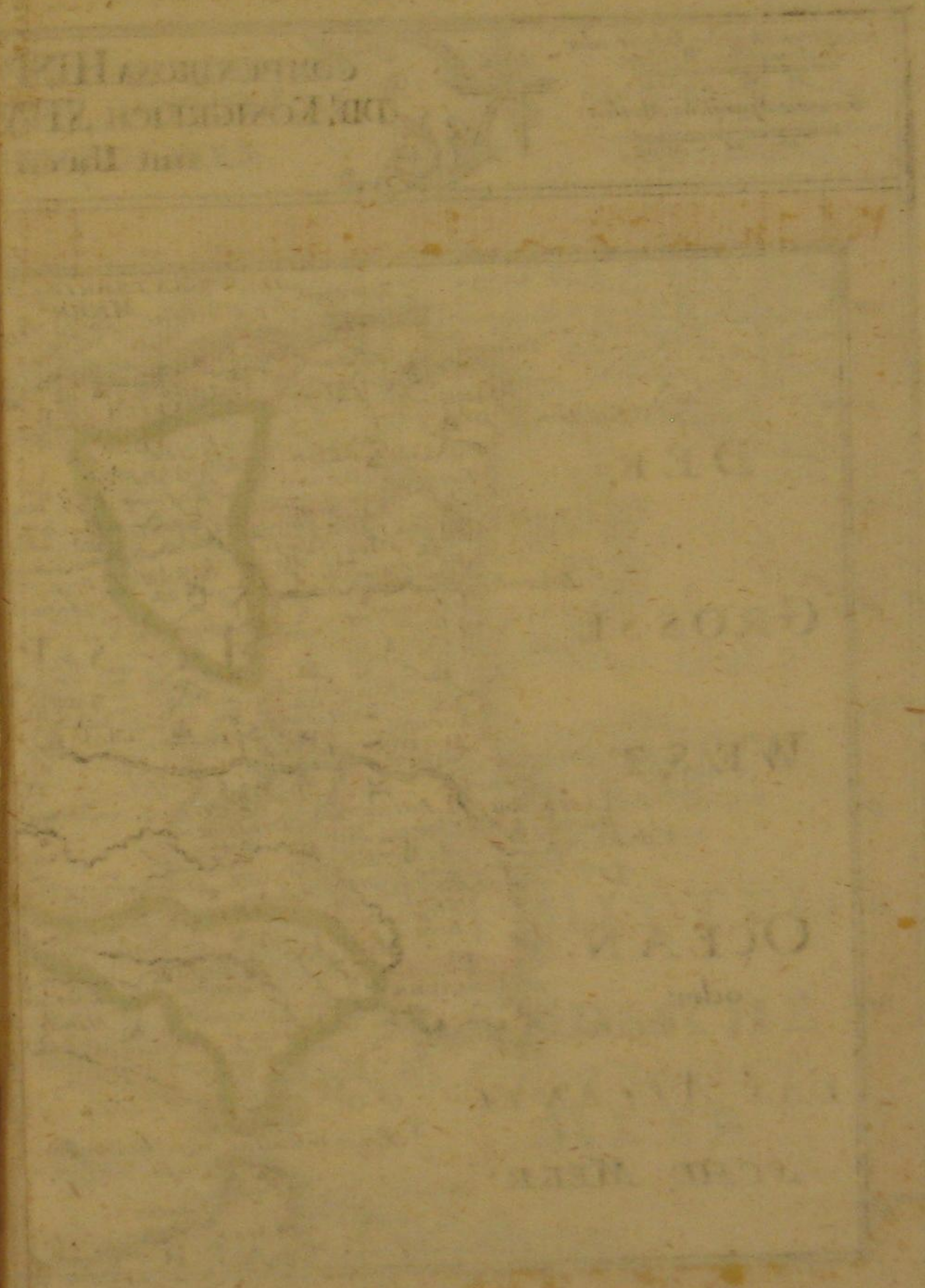


G. Bodens fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac. Cas. Majest.



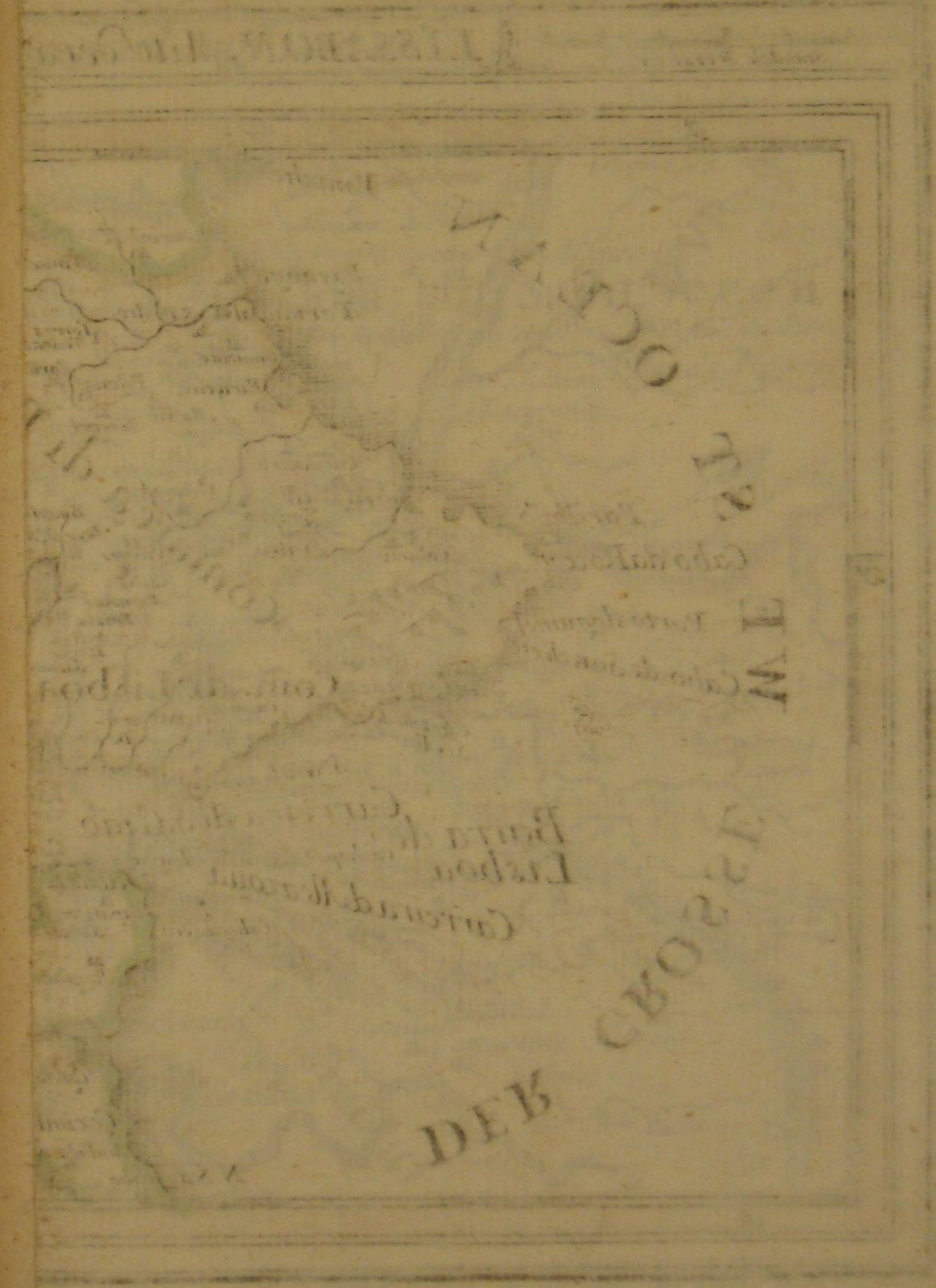
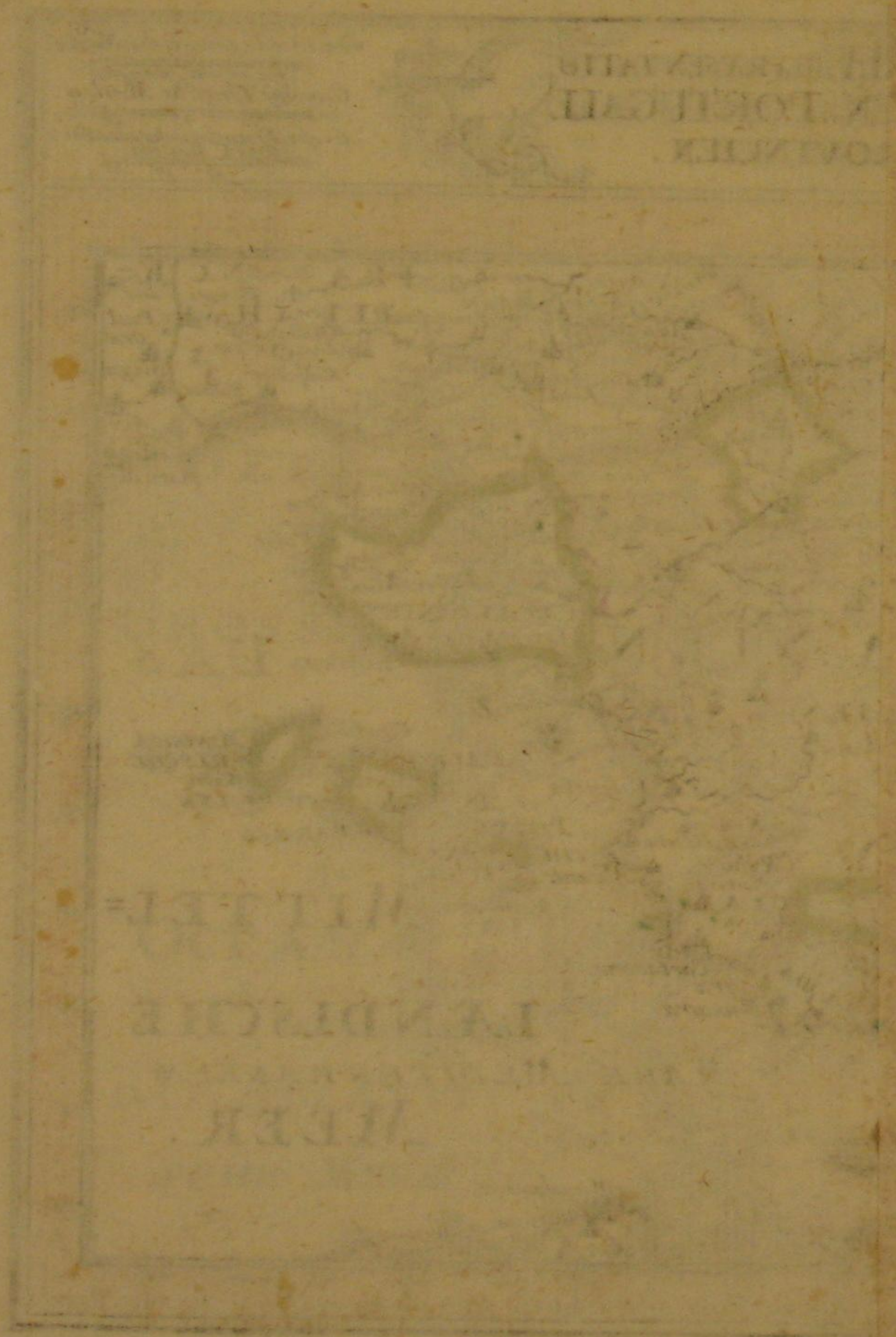
COASTAL REGION
OF THE GULF OF MEXICO
AND THE ADJACENT SEAS

Map of the Gulf of Mexico and the Adjacent Seas



COASTAL REGION
OF THE GULF OF MEXICO
AND THE ADJACENT SEAS

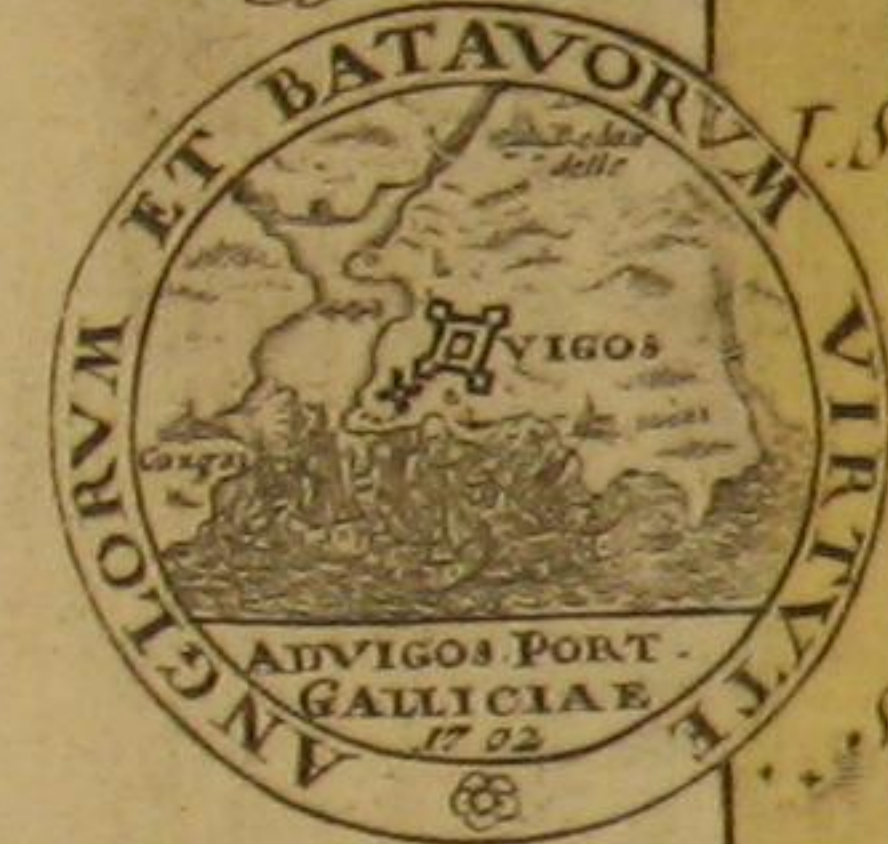
Map of the Gulf of Mexico and the Adjacent Seas



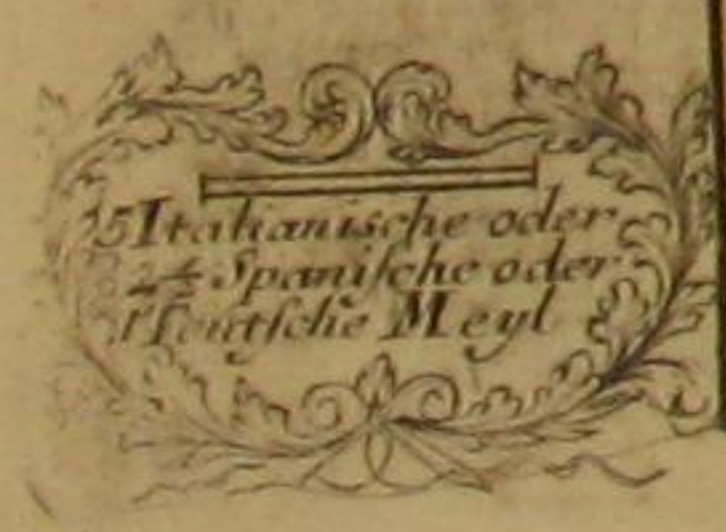




DEK OVONCA MAMMO KED



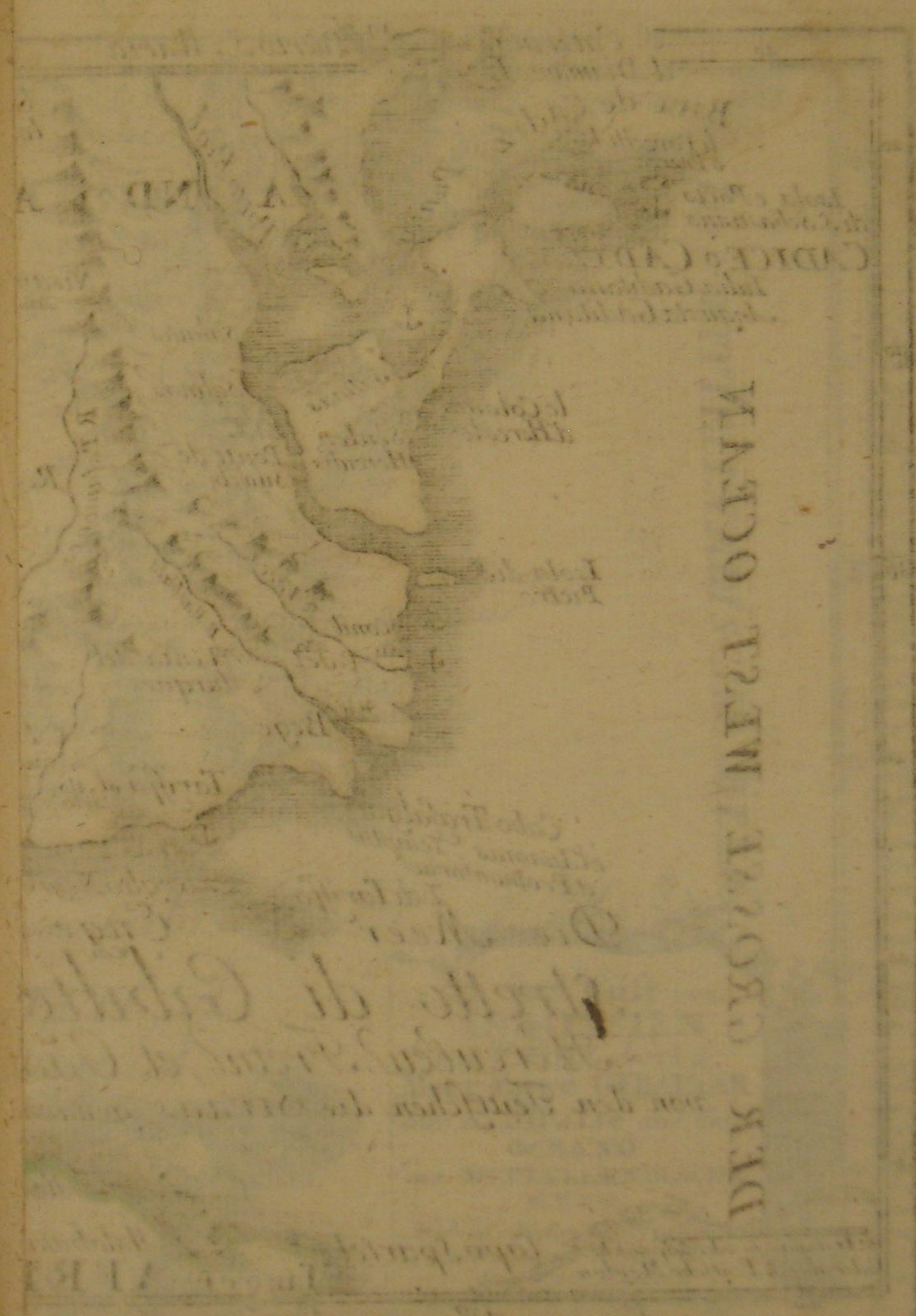
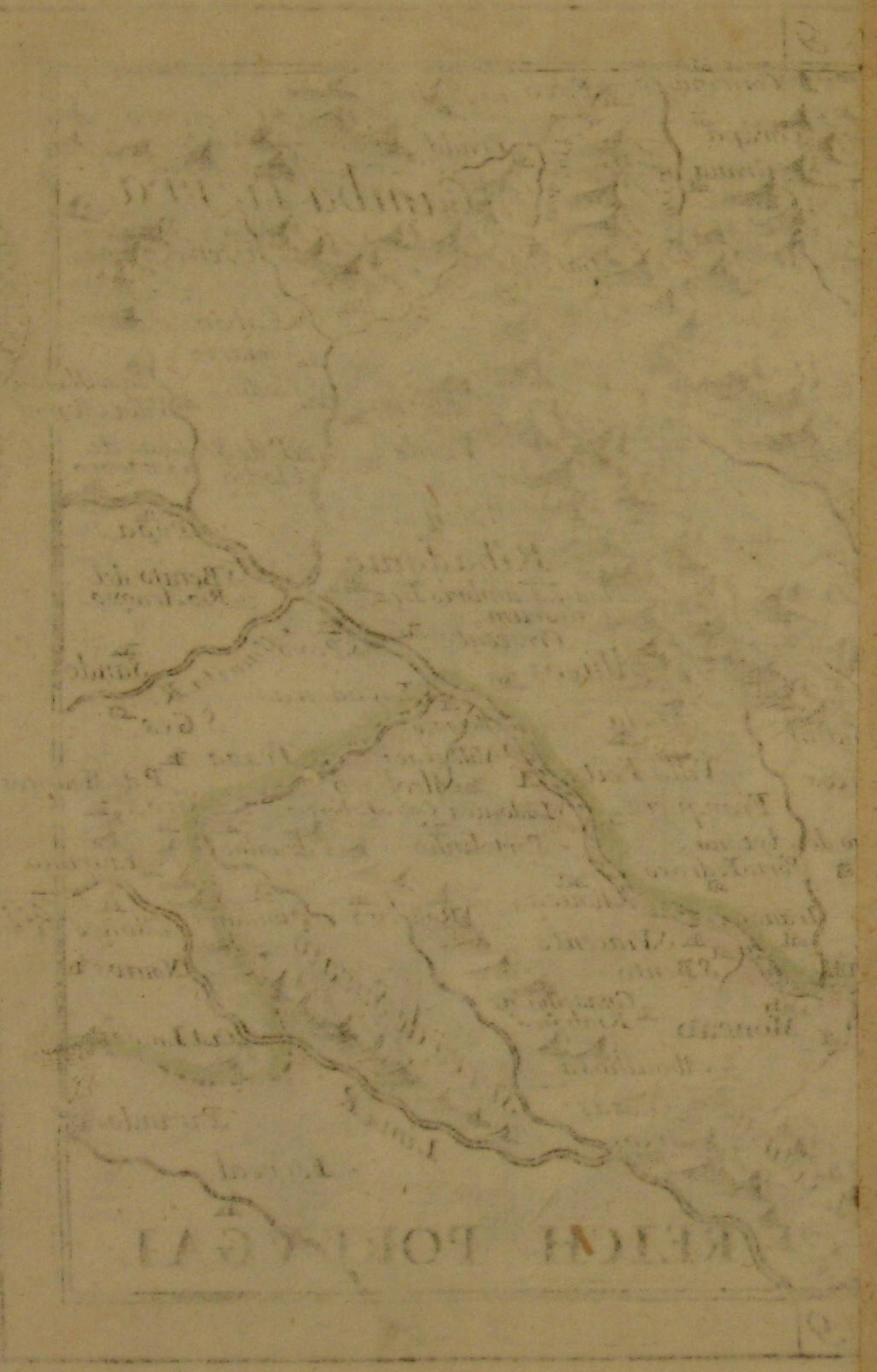
Es ist diese Cüste sehr im beruff wegen der glücklichen im prefaso die Englisch und Holländische combinirte Flotten gegen die Spanische aus West-Indien von dem Mönstha ste au renaut an hero in den Havē zu VIGOS seiner Meinung nach in sicherheit gebrachte Silberflotte A^o 1702. für genommen und ausgeübet sodas unterschiedliche schiffe und Gallionen mitt großem Reichthum theils erobert, theils ruirt verbrand,



und zu grunde gerichtet worden war von die Relationes gelesen werden können.



REICH TONKING



Handwritten notes and a legend in a vertical column on the right side of the map, providing additional information about the geographical features and locations shown.



Die Süd Küst von ANDALUSIEN ist sonderheitlich considerabel wegen der Durchfahrt aus dem Großen Welt Meer oder Ocean in die Mittel landische See. Dan das erst ernannte Große Welt Meer fließet in das Mittel landische, durch eine Meer-Enge bey Gibraltar, war durch die 2 Große Welt Theile Europa u Africa von einander unterschieden und abgesondert werden dahero man solche blos die Meer Enge von Gibraltar auff Holländisch die Straat oder zu Teütsch die Straßse nennet, der Nahm Gibraltar kommt vñ Gibal-Tarick einen Arabische Kriegs Obristē heer, welcher unter anführung ei nes Muse in Spanien übergegangen, dan noch aber behelt solcher Orth insgemein den Nahmen Gibraltar. Die Alte haben solchen die Enge



Die Meer Enge von Gibraltar
*stretto di Gibilterra, ot.
Herculeu, Fretu, et Gaditanu.*
von den Teütschen die Straas genandt.

Die Süd Küst von
ANDALUSIEN
von CADIZ durch die
Meer Enge GIBALTAR
oder die Straßse aus dem
OCEANO
ins MITTELLANDISCHE
MEER.
Gabriel Bodenski fec. et excud.
Cum Gratia et Privilegio
Sac. Cæs. Majest.



von Gades oder Cadix auch die Enge der Hercules geheissen. Dessen Länge offeret sich von Westen gegen Osten in die 11 oder 12 französische oder 7 in Teütsche Meilen. Die breite aber von Süden im Norden 4 oder 4 1/2 französische oder 2 1/2 Teütsche Meilen. In Summa man kan sagen die Meer Enge ist 12 Stund lang u 4 Stund breit, wie man nemlich eine solche weite zu Land rechnen würde. Bey hellen u stillen wetter siehet man wie das wasser vom Ocean oder großen Welt Meer in die Mittel landische See binnen einer zeit von 4 Stunden ein, u innerhalb 6 Stund wieder zu rück lauffen, sonsten aber kann man dieser Ebbe und Flut nicht gewahr werden. Es müssen durch diese Meer Enge alle Schiffe welche aus Schweden, Denemarck, von Hamburg, aus Holland, England u d. n. nach Italien oder gar in Levante, das ist nach Osten in die Türckey wollen passieren.



FRETUM HERCULEUM sive GADITANUM.
nunc Estrecho de Gibraltar, von den Tütschen die Straß genandt

See Schlacht A. 1704 den 27 Aug. Zwischen denen Oesterreichisch.
Hispanischen Myrten, und den Bourbonischen seegefallen

Die Fahrt
von CADIZ nach MALAGA
durch die Straasse oder Meer-Enge
von Gibraltar aus dem OCEAN
in das
MITTELLÄNDISCHE MEER.



Ausgew. Gabriel Bolander fecit et Excudit
Cum Gratia et Privilegio
Se. Carol. Majestatis.

Golfo de
Zerini

AFRICA

Das Fürstenthum CATALONIEN
Nach dessen Haupt-Theile
und Vicarien.

CATALONIEN hat XVII Vicarien
I. WESTEN NEU CATALONIEN
II. OSTEN ALT CATALONIEN
III. VICARIEN
zu Theilen in zwey Haupt Theile als Gegen

NEU CATALONIEN hat IX Vicarien
I. Nord Ost
II. Nord West
III. Süd West
IV. Süd Ost
als Gegen

Italienische Meylen
Deutsche Meylen
10 Stund Reissens



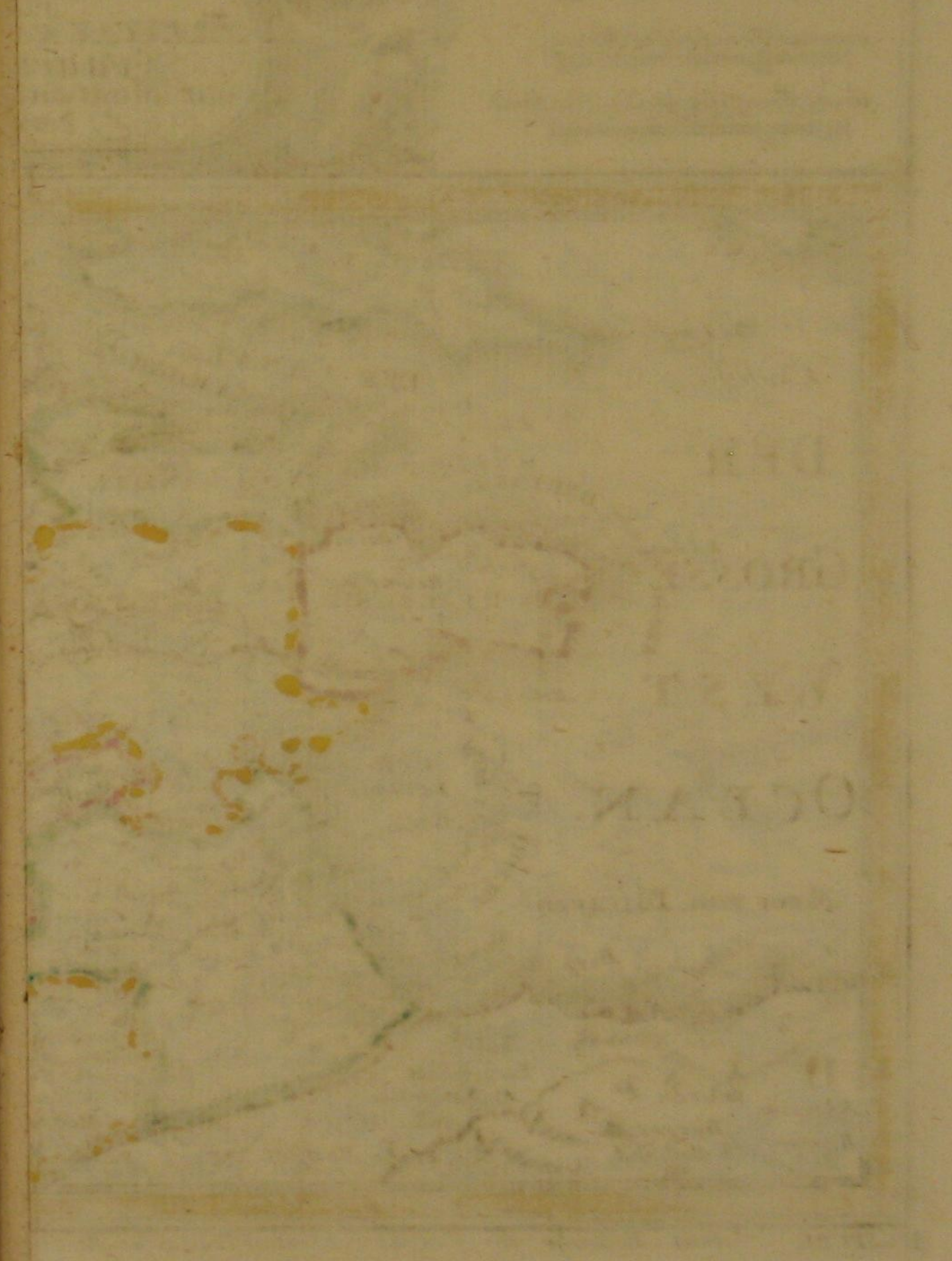
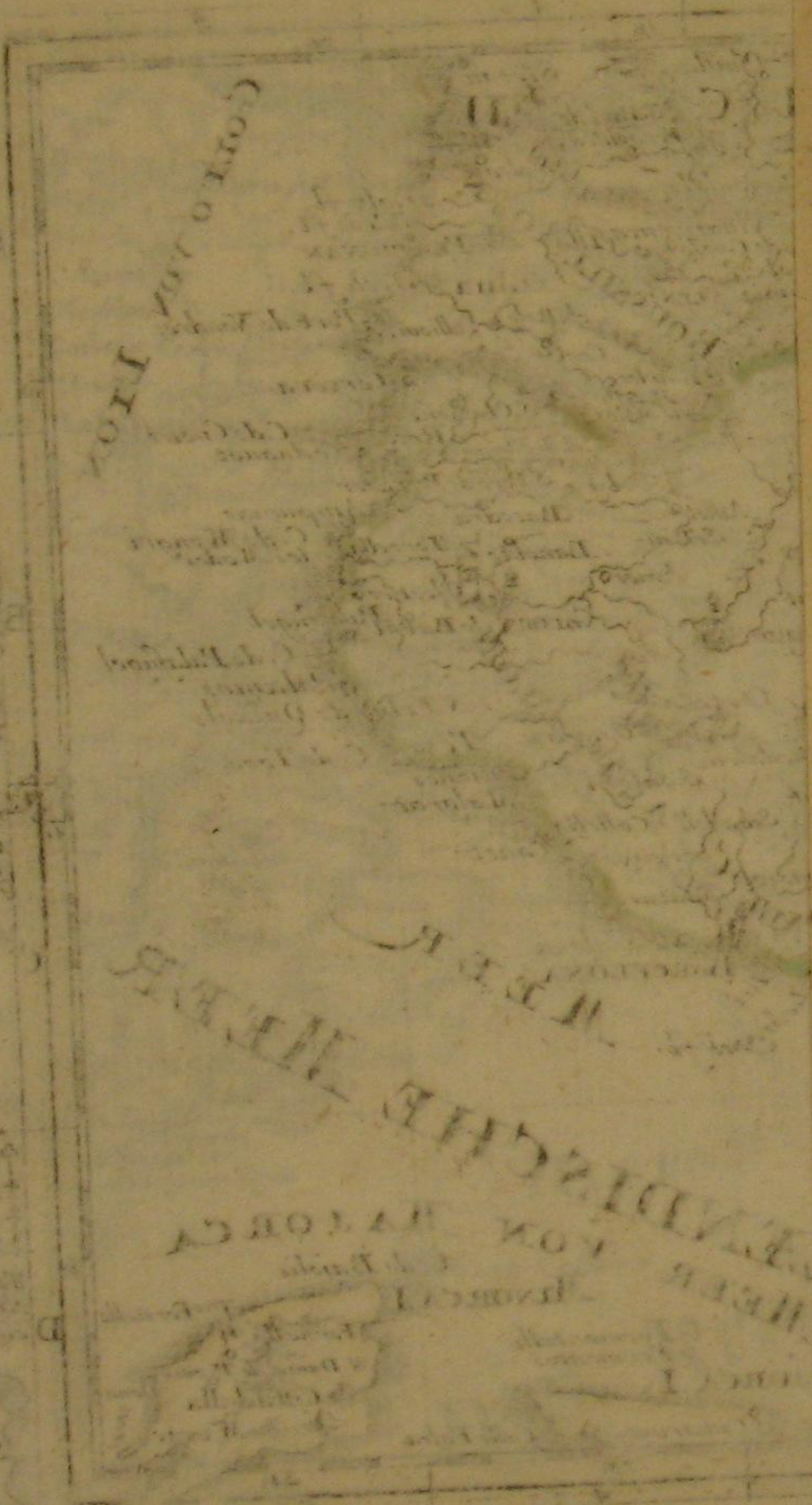
ALT CATALONIEN hat VIII Vicarien in 4 Theil als Gegen
I. Nord Ost
II. Nord West
III. Süd West
IV. Süd Ost
als Gegen

Nota
† Vicaria.
† Bisthum.
† Erzt Bisthum.
† Vestung.
Wo dñ etlich Zeichē unter einander hat solcher Orth ein und anders an sich dermahlē Französisch.
Augustus
Gabriel Bodenehr
fecit et excudit
Tum gratia et cetera
Sac. Cas. Maj.



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----

ALL
THE
UNITED
STATES
OF
AMERICA
BY
ACT
OF
CONGRESS
APRIL
1806
CHAP. 18
SECTION 1
AND
SECTION 2
AND
SECTION 3
AND
SECTION 4
AND
SECTION 5
AND
SECTION 6
AND
SECTION 7
AND
SECTION 8
AND
SECTION 9
AND
SECTION 10
AND
SECTION 11
AND
SECTION 12
AND
SECTION 13
AND
SECTION 14
AND
SECTION 15
AND
SECTION 16
AND
SECTION 17
AND
SECTION 18
AND
SECTION 19
AND
SECTION 20
AND
SECTION 21
AND
SECTION 22
AND
SECTION 23
AND
SECTION 24
AND
SECTION 25
AND
SECTION 26
AND
SECTION 27
AND
SECTION 28
AND
SECTION 29
AND
SECTION 30
AND
SECTION 31
AND
SECTION 32
AND
SECTION 33
AND
SECTION 34
AND
SECTION 35
AND
SECTION 36
AND
SECTION 37
AND
SECTION 38
AND
SECTION 39
AND
SECTION 40
AND
SECTION 41
AND
SECTION 42
AND
SECTION 43
AND
SECTION 44
AND
SECTION 45
AND
SECTION 46
AND
SECTION 47
AND
SECTION 48
AND
SECTION 49
AND
SECTION 50
AND
SECTION 51
AND
SECTION 52
AND
SECTION 53
AND
SECTION 54
AND
SECTION 55
AND
SECTION 56
AND
SECTION 57
AND
SECTION 58
AND
SECTION 59
AND
SECTION 60
AND
SECTION 61
AND
SECTION 62
AND
SECTION 63
AND
SECTION 64
AND
SECTION 65
AND
SECTION 66
AND
SECTION 67
AND
SECTION 68
AND
SECTION 69
AND
SECTION 70
AND
SECTION 71
AND
SECTION 72
AND
SECTION 73
AND
SECTION 74
AND
SECTION 75
AND
SECTION 76
AND
SECTION 77
AND
SECTION 78
AND
SECTION 79
AND
SECTION 80
AND
SECTION 81
AND
SECTION 82
AND
SECTION 83
AND
SECTION 84
AND
SECTION 85
AND
SECTION 86
AND
SECTION 87
AND
SECTION 88
AND
SECTION 89
AND
SECTION 90
AND
SECTION 91
AND
SECTION 92
AND
SECTION 93
AND
SECTION 94
AND
SECTION 95
AND
SECTION 96
AND
SECTION 97
AND
SECTION 98
AND
SECTION 99
AND
SECTION 100



1000 Geometrische Schritt oder Ita-
lianische Meilen.

Gemeine Französische Meilen.

Große Französische, oder Eine Stund
reisens.

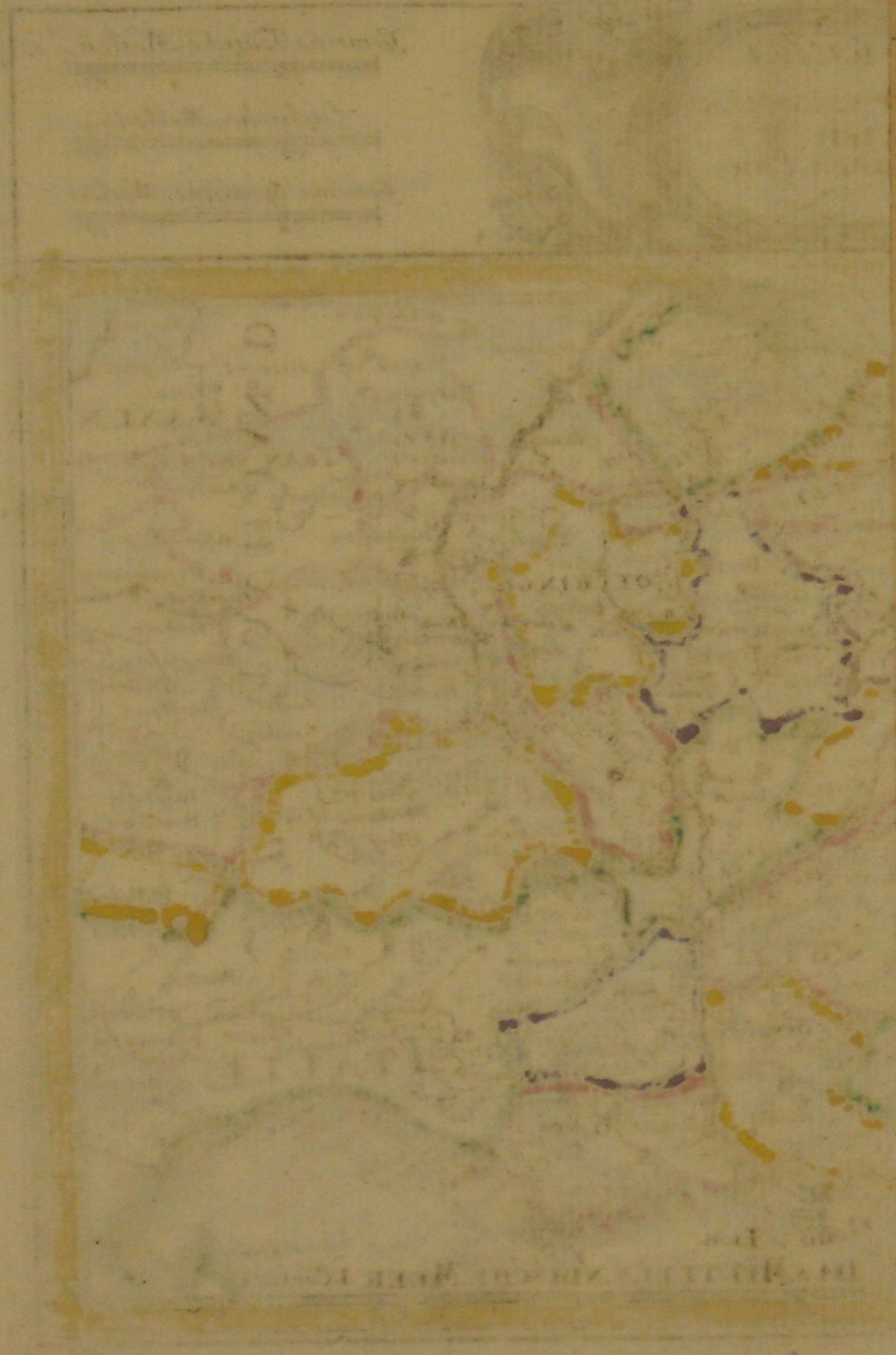
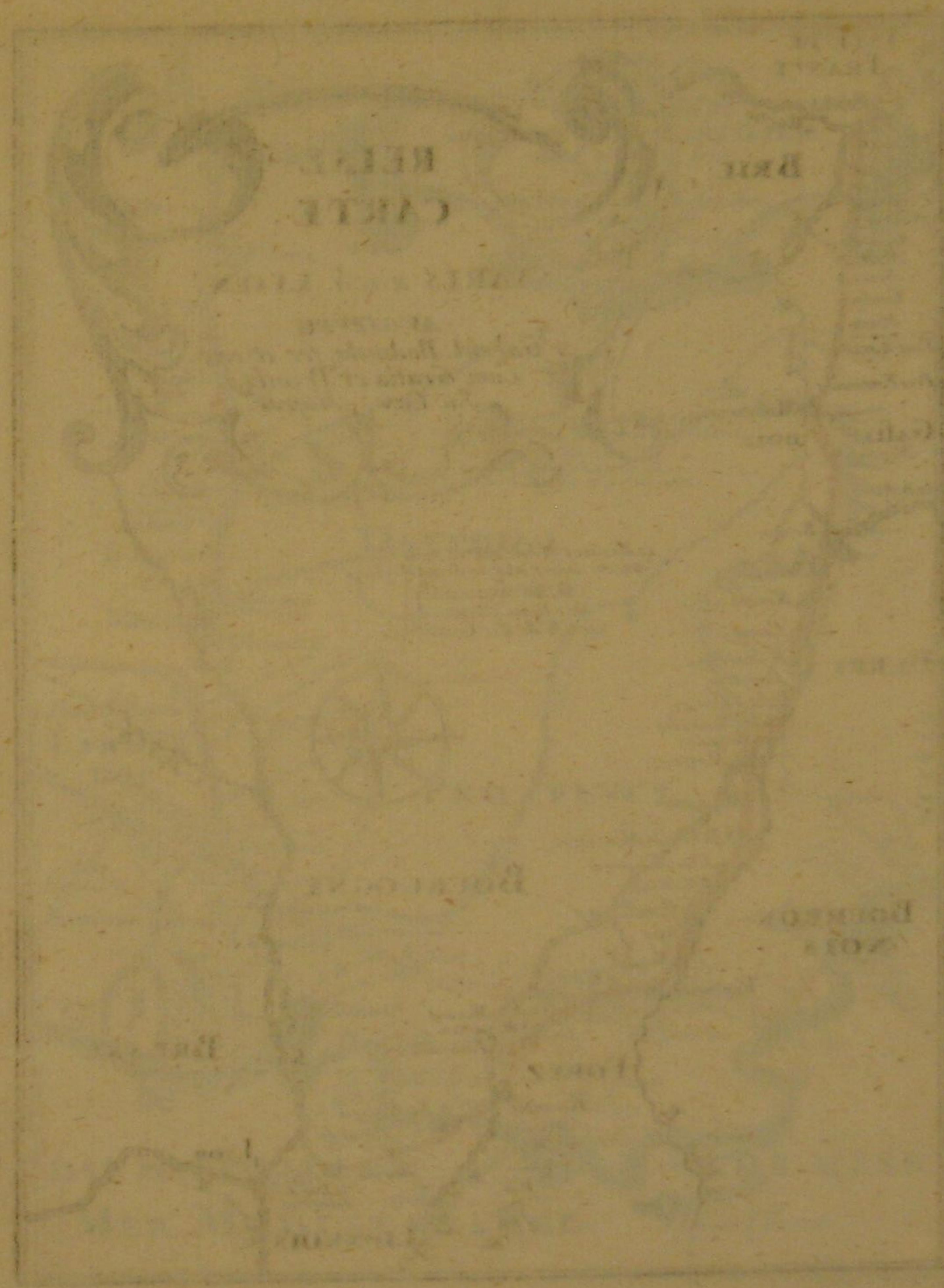


Gemeine Teütsche Meilen.

Englische Meilen.

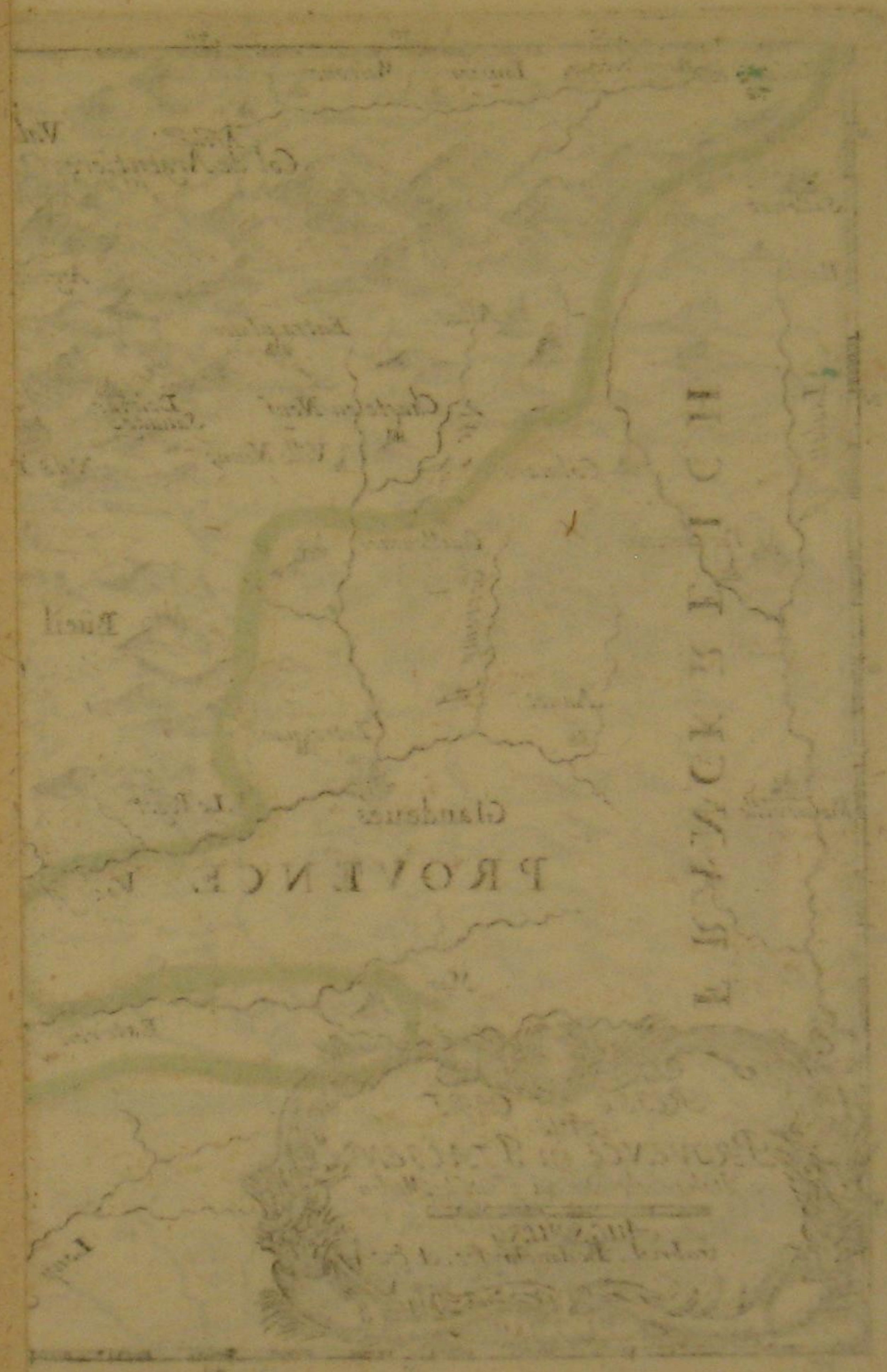
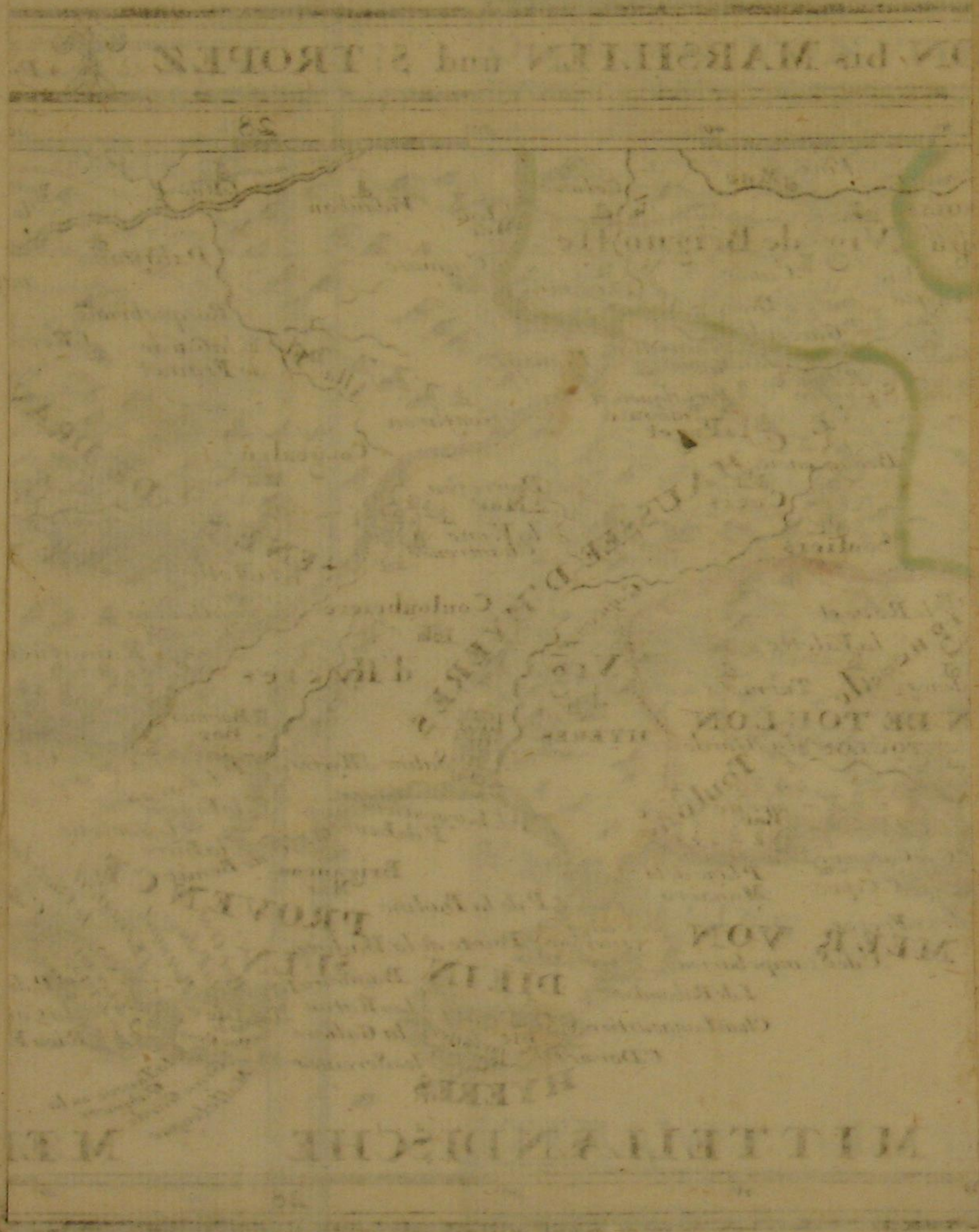
Gemeine Spanische Meilen.



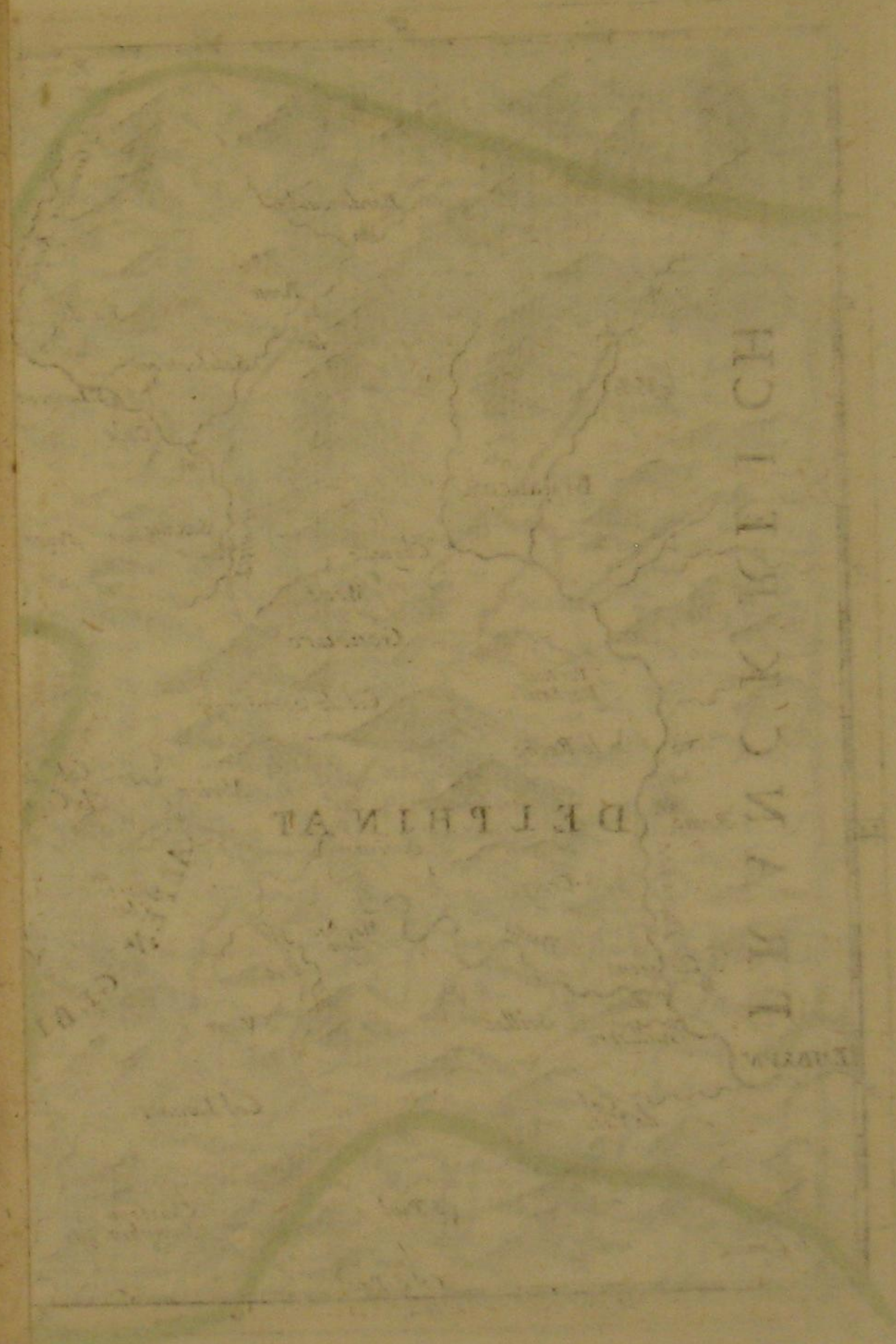
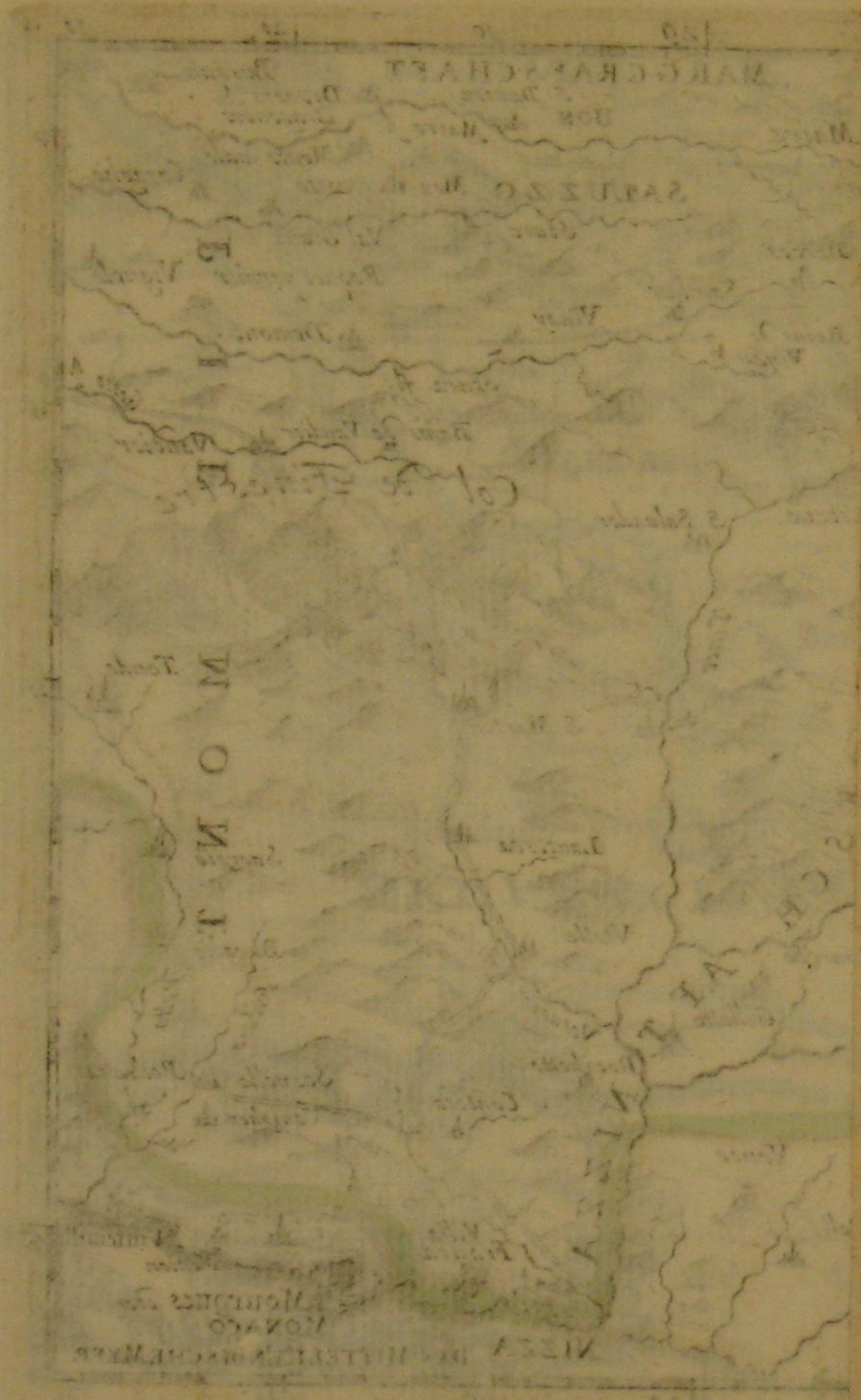
















DIE NIEDERLAND DE Begreiften Zwei Haupt Theile als Gegen

SUDEN die KÖNIGLICHE in 10 Prouincien

NORDEN die FREY VEREINIGTE in 7 Prouincien

DIE KÖNIGLICHE NIEDERLANDE oder der SUD Theil hat gegen

WESTEN 3. Prou. als FLANDERN Gr. HENNEGAW Gr.

OOSTEN 3. Prou. als LUXENBURG Herzog LIMBURG Herzog NAMUR Gr.

NORDEN 4. Prou. als BRABAND Herzog MECHIELN Herzog ANTWERPEN Margr. GELDERN Herzog



DIE FREY VEREINIGTE NIEDERLANDE oder der NORD Theil Begreift

AUS DER DEN 7 Prouincien gegen

SÜDEN und OOSTEN theils von

Geldern Limburg Brabant Flandern

ZEELAND Gr. HOLLAND Gr. UTRECHT Gr. ZÜTPHEN Gr.

OUERYSSEL Herzog FRIESLAND Herzog GRÖNINGEN Herzog

NOTA

KÖNIGLICH SPANISCHE Orth

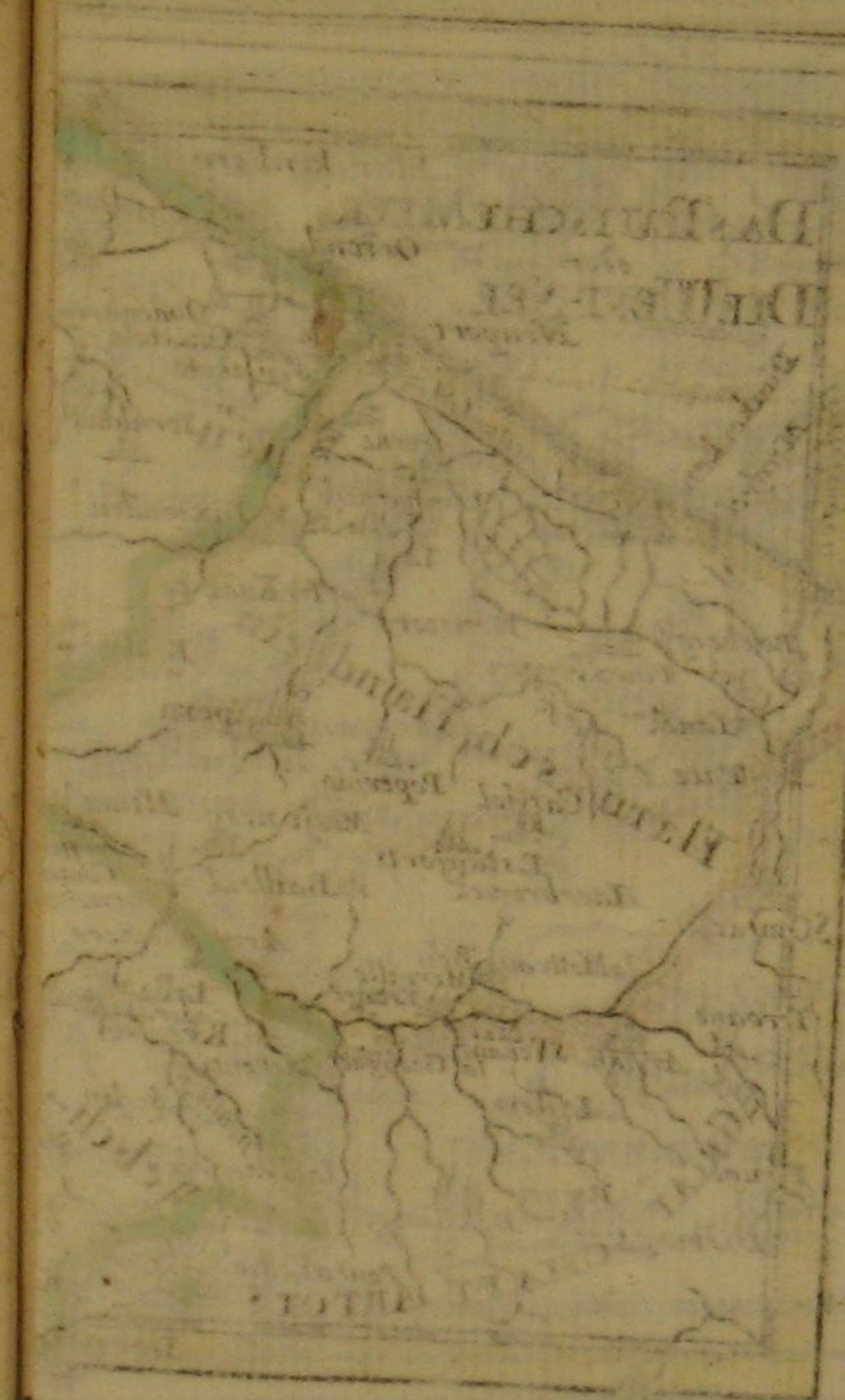
KON. FRANZOSISCHE Orth

HOLLANDISCHE Orth





1790



1. NAME
 2. DATE
 3. PLACE
 4. REMARKS
 5. INITIALS
 6. SIGNATURE
 7. DATE
 8. PLACE
 9. REMARKS
 10. INITIALS
 11. SIGNATURE
 12. DATE
 13. PLACE
 14. REMARKS
 15. INITIALS
 16. SIGNATURE
 17. DATE
 18. PLACE
 19. REMARKS
 20. INITIALS
 21. SIGNATURE
 22. DATE
 23. PLACE
 24. REMARKS
 25. INITIALS
 26. SIGNATURE
 27. DATE
 28. PLACE
 29. REMARKS
 30. INITIALS
 31. SIGNATURE
 32. DATE
 33. PLACE
 34. REMARKS
 35. INITIALS
 36. SIGNATURE
 37. DATE
 38. PLACE
 39. REMARKS
 40. INITIALS
 41. SIGNATURE
 42. DATE
 43. PLACE
 44. REMARKS
 45. INITIALS
 46. SIGNATURE
 47. DATE
 48. PLACE
 49. REMARKS
 50. INITIALS
 51. SIGNATURE
 52. DATE
 53. PLACE
 54. REMARKS
 55. INITIALS
 56. SIGNATURE
 57. DATE
 58. PLACE
 59. REMARKS
 60. INITIALS
 61. SIGNATURE
 62. DATE
 63. PLACE
 64. REMARKS
 65. INITIALS
 66. SIGNATURE
 67. DATE
 68. PLACE
 69. REMARKS
 70. INITIALS
 71. SIGNATURE
 72. DATE
 73. PLACE
 74. REMARKS
 75. INITIALS
 76. SIGNATURE
 77. DATE
 78. PLACE
 79. REMARKS
 80. INITIALS
 81. SIGNATURE
 82. DATE
 83. PLACE
 84. REMARKS
 85. INITIALS
 86. SIGNATURE
 87. DATE
 88. PLACE
 89. REMARKS
 90. INITIALS
 91. SIGNATURE
 92. DATE
 93. PLACE
 94. REMARKS
 95. INITIALS
 96. SIGNATURE
 97. DATE
 98. PLACE
 99. REMARKS
 100. INITIALS
 101. SIGNATURE
 102. DATE
 103. PLACE
 104. REMARKS
 105. INITIALS
 106. SIGNATURE
 107. DATE
 108. PLACE
 109. REMARKS
 110. INITIALS
 111. SIGNATURE
 112. DATE
 113. PLACE
 114. REMARKS
 115. INITIALS
 116. SIGNATURE
 117. DATE
 118. PLACE
 119. REMARKS
 120. INITIALS
 121. SIGNATURE
 122. DATE
 123. PLACE
 124. REMARKS
 125. INITIALS
 126. SIGNATURE
 127. DATE
 128. PLACE
 129. REMARKS
 130. INITIALS
 131. SIGNATURE
 132. DATE
 133. PLACE
 134. REMARKS
 135. INITIALS
 136. SIGNATURE
 137. DATE
 138. PLACE
 139. REMARKS
 140. INITIALS
 141. SIGNATURE
 142. DATE
 143. PLACE
 144. REMARKS
 145. INITIALS
 146. SIGNATURE
 147. DATE
 148. PLACE
 149. REMARKS
 150. INITIALS
 151. SIGNATURE
 152. DATE
 153. PLACE
 154. REMARKS
 155. INITIALS
 156. SIGNATURE
 157. DATE
 158. PLACE
 159. REMARKS
 160. INITIALS
 161. SIGNATURE
 162. DATE
 163. PLACE
 164. REMARKS
 165. INITIALS
 166. SIGNATURE
 167. DATE
 168. PLACE
 169. REMARKS
 170. INITIALS
 171. SIGNATURE
 172. DATE
 173. PLACE
 174. REMARKS
 175. INITIALS
 176. SIGNATURE
 177. DATE
 178. PLACE
 179. REMARKS
 180. INITIALS
 181. SIGNATURE
 182. DATE
 183. PLACE
 184. REMARKS
 185. INITIALS
 186. SIGNATURE
 187. DATE
 188. PLACE
 189. REMARKS
 190. INITIALS
 191. SIGNATURE
 192. DATE
 193. PLACE
 194. REMARKS
 195. INITIALS
 196. SIGNATURE
 197. DATE
 198. PLACE
 199. REMARKS
 200. INITIALS
 201. SIGNATURE
 202. DATE
 203. PLACE
 204. REMARKS
 205. INITIALS
 206. SIGNATURE
 207. DATE
 208. PLACE
 209. REMARKS
 210. INITIALS
 211. SIGNATURE
 212. DATE
 213. PLACE
 214. REMARKS
 215. INITIALS
 216. SIGNATURE
 217. DATE
 218. PLACE
 219. REMARKS
 220. INITIALS
 221. SIGNATURE
 222. DATE
 223. PLACE
 224. REMARKS
 225. INITIALS
 226. SIGNATURE
 227. DATE
 228. PLACE
 229. REMARKS
 230. INITIALS
 231. SIGNATURE
 232. DATE
 233. PLACE
 234. REMARKS
 235. INITIALS
 236. SIGNATURE
 237. DATE
 238. PLACE
 239. REMARKS
 240. INITIALS
 241. SIGNATURE
 242. DATE
 243. PLACE
 244. REMARKS
 245. INITIALS
 246. SIGNATURE
 247. DATE
 24

[illegible]

1870

Die Grafschaft FLANDERN
nach der
Eintheilung

WELSCH FLANDERN
Im Mittel
Süd Ostl
Nord Ostl
Westl

FLAMISCH FLANDERN
Süd Ostl
Nord Ostl
Westl

TEUTSCH FLANDERN
Nord Ostl
Westl

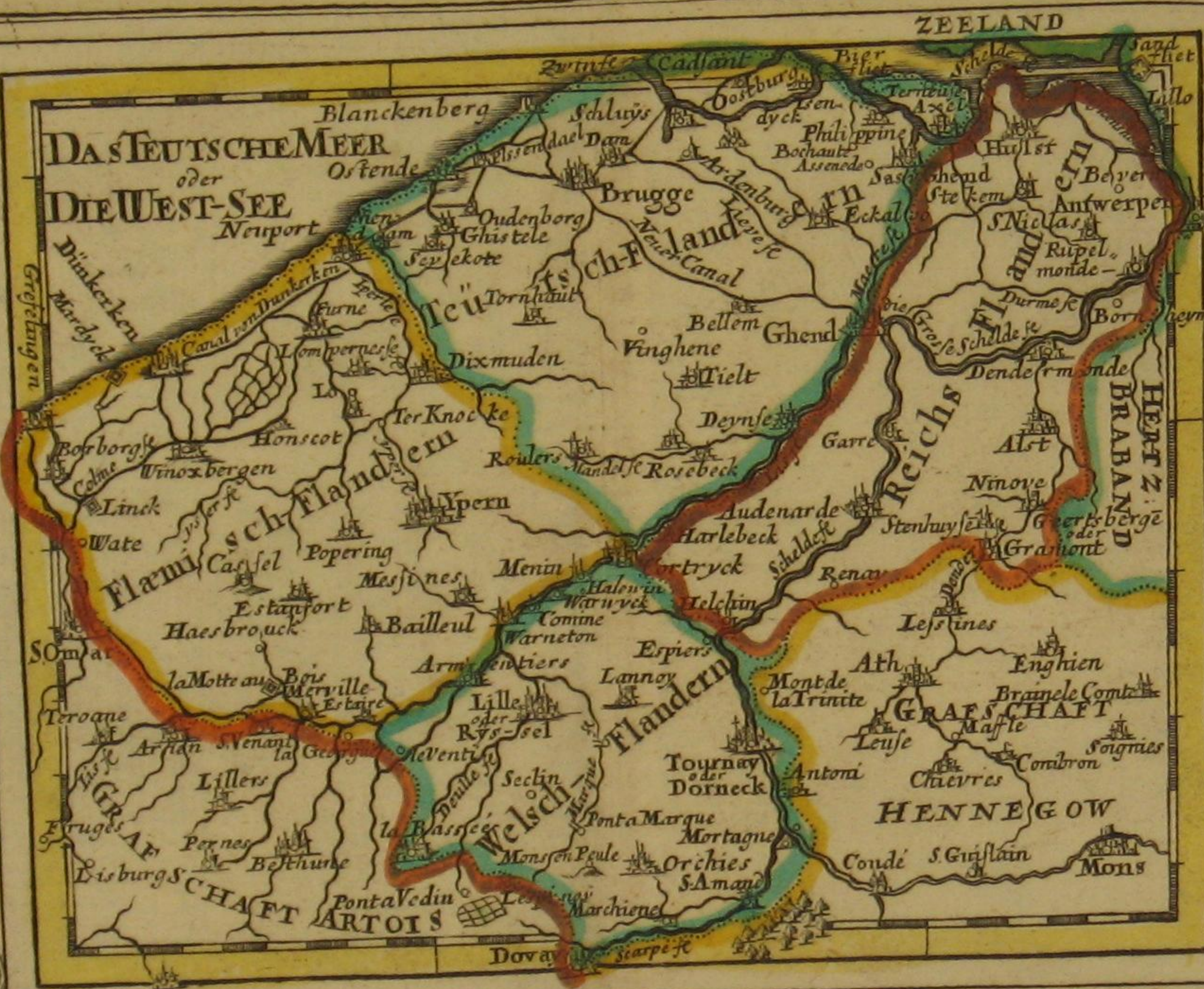
REICHS FLANDERN
Westl

WELSCH FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck

FLAMISCH FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck

TEUTSCH FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck

REICHS FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck



Die Grafschaft FLANDERN
nach der
Eintheilung

WELSCH FLANDERN
Im Mittel
Süd Ostl
Nord Ostl
Westl

FLAMISCH FLANDERN
Süd Ostl
Nord Ostl
Westl

TEUTSCH FLANDERN
Nord Ostl
Westl

REICHS FLANDERN
Westl

WELSCH FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck

FLAMISCH FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck

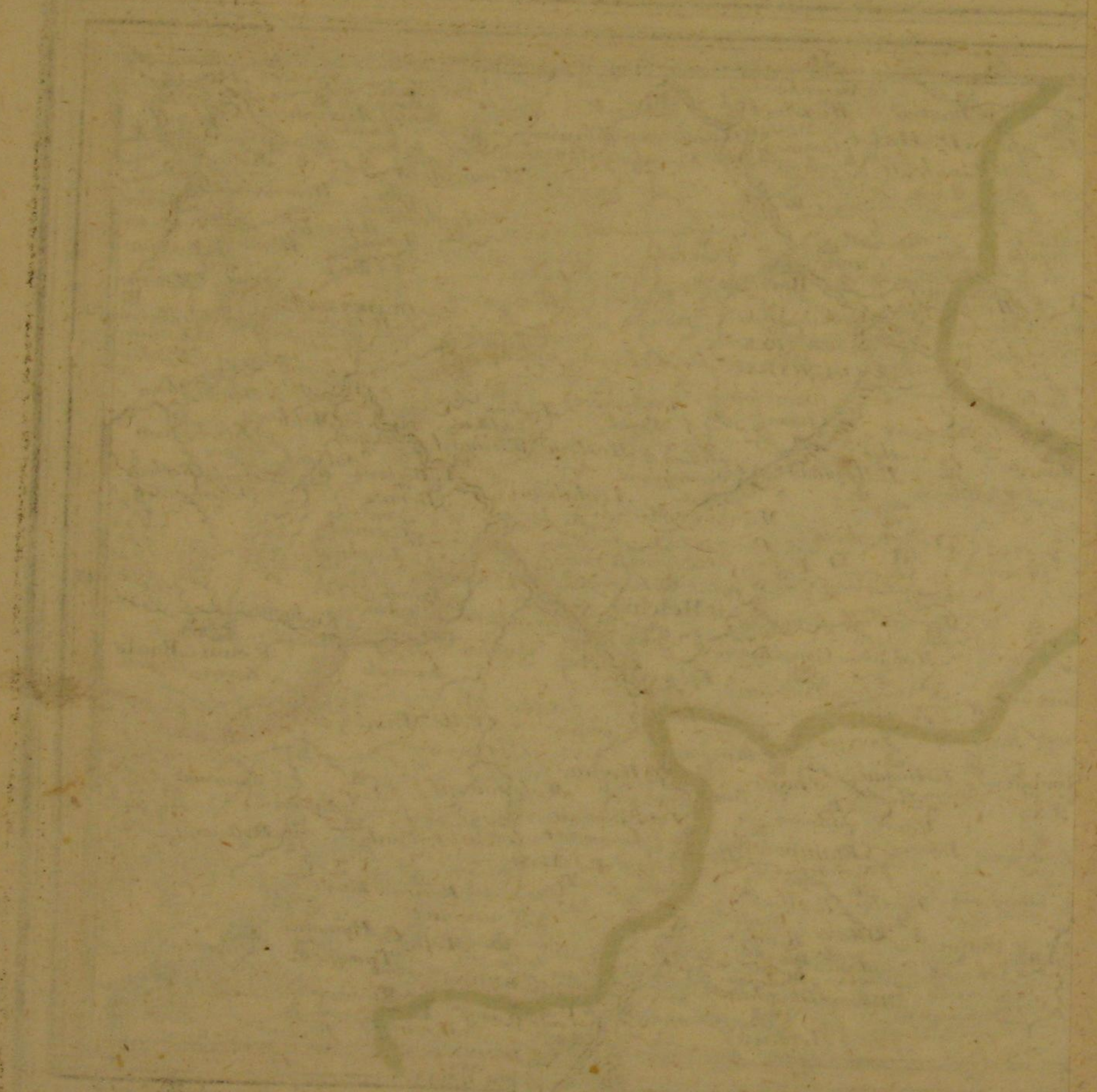
TEUTSCH FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck

REICHS FLANDERN
Süd
S Amant
La Basse
Lille oder
Rysel
Dorneck

Die GRAFSCHAFT FLANDERN wird durch VIERERLEY Benennung unterschieden als

	WELSCH FLANDERN Im Mittel hat gegen		FLAMISCH FLANDERN Süd Oostlich hat gegen		TEUTSCH FLANDERN Nord Oostlich hat gegen		REICHS FLANDERN westlich hat gegen	
	SÜDEN	NORDEN	SÜDEN	NORDEN	SÜDEN	NORDEN	NORDEN	SÜDEN
Andere	Dovay, S Amant, Orchiers, La Basse	Lille oder Rysel, Dorneck, Lannoy	Grevelingen, Dinkercken	Ypern, Dixmuden, Furnes	Neuport, Ostende	Brugge, Ghent, Schluys	Hulst	Dendermode, Alst, Geertsberge
Städte								
Abdeyen								
Wälder								
Flüsse	Scarpe, Marque	Deulle, Lis	Colme, Iser	Yper	Yper, Mandel, Lis	Lieve, Seelde	Leede, Durme	Schelde, Dender





Eine Stunde Reisens.

RYSEL oder LILLE Mitt Nahe anligender Gegend.

Gemeine Deutsche Meil



BRIDGE, GREAT DAMON, OREGON
 (Name of Place and Date)



BRIDGE, GREAT DAMON, OREGON
 (Name of Place and Date)



Eine Stunde Reisens



BRUGGE, GENT, DAMME, OOSTENDE, SCHLUYS, und andere Nah an
liegende Stætte Plætze und Vestungen mitt deren Gegenden.



14 Französische Meyle



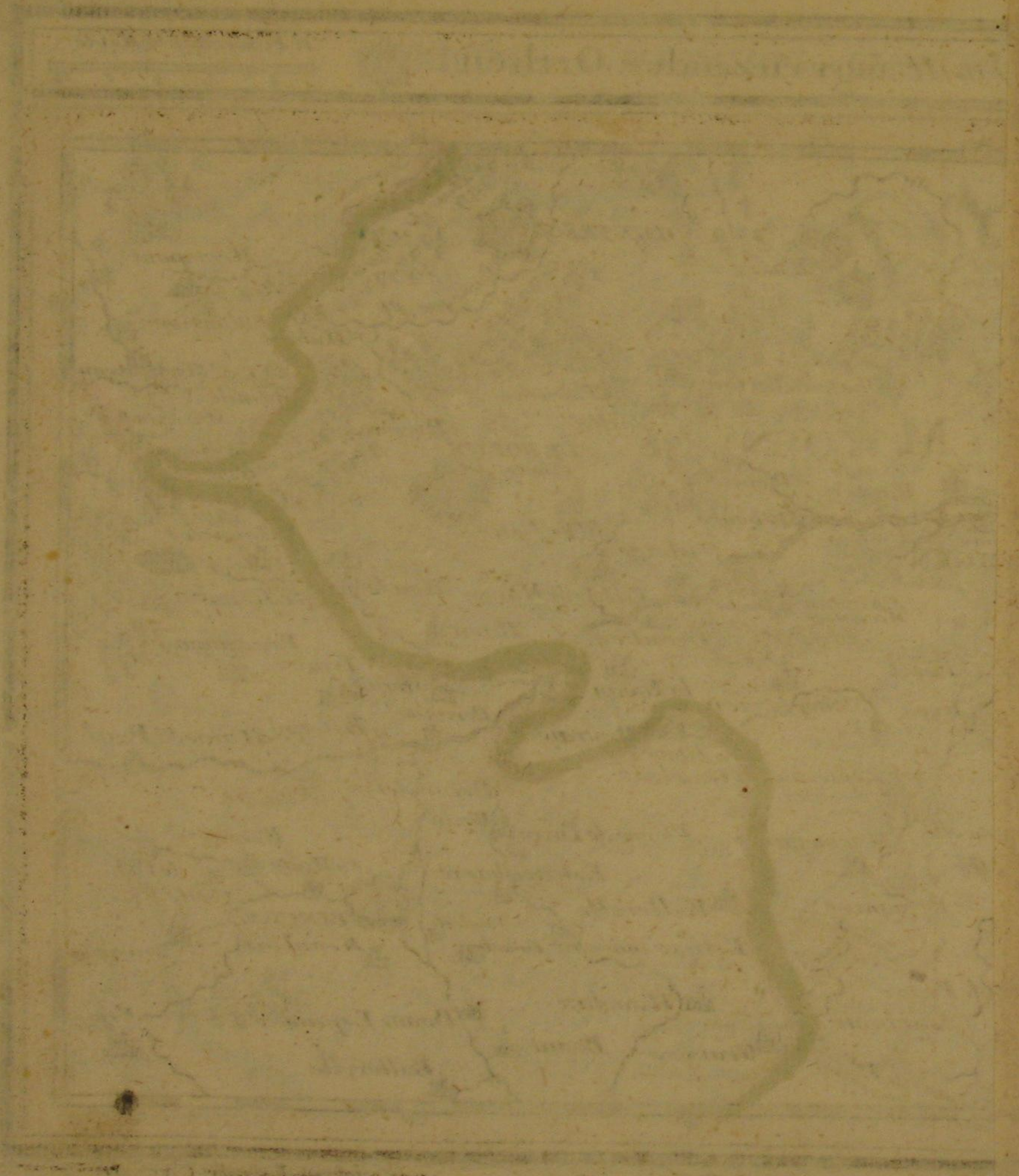
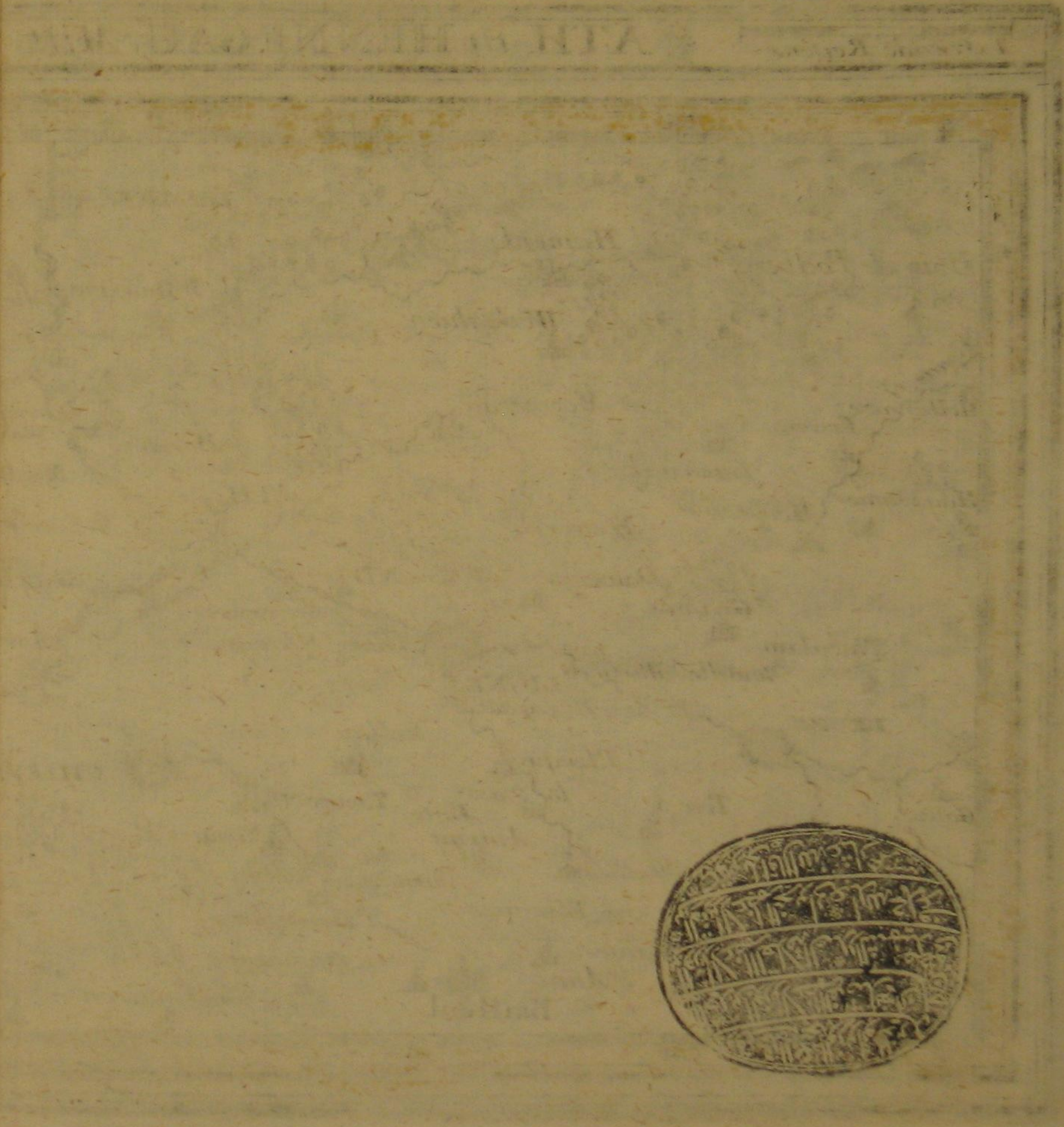
MONTE BELGIAN

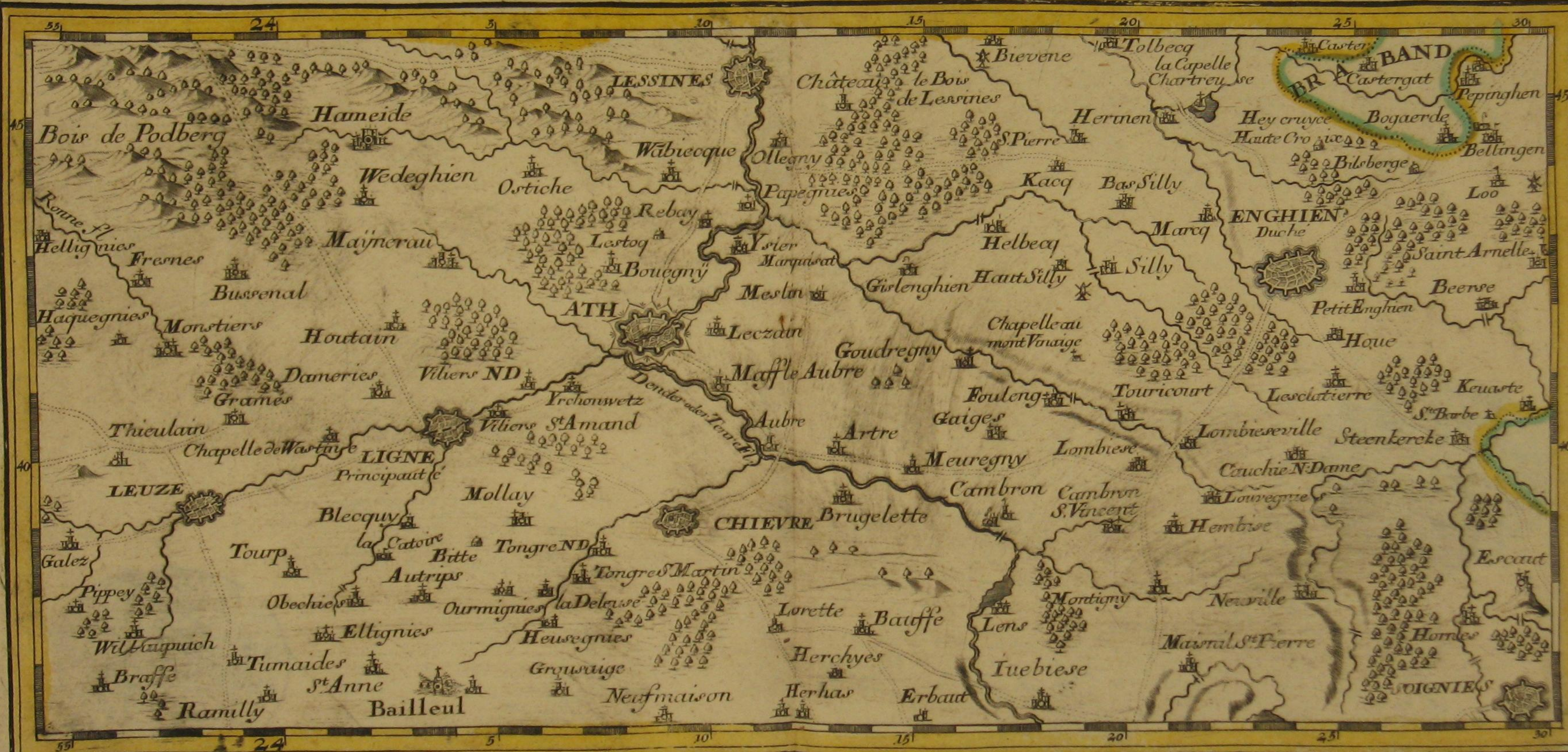


MONTE BELGIAN

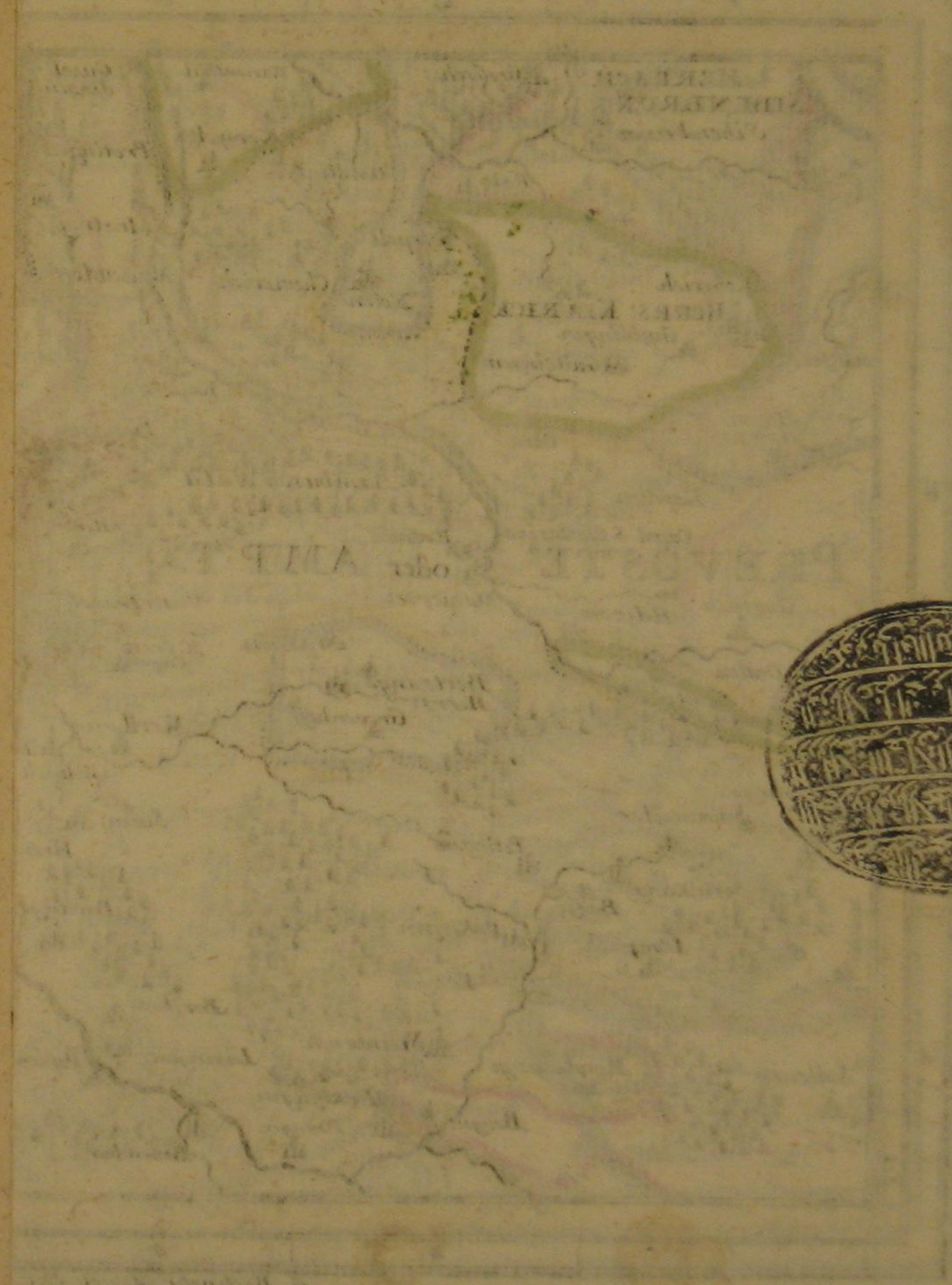


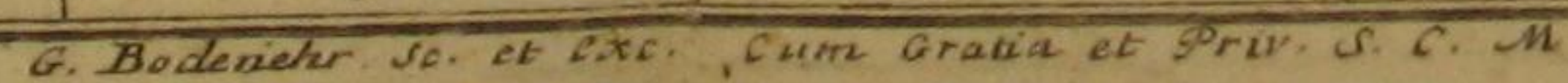


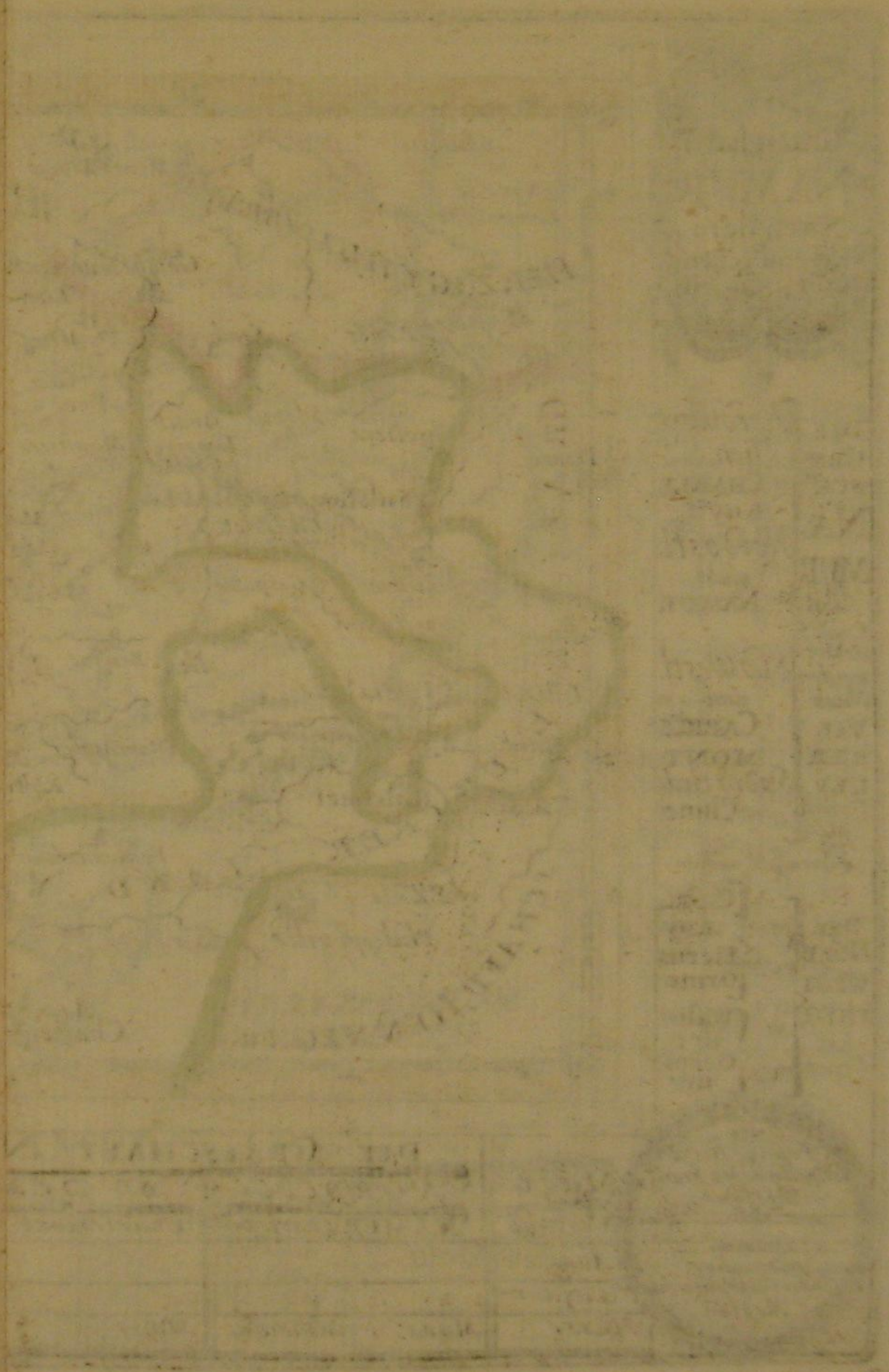
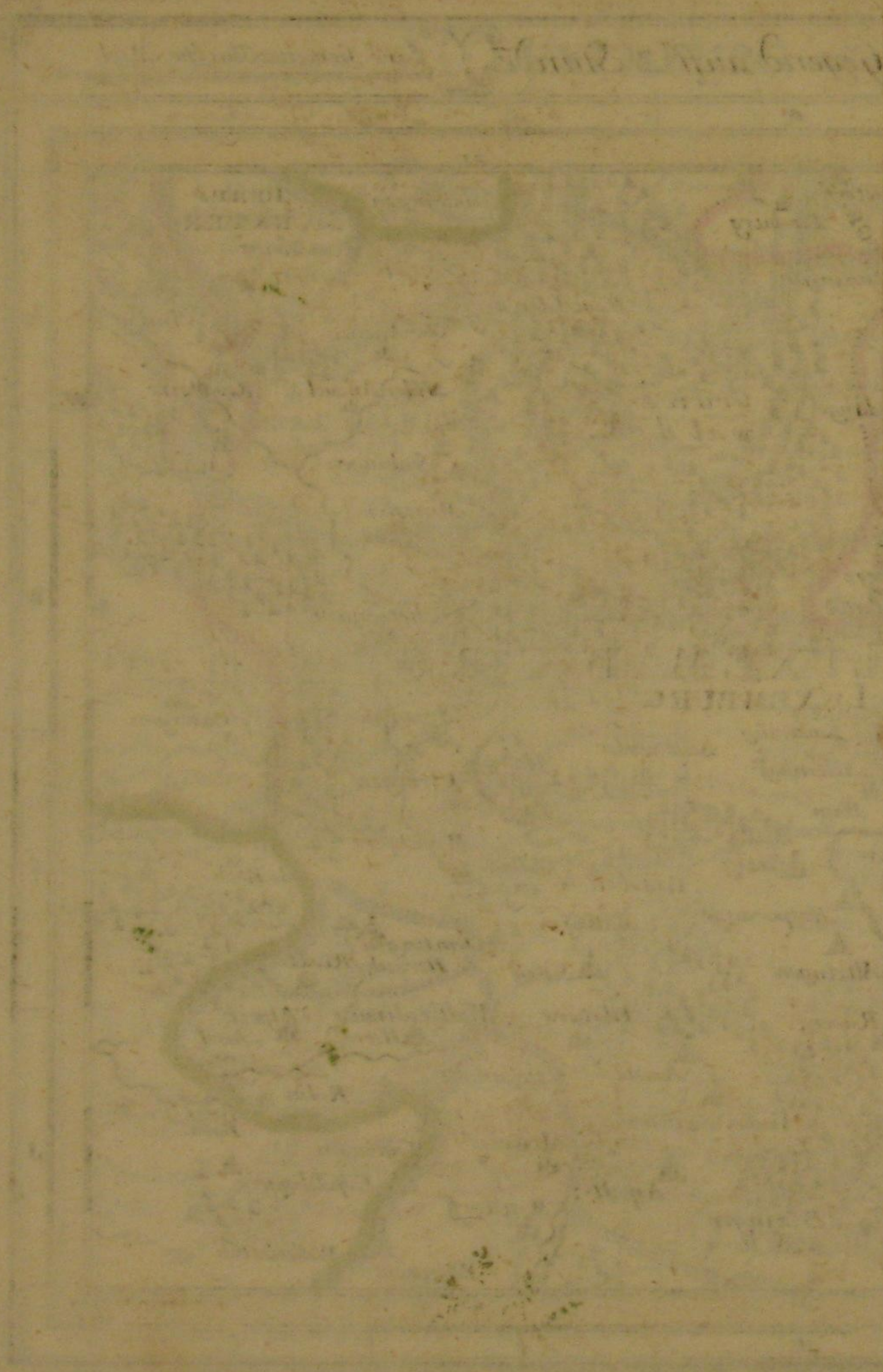




LEXENBURG







DIE
Grafschaft
NAMUR
Nach der
Eigentlichen
Lager

DIE GRAFSCHAFT NAMUR
NordWestlich umb
CHARLE ROY
Nordostl. umb
NAMUR
SüdWestl. umb
CARRLE MONT
Südostlich umb
Chiney

DER NORDWEST THEIL hat gegen
NOR DEN ROY
Flerus Orme
SÜD DEN Walcourt
Gerpines

Zwey Französische
Meilen oder 2 Stund
Reisens.
oder aber
Anderthalb Teutsche
Meilen



NAMUR
DER NORDWEST THEIL hat gegen
WES DEN Maustiers
NORD DEN Asch
OOST DEN Mehaigne
SÜD DEN Malroy
WEST DEN Bonef
NORD DEN Noville

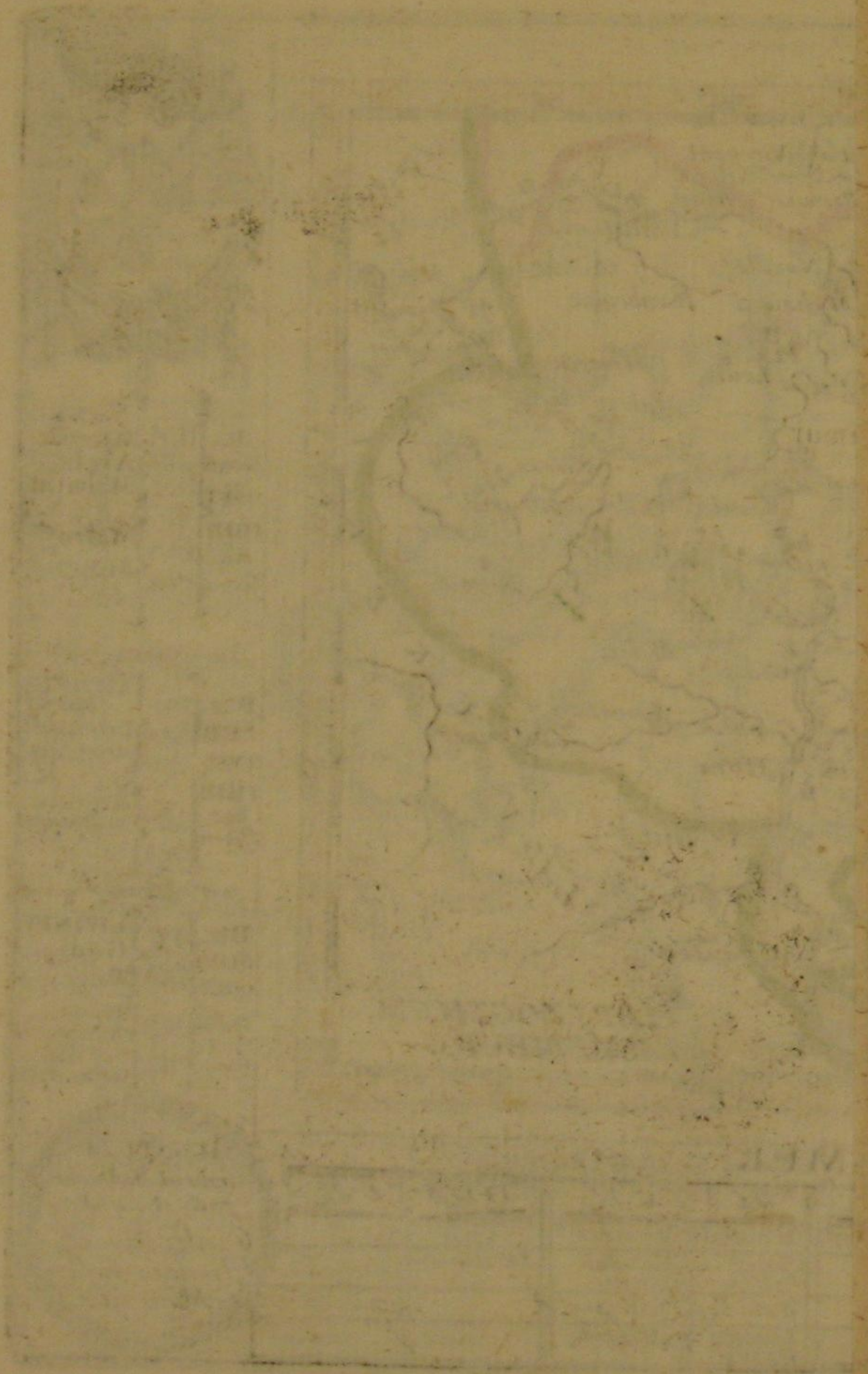
DER SÜDWEST THEIL hat gegen
SÜD DEN CHARLE MONT
WEST DEN Bovines
NORD DEN MontAig
SÜD DEN Brogne
WEST DEN Maloigne
NORD DEN Salsen

DER SÜDOOST THEIL hat gegen
SÜD DEN CHINEY
WEST DEN Godin
NORD DEN Walcrape
SÜD DEN Hanwe
WEST DEN Brume
NORD DEN Sorille
SÜD DEN Grandpre

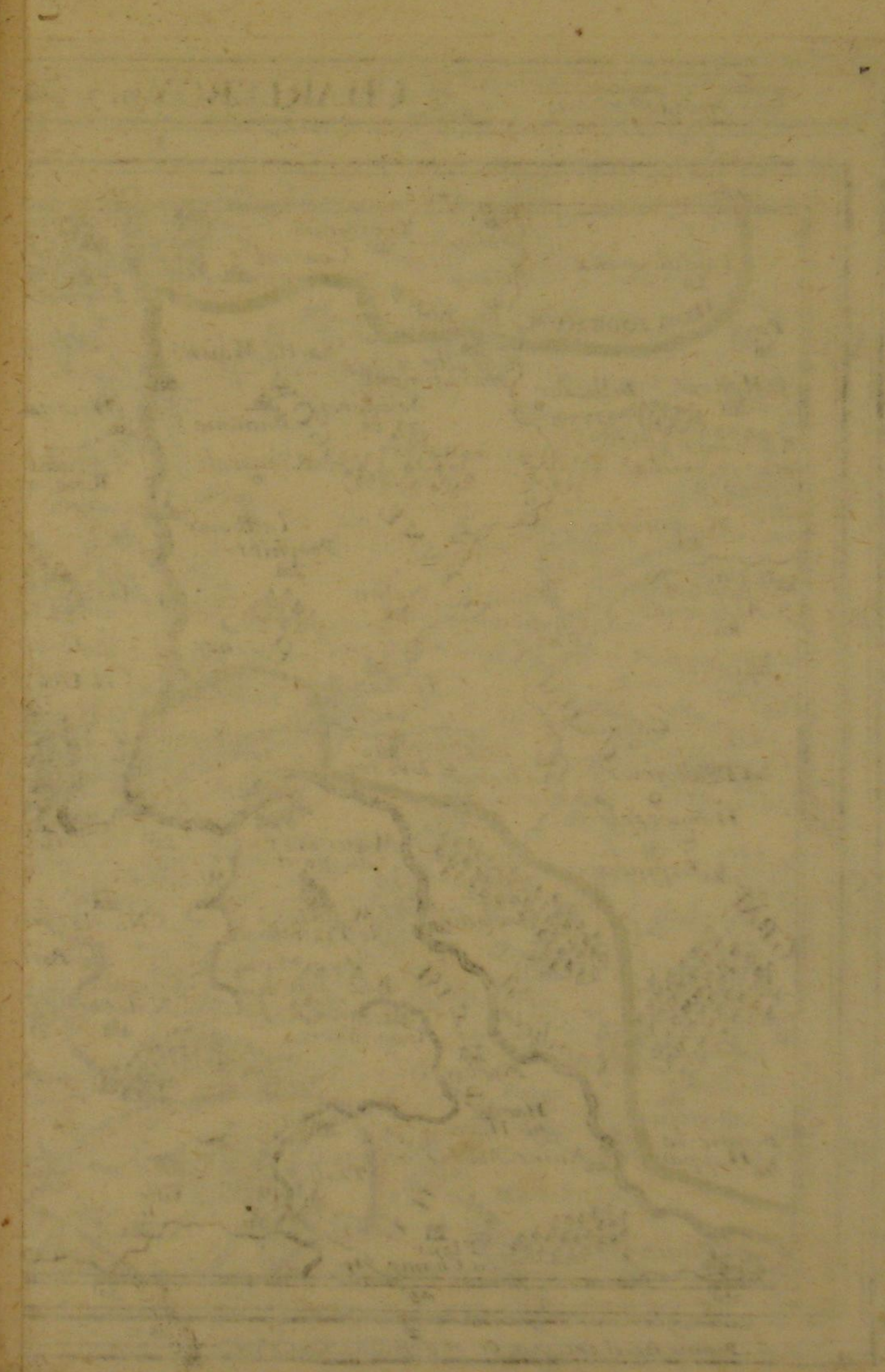
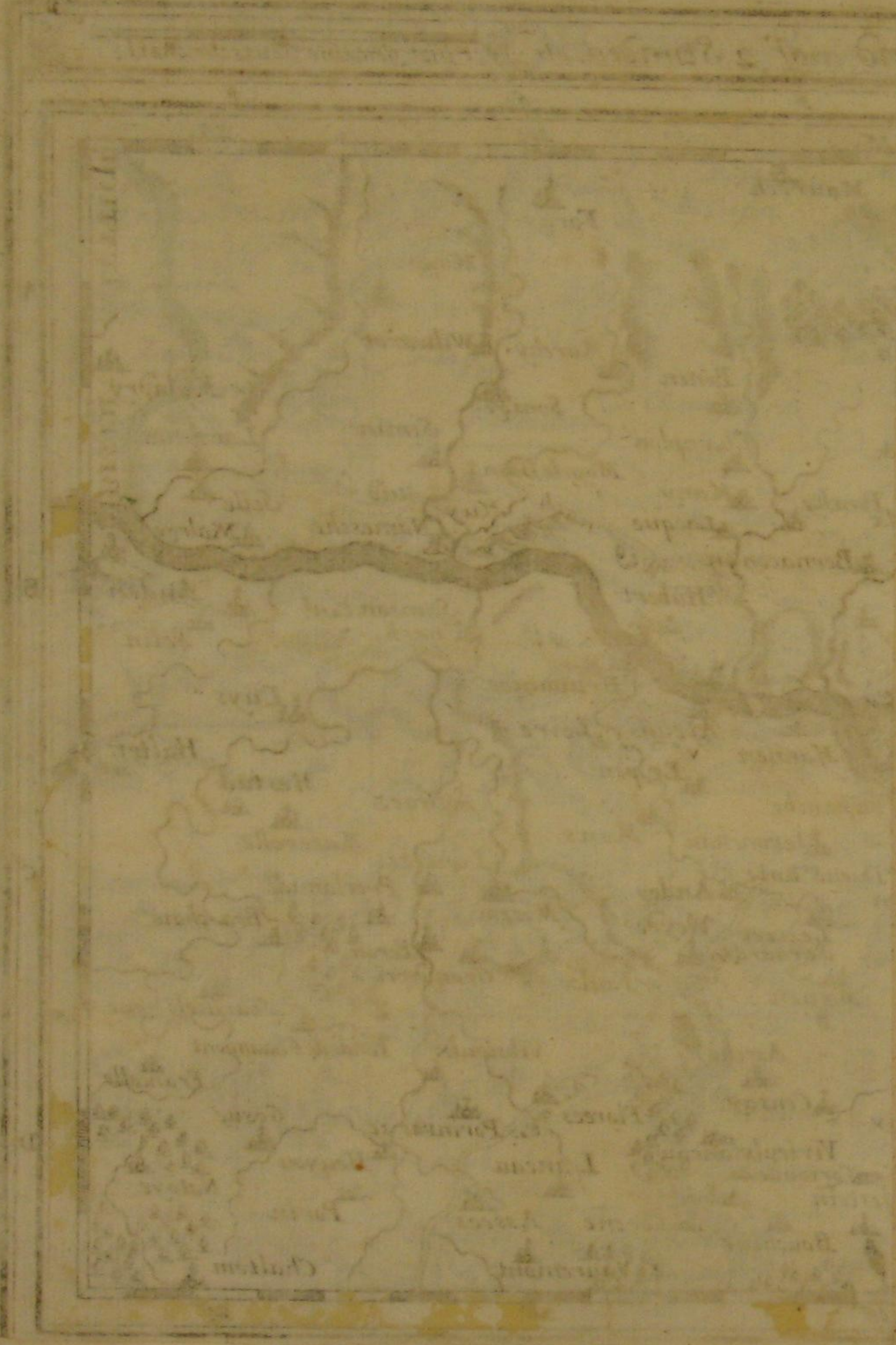
DIE GRAFSCHAFT NAMUR hat gegen

NORDEN	SÜDEN	WESTEN	OOSTEN
NAMUR: Charleroy	Charlemont	Walcourt Borines	Sorille
Bonef		Floreff Maloigne	
		Salsen Brogne	
		Wald von Maloigne	
		Sambre Pieton	
		Orme	

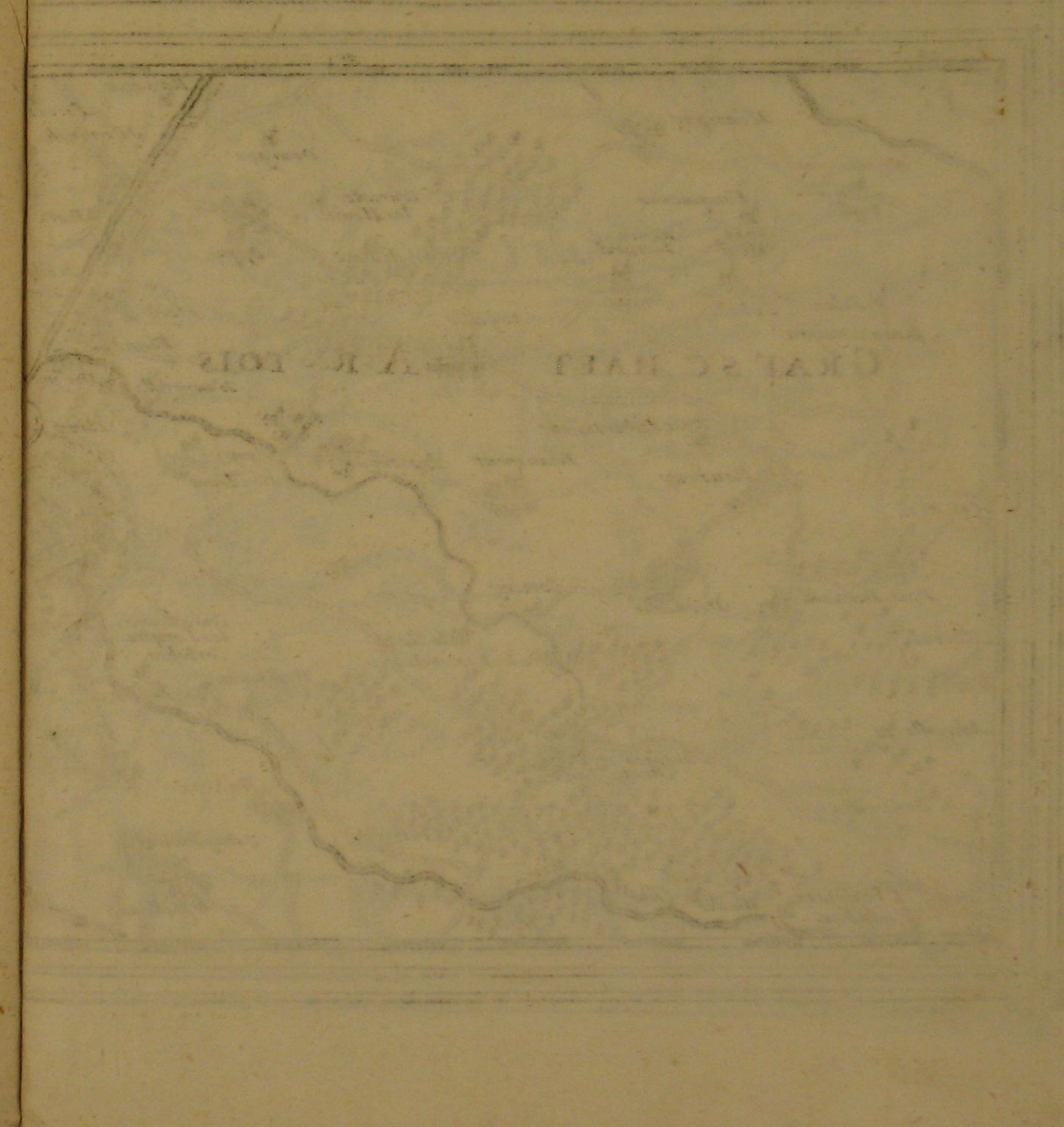
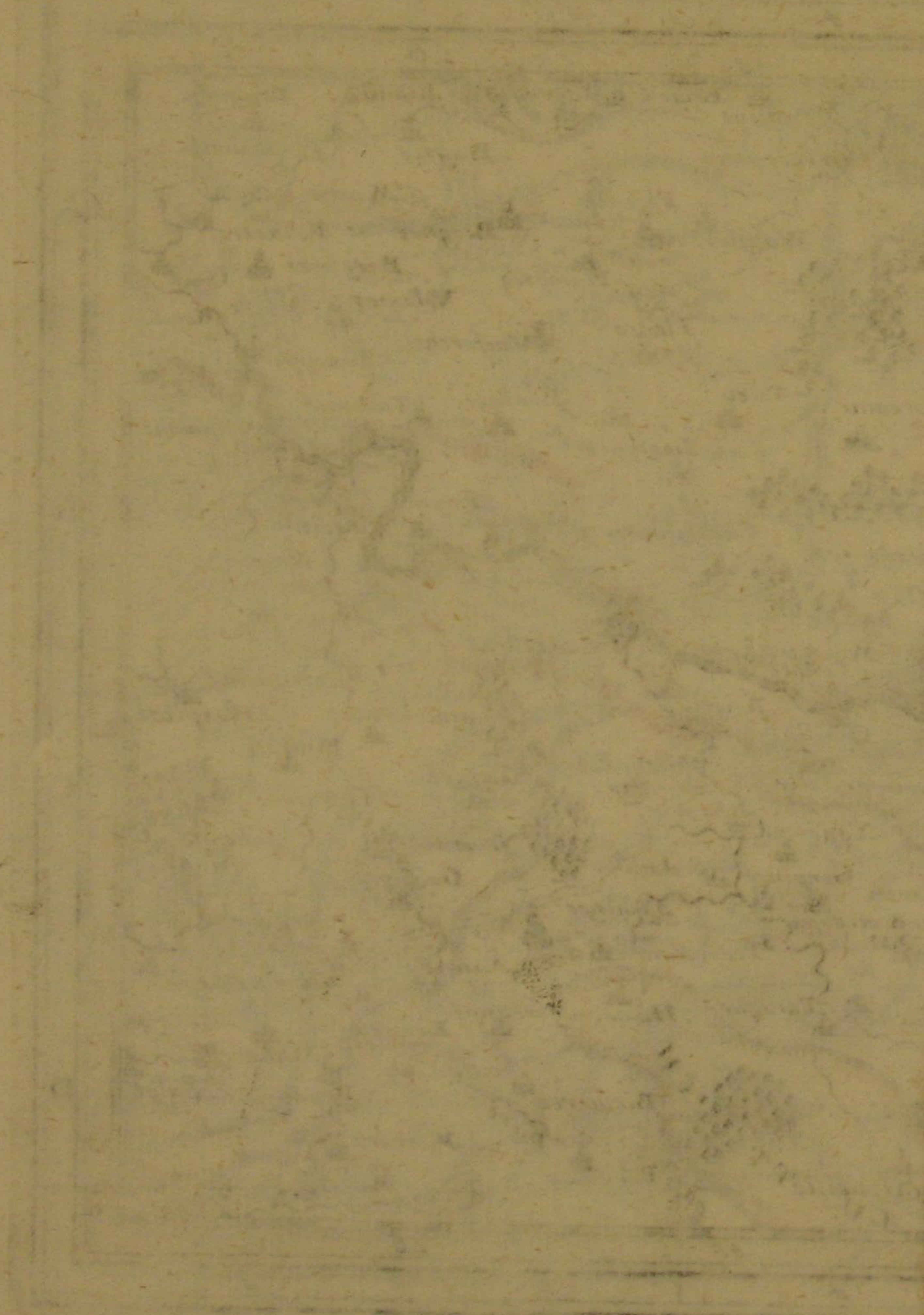
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr
fecit. et excudit.
Cum Gratia et
Privilegio Sac. Car.
Majestatis











Eine Stunde Reisens.

DOUAY Mitt Nahe anliegender Gegend

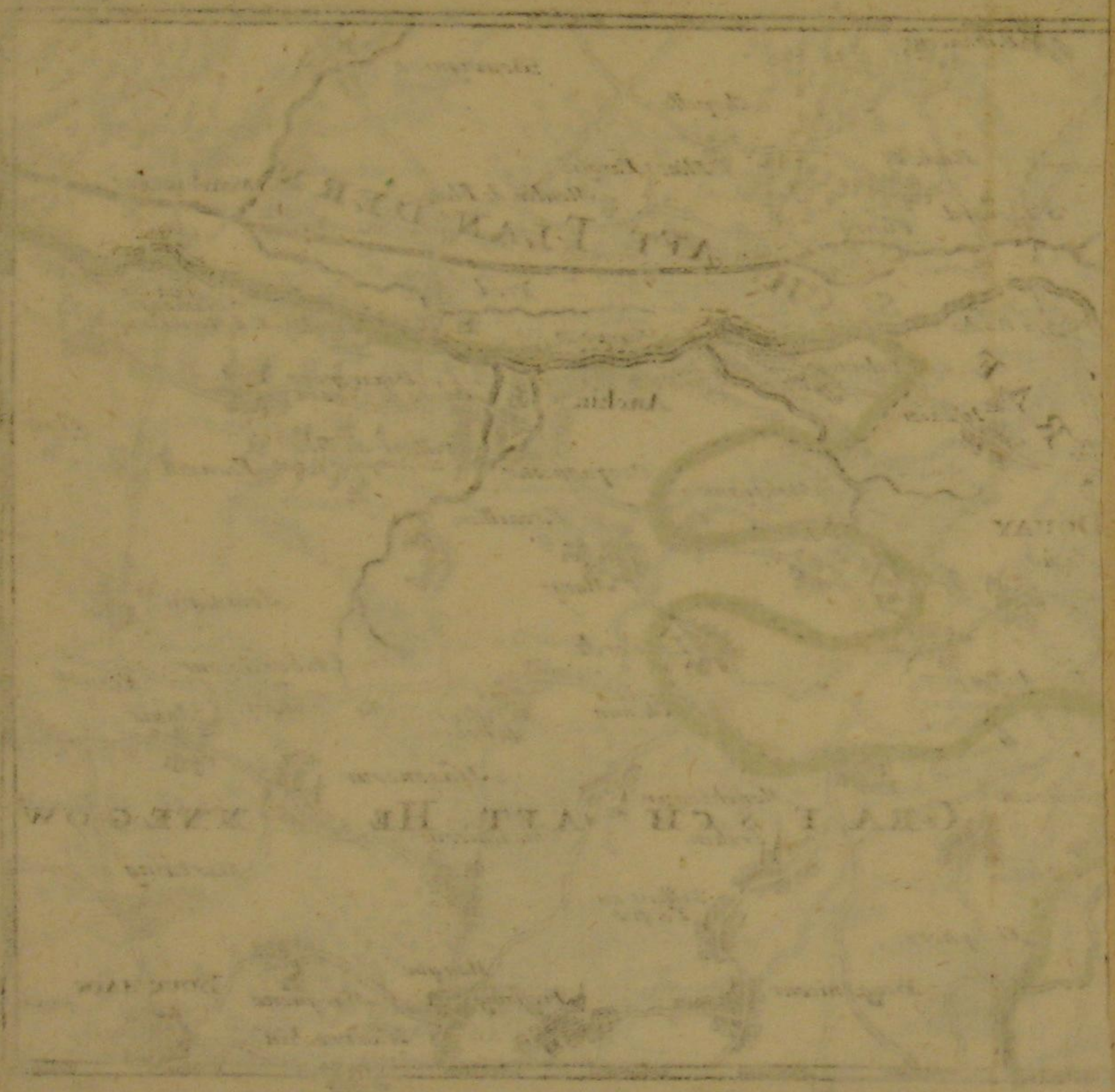
Gemeine Teutsche Meil



THE BORNHOLM MOUNTAINS



THE BORNHOLM MOUNTAINS



Eine Strand-Reisens

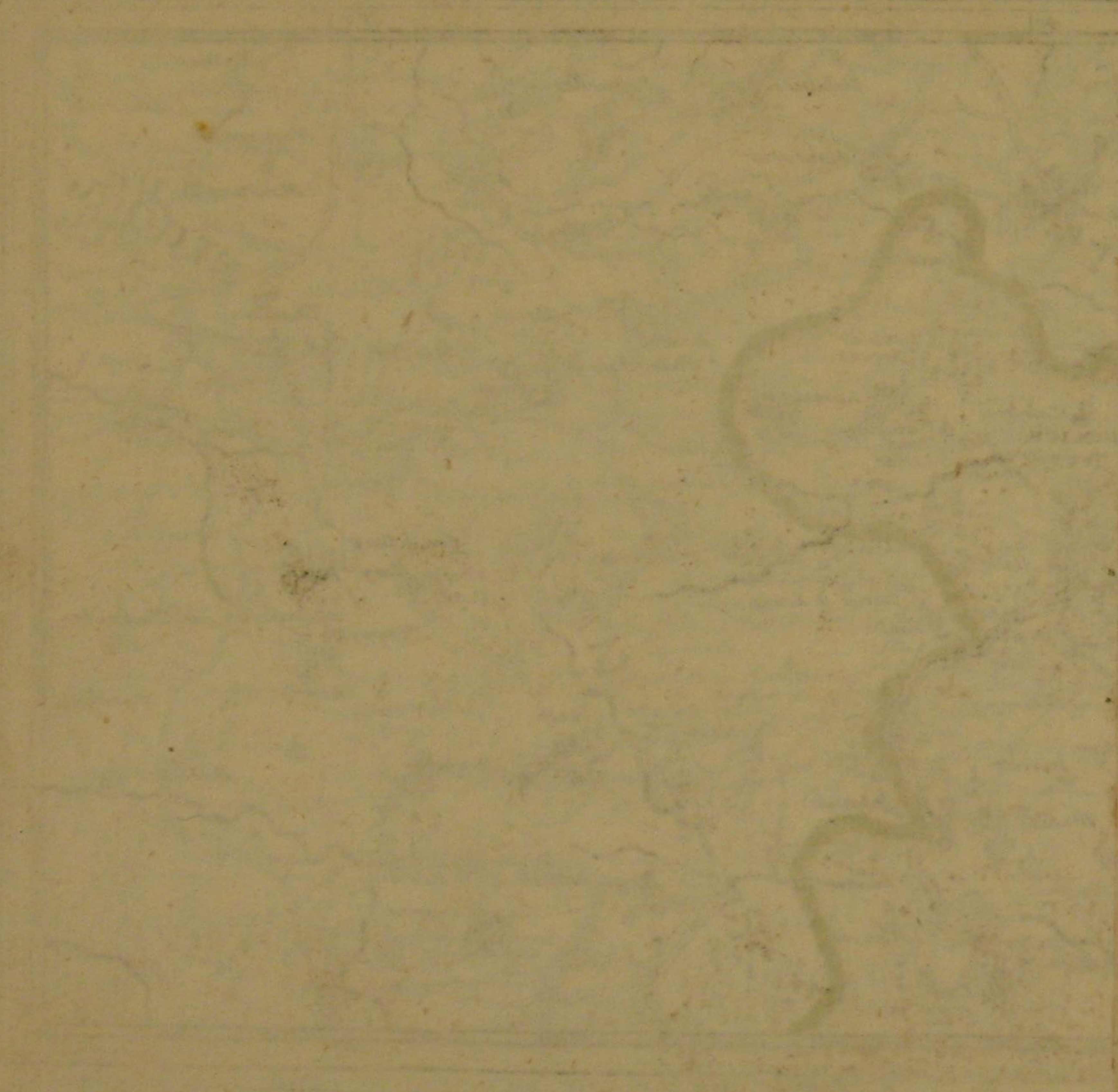
DORNECK oder TOURNAY Mitt Naheanligender Gegend.

Gemeine Teutsche Meil.



G. Bodenscher fecit et excudit cum Gratia et Privilegio Sac. Caes. Majestatis.

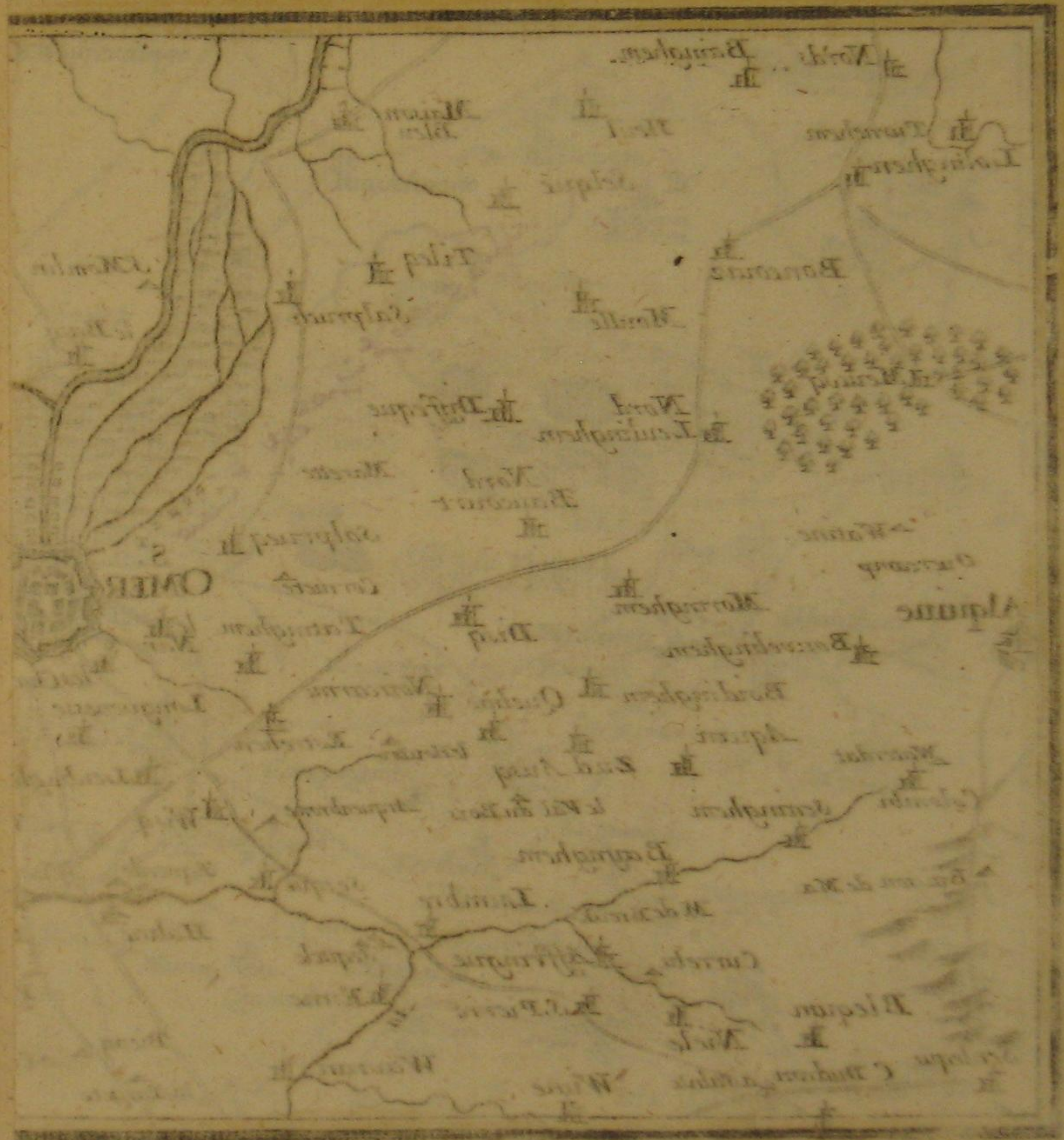
ARAS M. N. 16



Eine Stunde Reyßens **ARRAS Mitt Nahe anliegender Gegend.** *Eine Teutsche Meyle.*



Am Ende des 17. Jahrhunderts
2. OMER mit HANU
GUT



gander Gegend

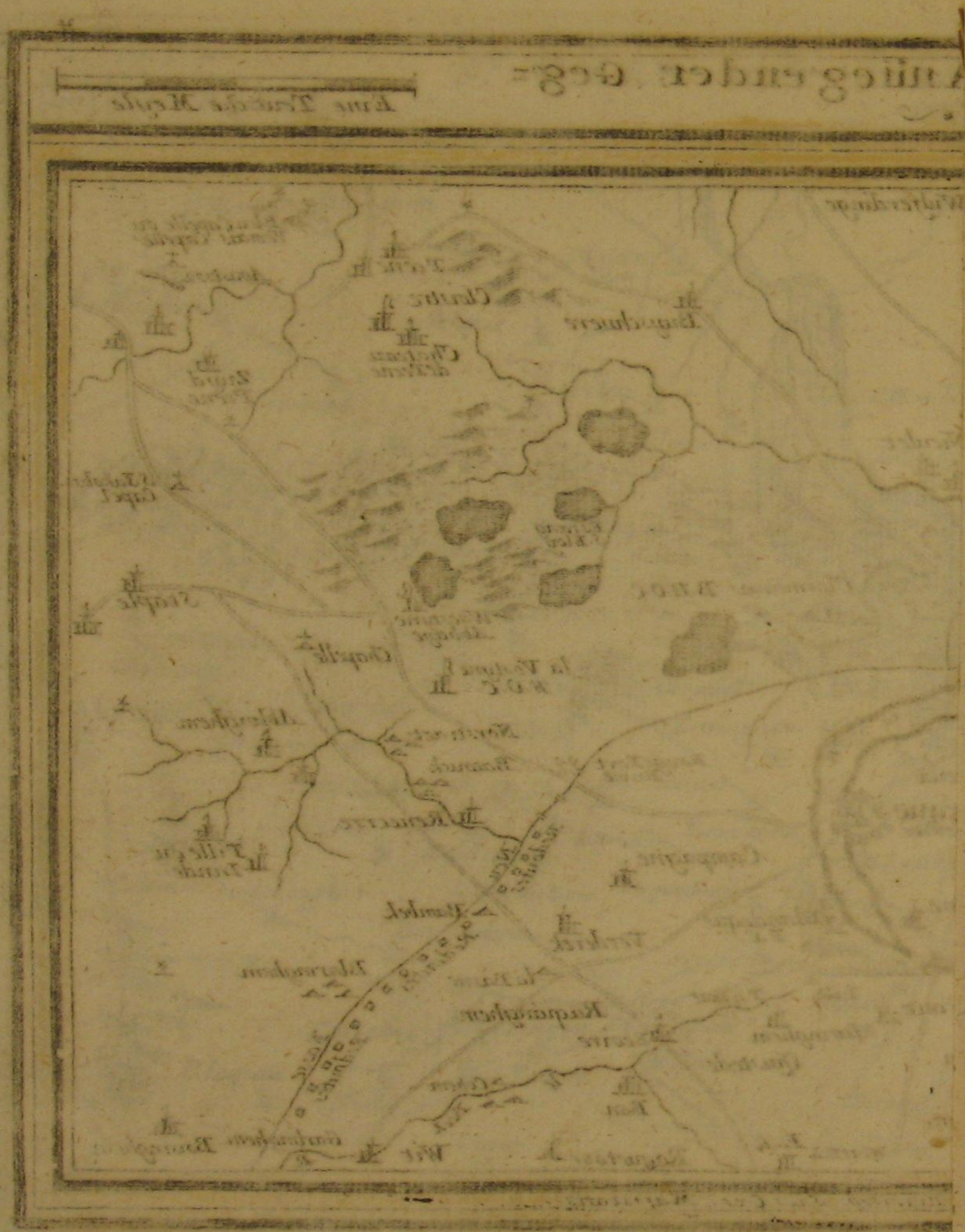
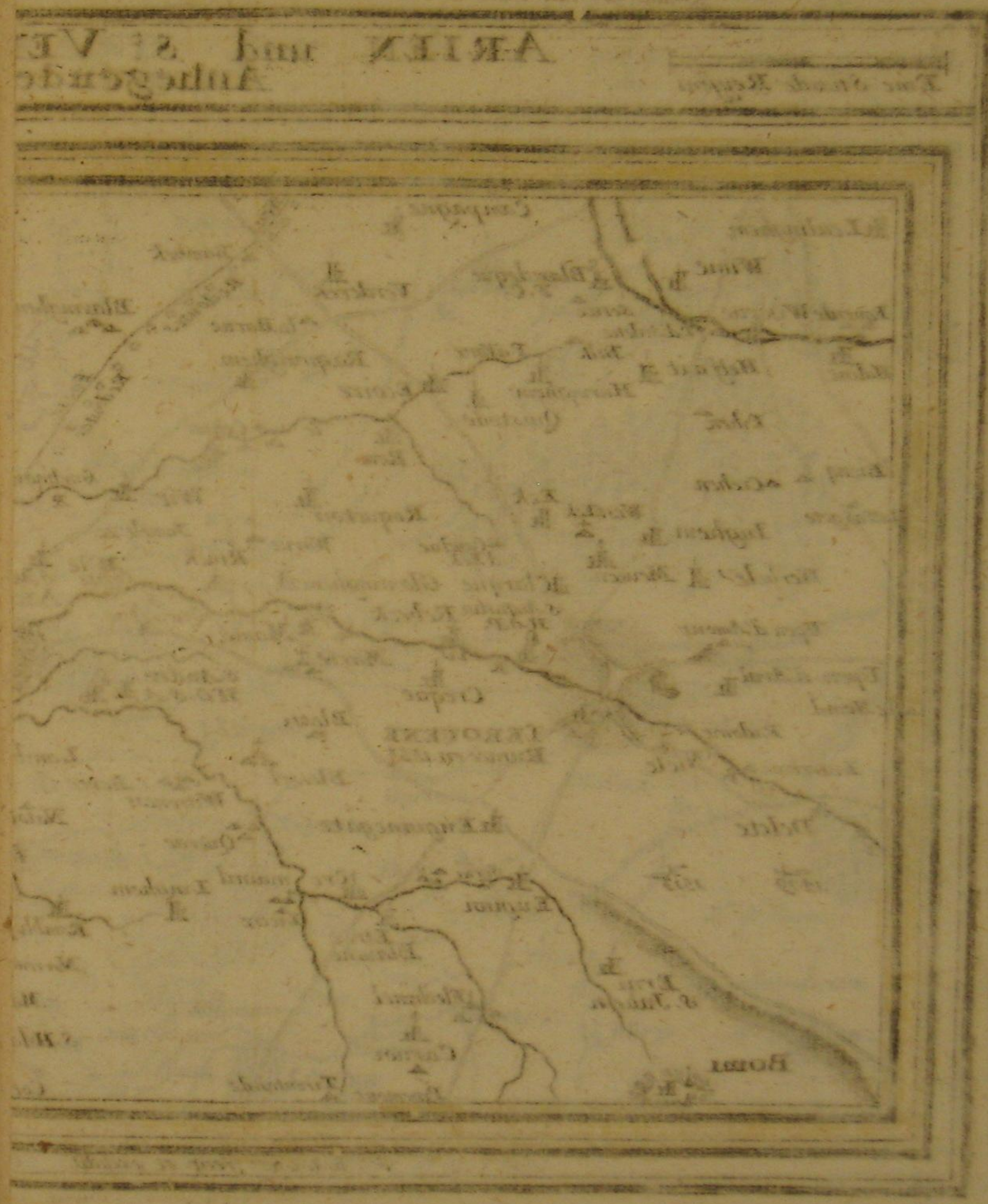


S.^t OMER mitt nahe Anliegender Geg-
end ~

Eine Stunde Reyßens

Eine Deutsche Meyle





Eine Storde Reysens

ARIEN und S^t VENAND Mitt nahe Anliegender Gegend.

Eine Teutsche Meyle



RETHUNNEN in der Gegend
von ...

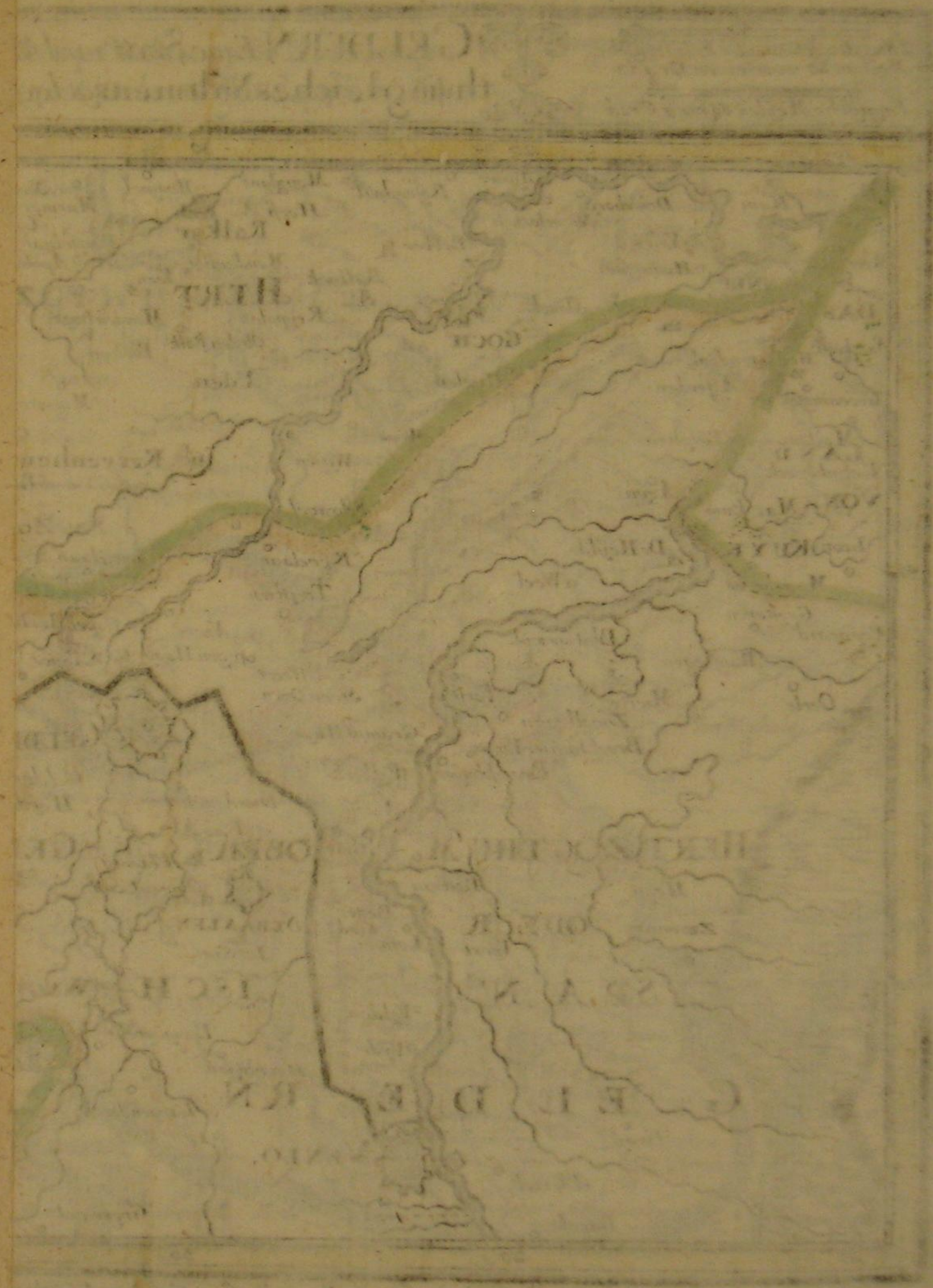


AND NEW MAPS
of the ...



Eine Teutsche Meyle



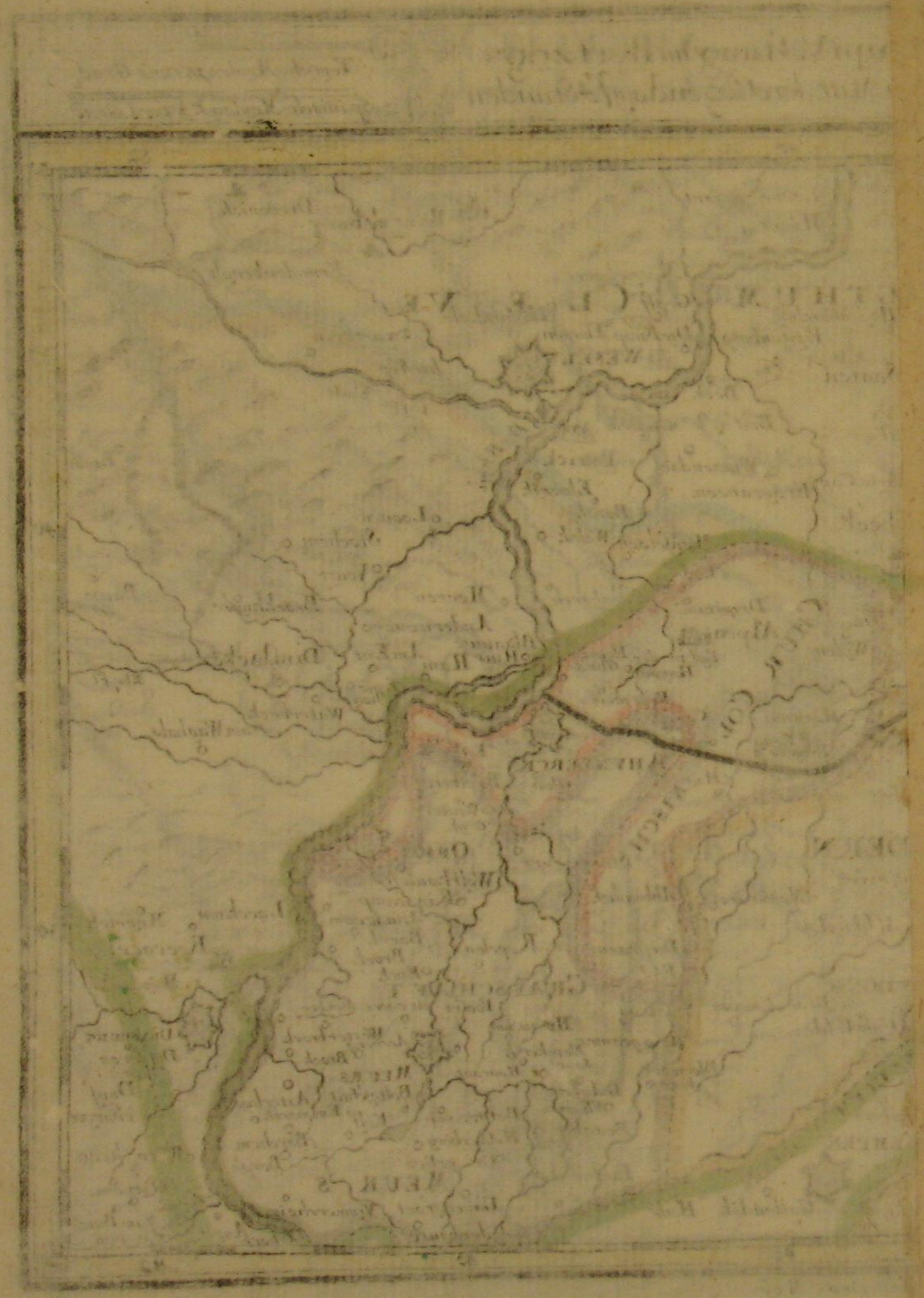


2 Stunden gehen oder Frantzösische Meilen 20 vor einen Grad
Englische Meilen 60 für 1 Grad

GELDERN Eine Stadt und HauptVestung im Hertzogthum gleiches Namens gelegen Mitt der Gegend auff 4 Stunden

Teutsche Meilen 15 vor 1 Grad
Spanische Meilen 17 1/2 vor 1 Grad





77



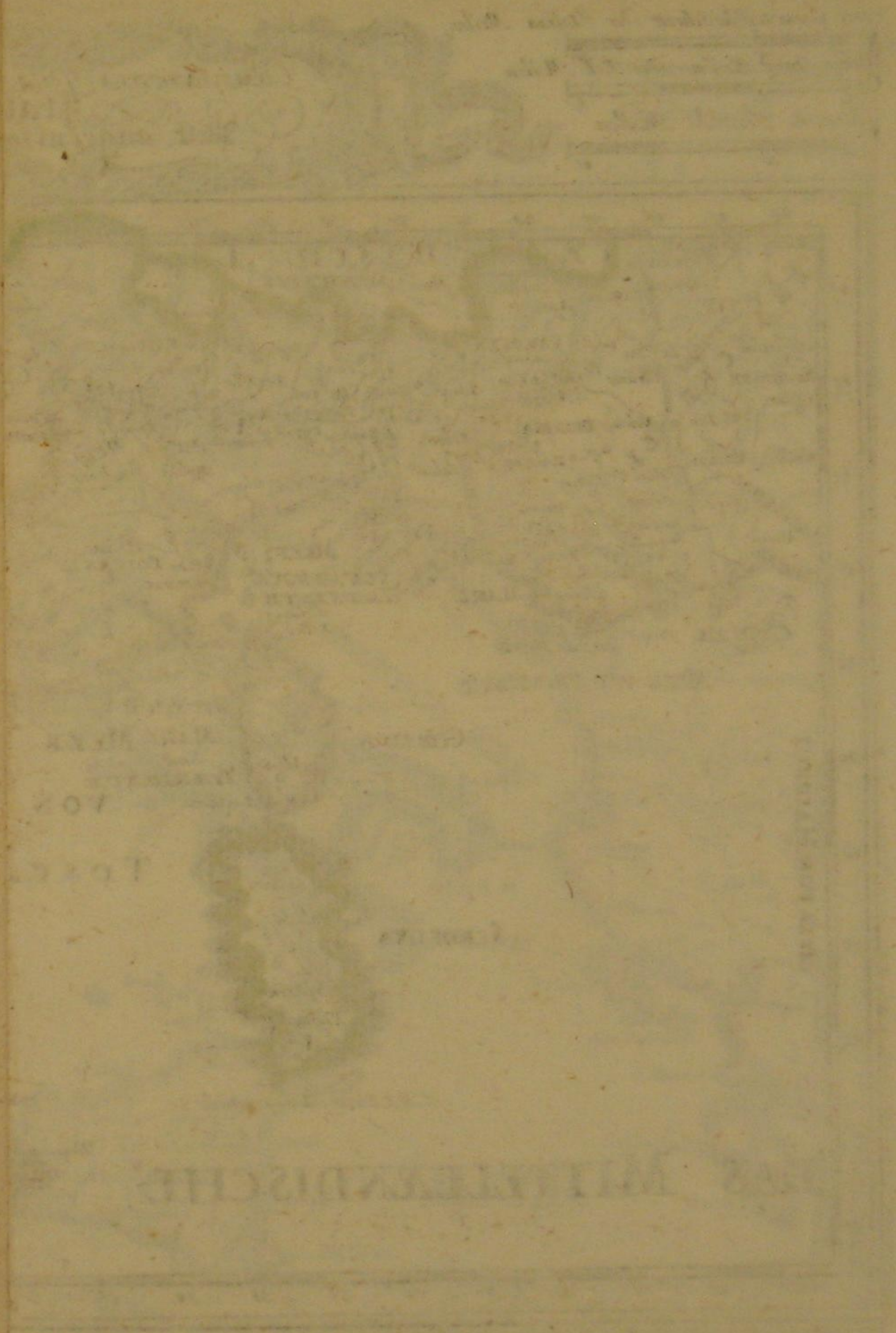
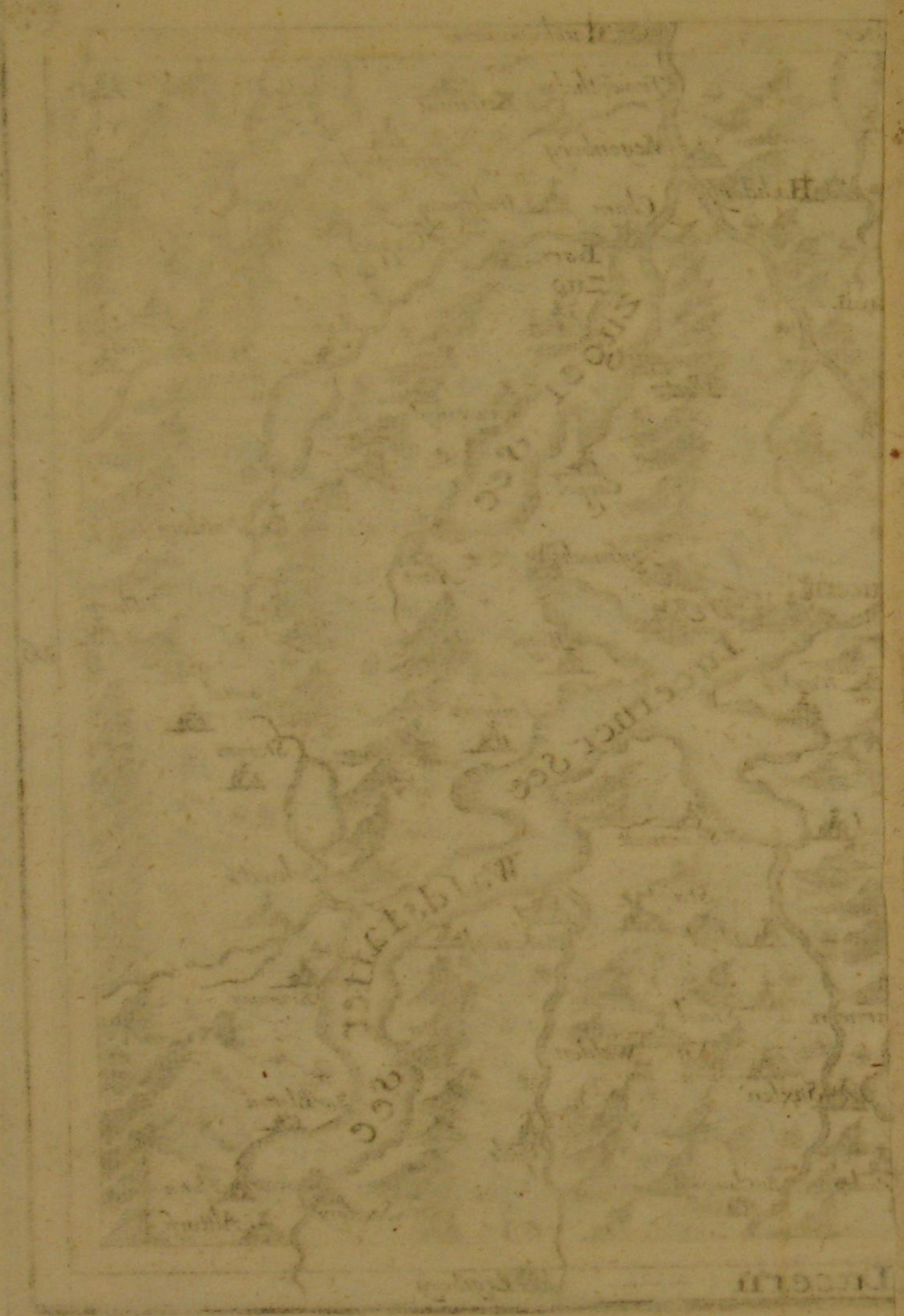
Pündtner Grenzen

P. H. W. P. H. W.

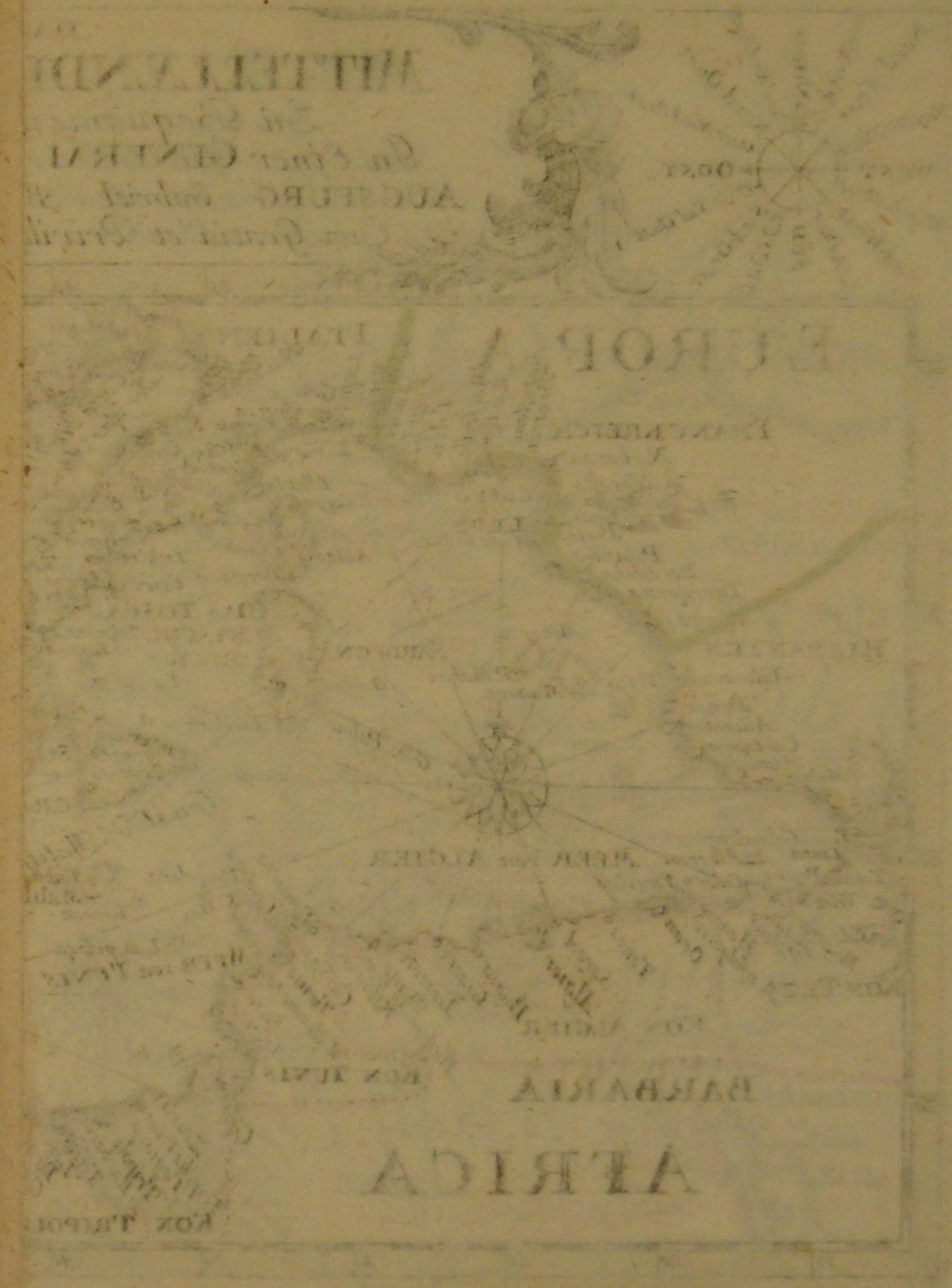


Die Gegend um Lucern

Ergiberg







I
Sue
ITA
LIEN
kan
Conf
derirt
werden
nach
VIER
Grasen
doch
unglei
chen
Thei
len
als
gegen
I
No
de

Co
die
indem
MIT
TEL
LENDI
SCHEN
MEER
Gelo
gene
Drey
ENST
oder
KONIG
REICHE
sein



DAS MITTELLÄNDISCHE MEER

Zu Bequamen Gebrauch
In einer GENERAL CARTEN vorgestellt.
AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit et Excudit.
Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majest.

EUROPA

DAS SCHWARTZE MEER

ASIA

AFRICA

ITALIEN

DALMATIEN

TURKEY

NATOLIEN oder KLEIN ASIEN

HISPANIEN

DAS TOSCANISCHE MEER

DAS IONISCHE MEER

ARCHIPELAGO

MEER von LEVANTE

MEER von ALGIER

MEER von TUNIS

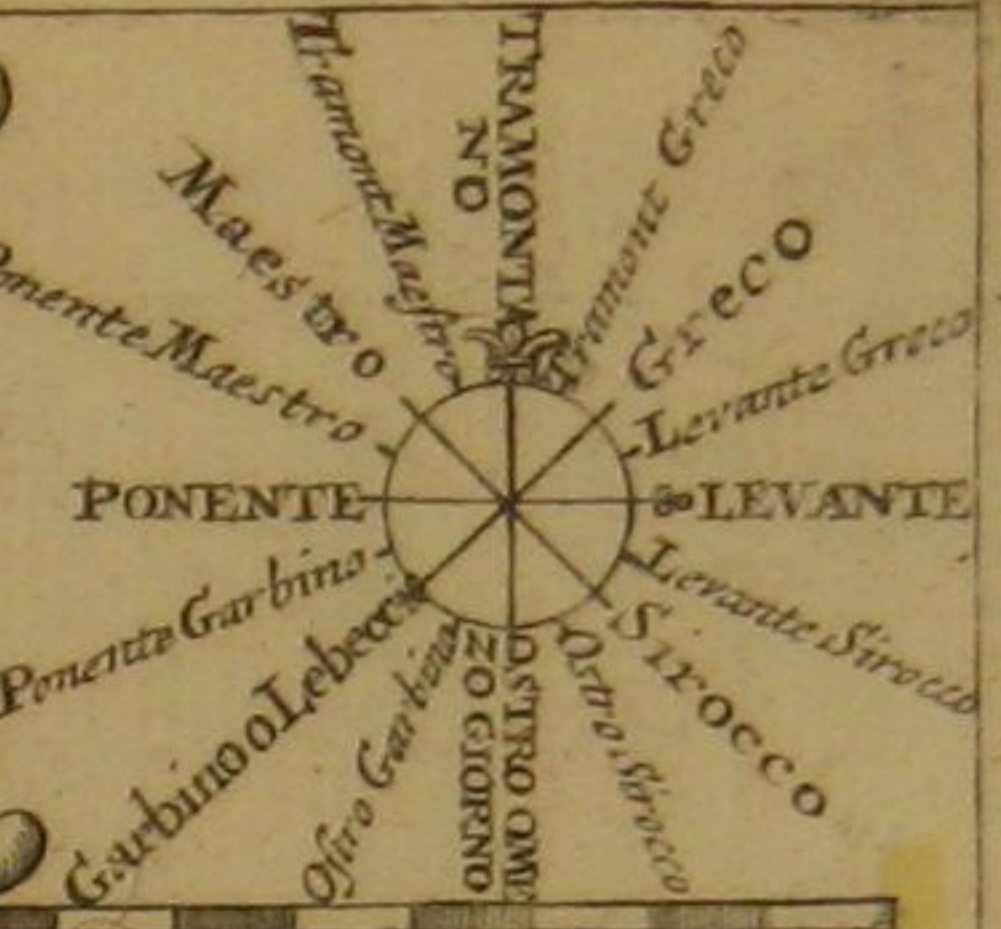
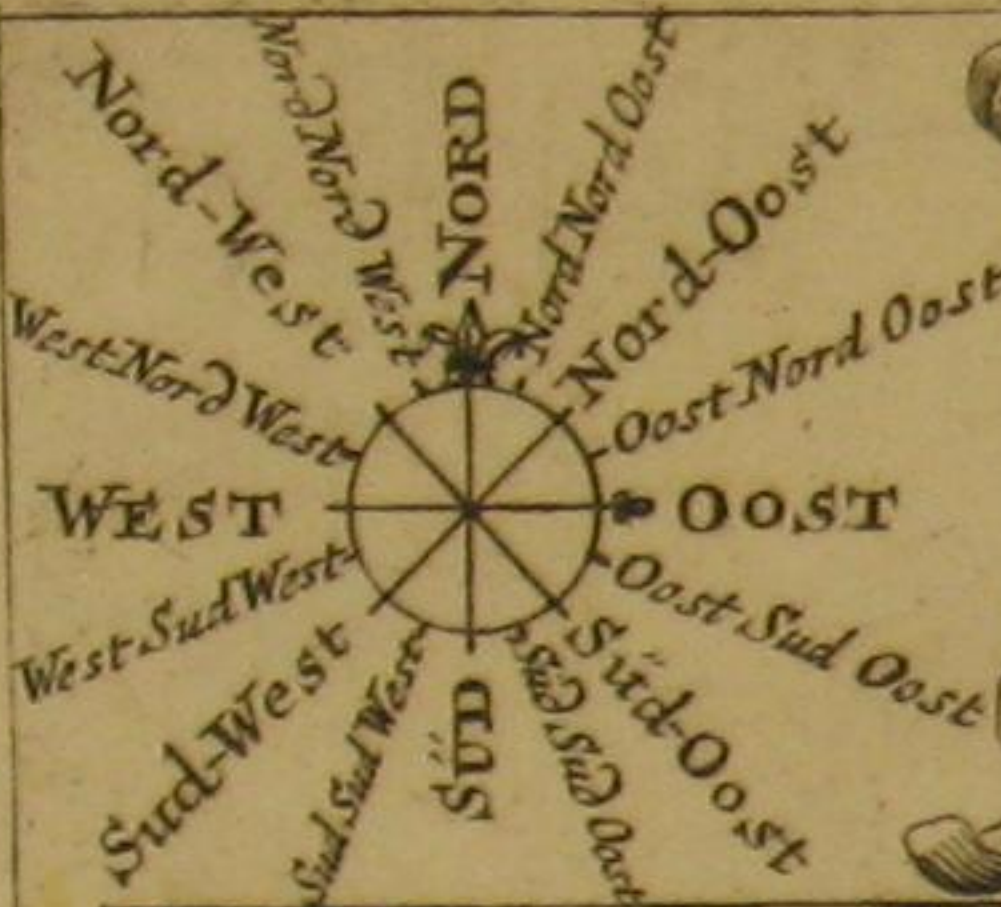
BARBARIA

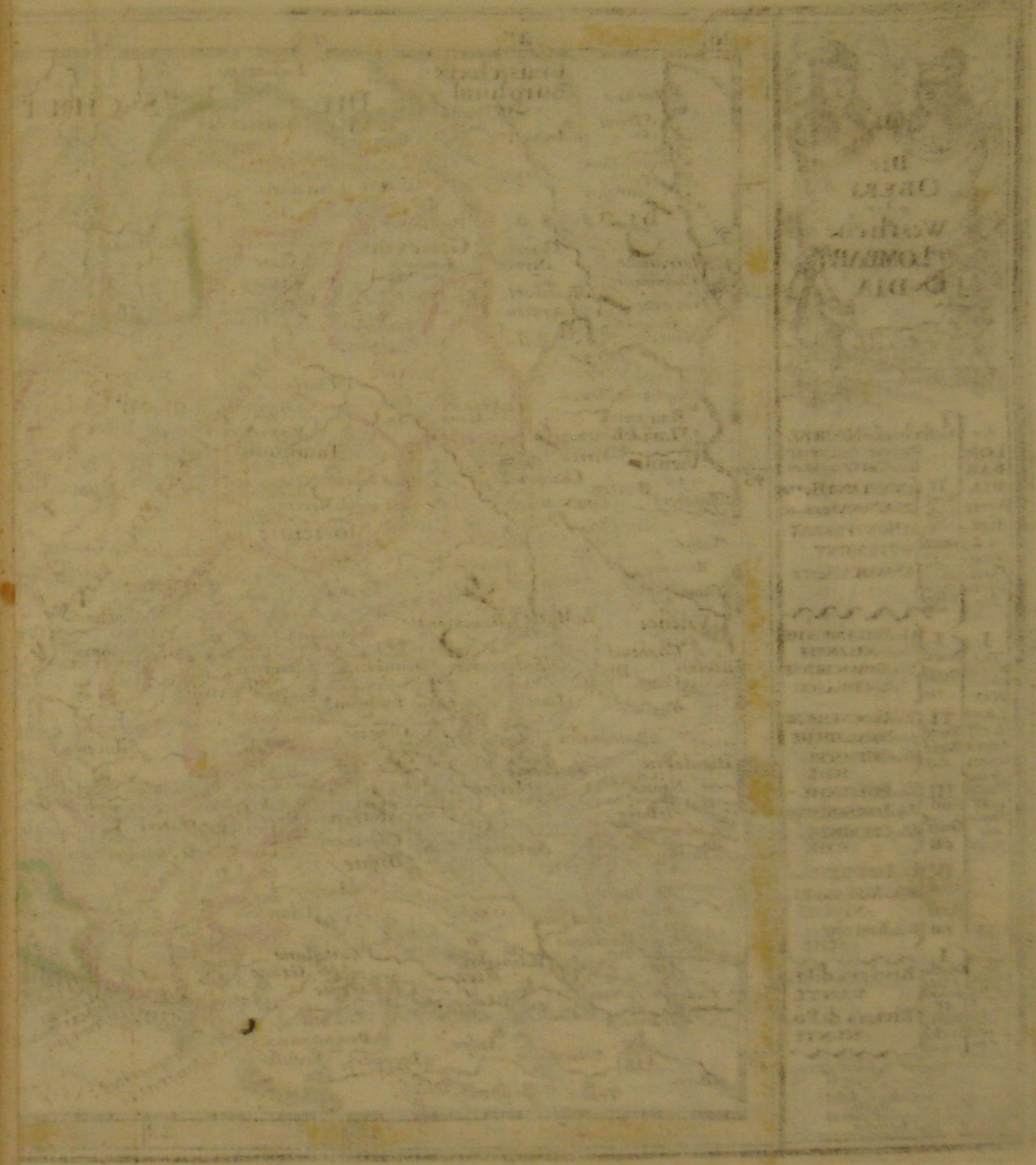
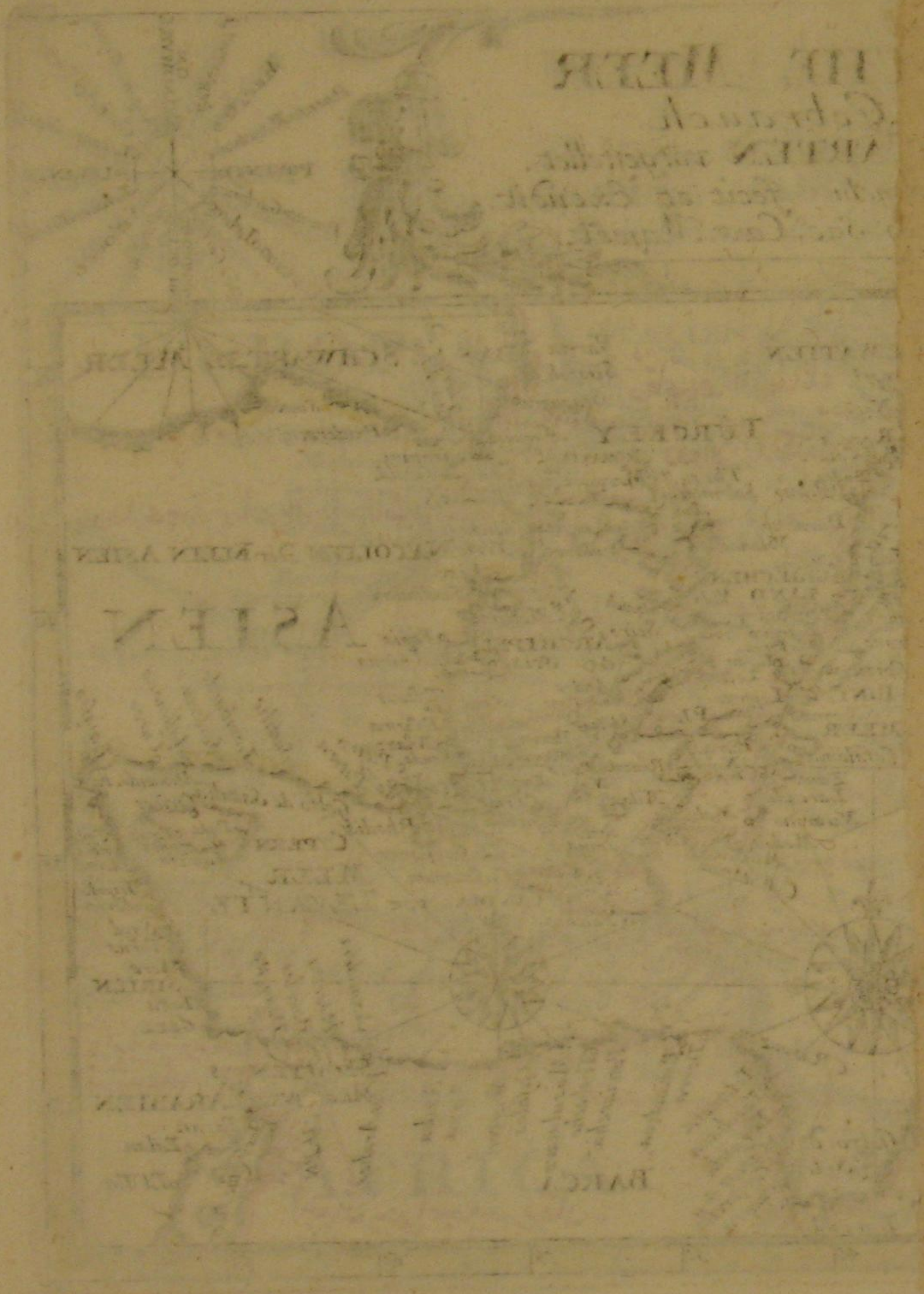
KON: TRIPOLI

BARCA

EGYPHEN

ARABIEN







die	I	Oestliche oder NIEDERE
LOM		War von die Nympha
BAR		liche Carte zu sehen
DIA	II	LM EYLAND Hertz
Beste	West	2 GENOVA Republic
het	lich	3 MONTFERRAT
in 2.	oder	4 PIEMONTE
Hand	OBER	5 SAVOYA Hertz
Thell	so zu	
als in	unter	
die	sch.	
	den in	
	V. Theil	

I	I	Das MEYLANDISCHE
Das Nord	Das Ost	das MILANESE
Herzogthum	en	2 Das COMASCHISCHE
MEY		das COMASCO

LAND hat Nord Provincien en
III
in IV

Oost ¹²² CREMONESI
 en ¹²³ SCHE
 IV ¹²⁴ LOMELLINI SCHE
 Sud ¹²⁵ ALEXANDRI

II en II. 2. TORTONE SI
S CHE
I Riviera di LE
VANTE

50 gr.
maridte
Riviera di Po
ren
als die

West
liche
genand

NENTE

Italianische Mühlen

III I SAVOYTSCHER
das Nordliche
MONTliche
FER oder
RAT II
ist zu Sudli
unter MANTOVANI
sche che
den in oder
das

IV das
PIE
MONT

I Suden

1) ONEGLIA-
Fürstenth
2) NIZZA Graf-
schafft
3) BEVIL Graf-
schafft

II 4. SALVZZO = Marggr.
welche dem 5. PIEMONTE eig.
zu Mittel entliche
theile

III. **TESTISCHE MASERANO**
Fürstenth. und
Pabstlich Lehens
V. **AVOSTA**

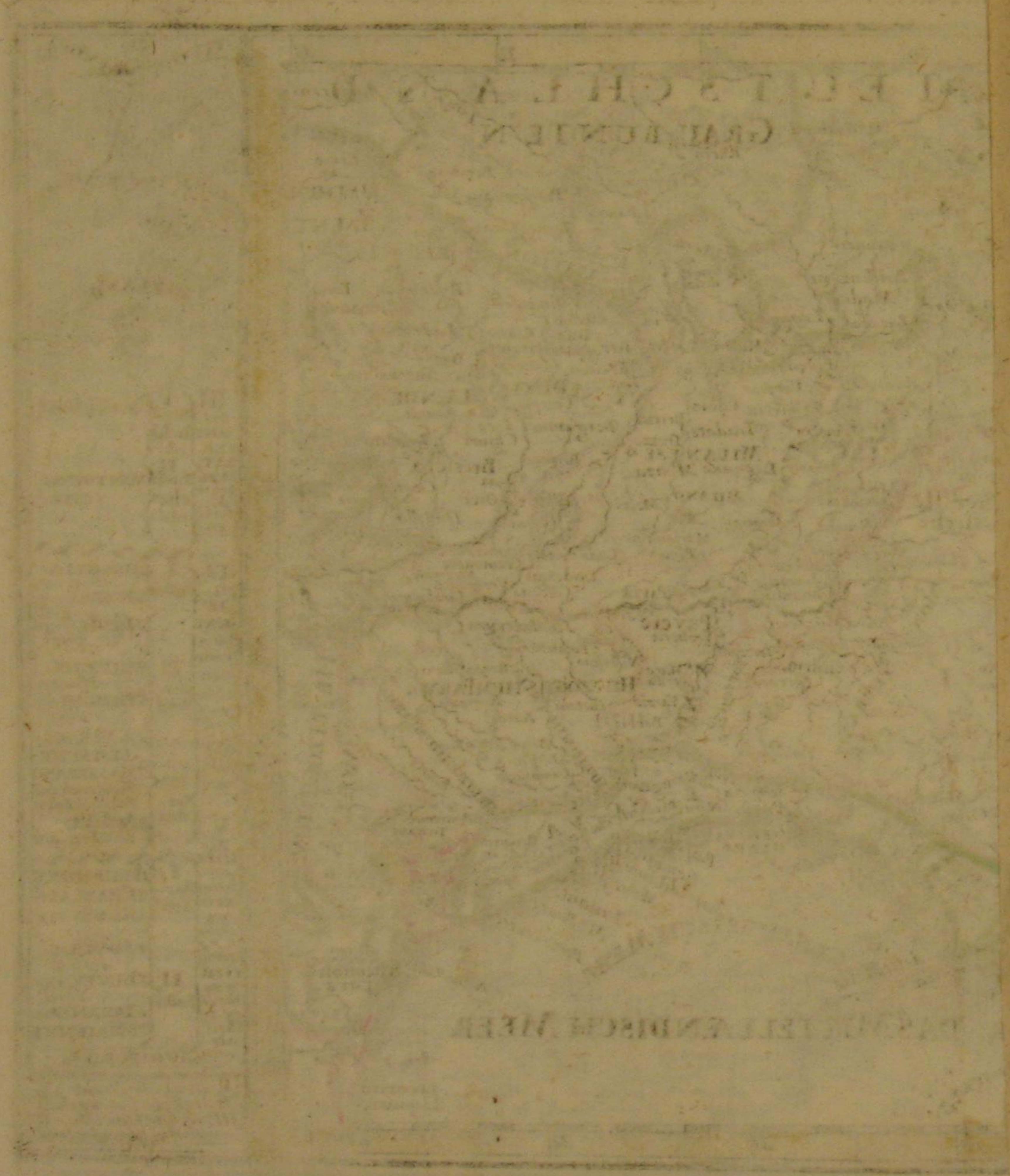
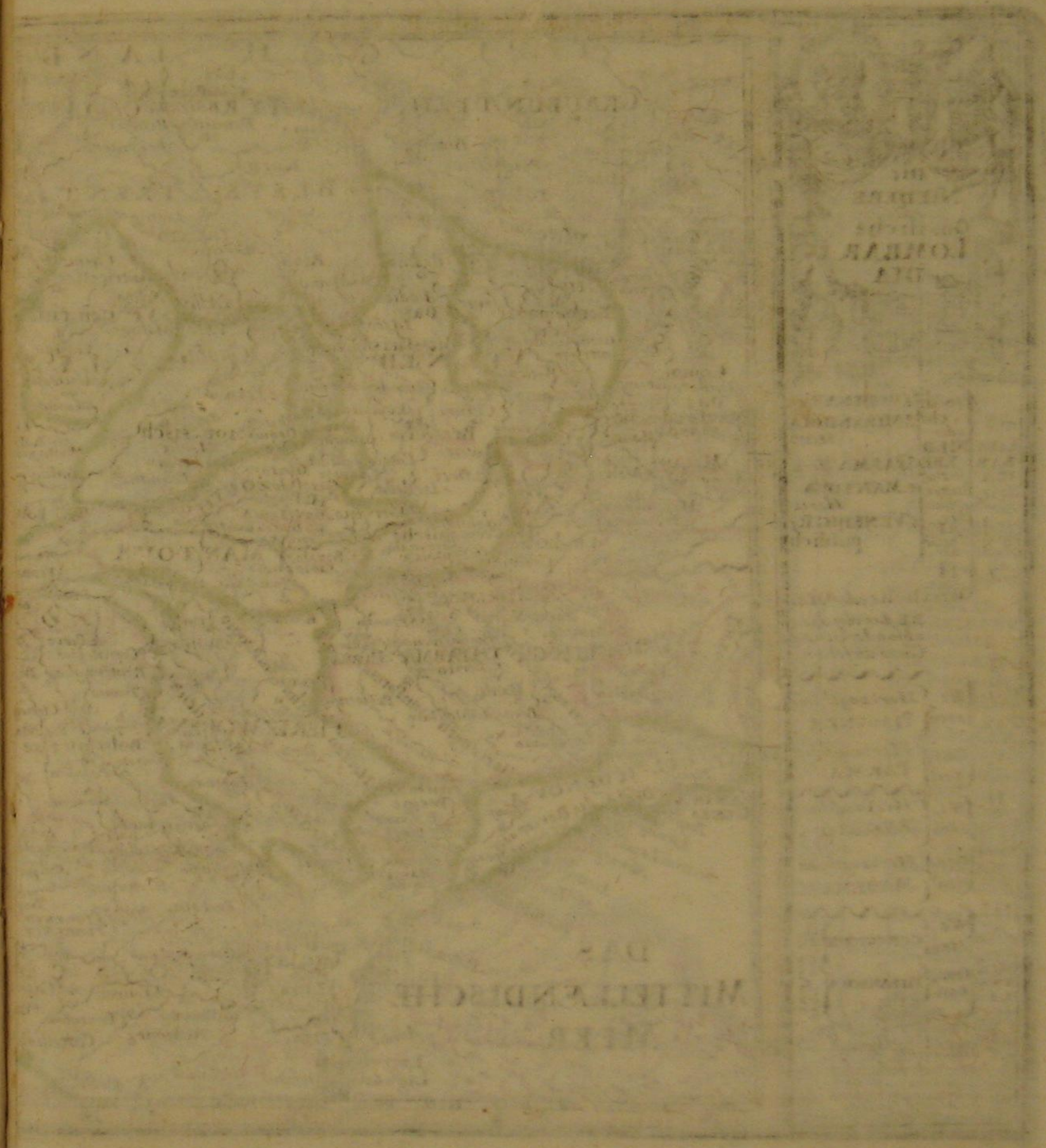
Herz
og
thum
SAVO
YA

I
Nor-
den

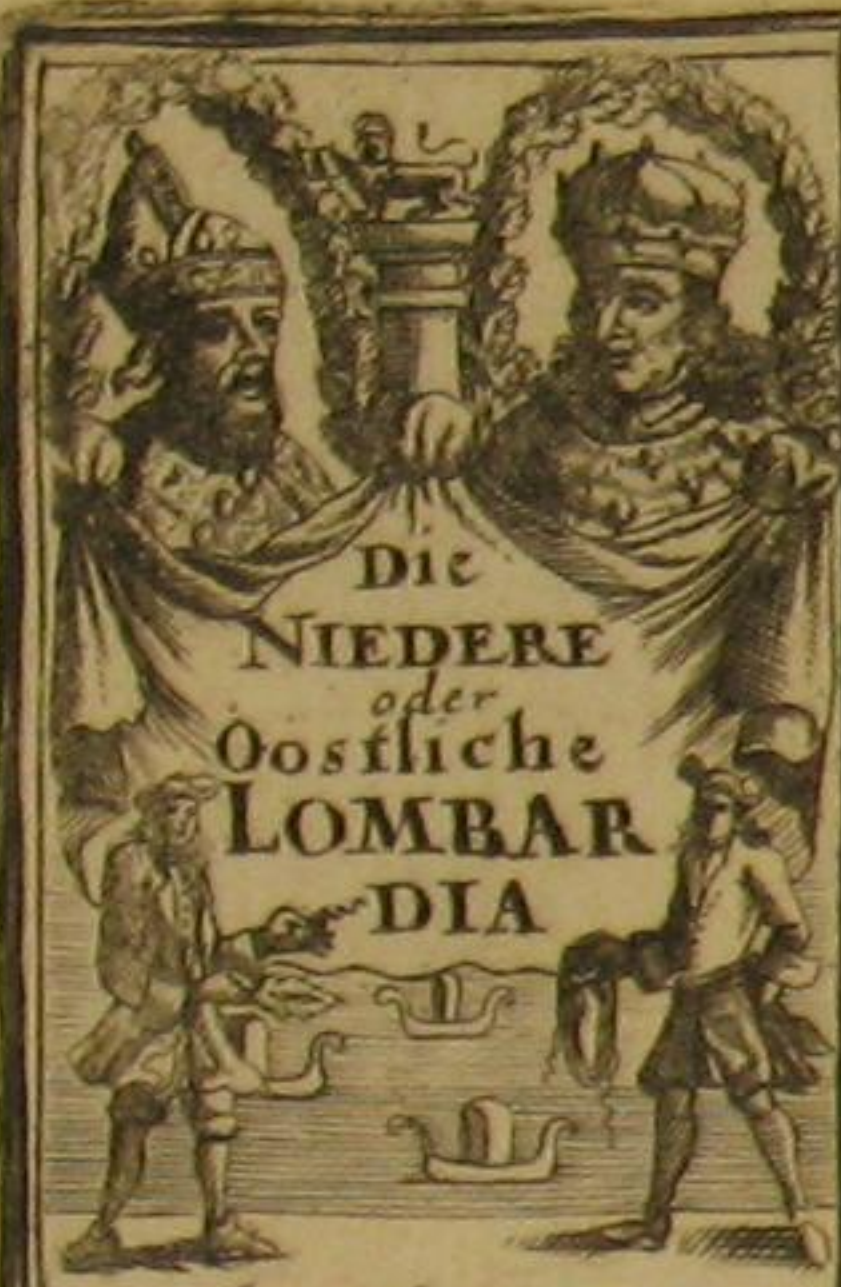
1 FRUSSIGNY
2 CHABLAI
3 GENEVOIS

Provinsien II S. SAVOYAE eig antlick
so zu S. BUGHEY zum Thail
theil Suden S. TARANTASE

als
gegen **AUGSPURG**
Gabriel Bodenscher
fecit et scilicet Cumbertatio
et Privileg. Cæs. Maj.



Handwritten Persian text at the top right of the map.



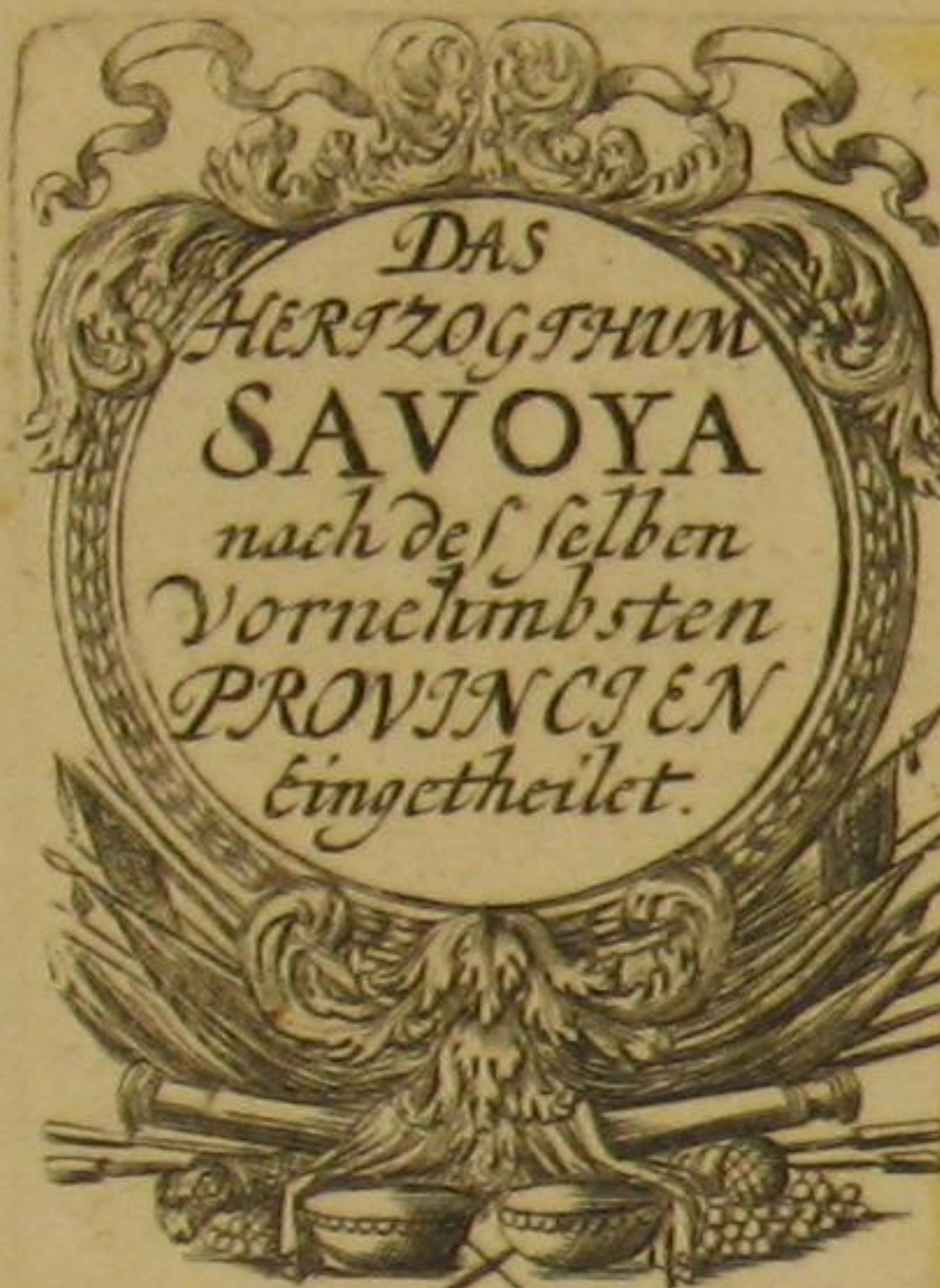
Die NIEDERE oder Oostliche LOMBAR DIA
Oostliche oder NIEDERE LOMBAR DIA
Beste theil in 2. haupt theile als in die
II die Westliche oder OBERE LOMBAR DIA
RE dar von die absonderliche Carte zusehen

I das Hertzogthum PARMA Begreifet gegen
II das Hertzogthum MODENA hat gegen
III das Hertzogthum MIRANDOLA hat gegen



IV das Hertzogthum GUASTALLA
V die Provinzen
11 STIRIA
12 FRIAUL
13 CADOVER
14 BELLUNE SISCHE
15 FELIRINO
16 TREVISANER MARCK
17 DOGATO
18 POLESINO
19 PADOVANI SCHE
20 VICENTINISCHE
21 VERONESISCHE
22 BRESCIANISCHE
23 BERGAMASCHISCHE
24 CREMASISCHE
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr
scit et Coudit Cum Gra
tia et Privilegio Sac. Cas
Majestatis

DAS MITTELLÄNDISCHE MEER
داس میٹلندشہ مار یونی
آق دکنر دملکر نجہ جہ



DAS HERTZOGTHUM SAVOYA hat 2. Provincien als gegen

NOR DEN	CHABLAIS
SU DEN	FAUSSIGNI
	GENEVOIS
	SAVOYA
	BUGEY
	TARANTAISE
	MORIENNE

CHABLAIS hat

Thonon
Ripaille
Châtenay
S. Gingo
Drance Fluss

FAUSSIGNI hat

Cluse
Salanches
Tignes
Bonneville
Bonne

DAS HERTZOGTHUM GENEVOIS hat

Annecy des Bisch. von Genf Resident
Scyssel
Alby
Vieux
Thonnes
la Roche



DAS HERTZOGTHUM SAVOYA Eigentlich hat

Chamberij die Haupt-Stadt des ganzen Landes
Montmelian die Haupt Festung
les Echelles
le Bourget
Aix ohne Bader
Conflans Marquis
Miellans Baronie

BUGEY zum Theil also

Yenne
S. Genis
Haute-Combe eine Abtey der Alten Herzoge Begräbnis

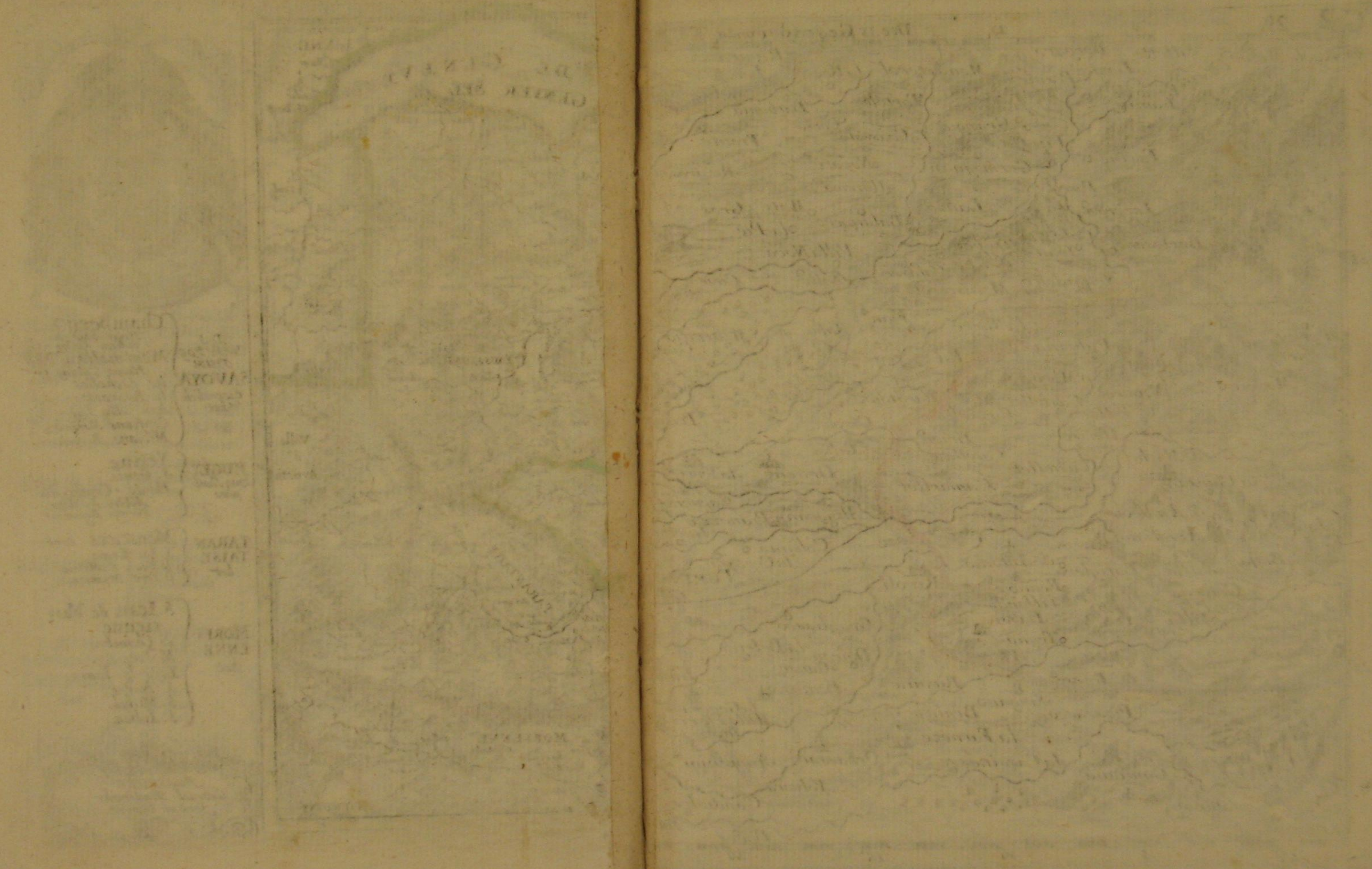
TARANTAISE hat

Monstiers Erzb.
S. Lac Esme
le Bourg S. Maurice
le Fort Briancon

MORIENNE hat

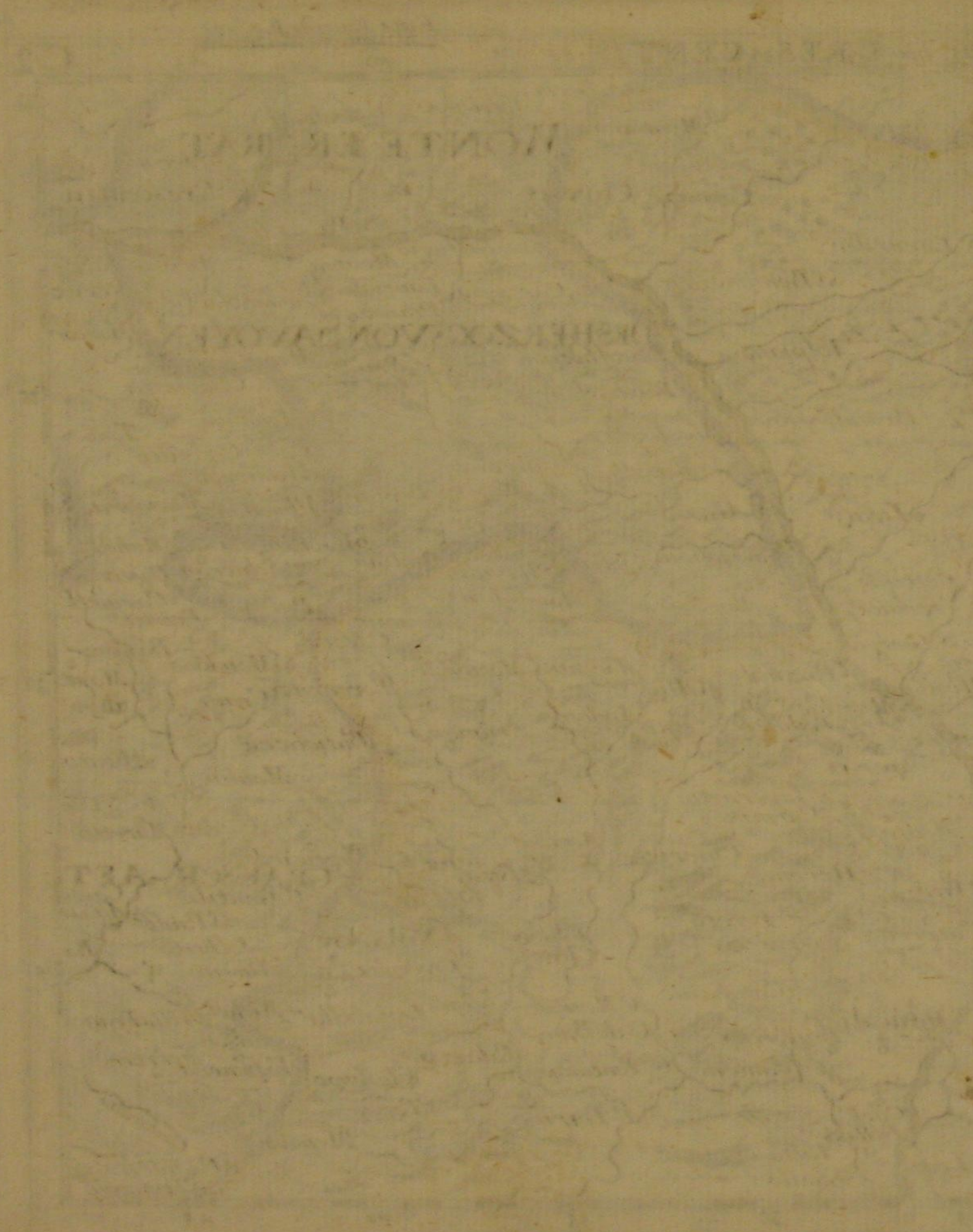
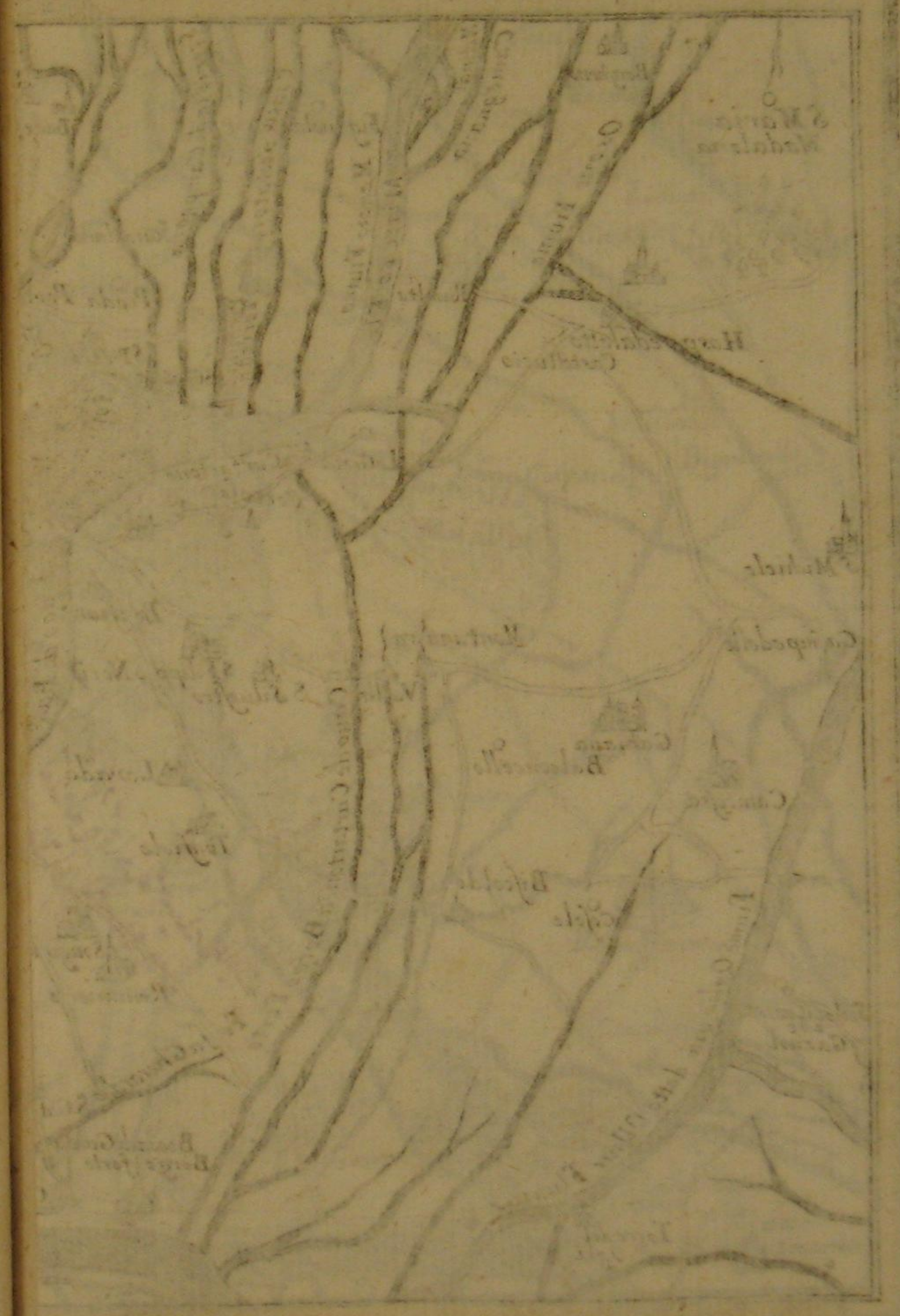
S. Jean de Morienne
la Chambre
Modane
Lans-le-bourg.
S. Andre.
S. Michel.
S. Julien.



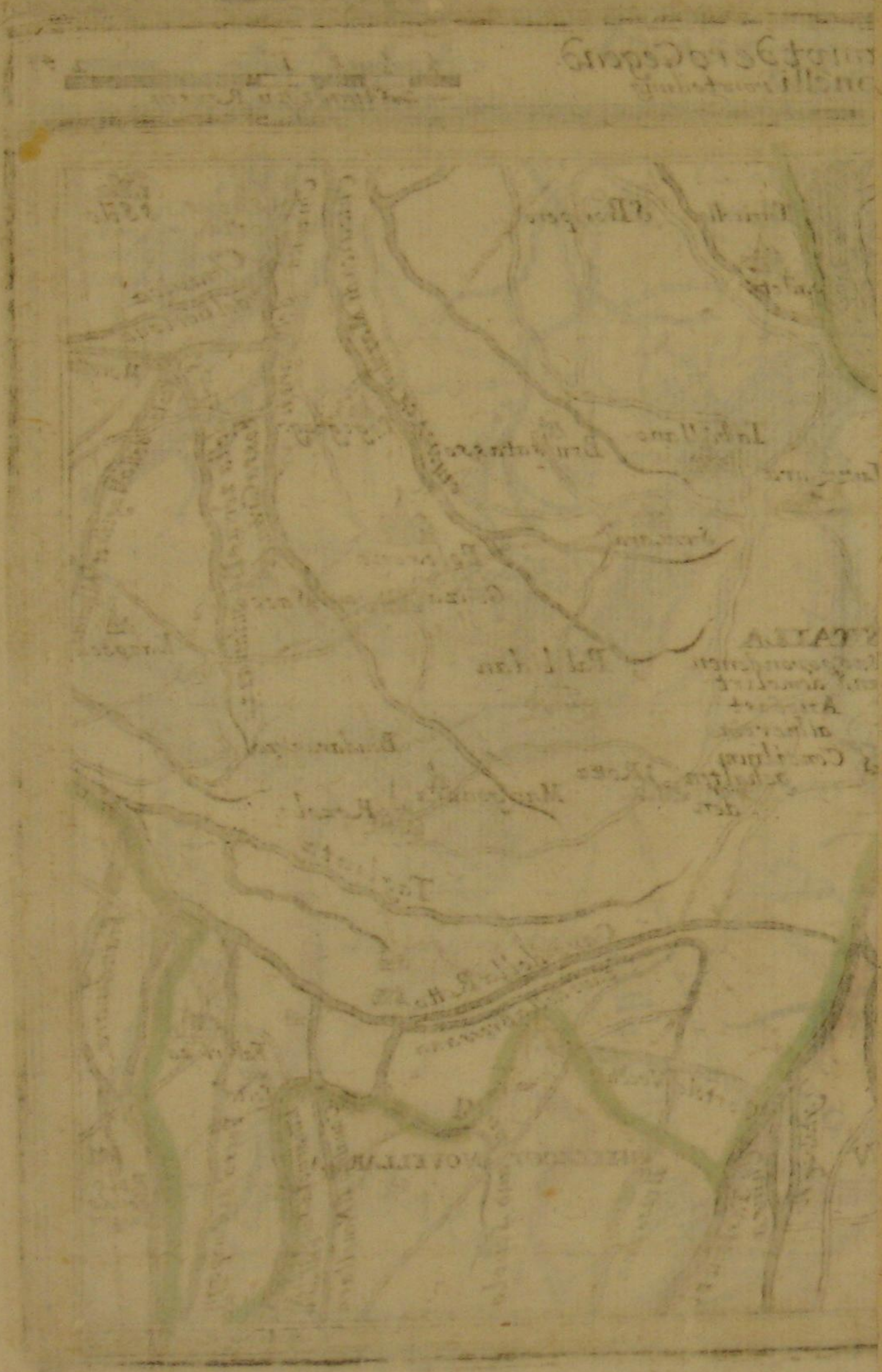


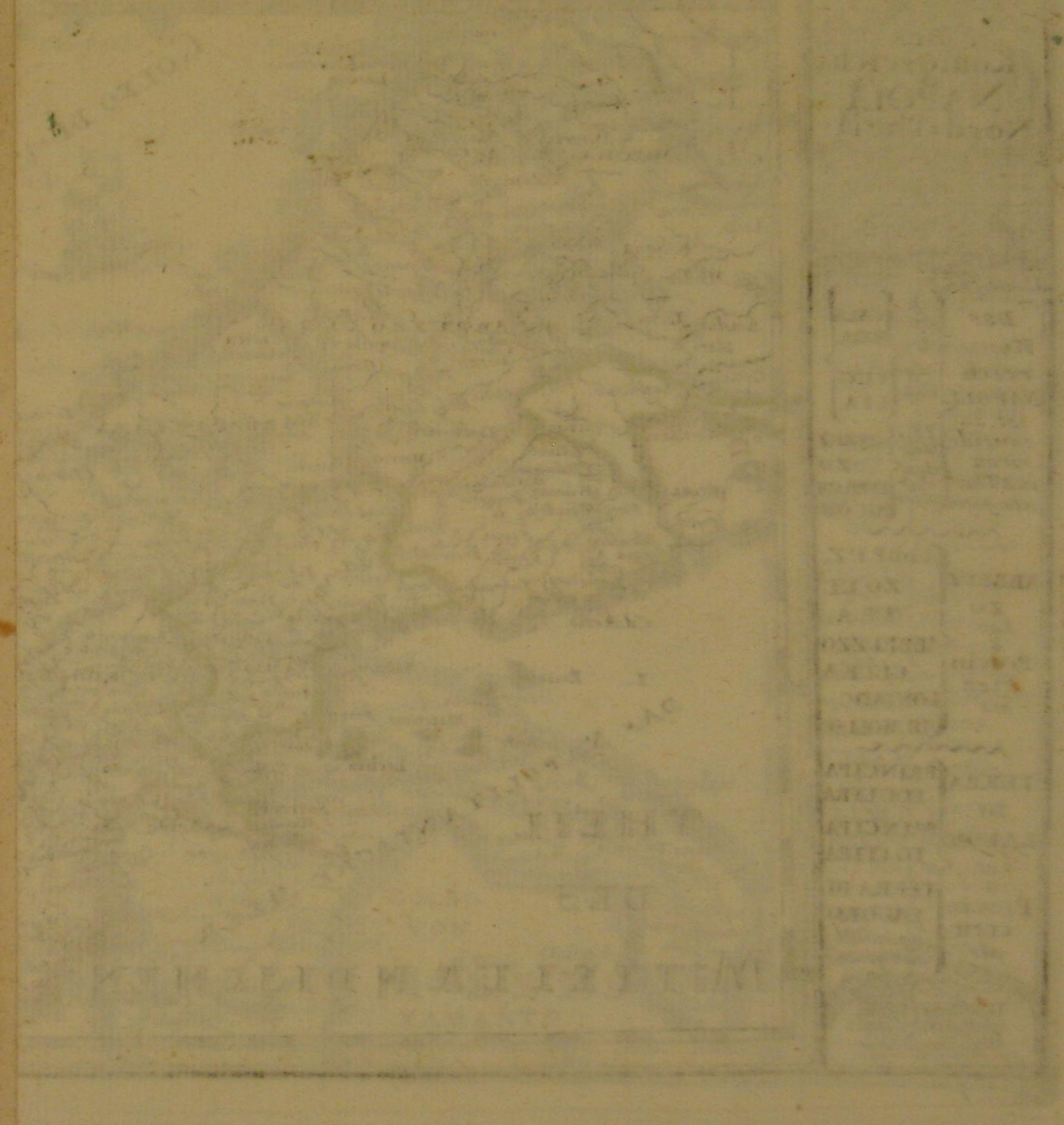
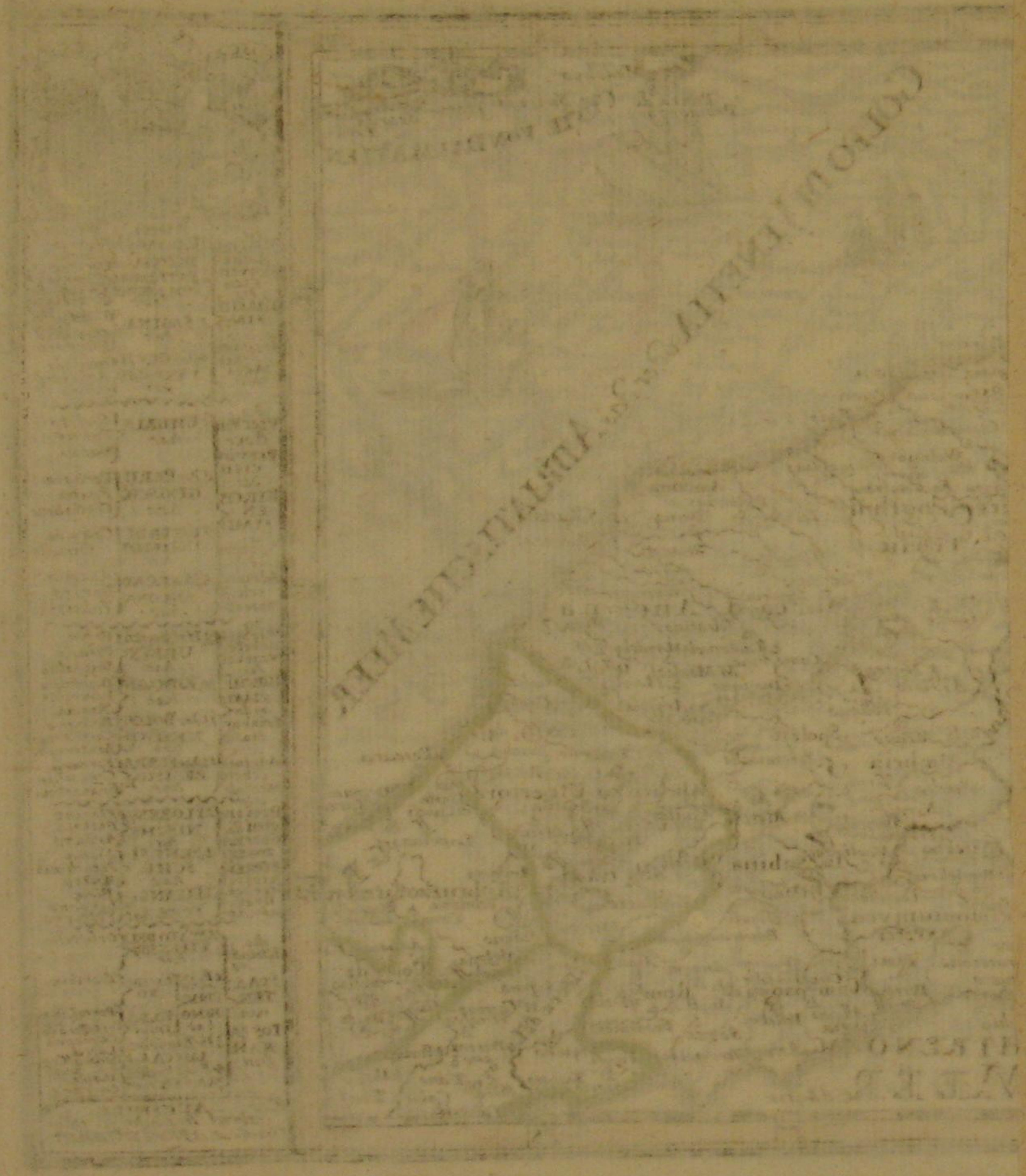


MAP OF THE
MOUNTAIN

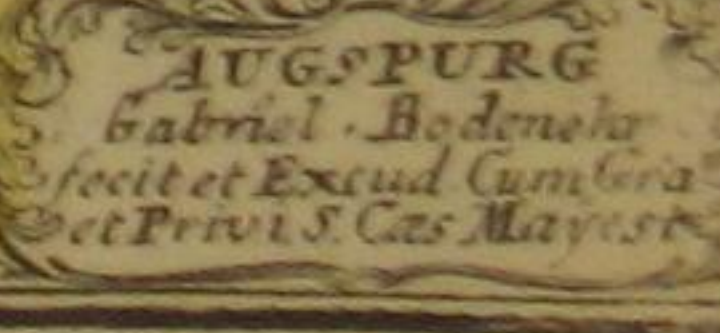










	
ABBRUZZO	Aquila
ULTRA	Atri
ULTRA	Civita di Penna
ULTRA	Pescara
ABBRUZZO	Civita di Chieti
ULTRA	Lanciano
CITRA	Salmona
CITRA	Ortona
CONTA DO	Molise
DI MOLISE	Boiano
SE	Trivento
SE	Isernia
PRINCI PATO	Benevento
ULTRA	Conza
ULTRA	Voltura
ULTRA	Avellino
PRINCI PATO	Salerno
CITRA	Amalfi
CITRA	Policastro
CITRA	Nocera
TERRA DI LAURO	NAPOLI
LAURO	Capua
LAURO	Gaeta
LAURO	Sorrento
	

Das Königreich NAPOLI ist zu consideren in 2 Theil als gegen

I. CALABRIA
II. ABRUZZO
III. TERRACINA
IV. MOLISE
V. PRINCIPATO ULTRA
VI. PRINCIPATO CITRA
VII. TERRA DI LAURO

Das Königreich NAPOLI ist zu consideren in 2 Theil als gegen

I. CALABRIA
II. ABRUZZO
III. TERRACINA
IV. MOLISE
V. PRINCIPATO ULTRA
VI. PRINCIPATO CITRA
VII. TERRA DI LAURO



Des Königreichs
NAPOLI
Süd Theil

I CALABRIA
SU DEN
Königreich
darin
NAPOLI
II NOR
DEN
TERRA
DI LA
VORO

CALABRIA
ULTRA
hat
CALABRIA
CITRA
3 Pro
vin
zien
als
BASILI
CATA

PUGLIA
hat
TERRA
D'OTRAN
TO
3 Pro
vin
zien
als
BARI
CAPITA
NATA

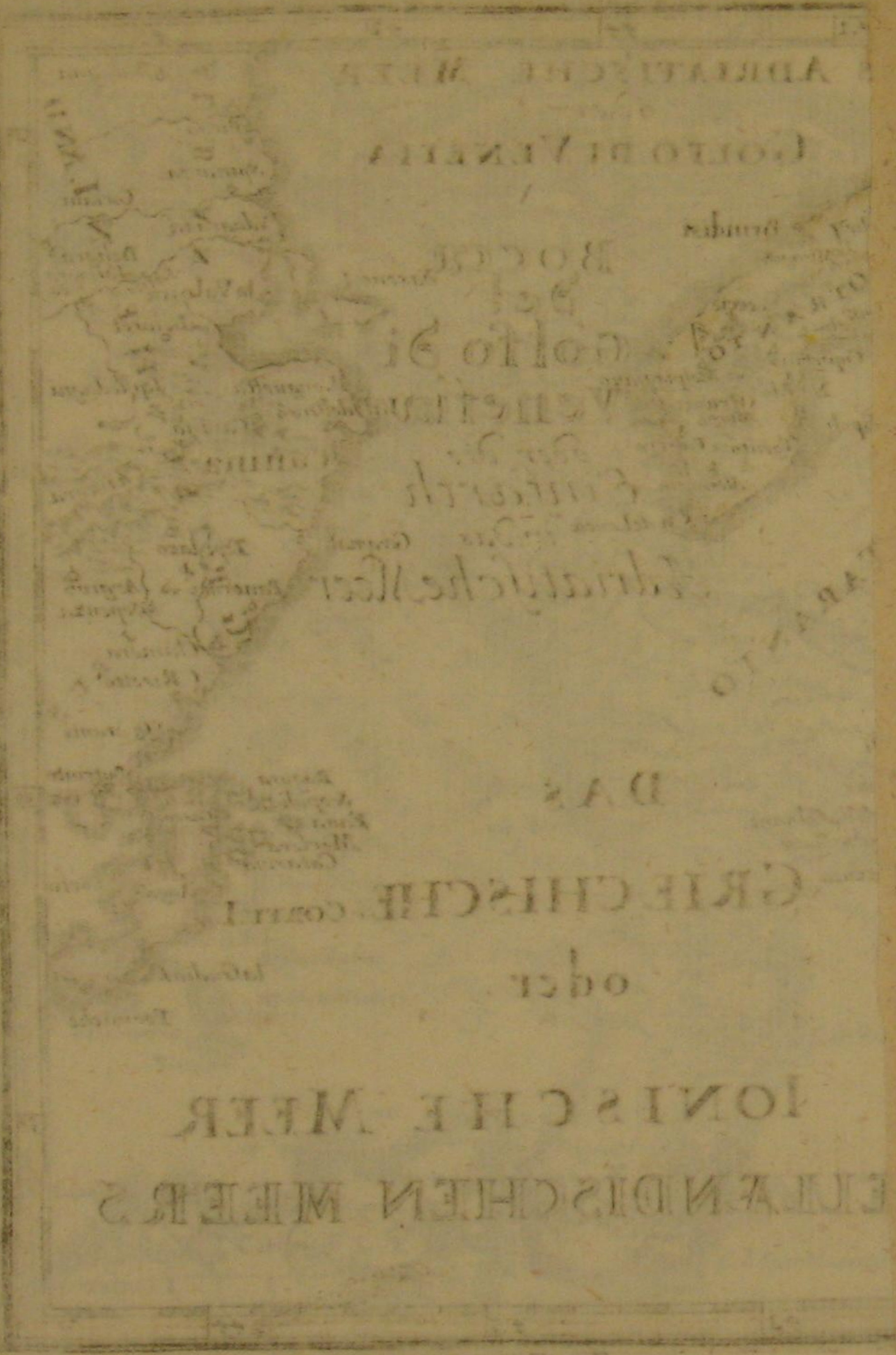
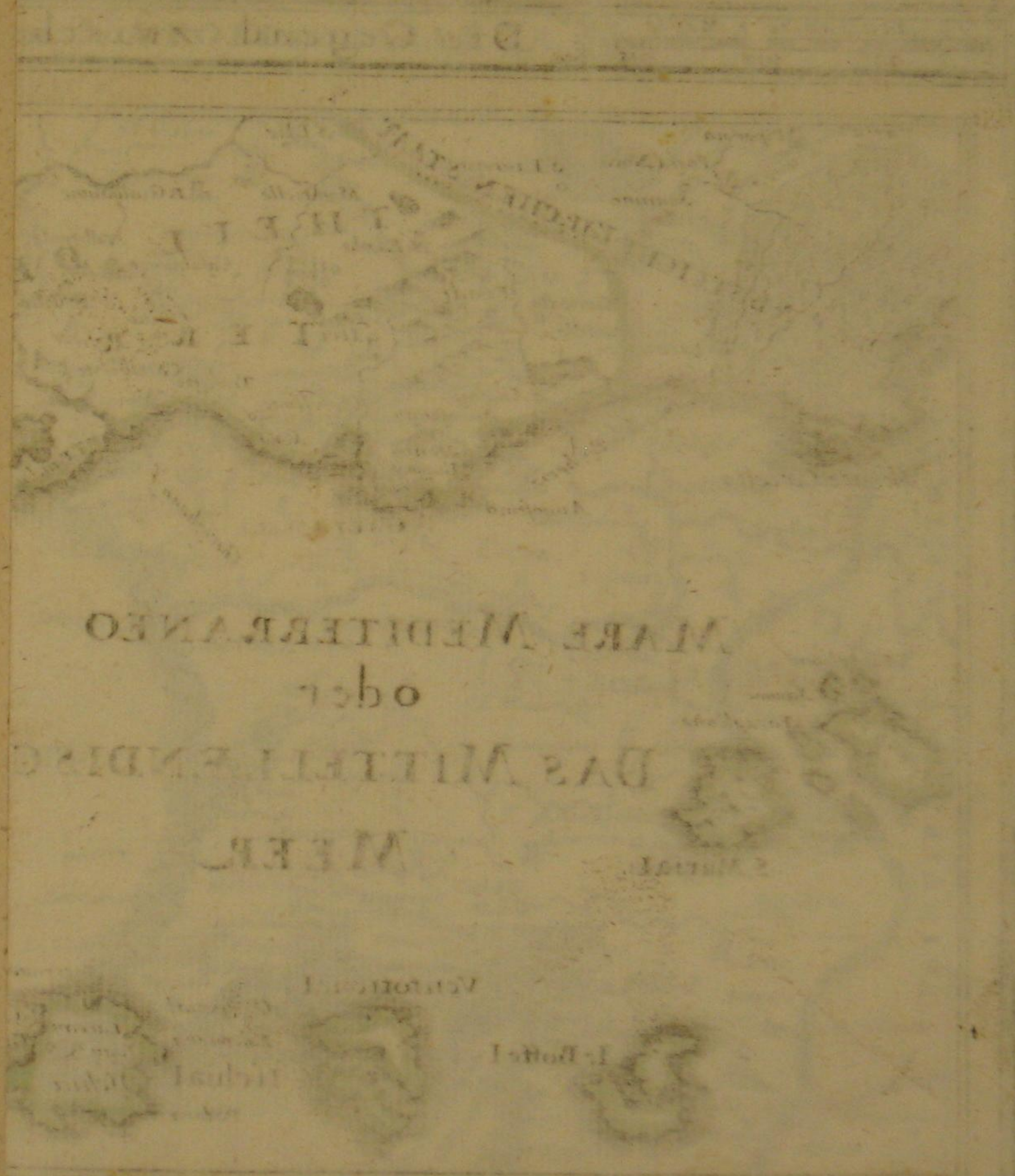
Italienische Meylen
Teutsche Meylen
10 Stund Palsens

DES KÖNIGREICHES
NAPOLI
SÜD THEIL

CALABRIA
ULTRA
hat
Tropaea
CALABRIA
CITRA
hat
Bisignano
BASILICA
CITRA
hat
Melfi

TER
RA
D'OTRAN
TO
hat
Matera
TER
RA
DE
BARI
hat
Barletto
CAPI
TANA
TA
hat
Trosa

AUGSPURG
Gabriel Bodens
fest et exau
Cumbra et Privileg
Sac. Ger. Mayest



Handwritten text in a column on the left side of the page, likely a list of names or a table of contents. The text is written in a cursive script and is partially obscured by the map's border.



INSUL
und
KONIGREICH
SARDI
NIEN

SARDI	1	}	CAPOLUGDO- RI
NIENTEN wird unter schied in	NORDEN also		
Zwey Theil als gegen	2 SÜDEN also	}	CAPOCAGLIA- RI

Terra Nuova
Cociano
dell'orso
Sarda
Cavallo
Comin

CAPO
LUGDO
RI

STADT
und
ORTH

Sassari
Algeri
Bossa
Tempe

WEST VORGE } MonteFal
EN BIRG } cone
und della Cacci
CAPO } Frasca

GOLF { Allegre
IN { Ercole
SIGNA sinara.

Cosia di
Dona

Italianische Meylen
Teutsche Meylen



Diese
In *Insul SARDINIEN* wird wie
Corsica wenig bereiset *P. CORO-*
NELLI aber beschreibet sie ausführlich
in seinem *ATLANTE UENETO ISOLARO*.
von pag. 101, bis 105, sagt unter andern das man
darinnen über 50 Tausend Feuer Stätte und
über 300 Tausend Einwohner Zehle. Es wachse
ein Kraut alhier so Gift bey sich das wann ein
Mensch koste, müesse er Sterben, und zwar auff
eine arth das wan er in Agone liege man nicht
anders meine als er lach in dehm die das Gift die
Adern des Gesichts so zu samen ziehe das man
nicht anders meine als der Todt Krancke lache
in dehm ihm die Seel ausfahre daheer seye das
Sprich worth *Riso Sardonico*, der König
in Spanien genieße Lehrlich 200 Tausend Stuck
aus dieser Insul er seye aber so generos das
er alles zum unter halt der Guarnisonen
in denen 12 Vestungen so diese Insul
habe anwende

STADT } Oristagni
und }
ORTH } Villadellgle
sia
VOR- }
GEBIRG } S Marco
oder }
CAPO } della Fresa

II WEST GOLFO d'oristagni
CAPO EN
CAGLI
ARI INSU. Mala Venfo
oder LN S. Pietro

Der
An-
dere
als
SUD
THEIL
hat

STREIT und ORTH
VORGE BIRG

CAGLIARI
Guillastro
Tavaloro

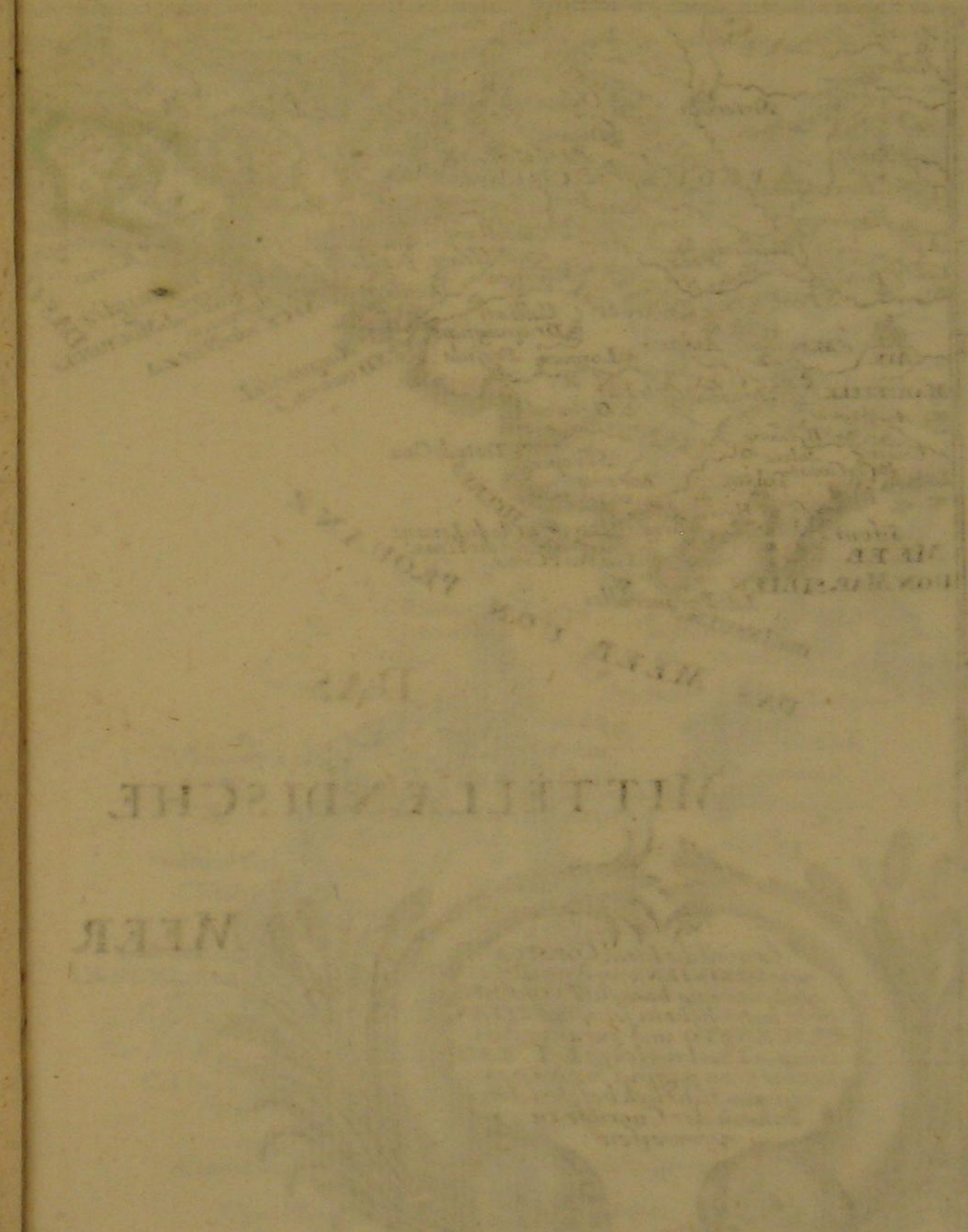
gegen OST oder FERRATA
EN CAPO
GOLFO DI CAGLIARI
INSU S. ANTONIO

IN

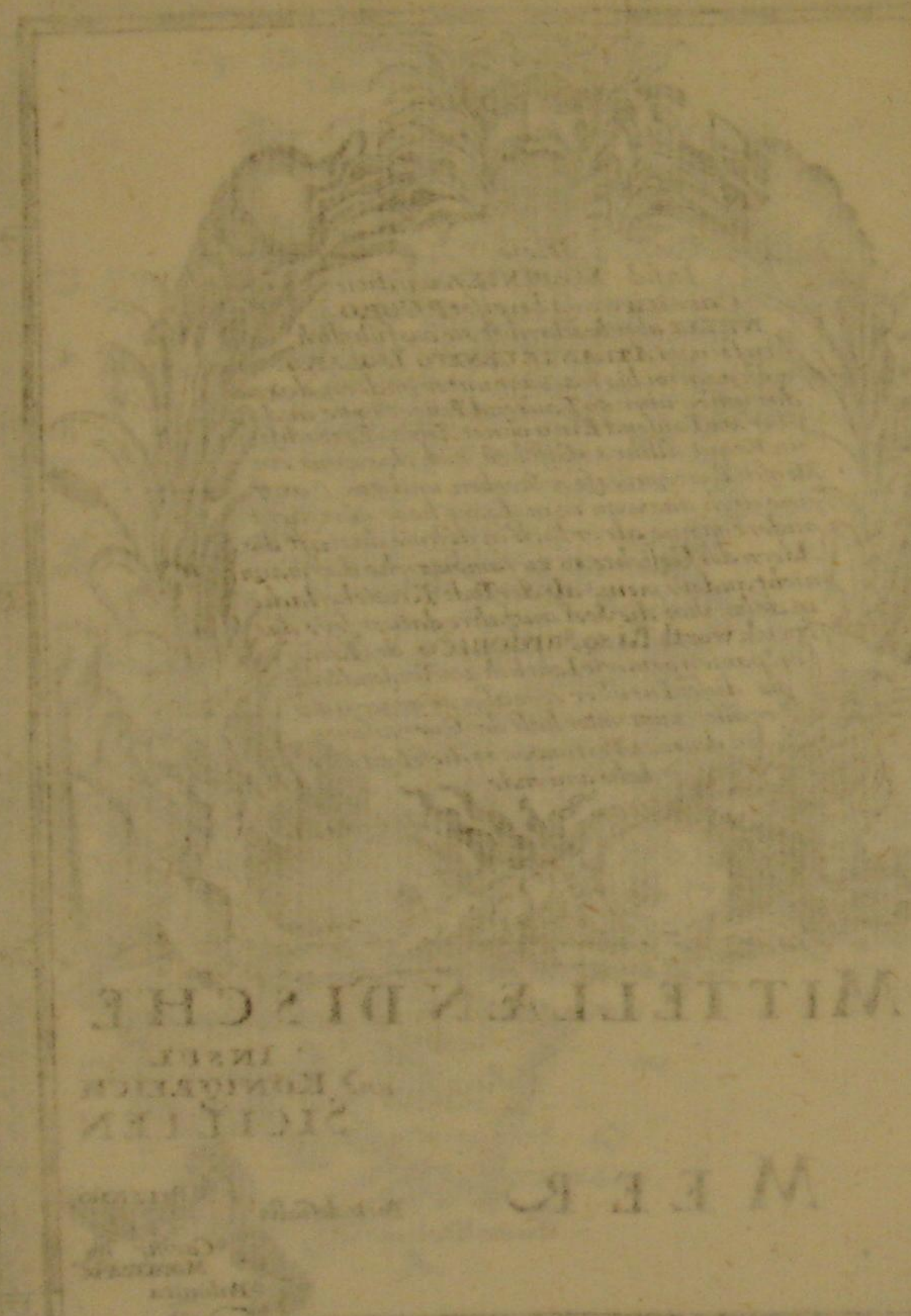
AUGSPURG

Gabriel. Bodenski.
fecit et exquidit cum gra.
tua et Privilegio Sac. Cae.
Majestatis.

Handwritten text in a column on the right side of the page, likely a list or index.

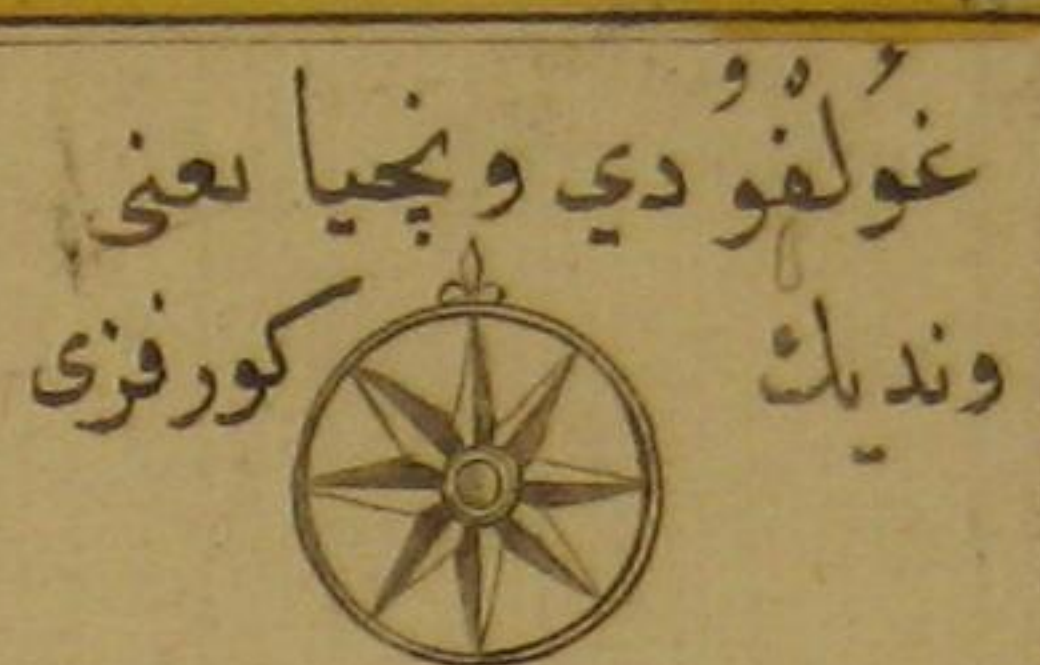


Mittel-Eindische Meer



Mittel-Eindische Meer

Handwritten text in a column on the left side of the page, likely a list or index.



Golfo di Venetia
oder das
Adriatische
Meer

مارة مدي ترانيوم يعني اق دكزيدر

DAS MITTELLÄNDISCHE MEER

KIRCH EN STAAT

KÖNIGR. NAPOLI

Rom

Torre a Mazzarini

Marino

Valletri

Serrone

Piperno

Terracina

Punta

Mola

Sessa

Caietan

Capri

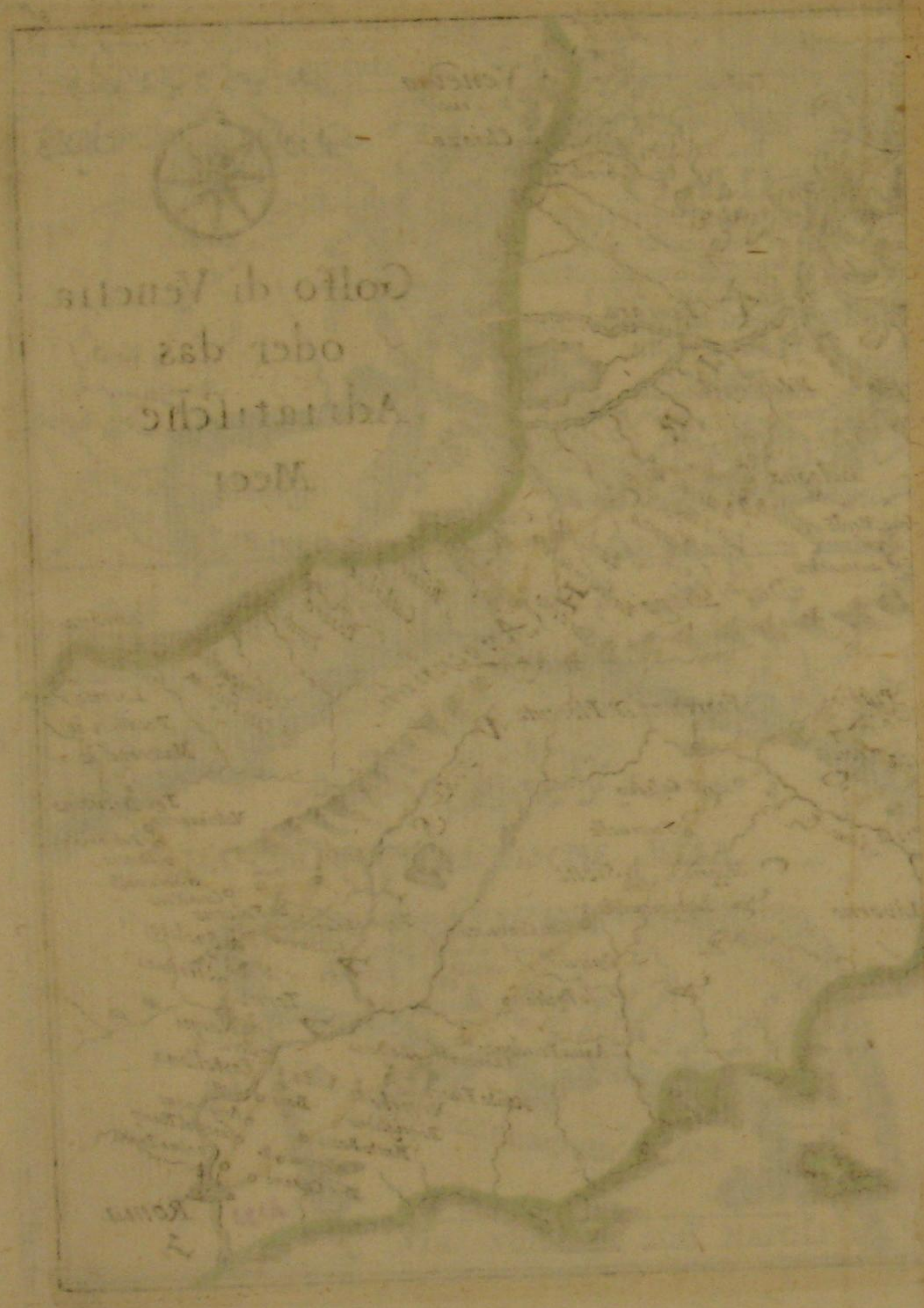
Napoli

Positano

DAS MITTELANDISCHE MEER

Stras von ROM auff NAPOLI

Stras von ROM auff NAPOLI



Des t
hena
In

AUGSPURG
1530r Bodendist
fecit et Exc.
Com. Grat et Privilegia
Pac. Cas. Majest.

III
POLI
TICE
Dem
REGG
MENT
Der
POLG
CEY
oder
Denen
STEN
DEN
Nach
Darbey
zu
Betrach
ten

I
Das
OBER-HAUPT
So da ist
Der
RÖMISCHE
KAYSER

II
Die
FLGE
DER
Welche
Sein
Theils

GEYS
LGCH
Beste
hende
In
WELG
LGCH
Be

[illegible][illegible]

NOTA
Keine REICH
STÄNDE
E. Evangelisch

DES HEYL. ROM. REICHES POLITISCHE VORSTELLUNG



Wann das HEYLIGE RÖMISCHE REICH POLITICE oder dem REGIMENT nach Überhaupt CONSIDERIRT werden Solle. ist Achtung zu geben auf.



das HAUPT als die ROMISCHE KAYSERLICHE MAIESTÄT

II die GLIEDER Welche Sein Theils

WELT. LICHE Beste hende In

- CHUR FÜRSTEN
ERZ BISCHÖFE
BISCHÖFE
RITTER
ORDEN
GEFÜRSTETE ABTE
PRÄLATEN
GEFÜRSTETE ABTISSEN
ANDERE
ABTISSEN
- 1. Mainz
 - 2. Trier
 - 3. Cölen
 - 1. Mainz
 - 2. Trier
 - 3. Cölen
 - 4. Salzburg
 - 1. Fulda
 - 2. Kempten
 - 3. Elwangen
 - 4. Murbach
 - 5. Ludern
 - 6. Berchtholdsga
 - 7. Weisenburg
 - 8. Prüm
 - 9. Stablo
 - 10. Corfey
 - 1. Essen
 - 2. Buchau
 - 3. Quedlinburg
 - 4. Andlaw
 - 5. Lindaw
 - 6. Herford
 - 7. Geringroth
 - 8. Nied Münster
 - 9. Ob Münster
 - 10. Burscheid
 - 11. Gandersheim
 - 1. Rothen Münster
 - 2. Gutenzell
 - 3. Heggenbach
 - 4. Bafnd

1. Bamberg
- 2. Würzburg
 - 3. Wormbs
 - 4. Aichstädt
 - 5. Speyer
 - 6. Strasburg
 - 7. Costanz
 - 8. Augspurg
 - 9. Hildesheim
 - 10. Lüttich
 - 11. Paderborn
 - 12. Münster
 - 13. Freysing
 - 14. Regenspurg
 - 15. Passau
 - 16. Trient
 - 17. Brixen
 - 18. Basel
 - 19. Chur
 - 20. Onabruck
 - 21. Lübeck
 - 1. Reichenaw
 - 2. Marchthal
 - 3. Elchingen
 - 4. Salzmansweil
 - 5. Weingarten
 - 6. Ochsenhausen
 - 7. Irsee
 - 8. Petershausen
 - 9. Ursperg
 - 10. Roth
 - 11. Roggenburg
 - 12. Weissenaw
 - 13. Schussenried
 - 14. Wessenhäusen
 - 15. Gengenbach
 - 1. Kayersheim
 - 2. Udenheim
 - 3. Werden
 - 4. S. Ulrich
 - 5. Münster
 - 6. S. Georg
 - 7. Münster
 - 8. S. Emmeran

- CHUR FÜRSTEN
ERZ HERZOG
ALTE HERZOG
FÜRSTEN
Pfalz
MARGRAFEN
LANDGRAFEN
ANDERE FÜRSTEN
GRAFEN
HERZOGEN
- 1. Böhmen
 - 2. Bayern
 - 3. Sachsen
 - 4. Brandenburg
 - 5. Pfaltz
 - 1. Pfaltz Grafen
 - 2. Sachsen Herzoge
 - 3. Brandenburg Marggr.
 - 4. Braunsweig und Lüneb.
 - 5. Mecklenburg Herzoge
 - 6. Württemberg
 - 7. Hessen Landgr.
 - 8. Baden Marggr.
 - 9. Holstein Herz.
 - 10. Anhalt Fürst.
 - 1. Arenberg
 - 2. Hohenzöllern
 - 3. Eggenberg
 - 4. Lobkowitz
 - 5. Salm
 - 6. Nassau
 - 7. Aursperg
 - 8. Oost-Friesland
 - 9. Fürstenberg
 - 10. Swartzenberg
 - 11. Oettingen
 - 12. Waldeck
 - 13. Liechtenstein
 - 14. Dietrichstein
 - 15. Piccolomini
 - 16. Croÿ
 - 17. Porcia

REICHES STÄDTE auf ZWEY BANCKEN als

- I Westfälische
II Swabische
III Franckische
IV Westfälische
- 1. von Berg
 - 2. Chriechingen
 - 3. Falckenstein
 - 4. Fleckenstein
 - 5. Hanaw
 - 6. Hatzfeld
 - 7. Isenburg
 - 8. Leiningen
 - 9. Leiningen
 - 10. Mansfeld
 - 11. Nassau
 - 12. Ortenburg
 - 13. Rhein v. d. Wild
 - 14. Reussen
 - 15. Schoenburg
 - 16. Swartzburg
 - 17. Solms
 - 18. Stolberg
 - 19. Waldeck
 - 20. Wittgenstein
 - 1. Cronberg
 - 2. Freyberg
 - 3. Fugger
 - 4. Fürstberg
 - 5. Graveneck
 - 6. Hohen-Embs
 - 7. Königs Eck
 - 8. Maxelrain
 - 9. Montforth
 - 10. Oettingen
 - 11. Rechberg
 - 12. Pappenheim
 - 13. Schlick
 - 14. Sinzendorf
 - 15. Sulz
 - 16. Tilly
 - 17. Traun Eglaf
 - 18. Trautmansdorf
 - 19. Truckes Waldp.
 - 20. Ungnad
 - 21. Waldstein
 - 22. Wolckenstein
 - 23. Wolfstein
 - 1. Castel
 - 2. Dernbach
 - 3. Erpach
 - 4. Hohenloh
 - 5. Limpurg
 - 6. Löwenstein
 - 7. Nostiz
 - 8. Schönborn
 - 1. Bentheim
 - 2. Bronchorst
 - 3. Lippe
 - 4. Manderscheid
 - 5. Marck
 - 6. Metternich
 - 7. Ranzow
 - 8. Reckheim
 - 9. Rietberg
 - 10. Salm
 - 11. Uelen
 - 12. Wied

- Rheinische
Swabische
- 1. Coln
 - 2. Aach
 - 3. Strasburg
 - 4. Lübeck
 - 5. Worms
 - 6. Speyer
 - 7. Franckfurt
 - 8. Wezlar
 - 9. Gelnhausen
 - 10. Hagenaw
 - 11. Colmar
 - 12. Slettstadt
 - 13. Weissenburg
 - 14. Landaw
 - 15. Ober-Ehenheim
 - 16. Kaysersberg
 - 17. Münster
 - 18. Rosheim
 - 19. Türckheim
 - 20. Dortmund
 - 21. Friedberg
 - 1. Regenspurg
 - 2. Augspurg
 - 3. Nürnberg
 - 4. Ulm
 - 5. Memmingen
 - 6. Kaufbeuern
 - 7. Eslingen
 - 8. Reutlingen
 - 9. Nördlingen
 - 10. Dünckelspühl
 - 11. Bieberach
 - 12. Aalen
 - 13. Bopfingen
 - 14. Giengen
 - 15. Rothenburg
 - 16. Swabisch-Hall
 - 17. Rotweyl
 - 18. Überlingen
 - 19. Pfullendorf
 - 20. Weyl
 - 21. Hailbron
 - 22. Buchorn
 - 23. Wangen
 - 24. Gmünd
 - 25. Lindaw
 - 26. Ravenspurg
 - 27. Winsheim
 - 28. Winpfen
 - 29. Ofenburg
 - 30. Zell am Hamerspach
 - 31. Buchaw
 - 32. Leutkirch
 - 33. Sweinfurt
 - 34. Kempten
 - 35. Weissenburg
 - 36. Gengenbach

1000. Geometrische Schritt. oder Italia-
nische Meilen.

Einer Stund' reysens, oder Polni-
sche Meilen.

SIMPERIUM ROMANO = GERMANICUM,

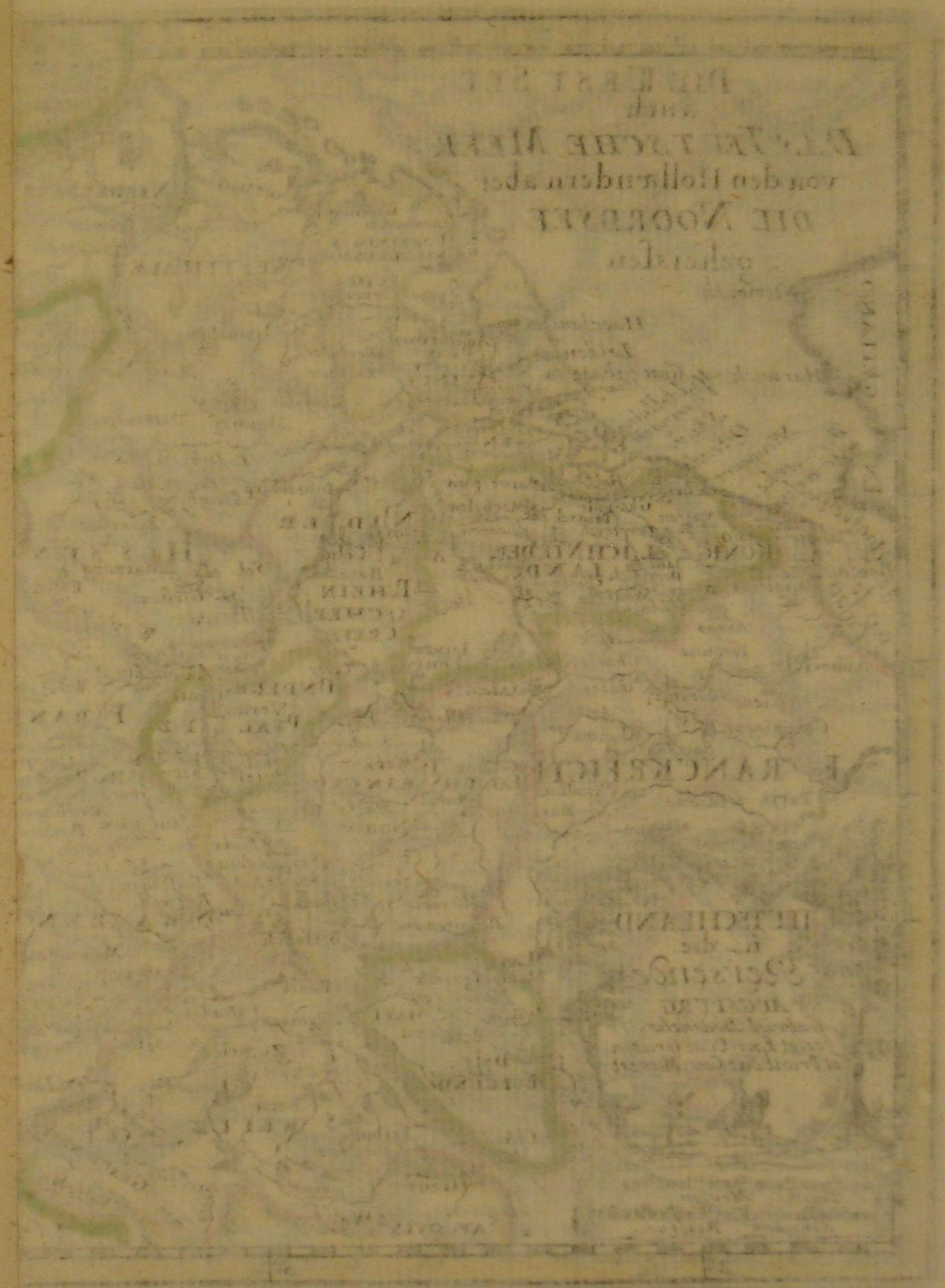
Deutschland
mit Seinen Angränzhenden Königreich und
Provinzen.

Gemeine Teutsche Meilen.

Gemeine Französische Meilen.

Englische Meilen.

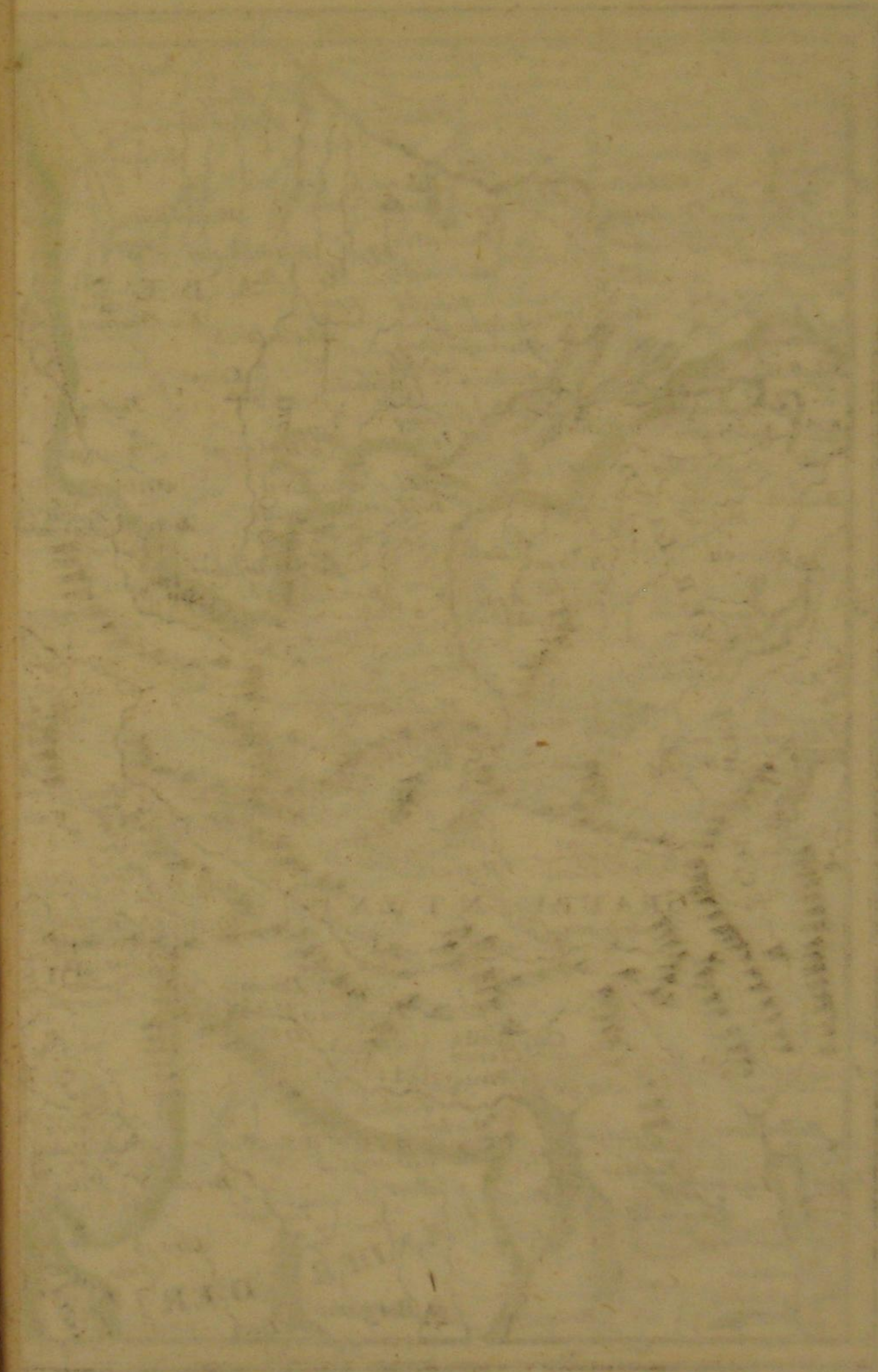
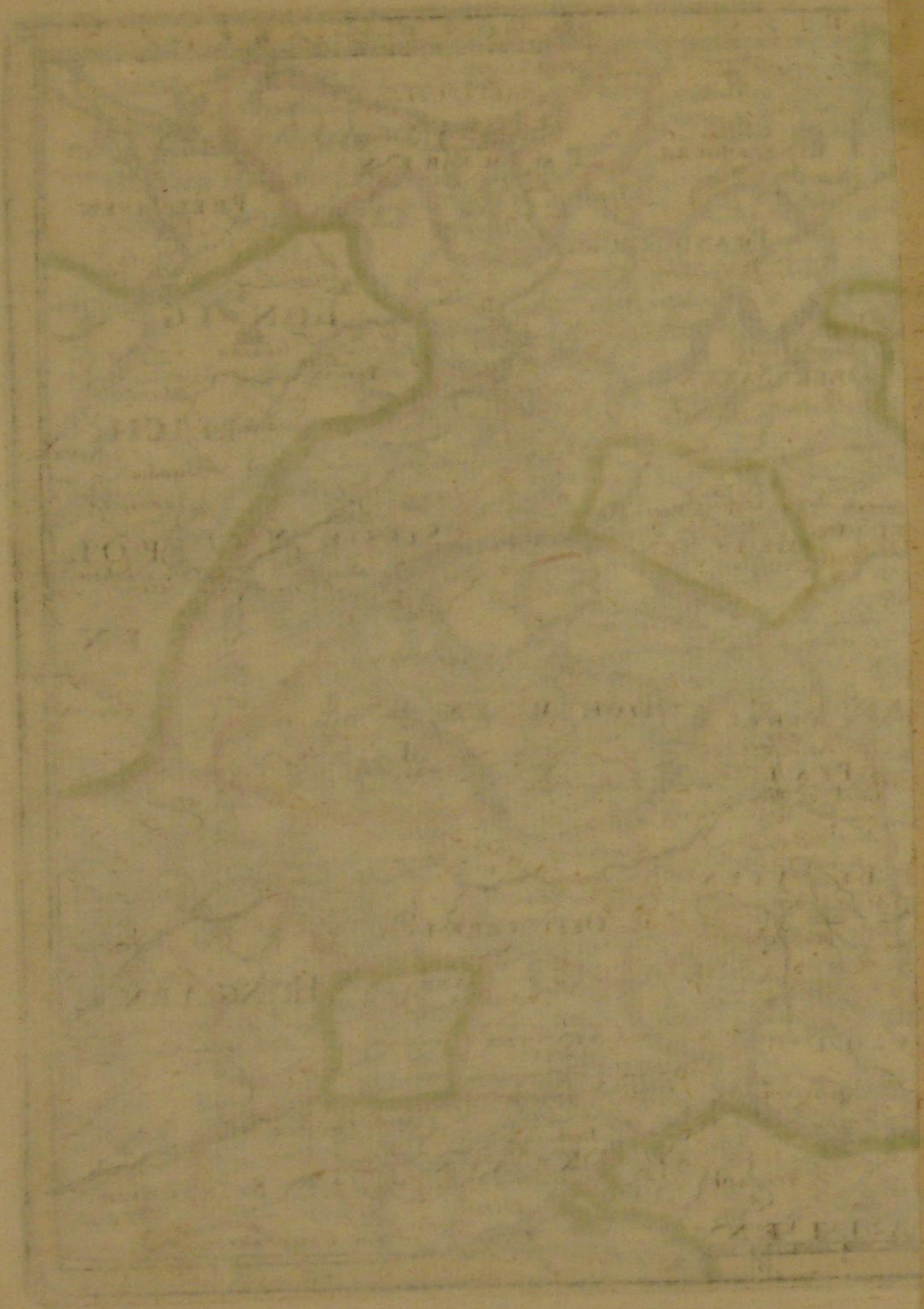




DIE WEST SEE.
auch
DAS TEUTSCHE MEER.
von den Holländern aber
DIE NOORDSEE
geheissen.



TEUTSCHLAND
für die
Reysende
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr,
fec. et Exc. Cum Gratia
et Privilegio Sac. Caes. Mayest.



Handwritten notes in a cursive script, likely a continuation of the map's description or a related text. The text is written in a single column on the right side of the page.

Die Fürstliche Graffschaft TYROL mitt Inn und Anliegenden Ländern. &c.

Die Fürstliche Graffschaft TYROL, halt nach Herrn Matthiae Bugklehners zu Thierburg u Volandsegg &c. Bericht in seiner großen Tyrolischen Carten enthalten, in sich:

- 142. Herschaften Gerichte u. Hoffmark.
- 2. Hohe-Stift.
- 17. Städte.
- 11. Marckt od Flecken.
- 5. Teutsche Häuser sapt der Land Comenterey
- 48. Cloester.
- 207. Pfarren.
- 1230. Kirchen.
- 355. Schloß u. Sitz.
- 894 Dörffer.
- 15. Wasser flüsse.
- 29. Erbauete u bewohnte Thäler.

It ein vō Gott u. der Natur an Korn Wein u. Öhl etc. auch Bergwerken reichlich gesegnetes Fruchtbahres u durch das Hohe Gebürg nicht wenig vor allem Feindlichen Einfal wohl verwaltet und gesichertes Land.

Italianische Meilen.
Gemeine Teutsche Meilen.
Große Französische Meilen.
oder Stunden Reisens.



I. Undere INTHAL Nordlich Bestehende in das Ostwärts 2. Obere Westwärts

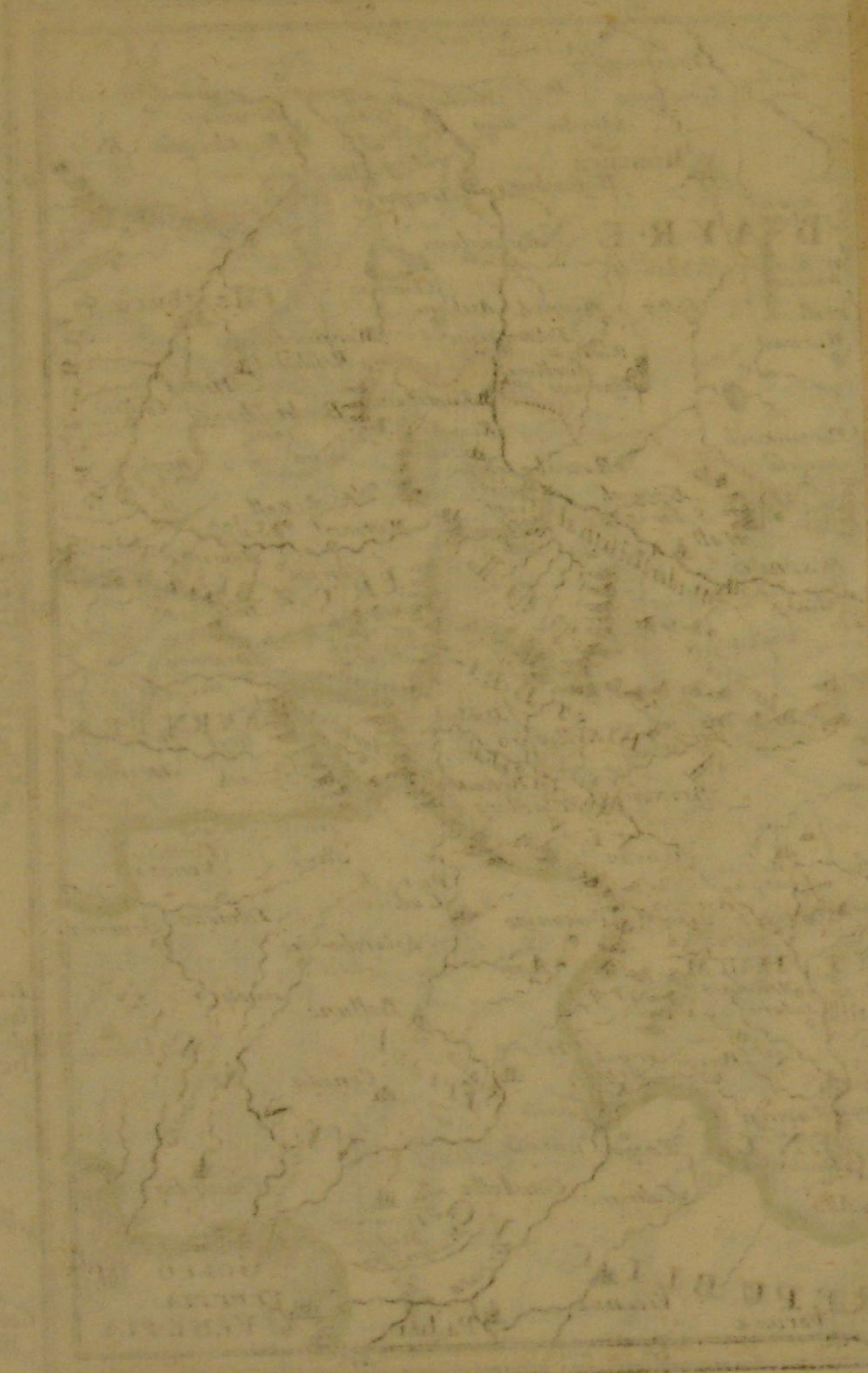
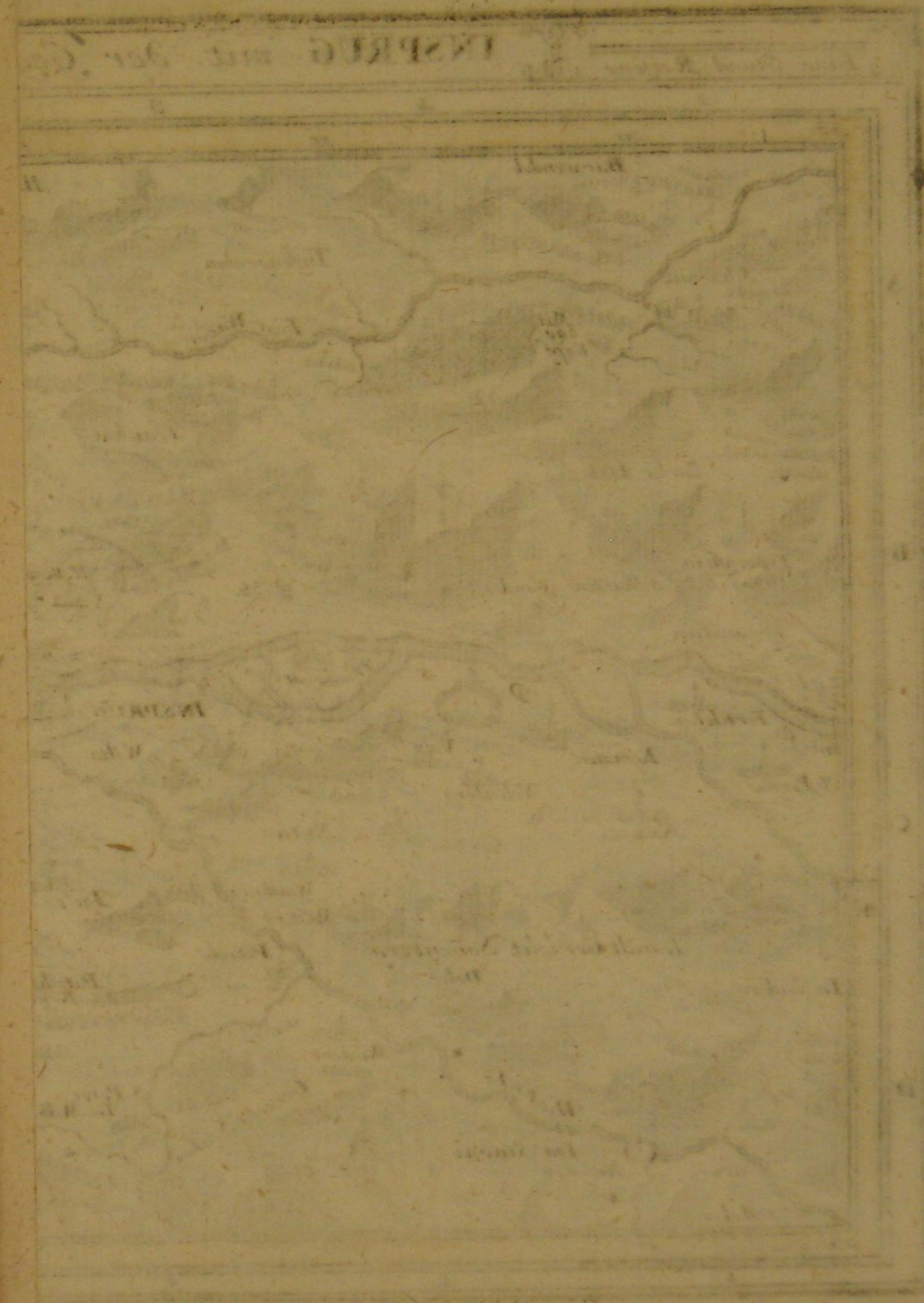
TYROL Eigentlich ohne die dazugehörigen Schwäbischen u. dem Elb (als selbige in Land der) kan getheilt werde in Theil als in die Gegend des

II. Die 5 Herrschafften gegen u. am Boden See Nordwärts 2. Das Etichland Sudwärts.

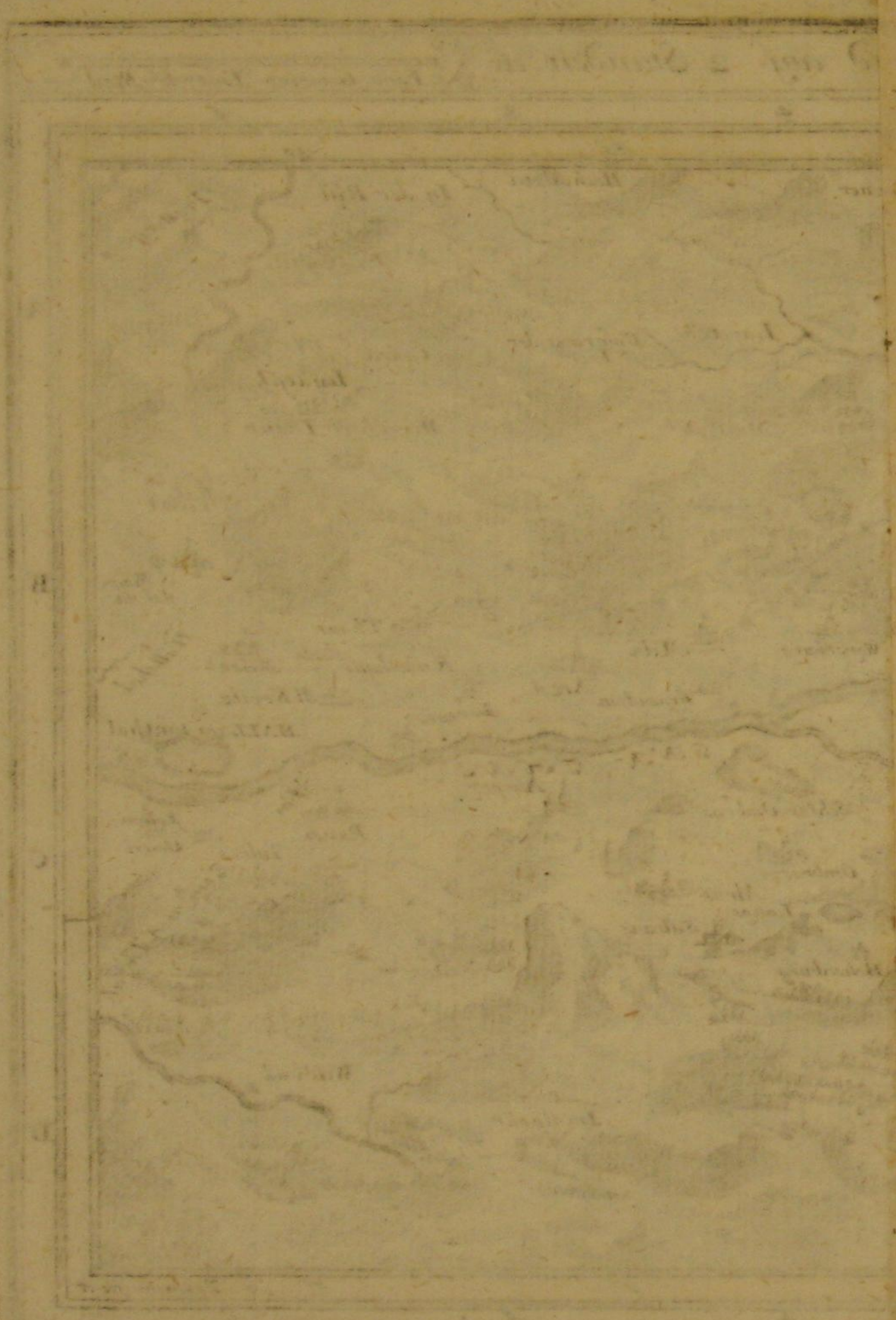
III. Brixen Nordlich 2. Trient Sudlich.

Eine genauere Eintheilung kan aus der absonderlichen Divisions Tabelle erschen werden.

Gabriel. Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majest.

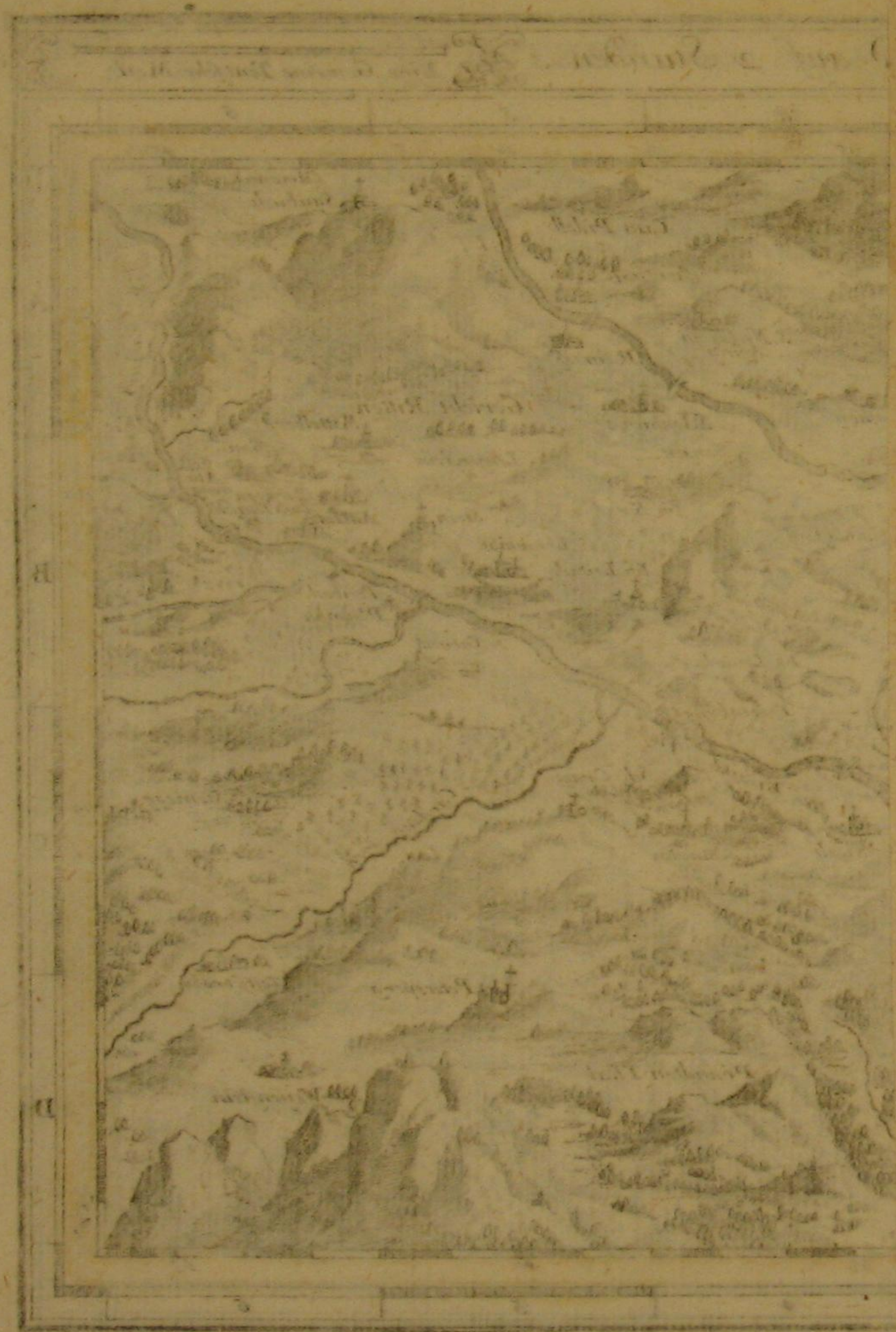
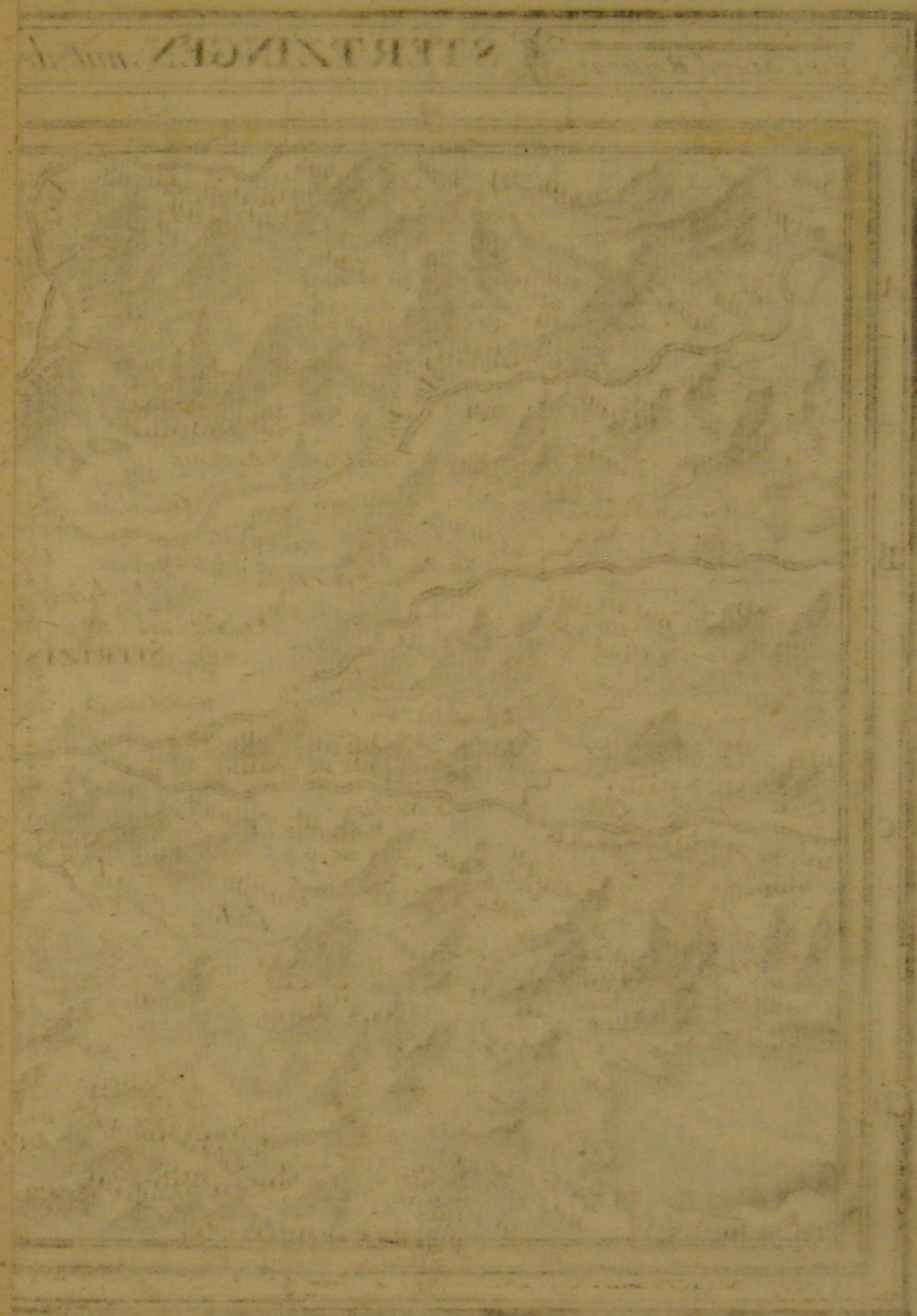


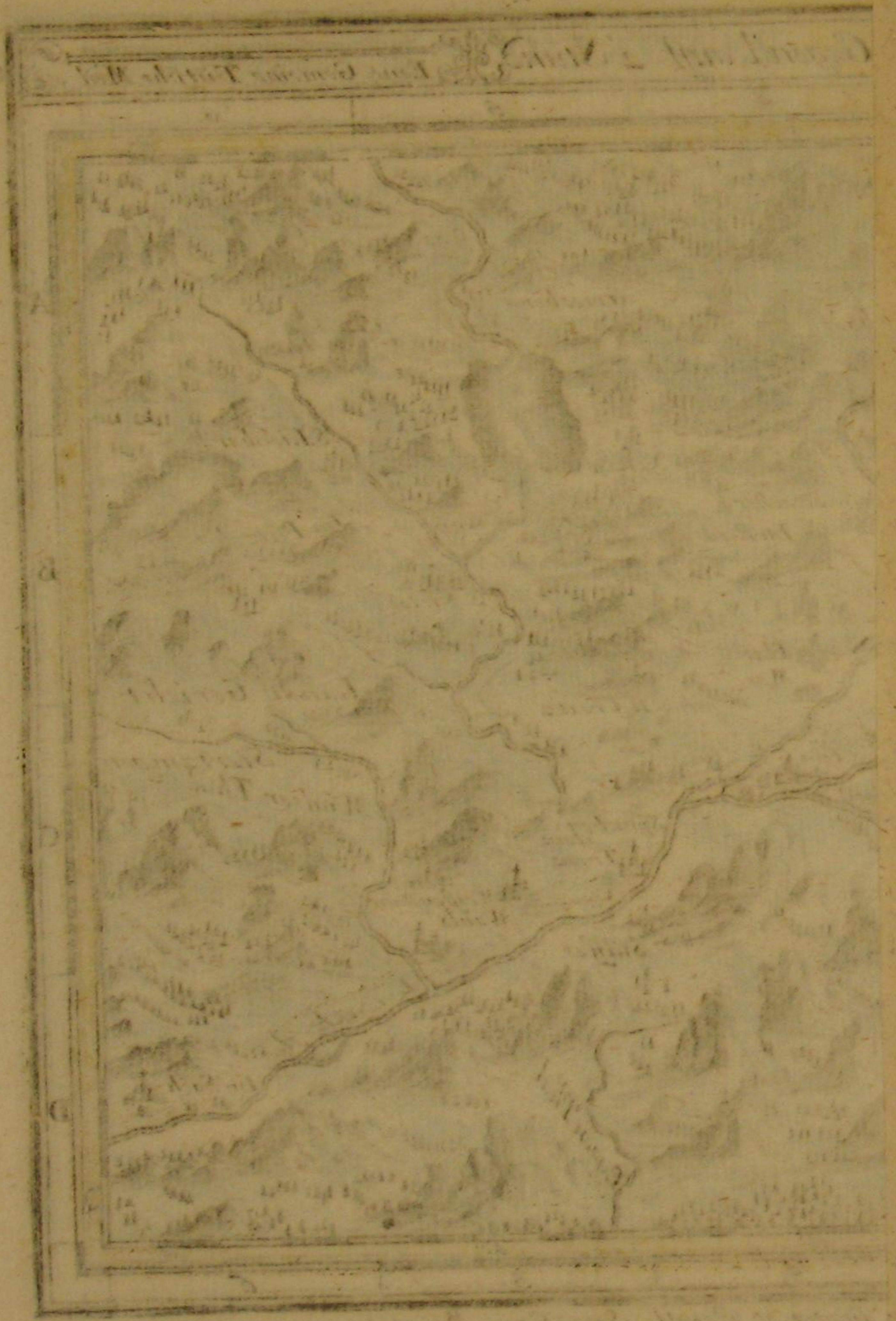
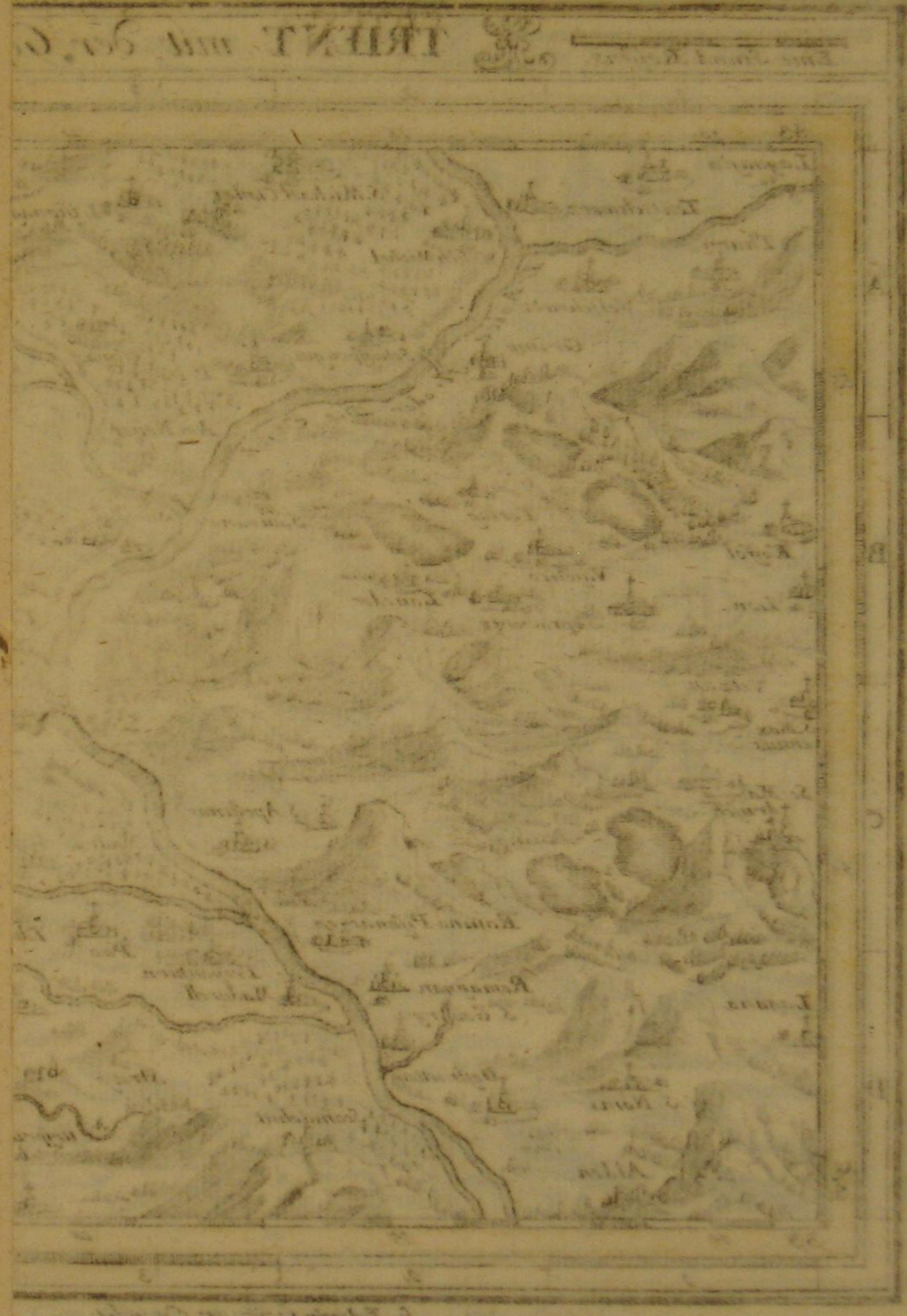






Eine Stund Reisens. **BOTZEN**, mit der Gegend auf 2 Stunden. Eine Gemeine Teutsche Meil.



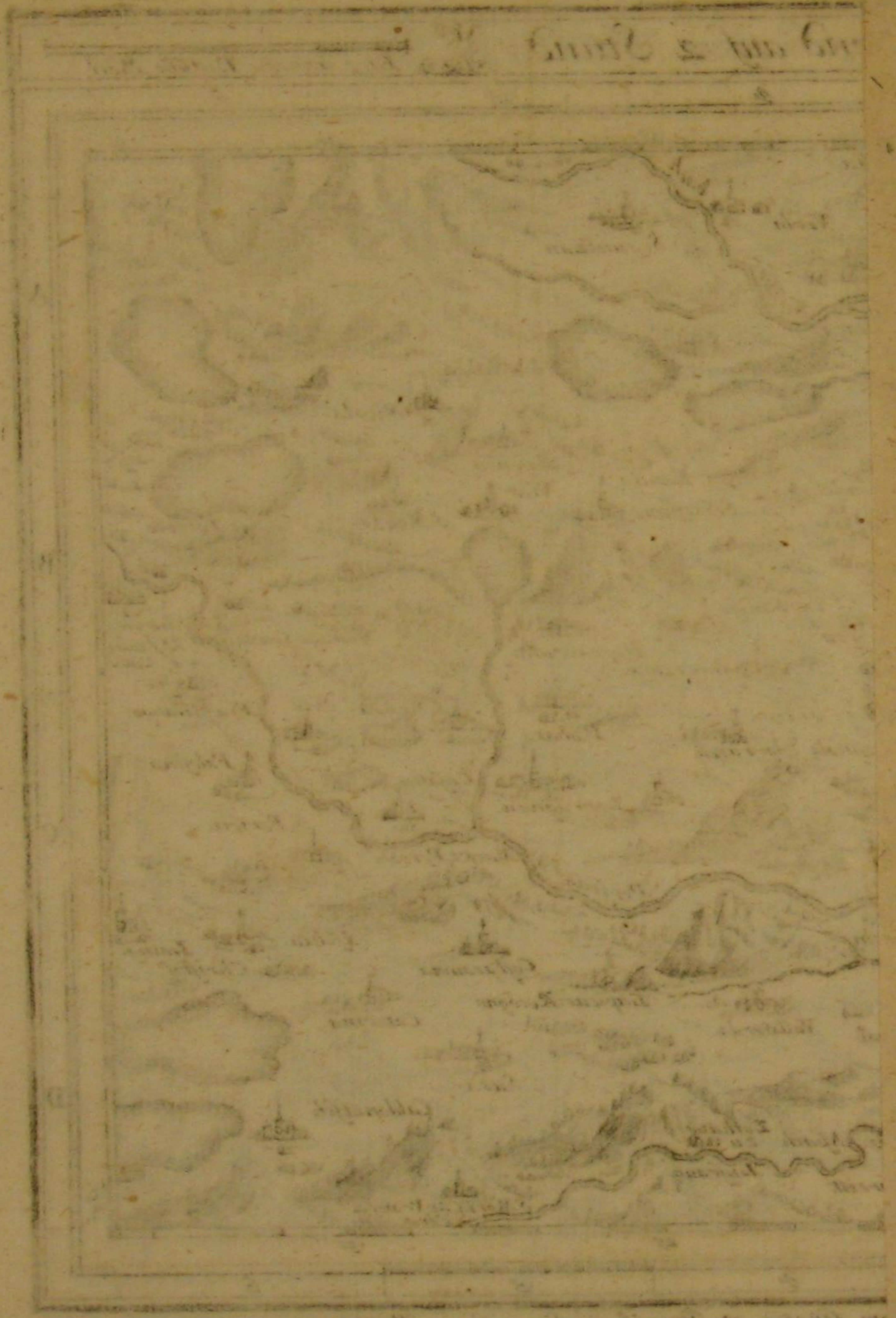




Eine Stund Reisens.

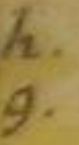
TRIENT mit der Gegend auf 2 Stund.

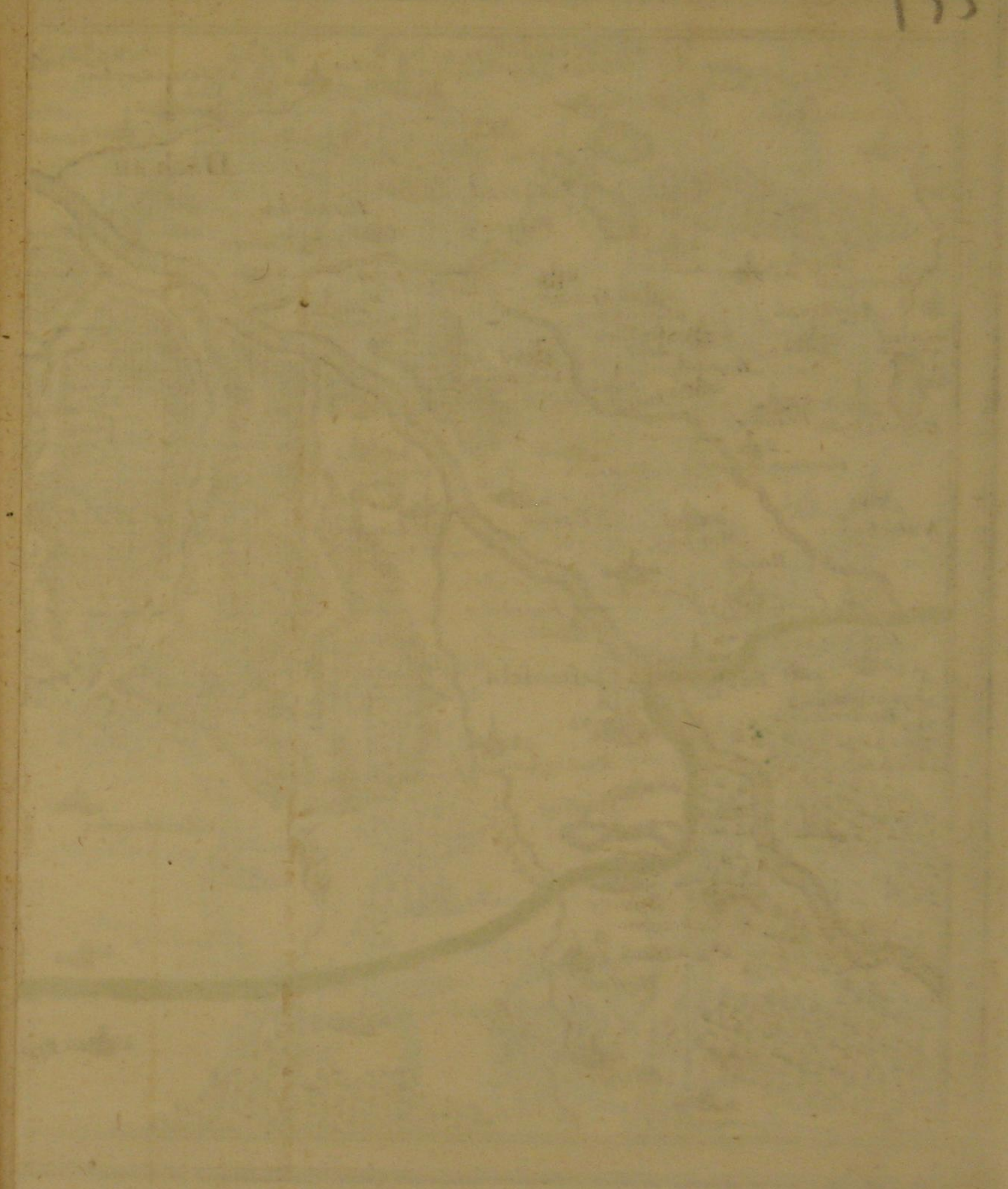
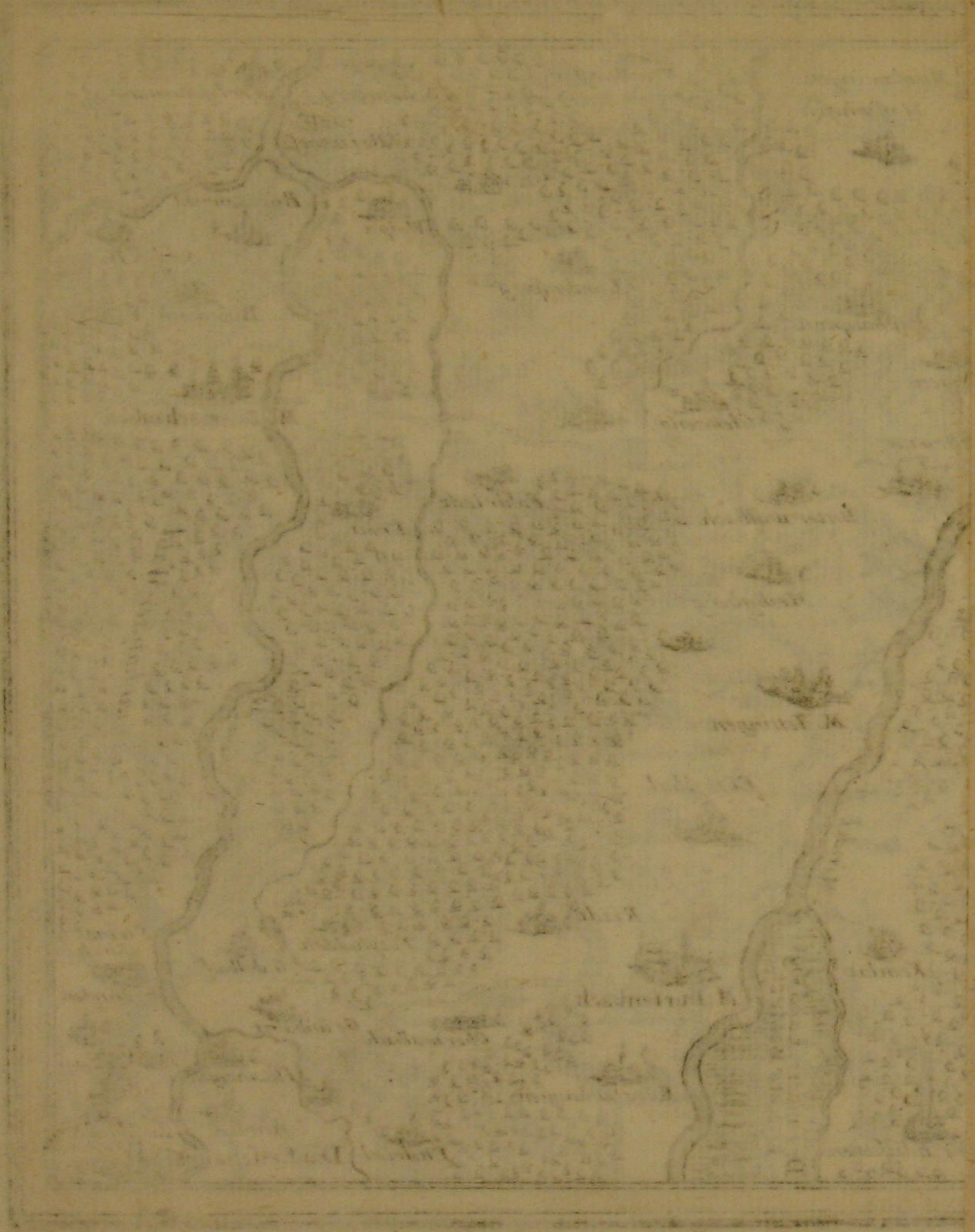
Eine Gemeine Deutsche Meil.



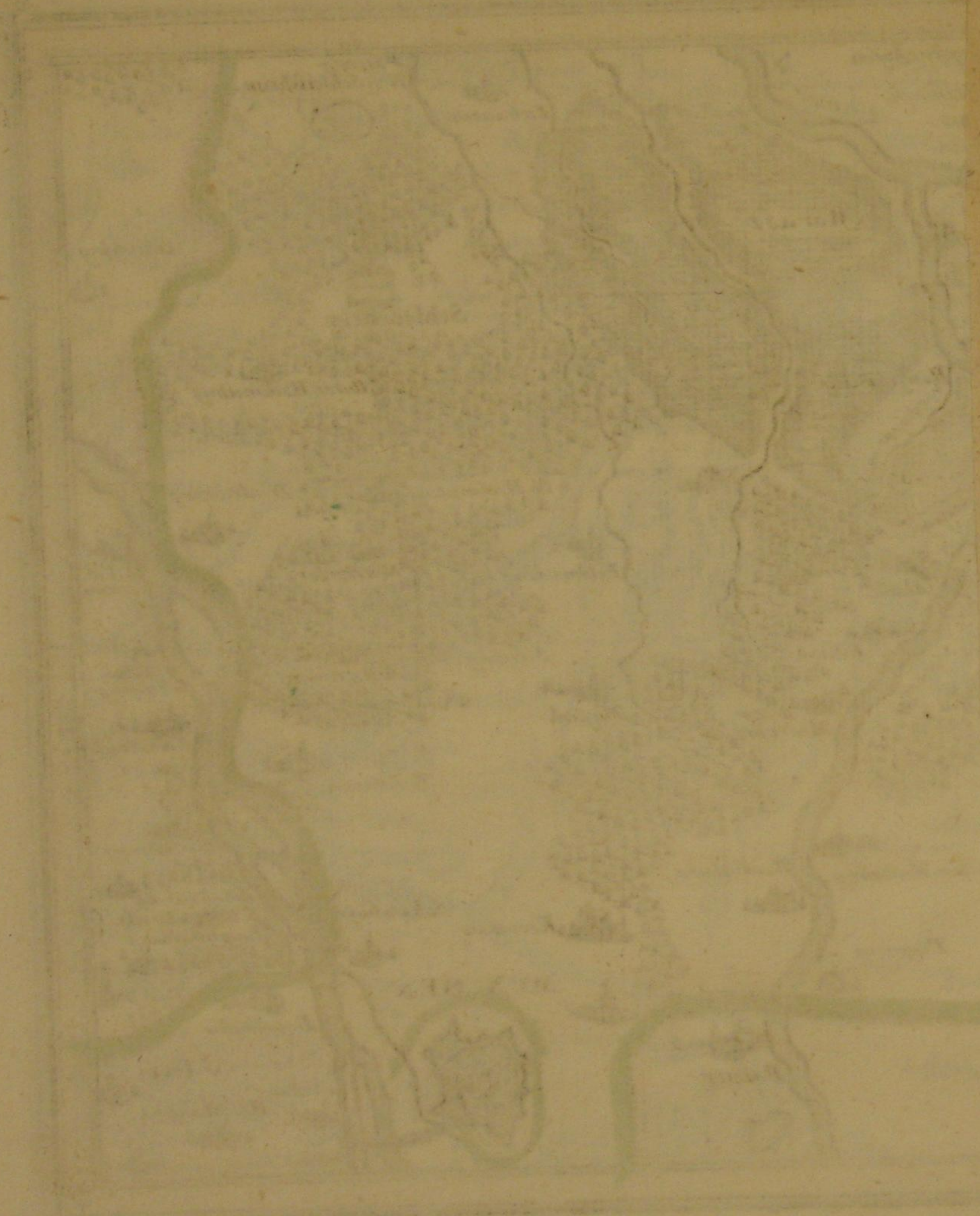
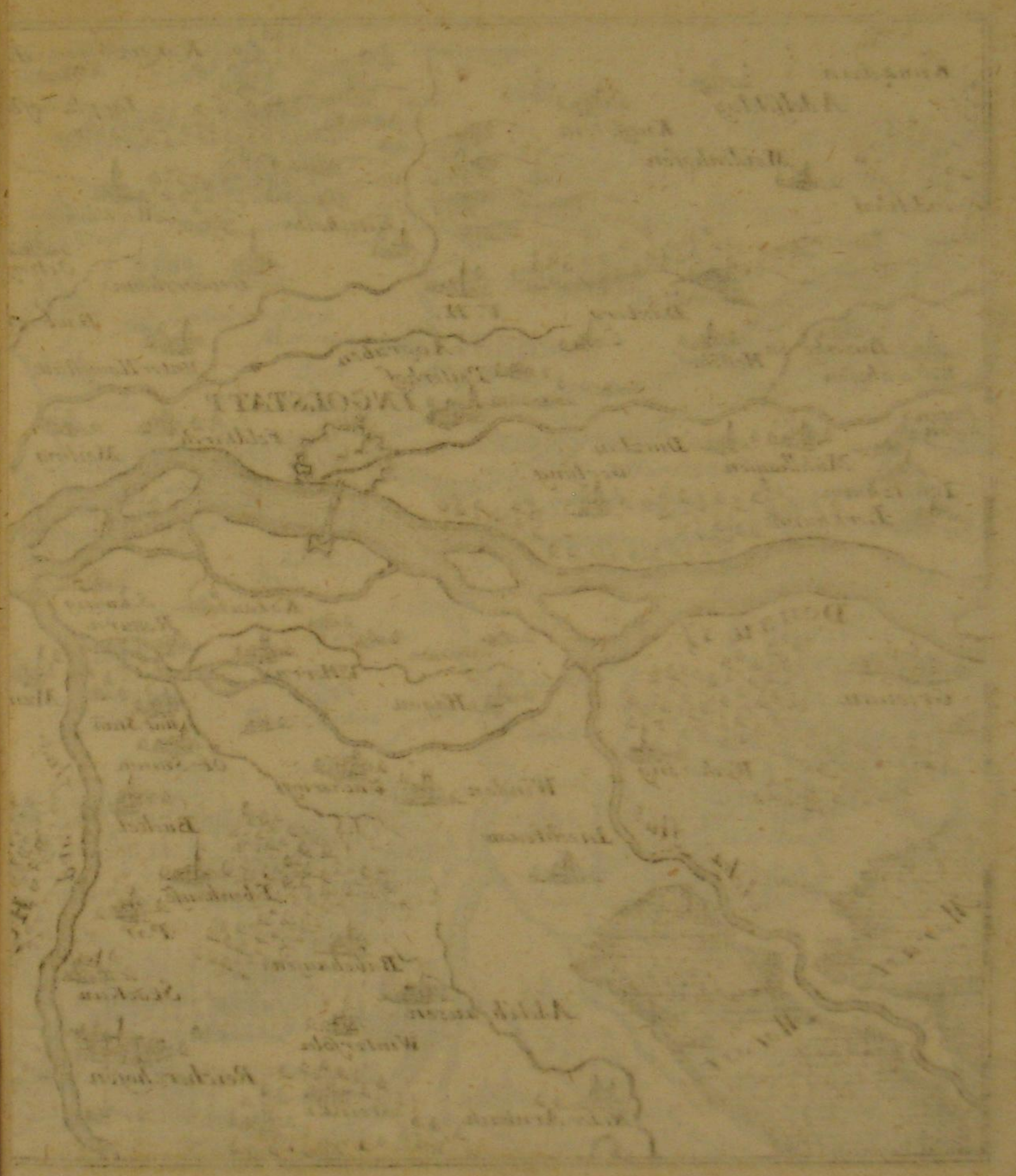
Handwritten text at the top of the left page, possibly a title or page number.

Handwritten text at the bottom of the left page, possibly a note or signature.







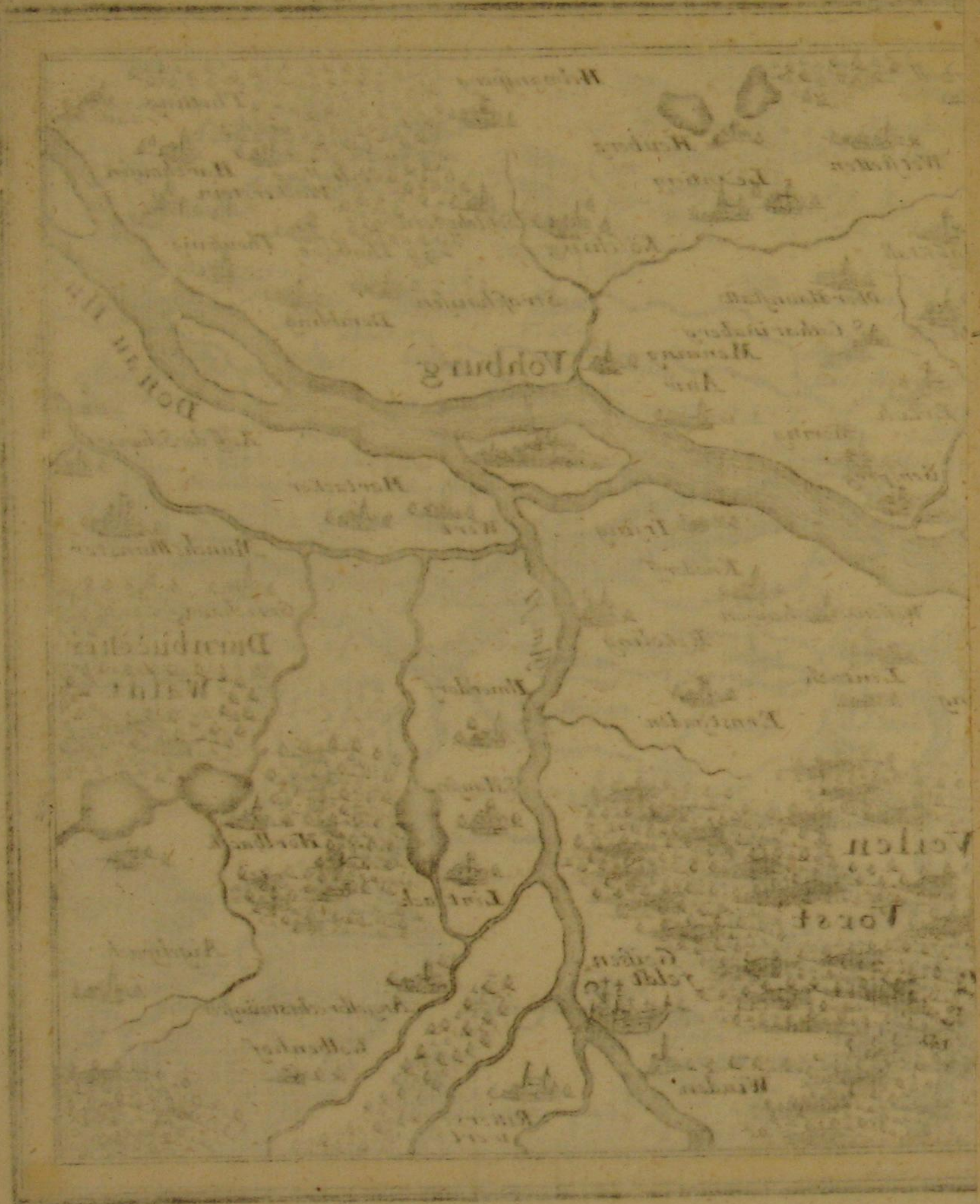


INGOLSTATT mit der Gegend.

138

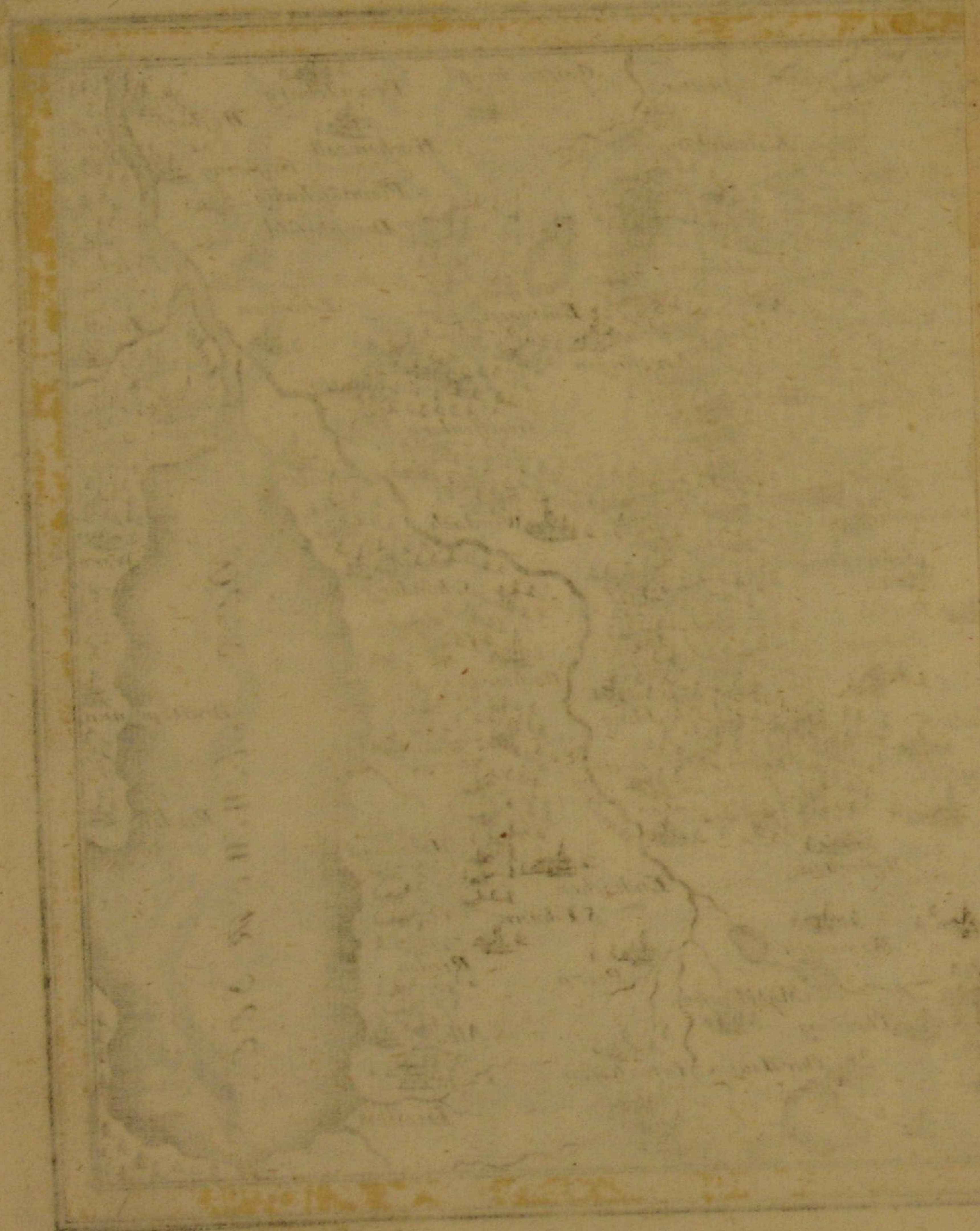
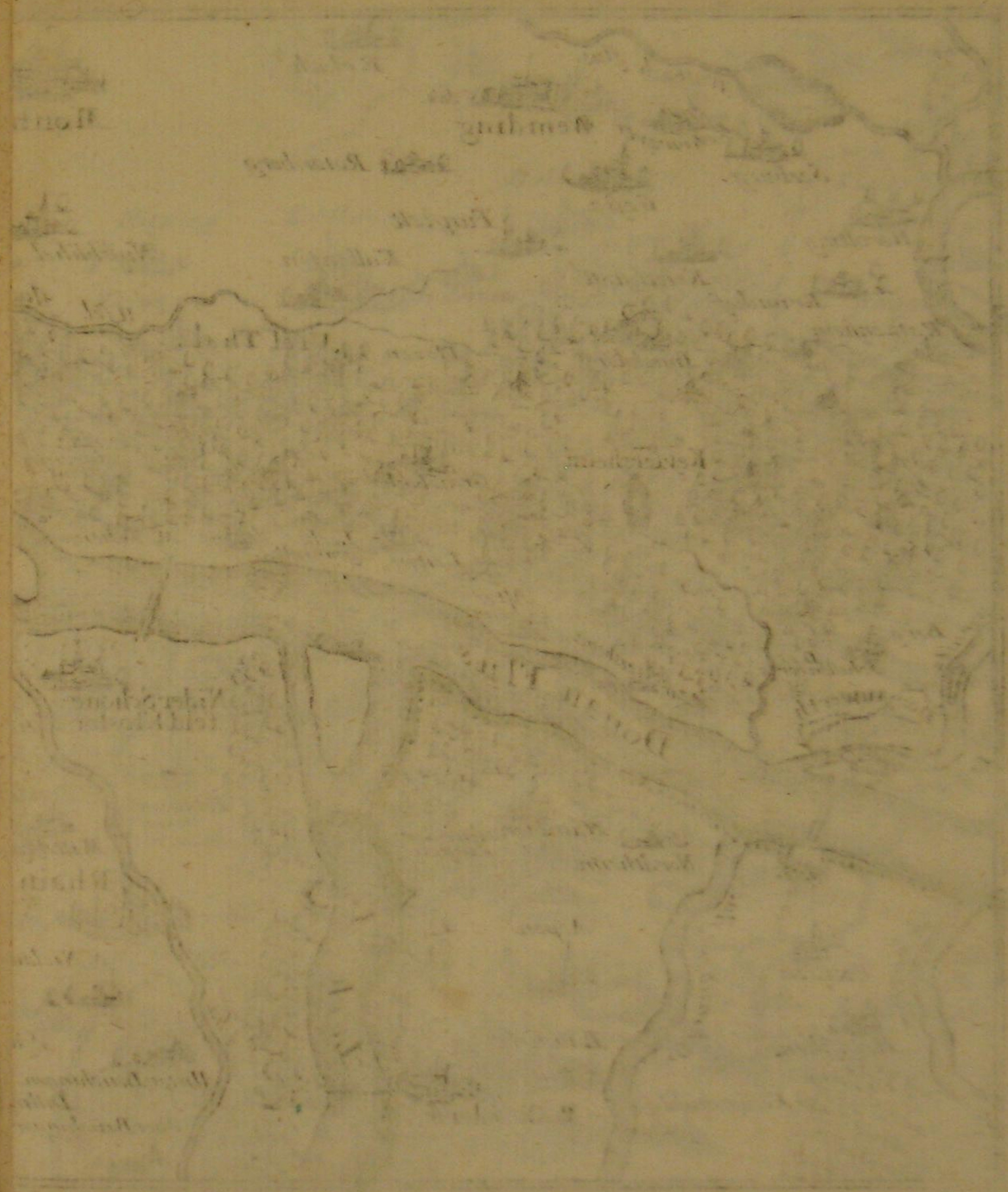


LAND TITEL



LANDSPERGER Gegend

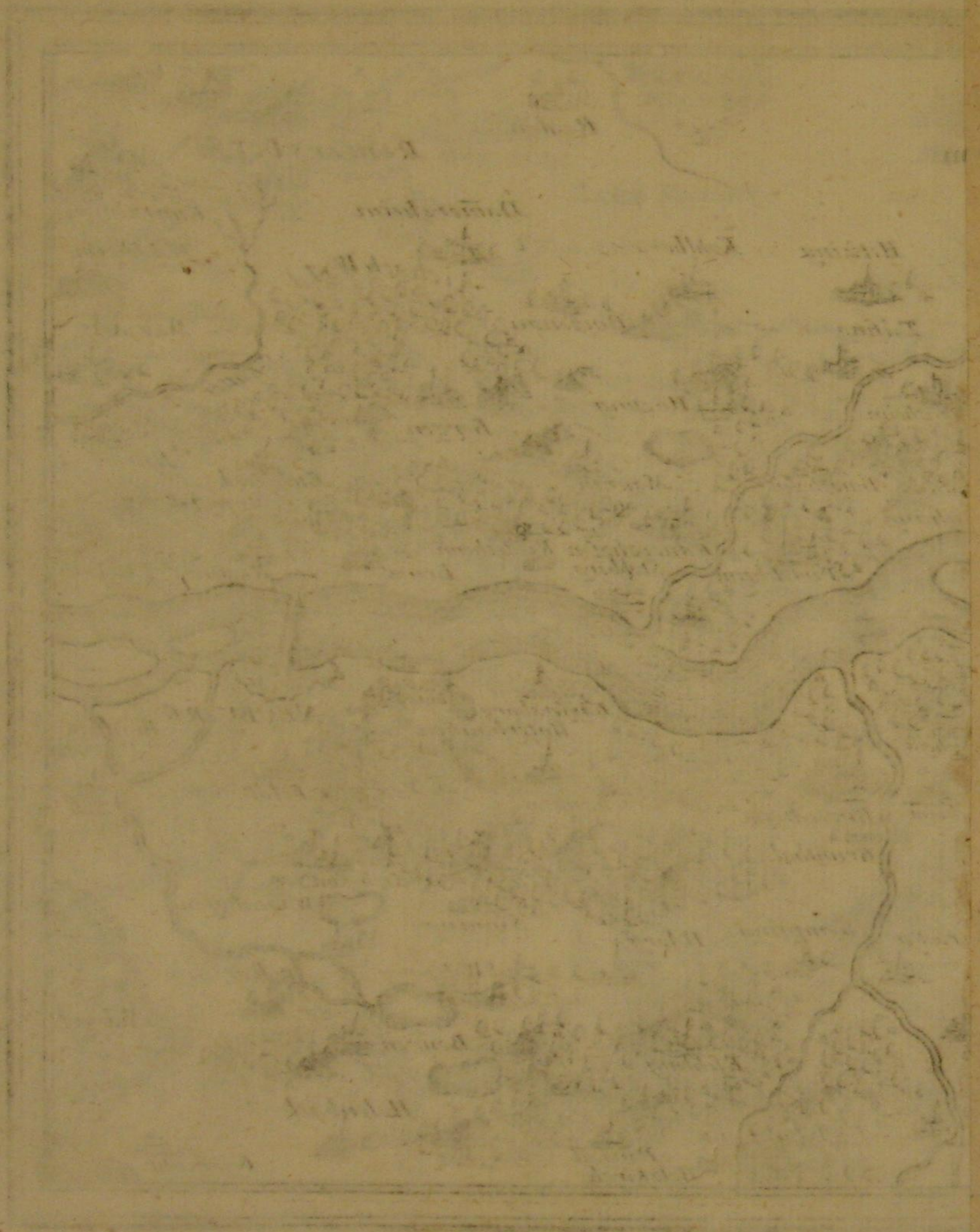
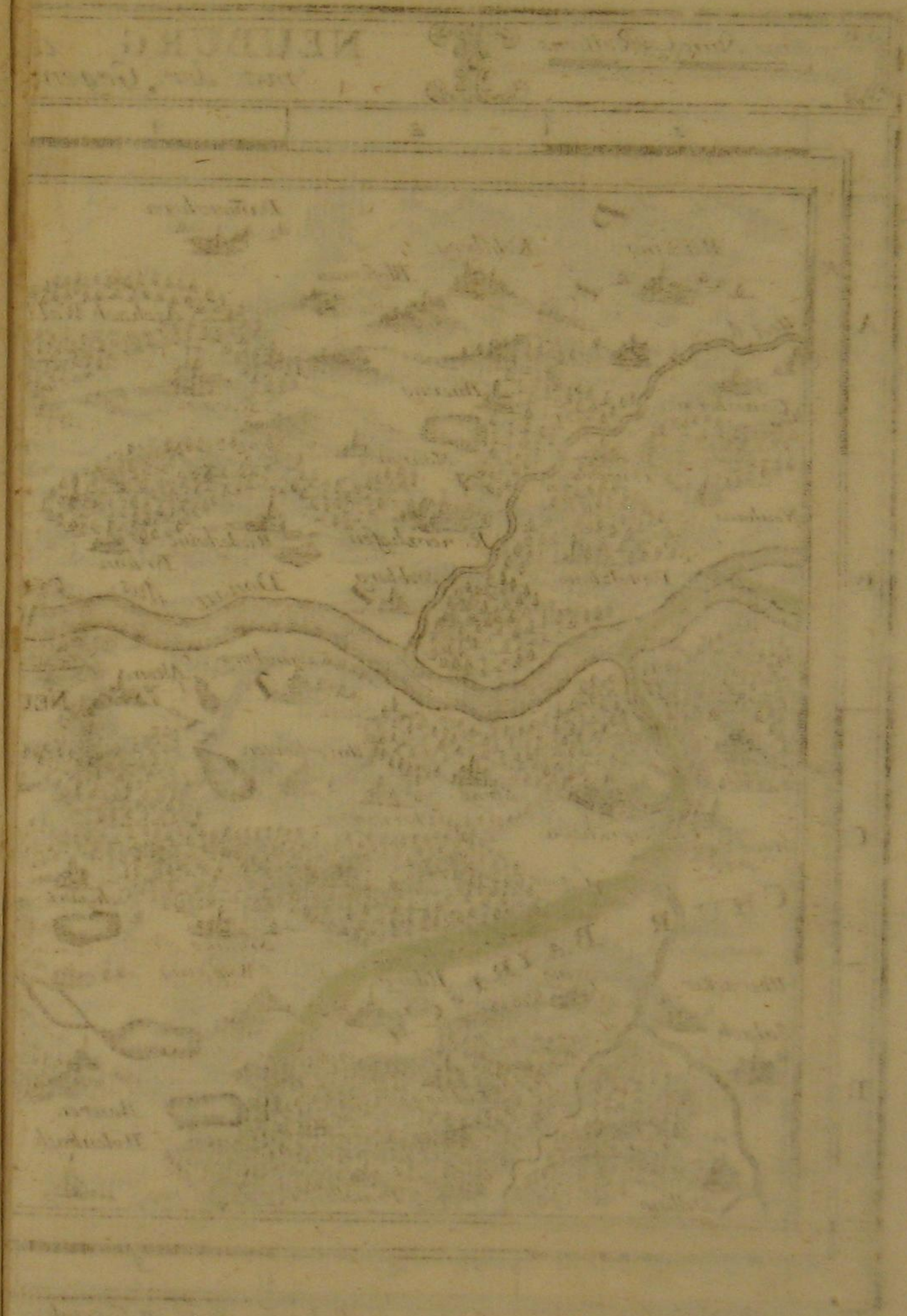




Gegend zwischen NEUBURG und Donauwerth.

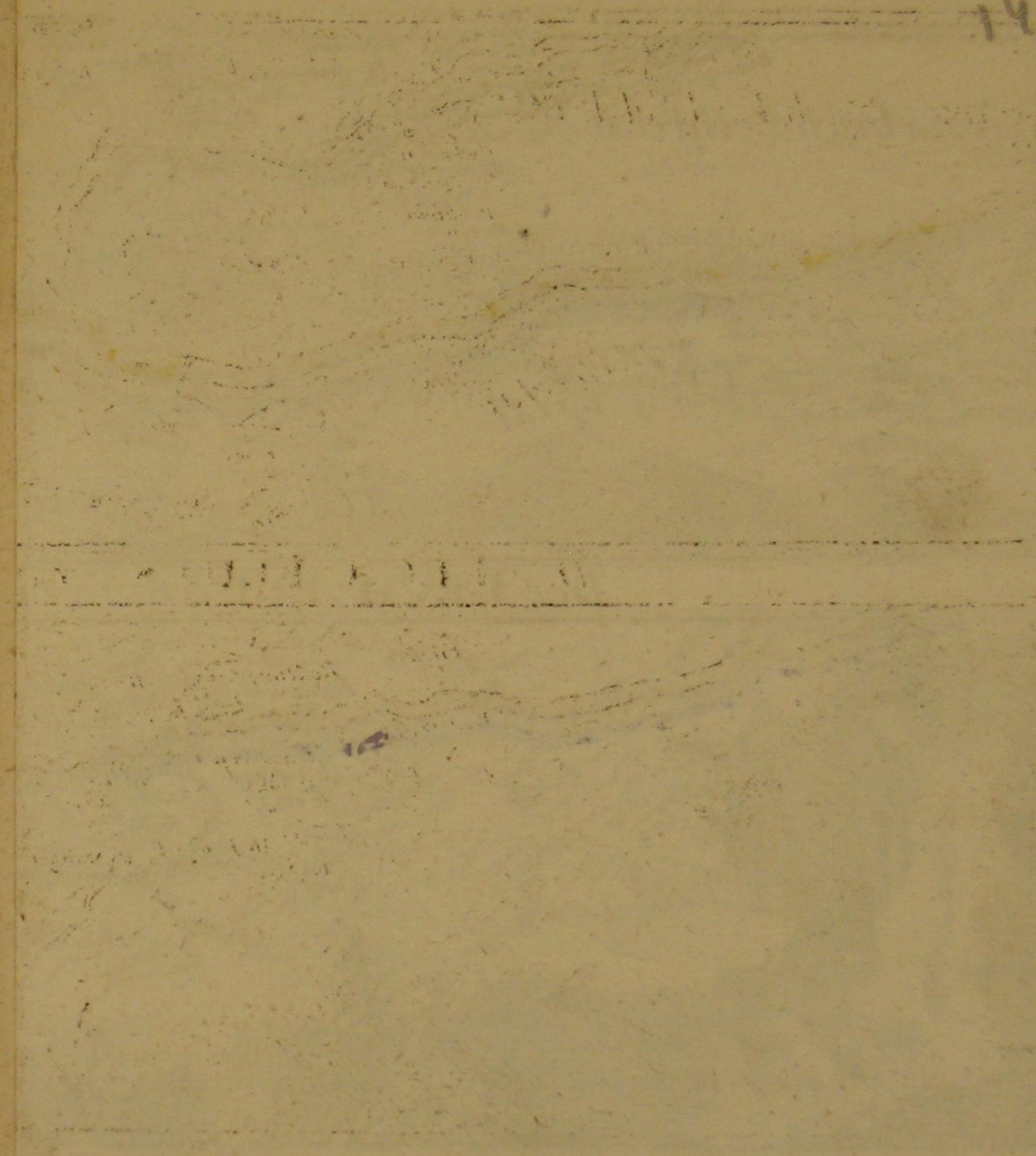
70

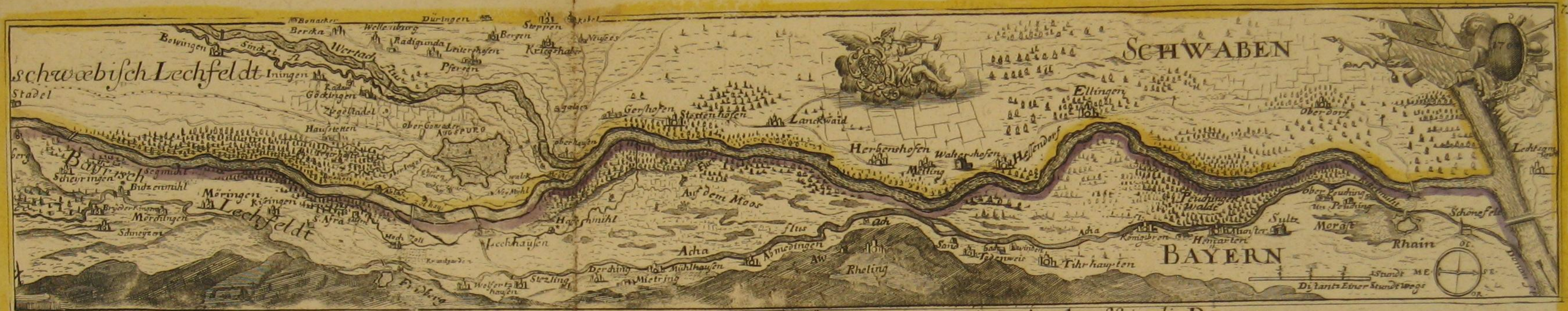












Der LECH-FLUSS von Füssen im Algöwan Bis zu seinen Auslauff in die Donaw



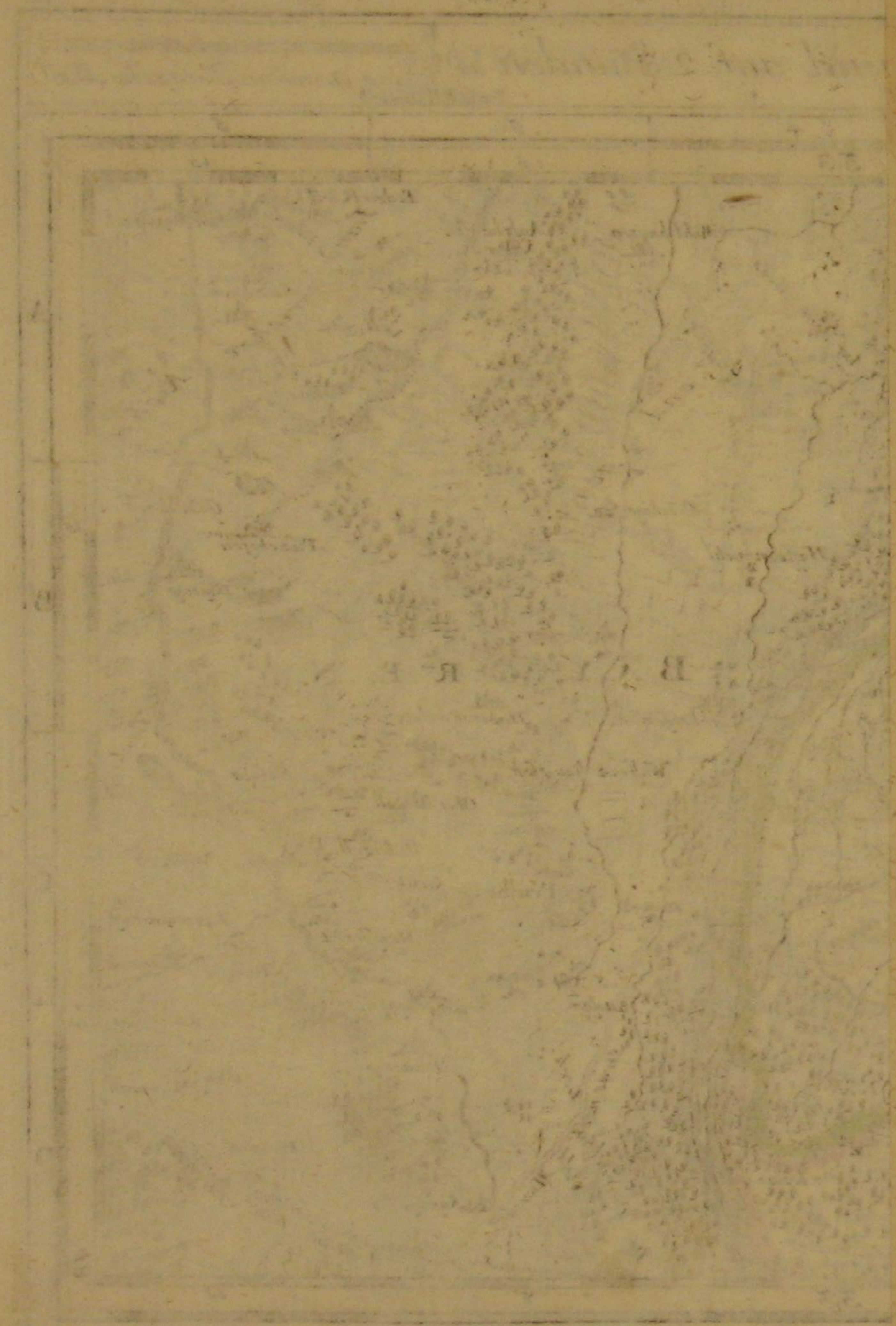


Eine Stund Reifens

AUGSPURG mit der gegend auf 2 Stunden etc

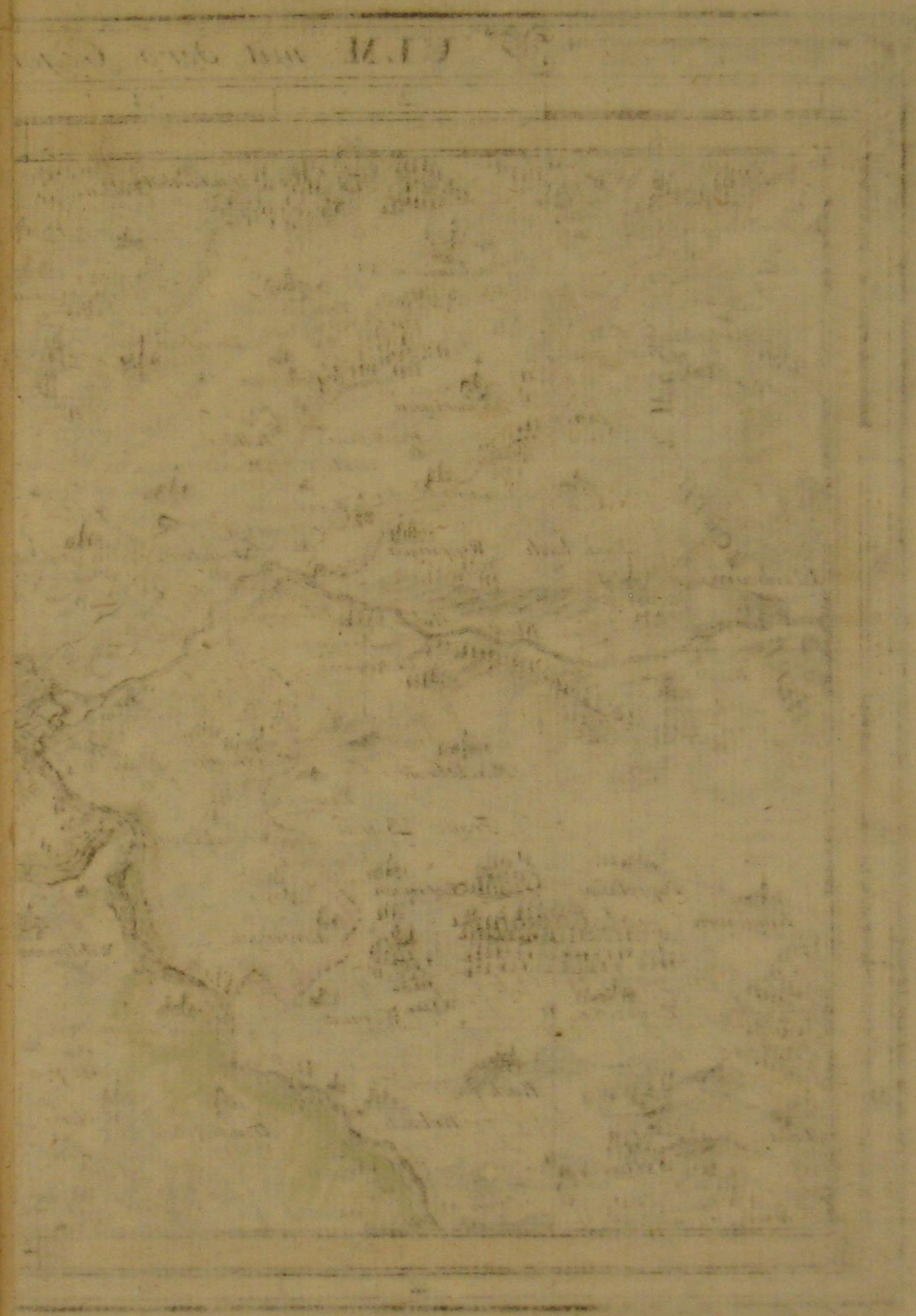
Eine gemeine Deutsche Meil.



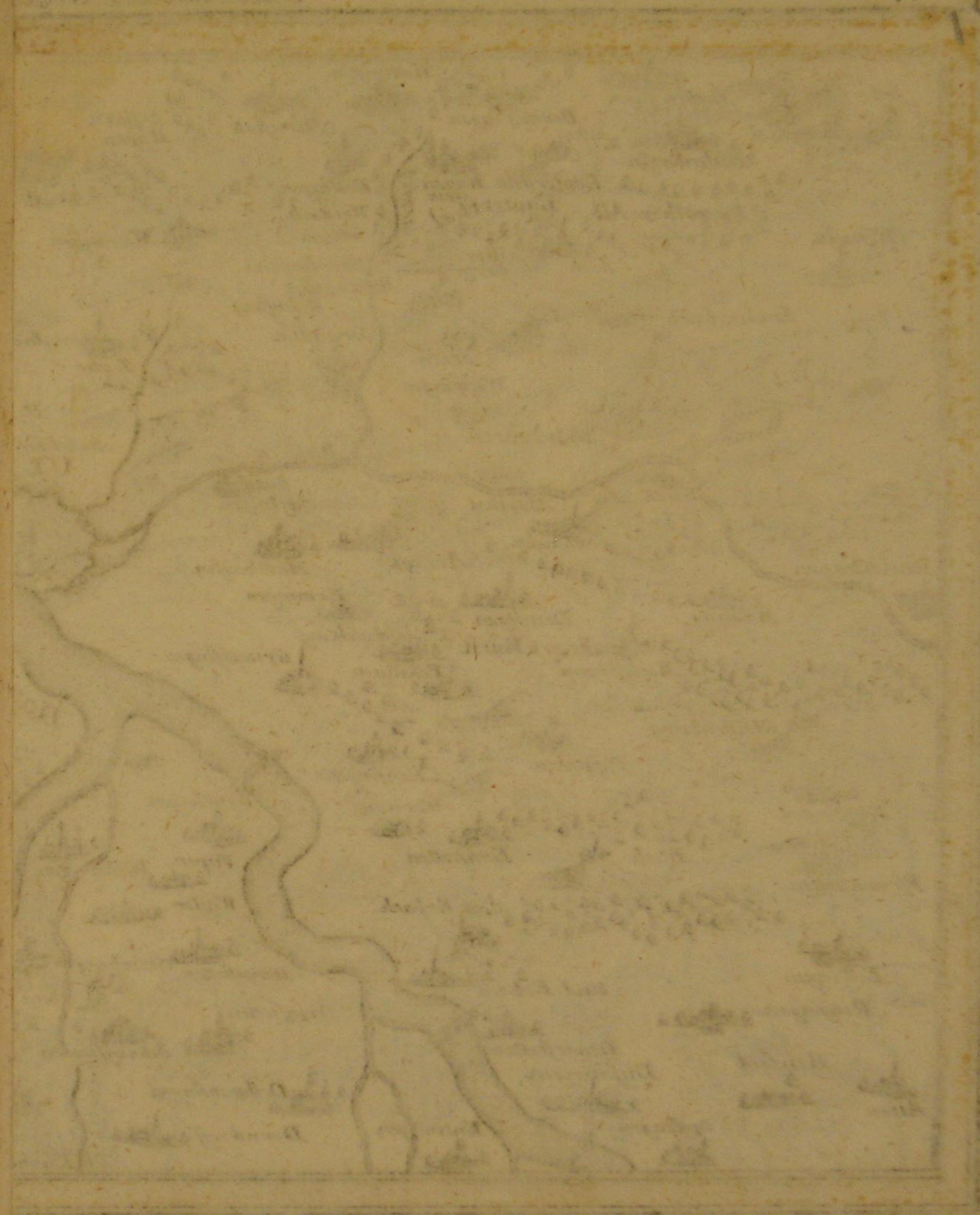
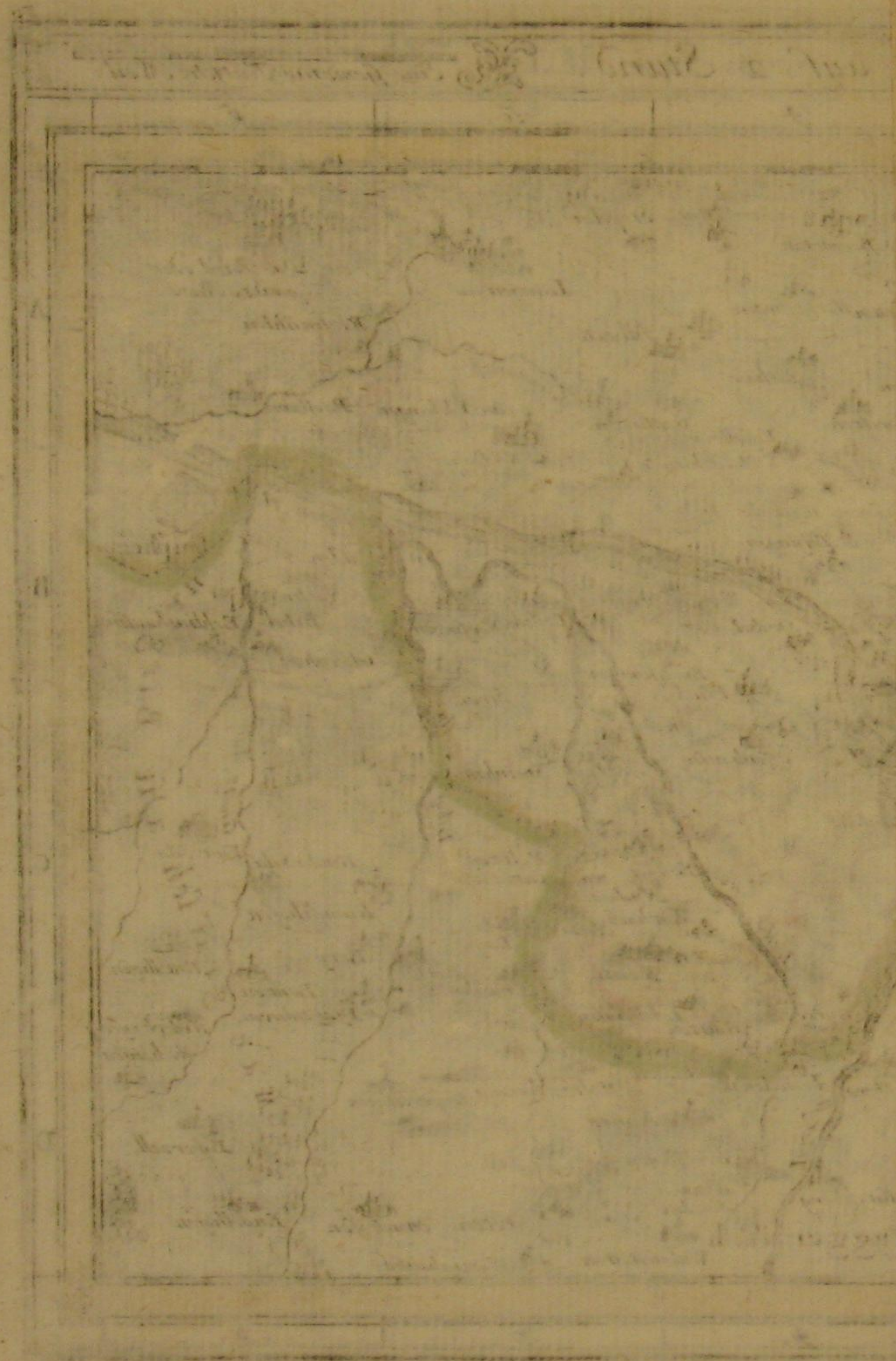


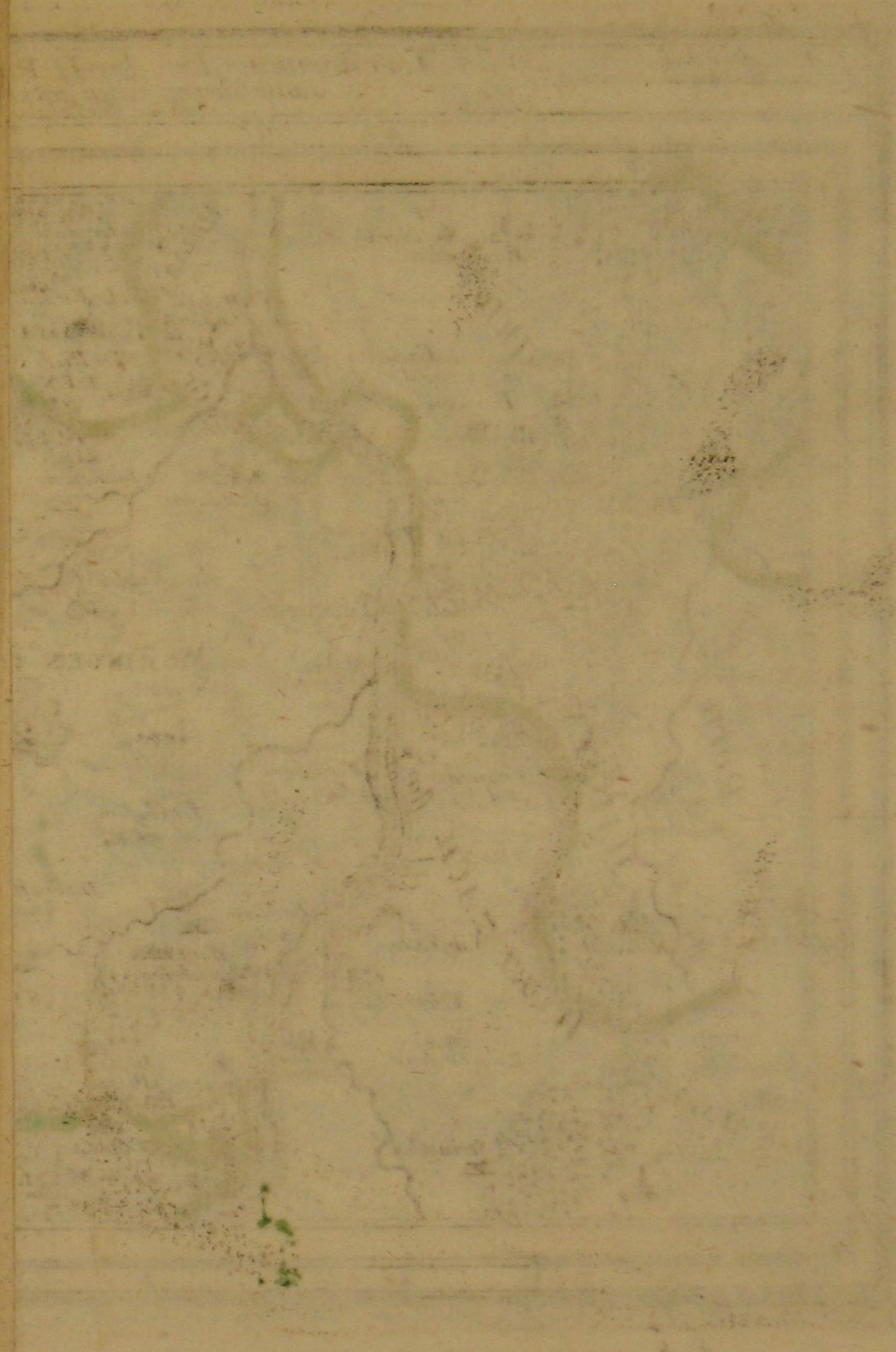
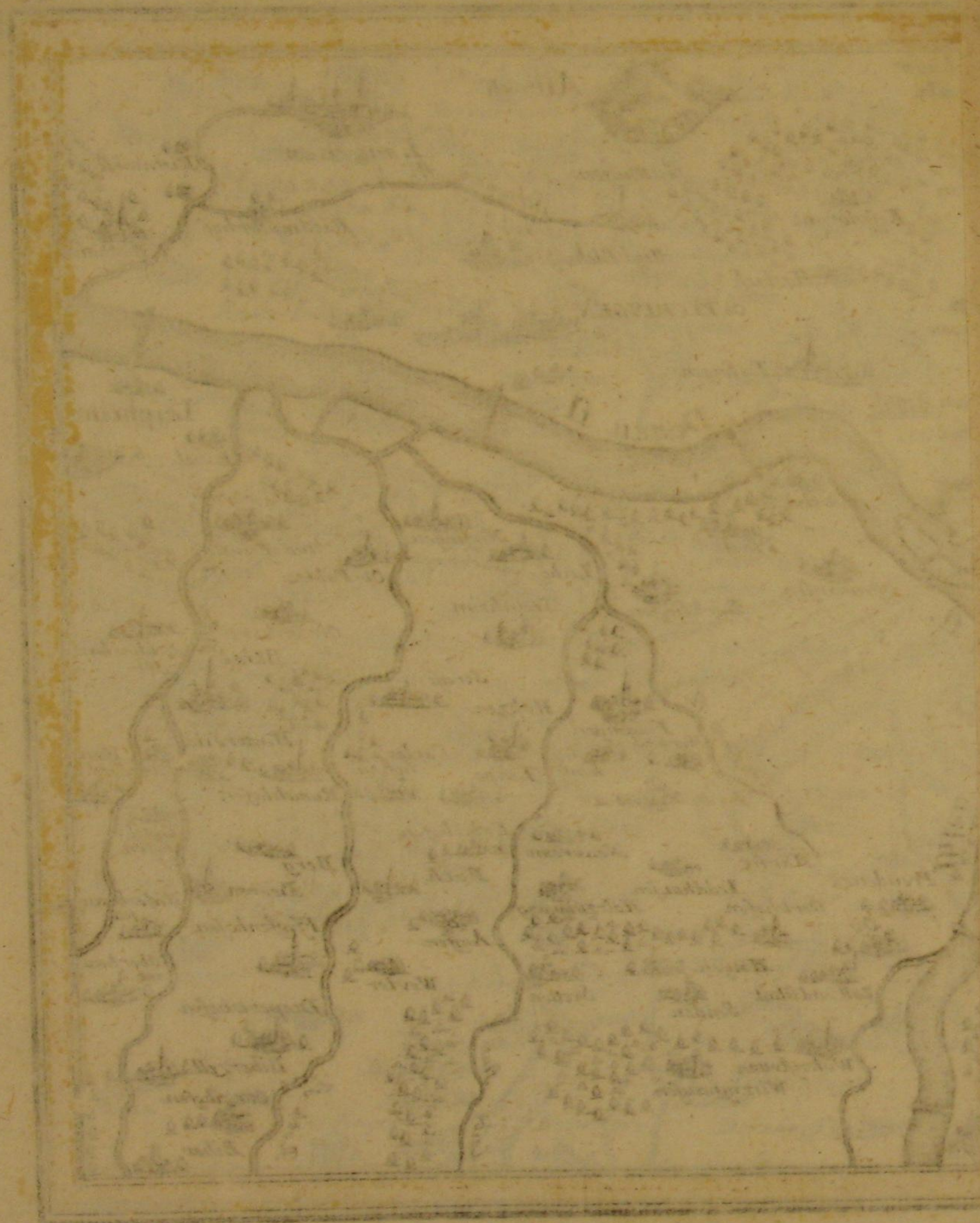
KEMPTER Gegend.



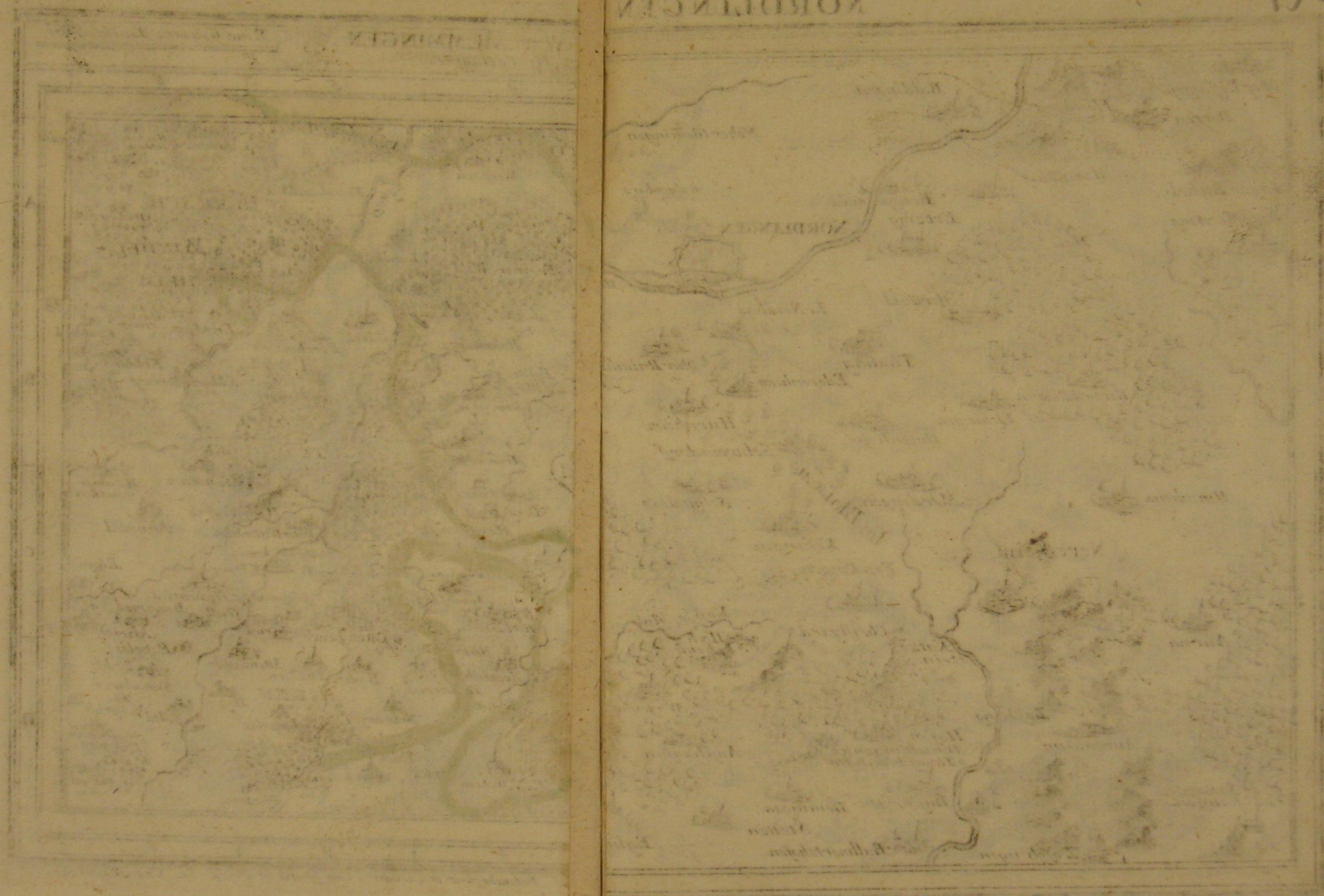








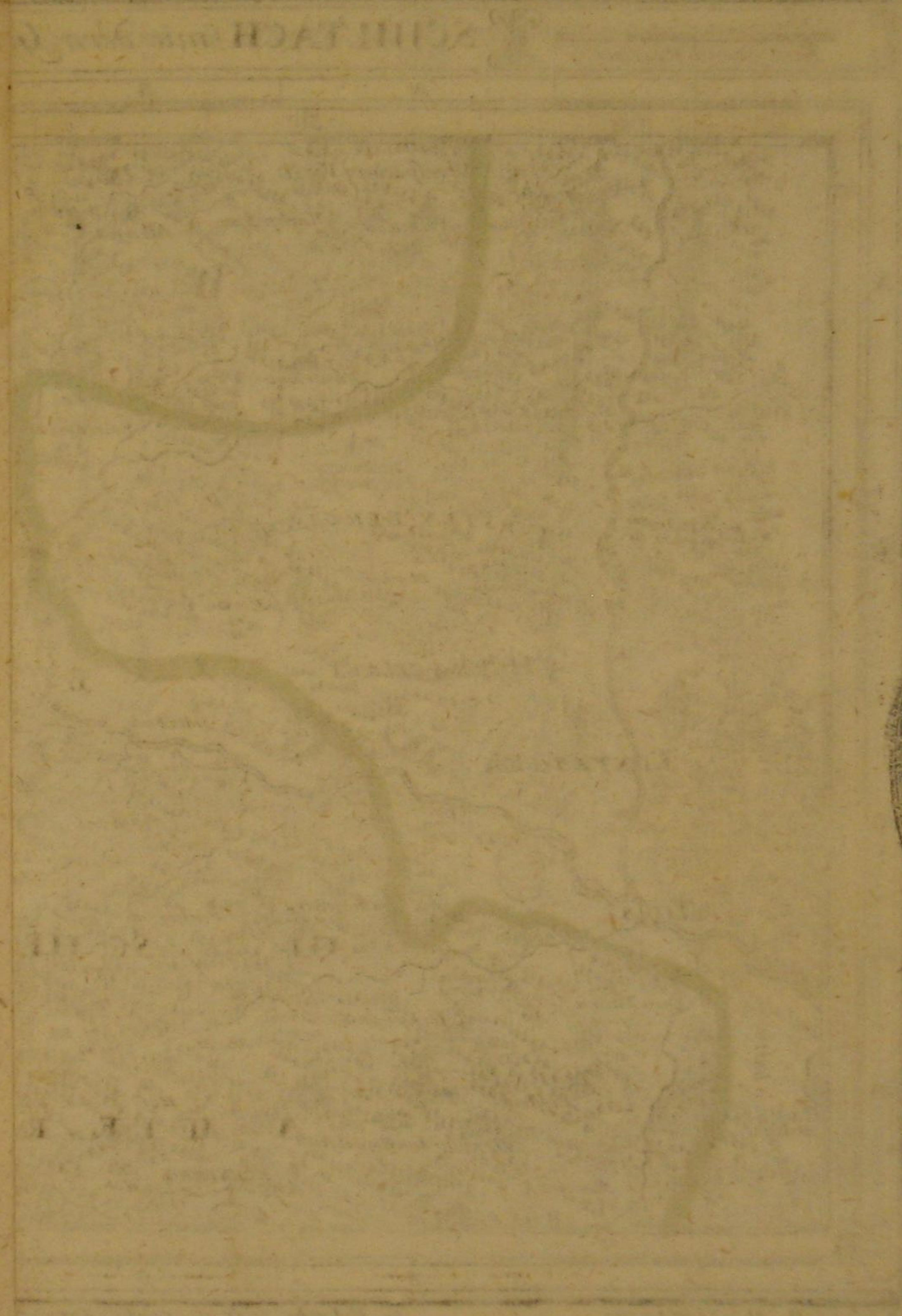




NÖRDLINGEN mit der Gegend.

160
79

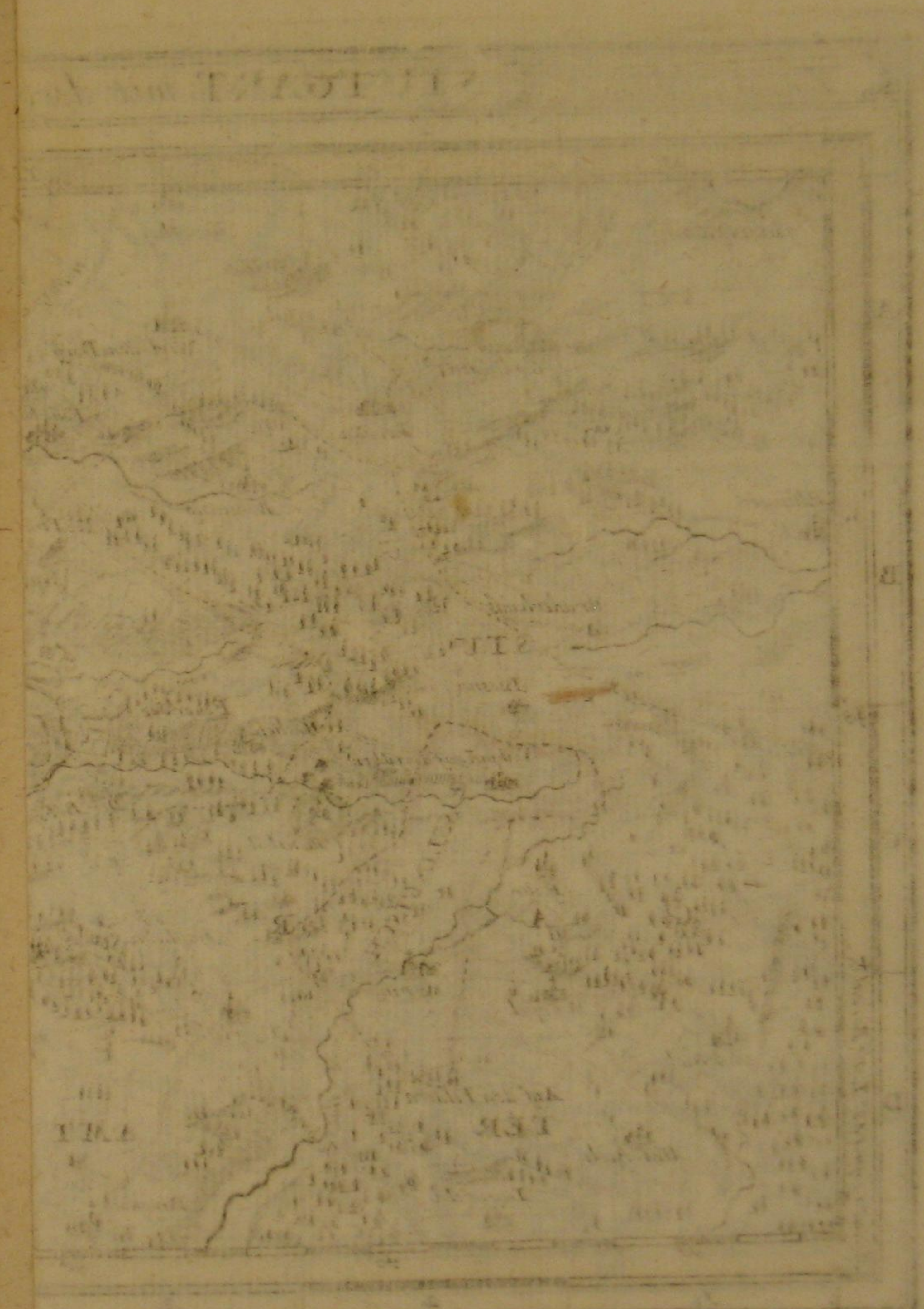
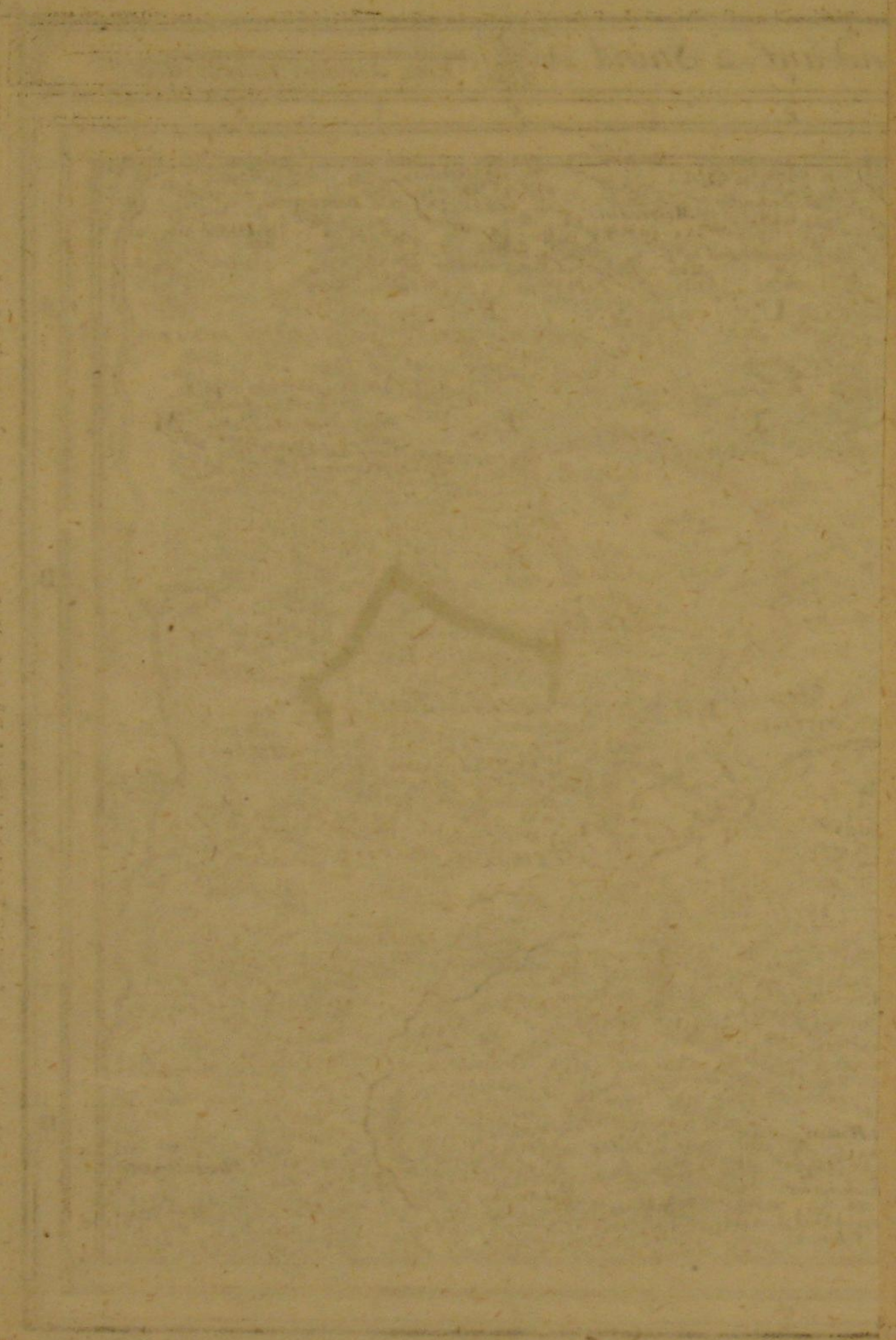




Handwritten text at the top of the left page, partially obscured and difficult to read.

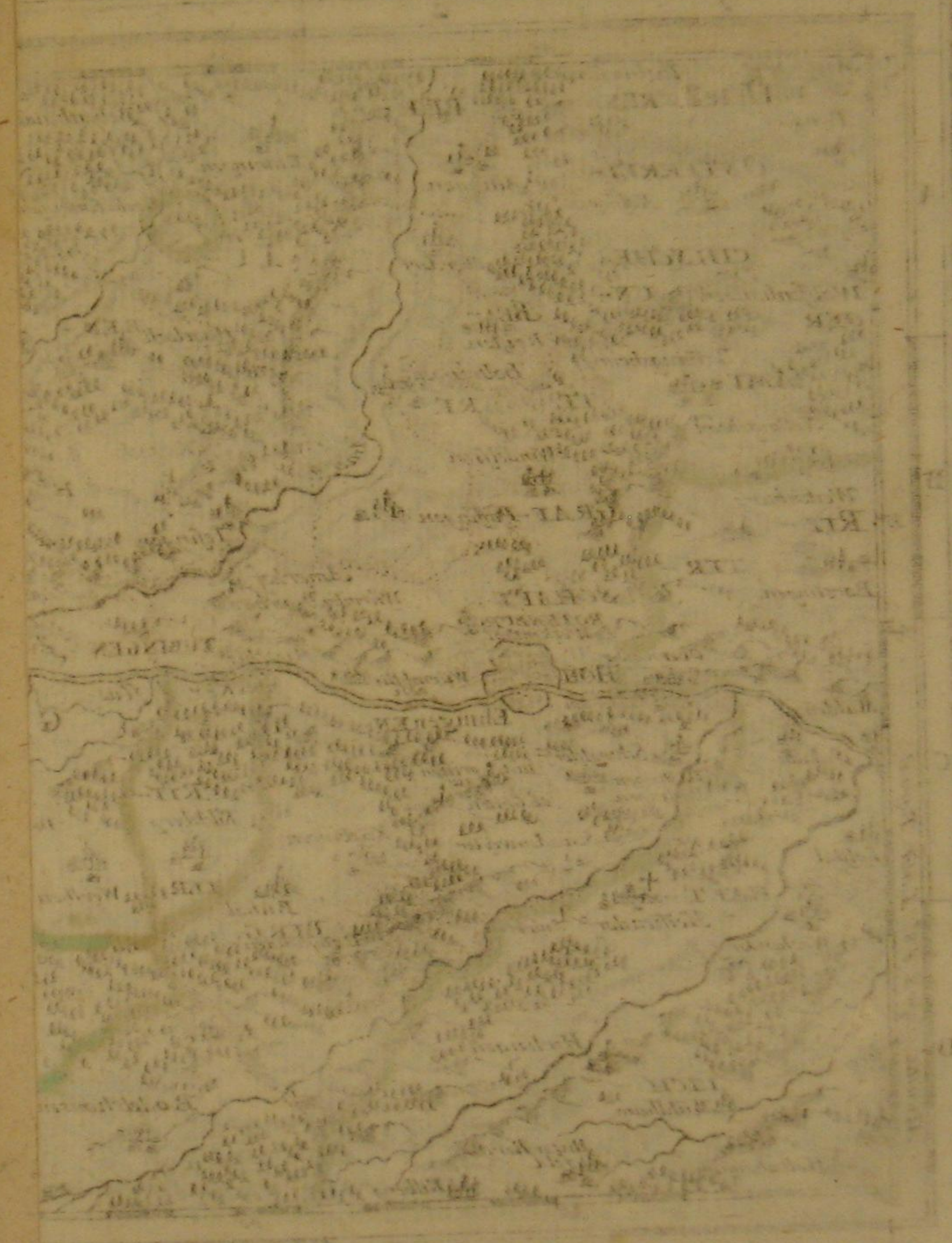
Handwritten text at the bottom of the left page, possibly a signature or a note.



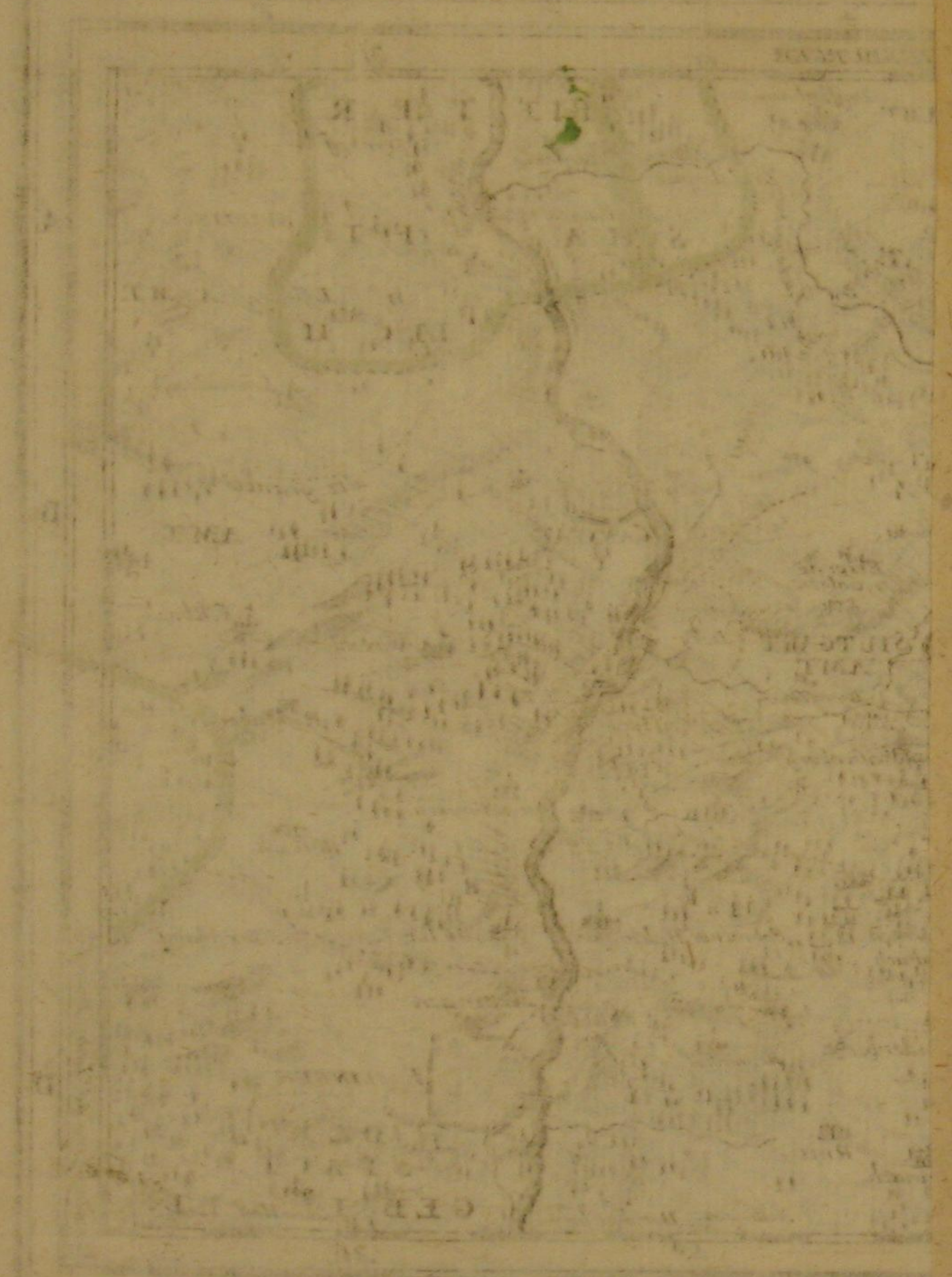




3 THURINGEN von Jena



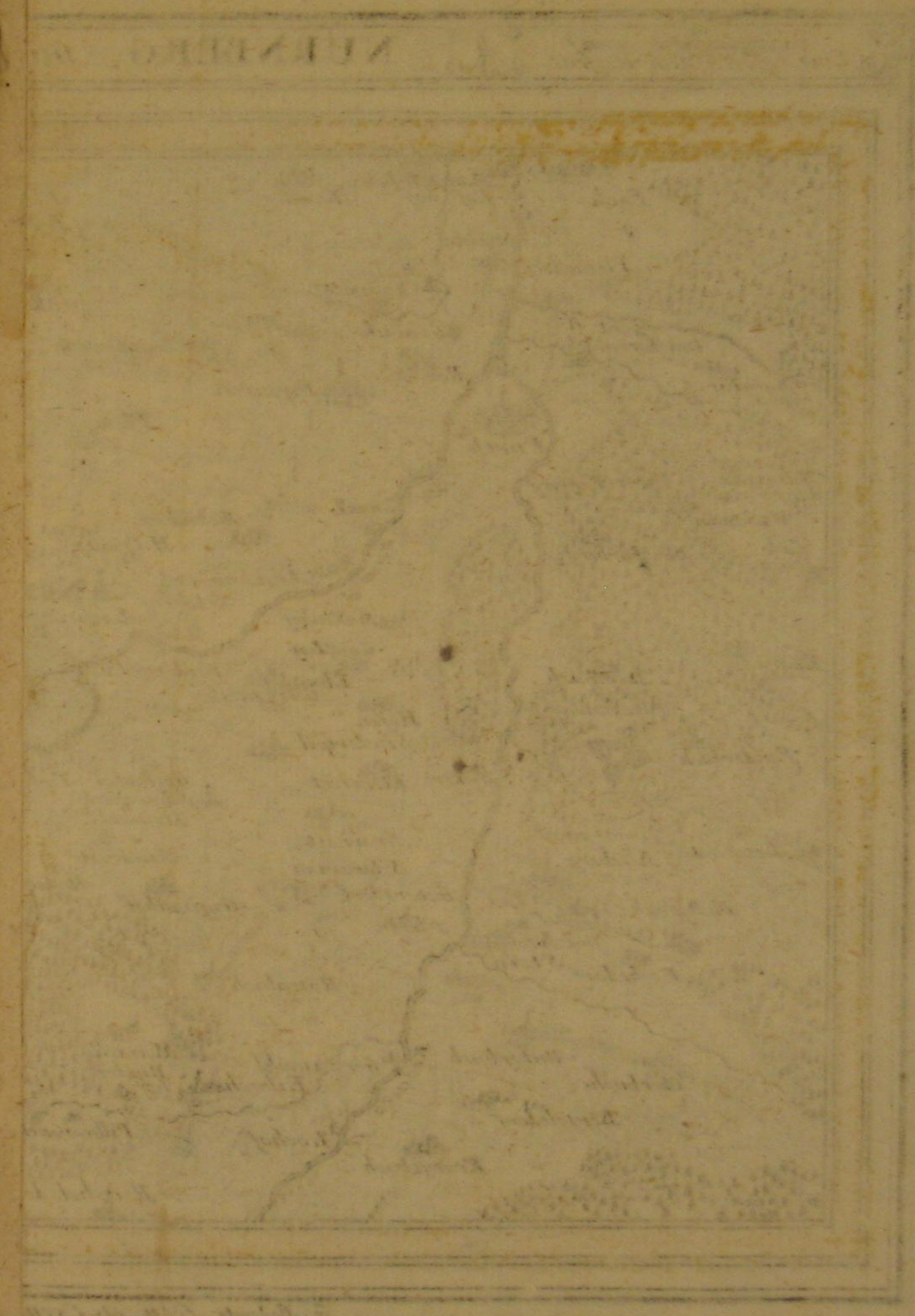
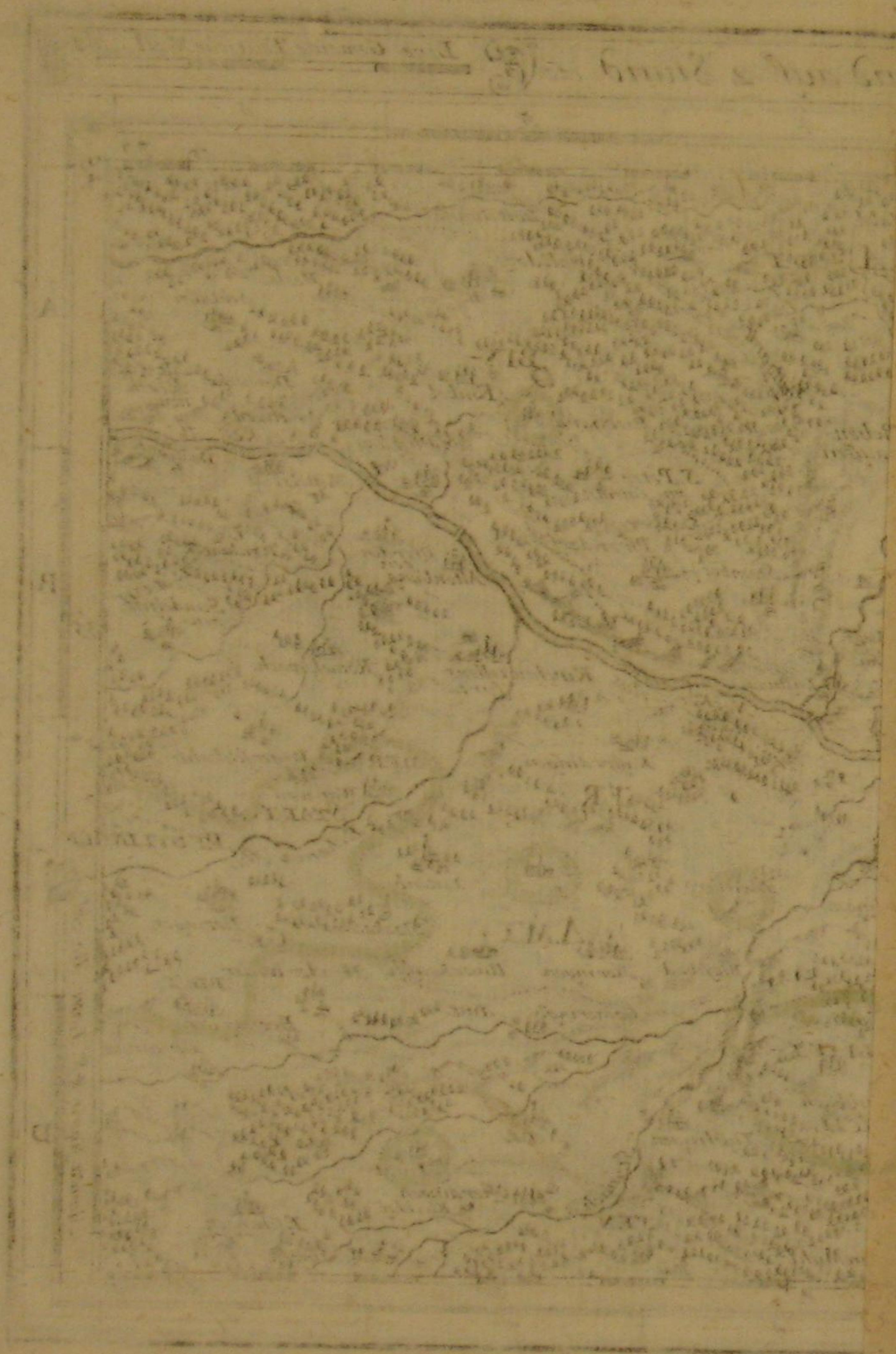
4 THURINGEN von Jena





Eine Stund. Reisens. **TÜBINGEN** mit dero Gegend auf 2 Stund. etc. Eine Gemeine Teütsche Meil.

166



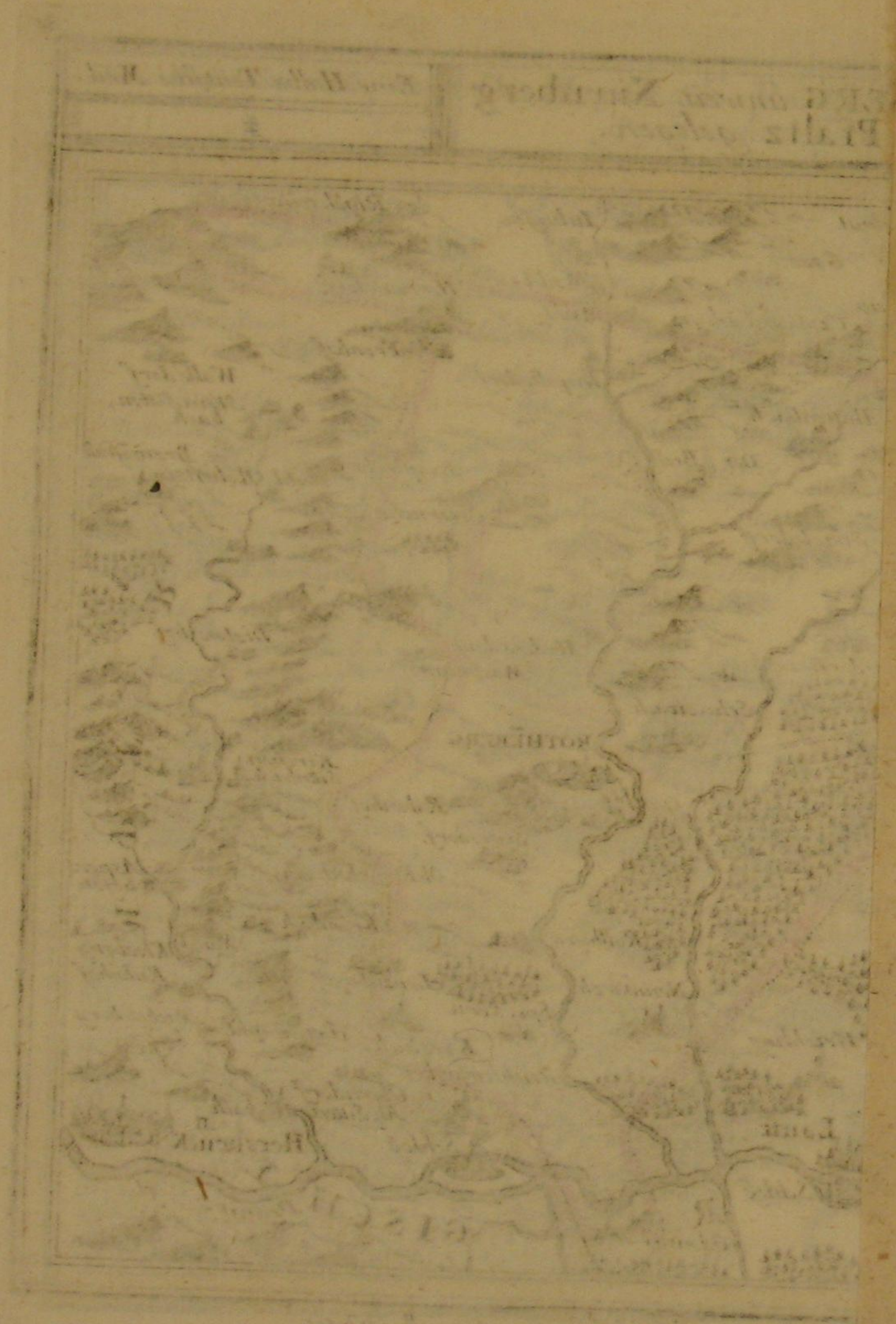
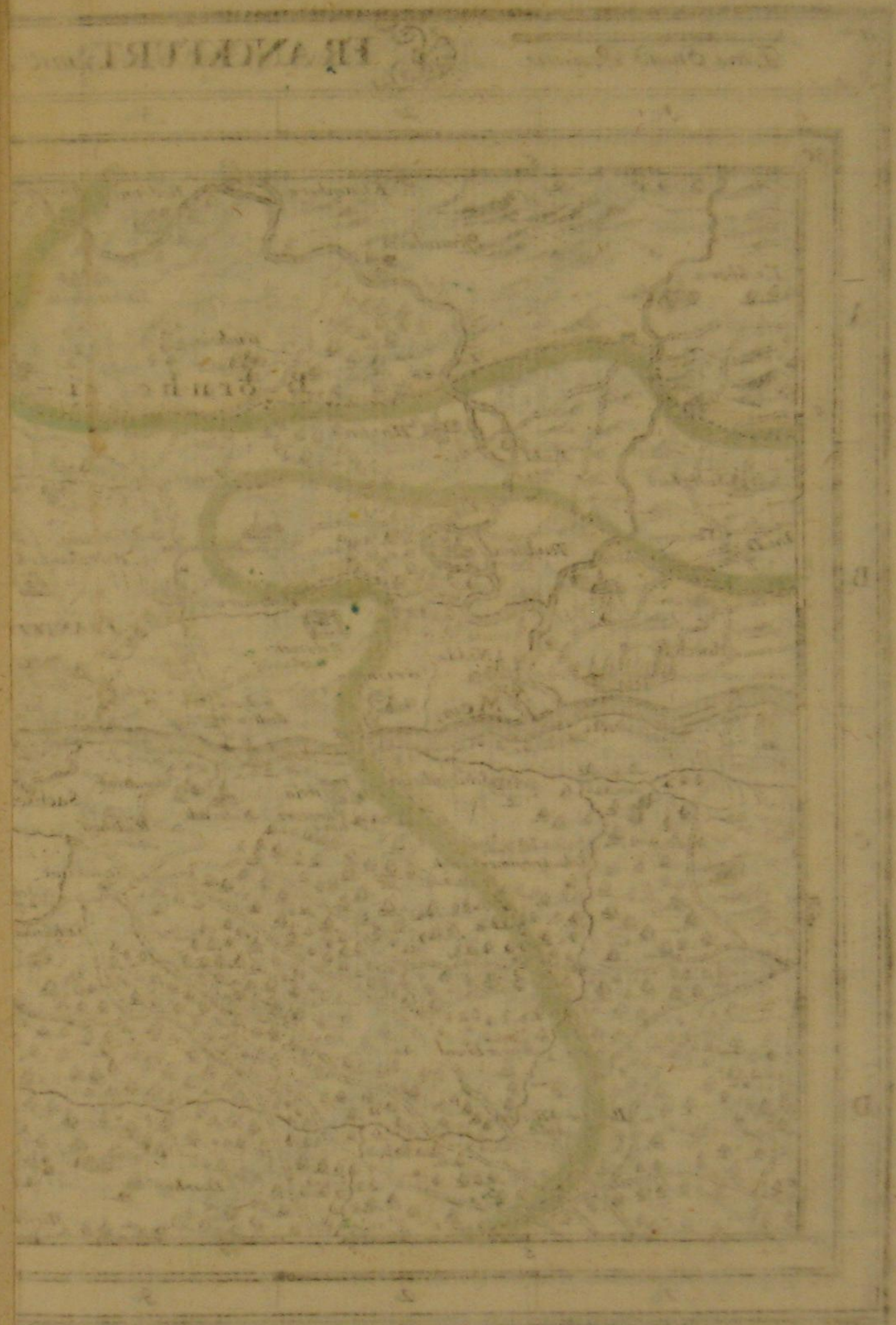


Eine Halbe-Stund Reisens.

Die Herrschaft ROTHENBERG unweit Nürnberg
gegen der Oberen Pfaltz gelegen.

Eine Halbe Teutsche Meil.





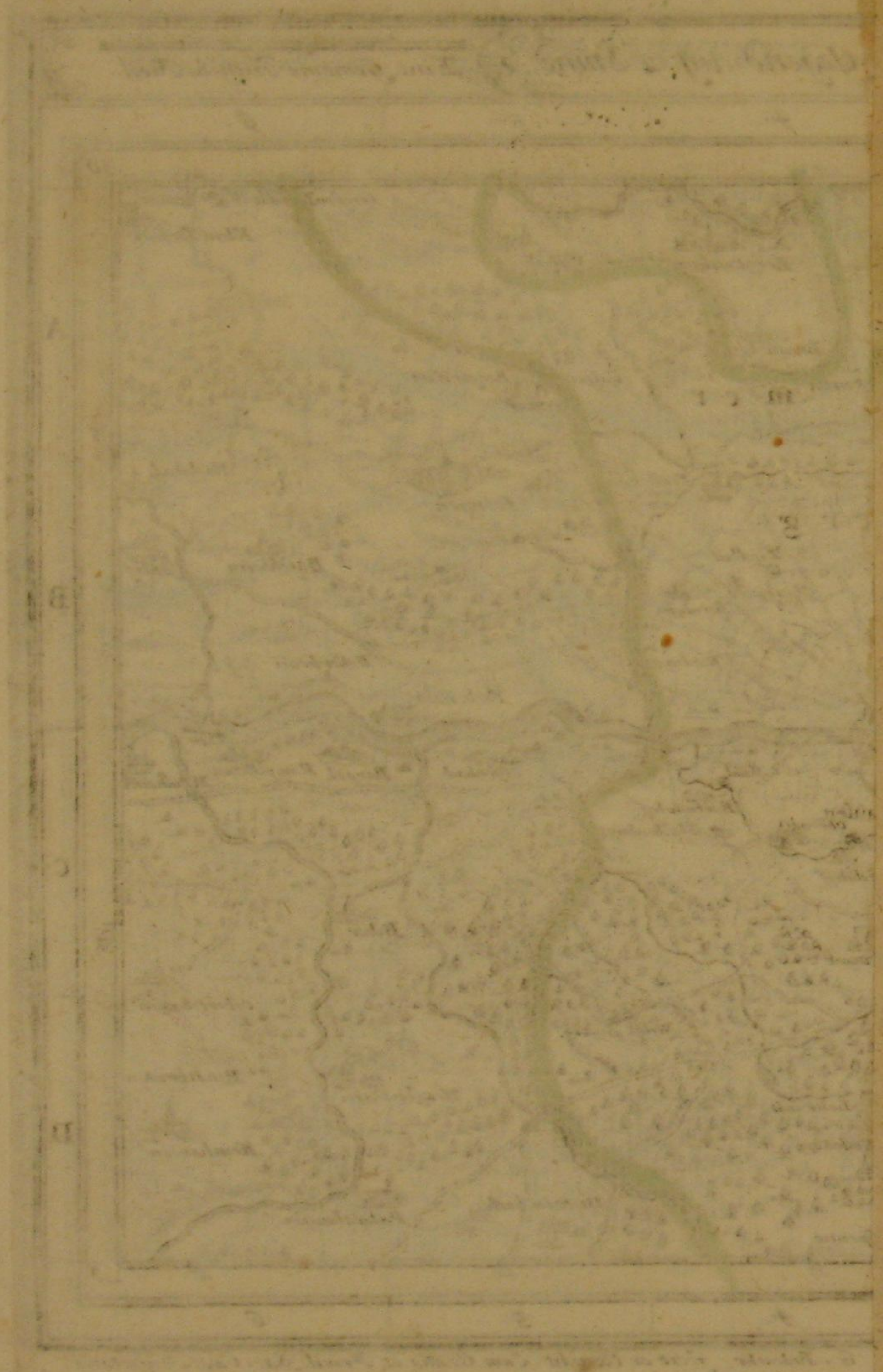
Eine Stund Reisens.

FRANCKFURT, mit der Gegend auf 2 Stund

Eine Gemeine Teutsche Meil.



ALL-WAY NEW BRITAIN
and O. 6. 6. 6.



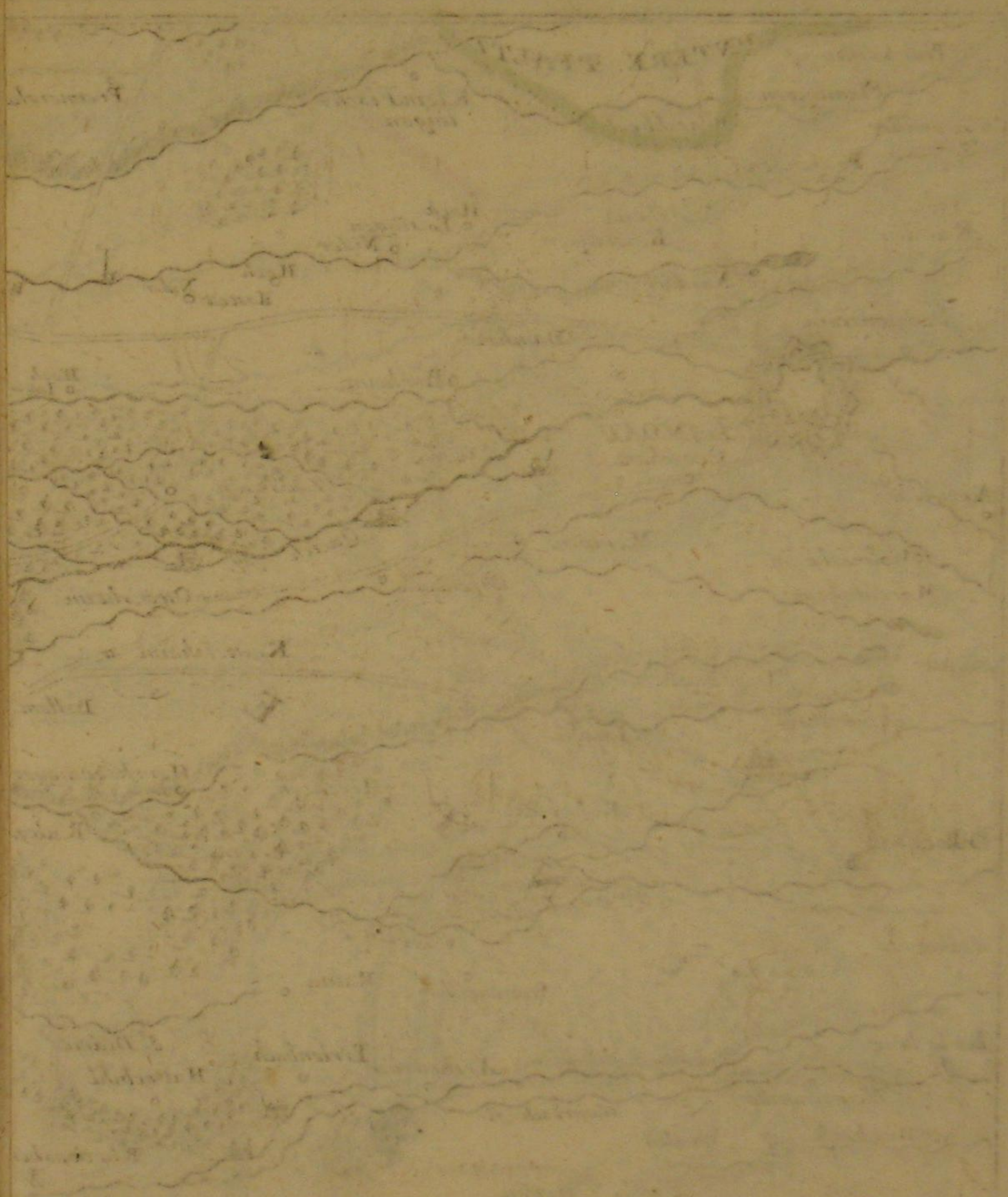
4. Stund Reysens.
Stunden jede von 3000. Geometrische Schritt.

ALT- und NEU BREYSACH mitt dero Gegend auff 6. Stunden inc^a

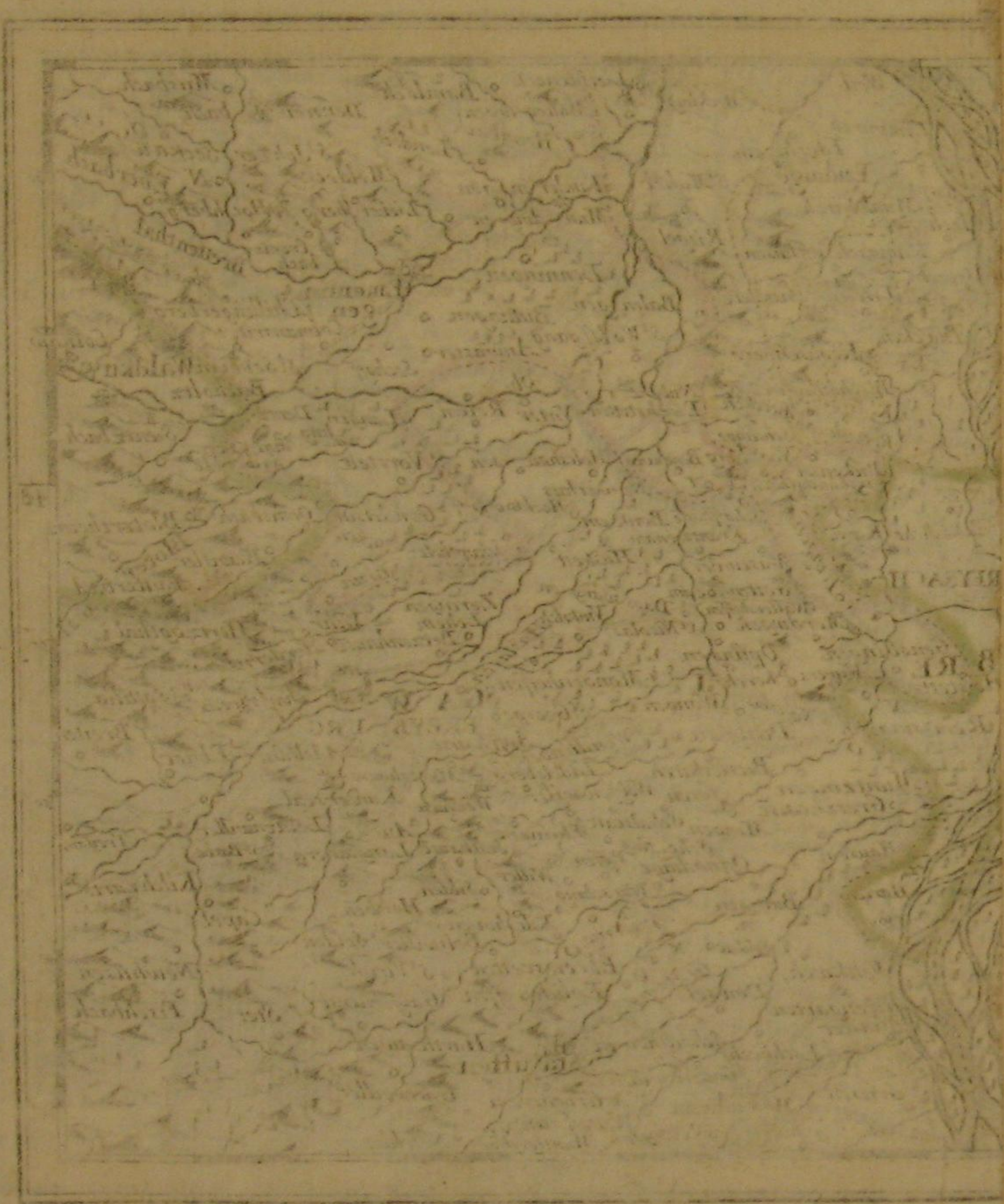
2. Teutsche Meyl 15. vor einen Grad.
Eine große Teutsche Meyl von 500. Geometrische Schritt.



Die Gegend zwischen LAND



Die Gegend zwischen LAND



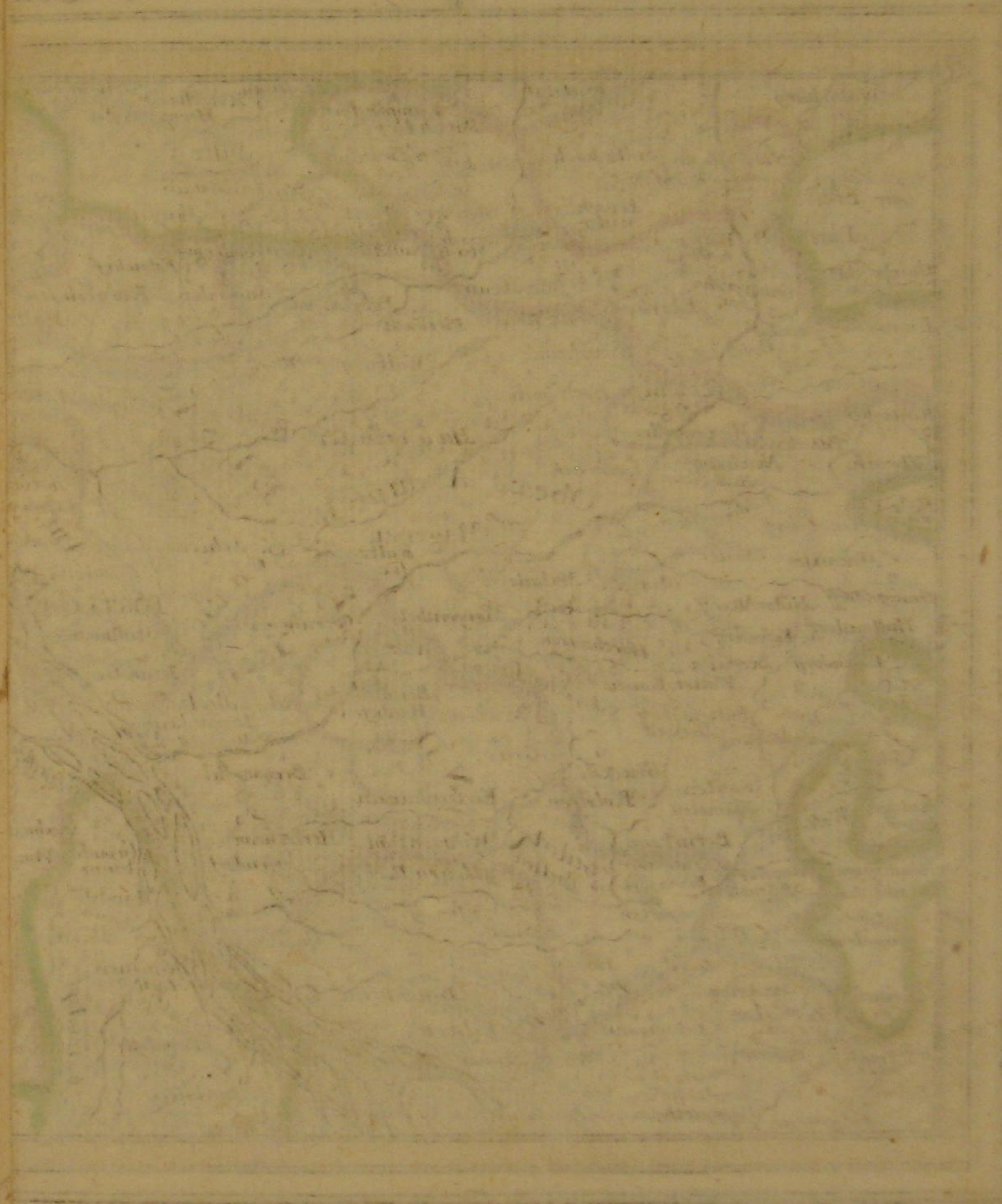
Eine Meil von einer Stund.

Die Gegend zwischen LANDAU, SPEYER u. PHILIPSBURG

Augsburg Gabriel Bodenschr. fecit
et excudit.
Civon Grat: et Privil: Sac: Cæs: Maj:



FORT LOUIS



SPITZER E. PHILIPSBURG



2 Stund Reysens.

FORTLOVIS mitt der Gegend auff 6 Stunden

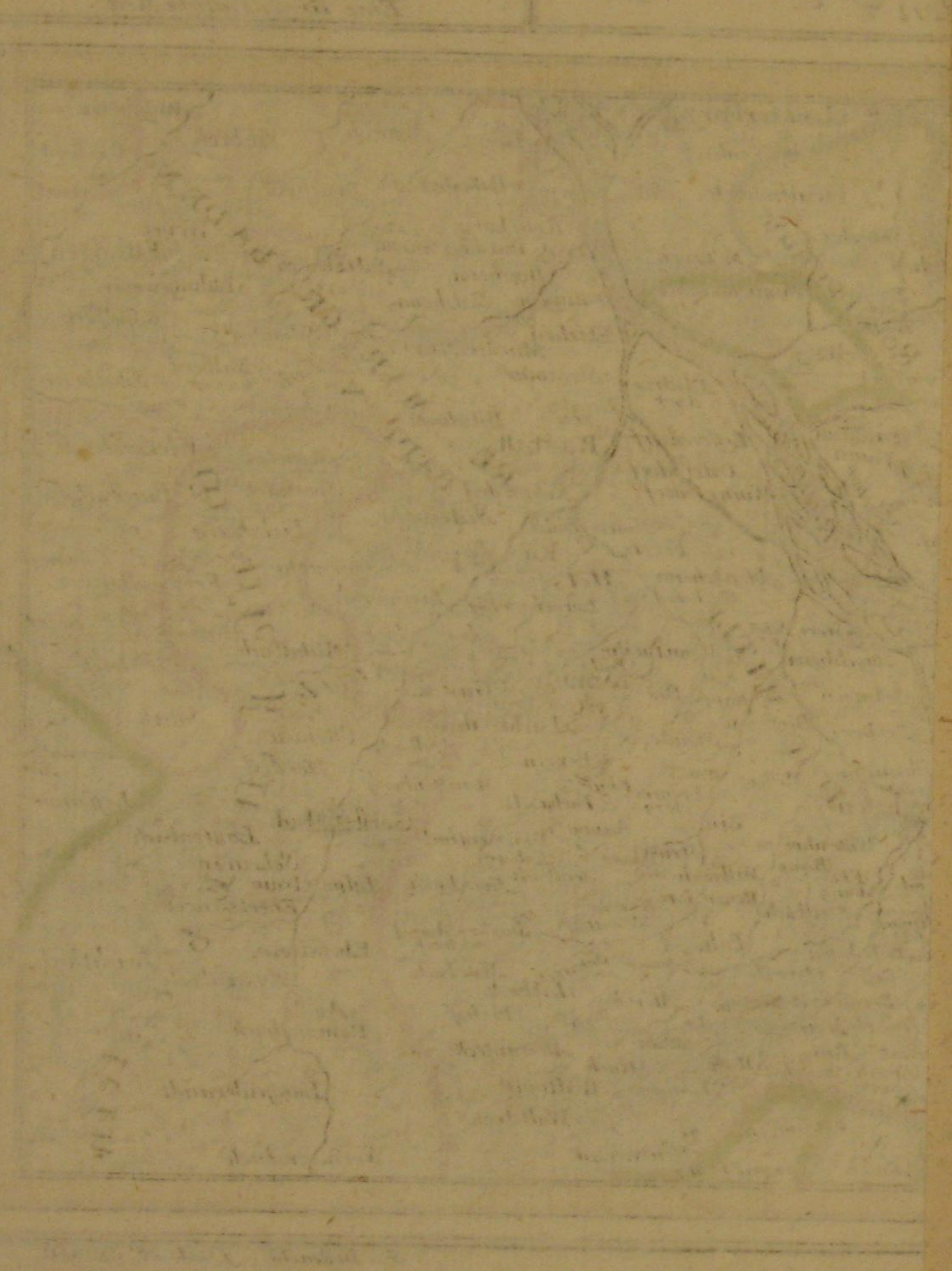
Gemeine Teütsche Meilen 15 in einen grad
Eine Grose Teütsche Meil.



THEIR MOUNTAINS



THEIR MOUNTAINS



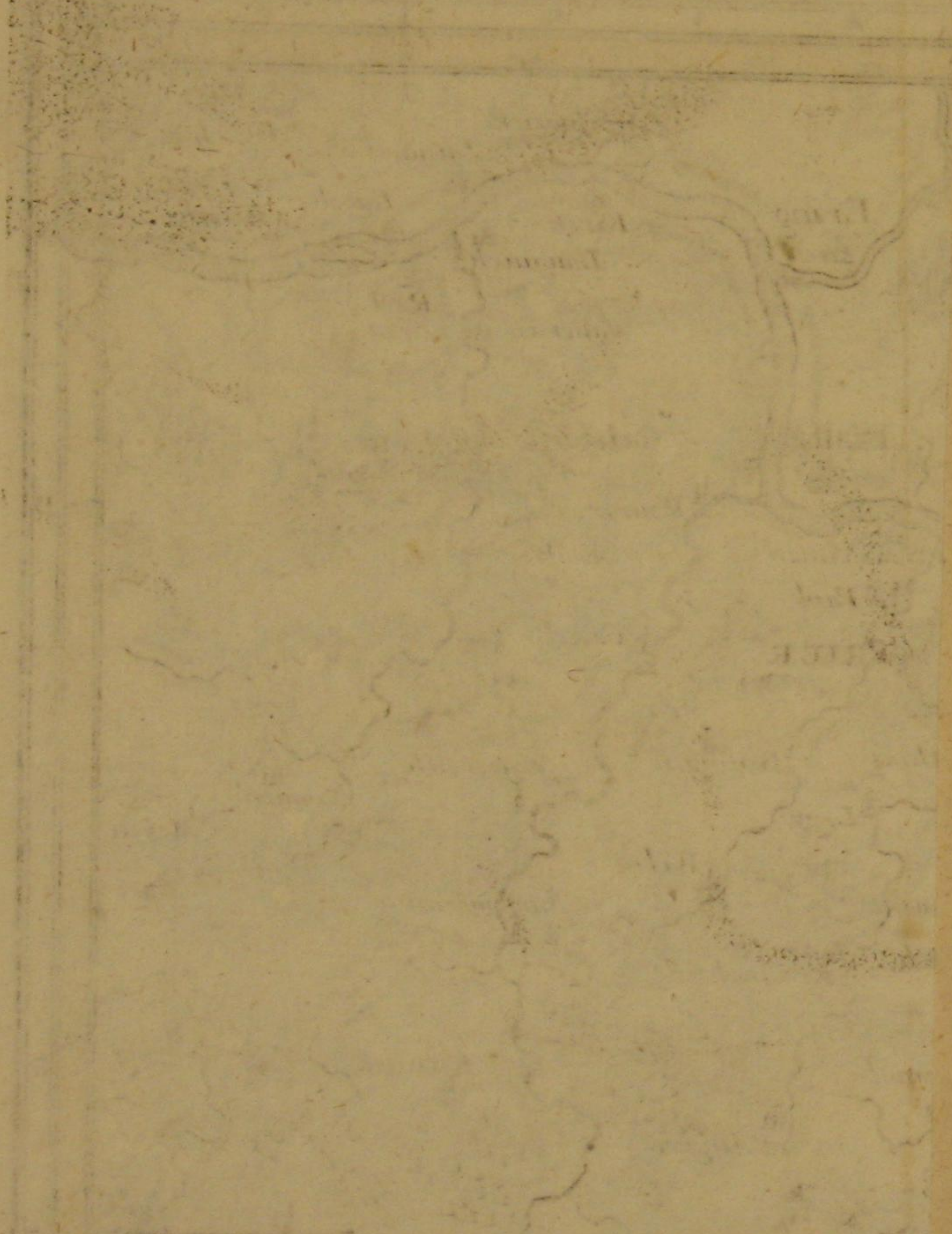


Die Landt van de Montroze



Van de Montroze

Die Landt van de Montroze



Van de Montroze

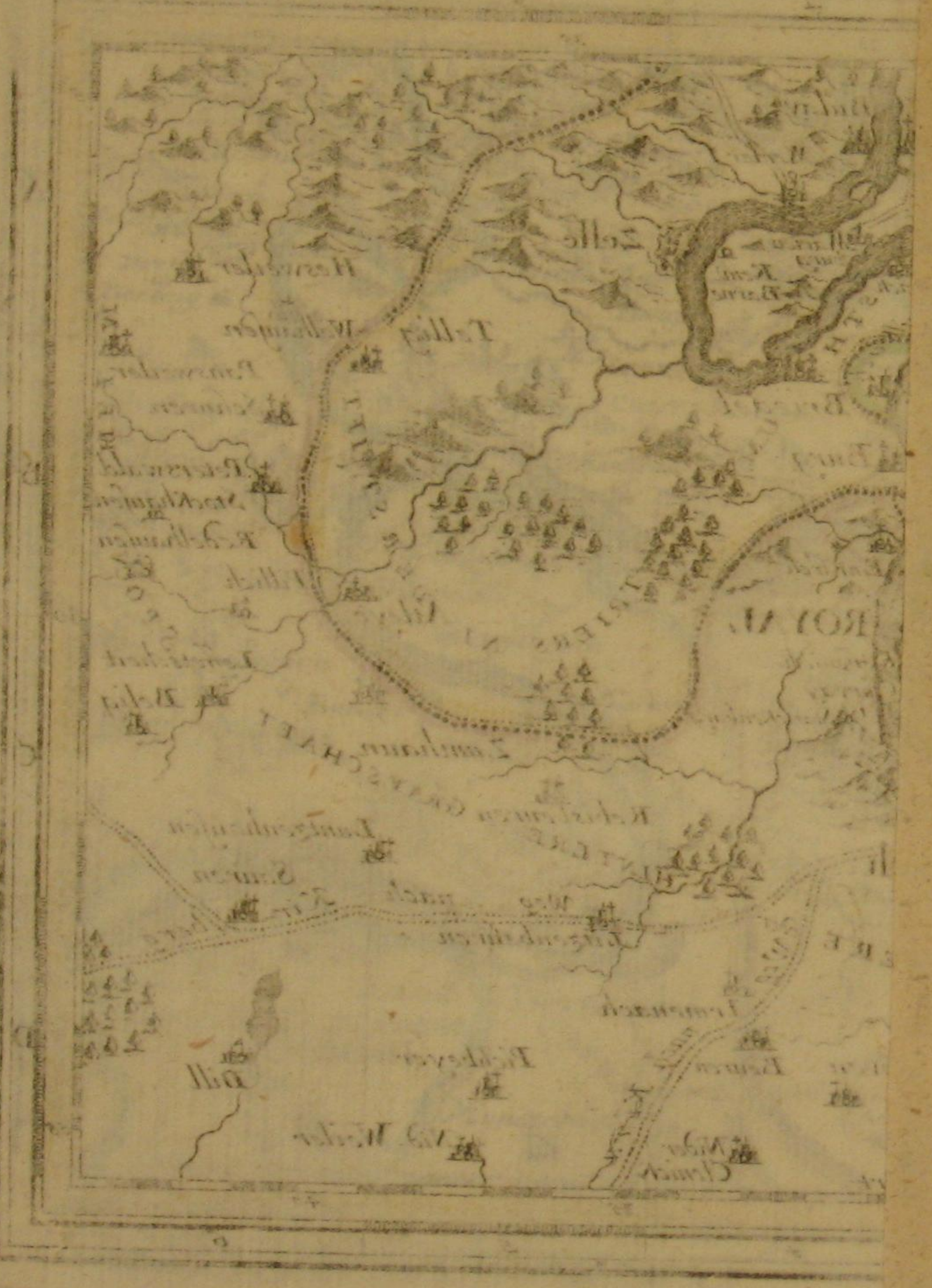
Eine Stund Reisens . **MONTROYAL** Sambt der Geged auff 2 stund Eine Gemeine Deutsche Meil.

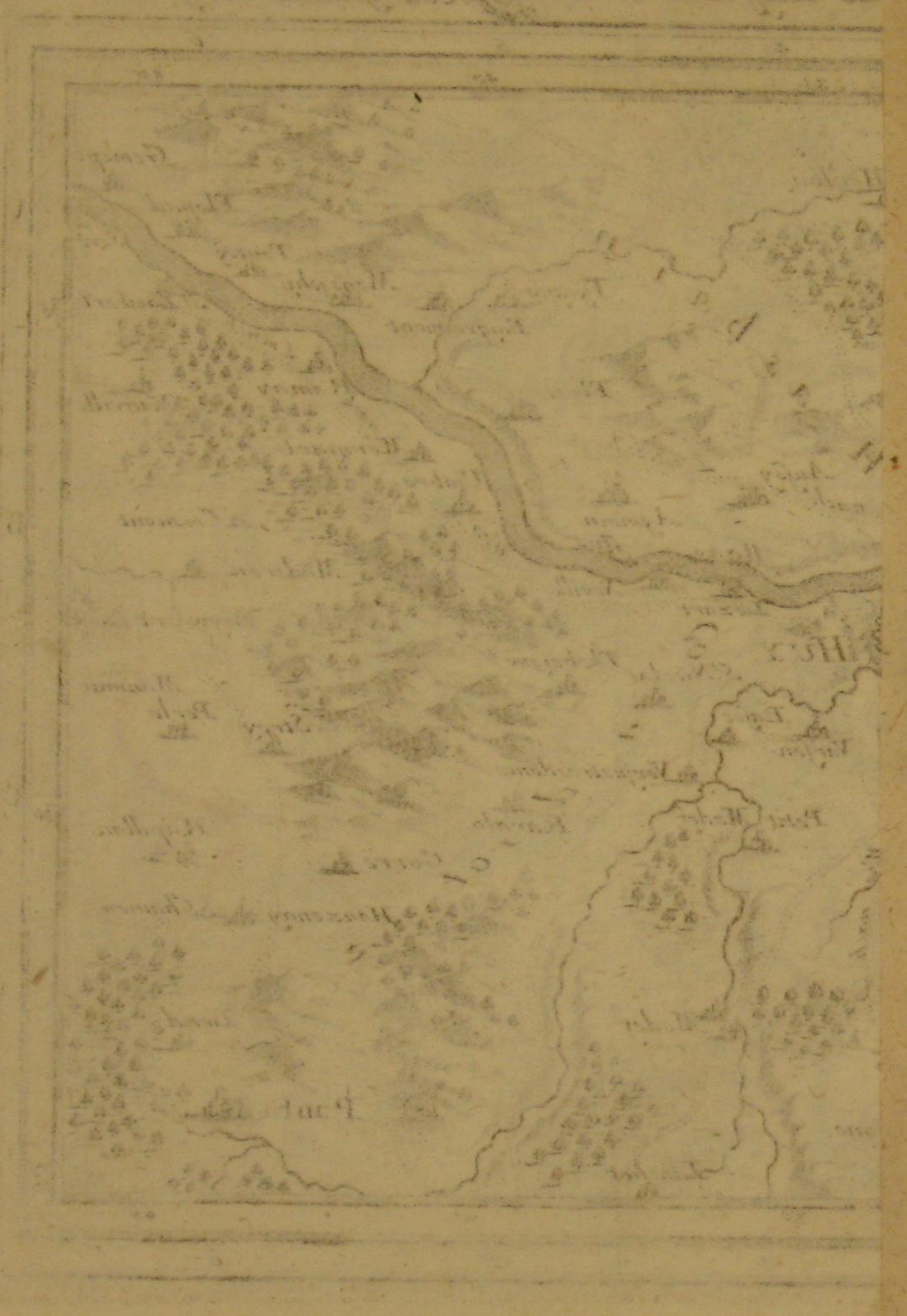


Ein Grund Riss der HUY mit der Vogt



der Gegend mit 2 Meilen





et auf die Stundent. 185

3 Stunde Reisens

LEIPZIG mitt nahe anliegenden Fürstenthum und Ländern .

5 Gemeine Teutsche Meyle





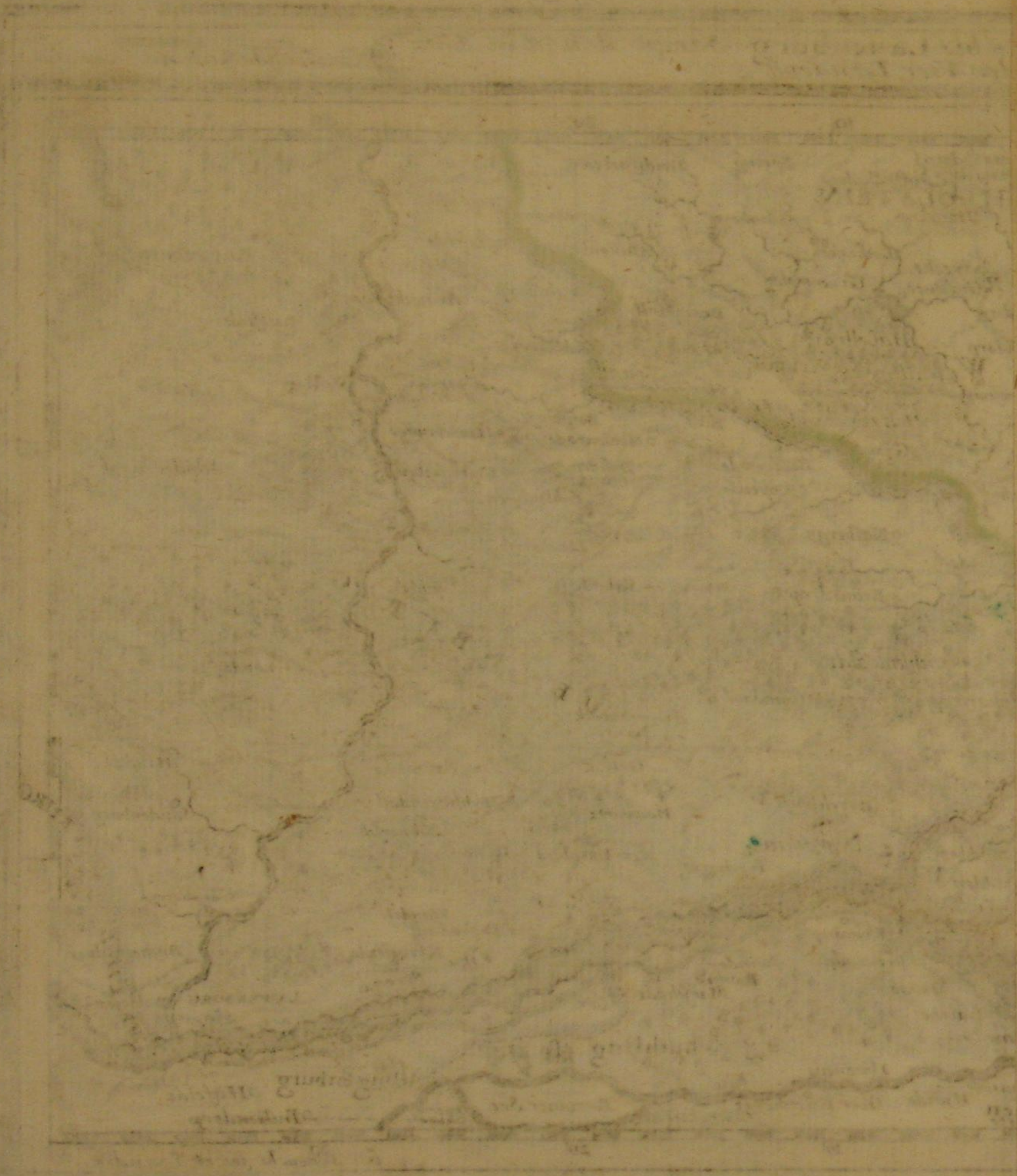
Eine Stunde Reisens

HAMBURG mit dero Gegend Oostwärts bis Lauenburg Sampt denen in Gemeinschafft LUBECK besitzenden Vier Ländern.

Eine Deutsche Meyle 15 auf einen Grad



HAMBURG and the General
Government of the State



Eine Stunde Reisens

HAMBURG mitt dero Gegend, Westwärts, die Elbe hinunter zu fahren Bis GLUCKSTADT

Eine Teutsche Meyle 15 auf
einen Grad



GLUCKSTADT mit dem Gegend
in der WISTEN

Dithmarsch

Grundstein



DIE WISTEN

Westwärts von Elbe
GLUCKSTADT

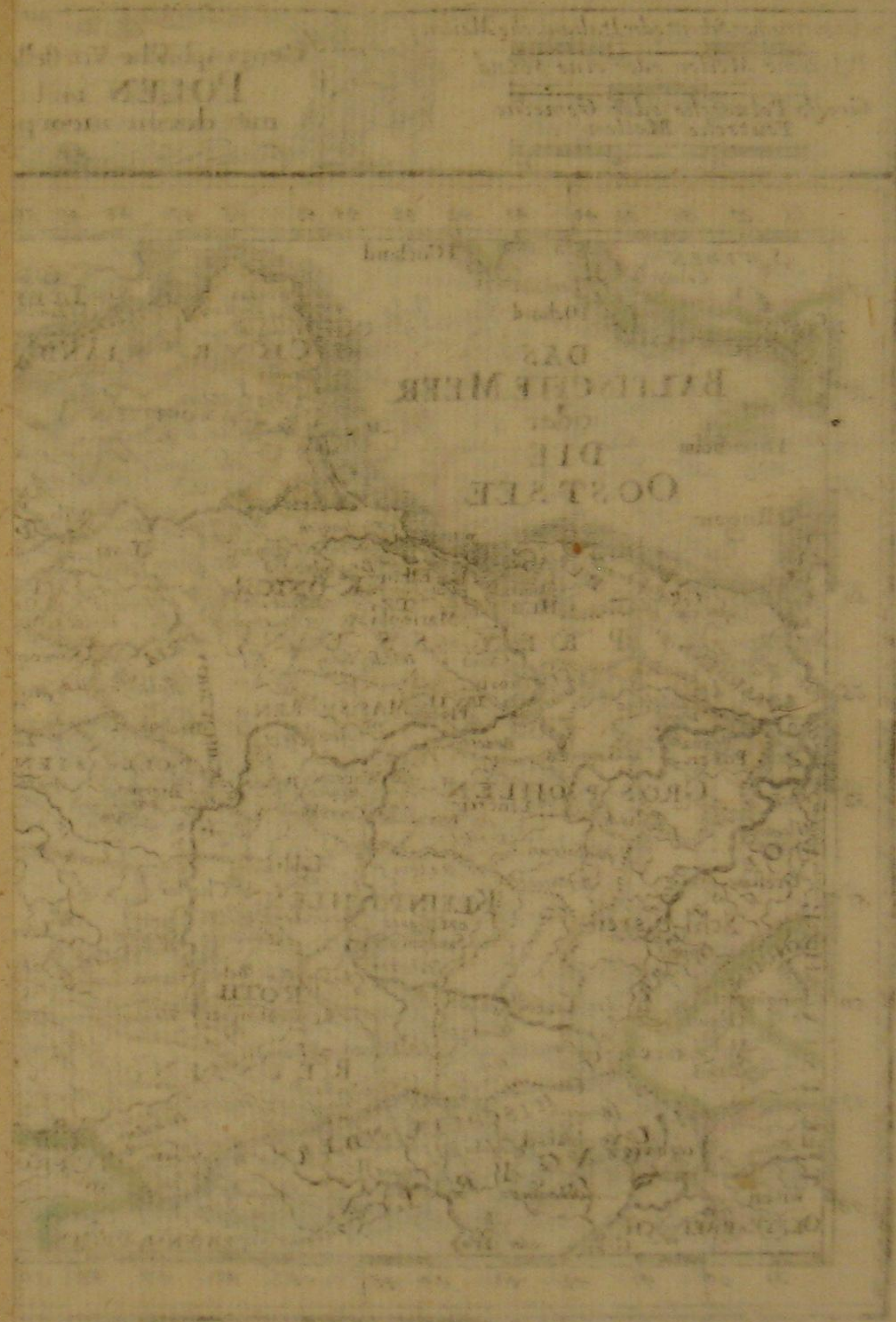


Eine Stunde Reisens

GLUCKSTATT mitt dero Gegend Westwerth und von daar die Elbe vollend hinnab zu fahren bis in die WESTSEE, sampt dem Hamburgischen Ampt RITZBUTTEL.

Eine Teutsche Meyle 15 auf einen Grad

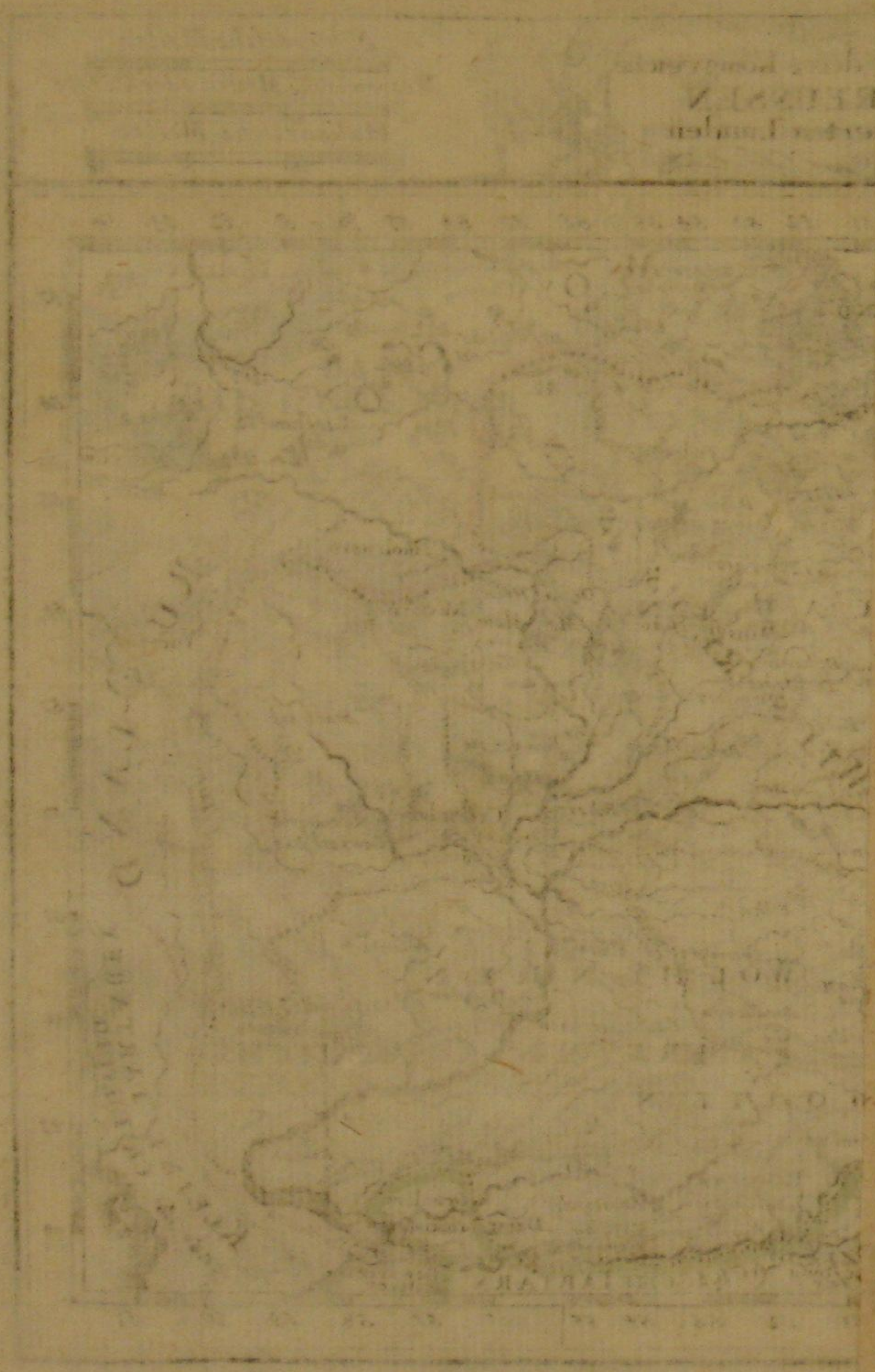




Wirdt wird von dem die Elbe in der Stadt Riga



191



DER
NORDISCHEN
KÖNIGREICHE
SUD-WEST
THEIL
Betreffende
DÄNNEMARCK
und
GOTHLAND

DÄNNEMARCK
Besteht in dreyerley
Provinzen
als in

- I. HOLSTEIN
Teutsche darunter
SCHLESWYCK
- II. SÜDLAND
Besteht in
SÜDER IUDLAND
NORDER IUDLAND
- III. FÜNEN
Danische darunter
Die INSVN
LALAND
mit andern
Kleinen

- HOLSTEIN hat
HOLSTEIN
eigentlich
darinnen
- WAGERN
Segeberg
Oldesloe
- STORMARN
Glückstadt
Itzehoe &c.
- DITMAR-
SCHEN
Lunden
Hejde

- SCHLESWYCK hat
FLENSBURG
Hadersleben
Hadersleb
- SÜDER IUDLAND
Begr: 2 Gebieth als
- RYPEN
Ryphen
AARHUSEN
Aarhusen
- NORDER IUDLAND
Begr: 2 Gebieth als
- AALBORG
Aalborg
WYBORG
Wyborg

- FÜNEN hat
Aarsens
Odensee
Fehburg
Nyborg
- SEELAND
Helsingnoer
Copenhage
Rothschild
Cronenburg
- LALAND
Naskow &c.

12. Schwedische Meilen
14. Dänische und Teutsche
20. Stunden Reisen



GOTHLAND
wird unterschieden
in 3 Theile als inn

- I. SÜD GOTHLAND
hat
SCHONEN
HALLAND
BLECKINGEN
- II. WESTR GOTHLAND
hat
WESTRO GOTH
LAND Eigend
DALIEN
VERMELAND

III. OSTER GOTHLAND
hat
OSTRO GOTH
SKALAND
OELAND Insul

SCHONEN hat
Lunden
Elfsborg
Christians-
Lund
Land
Kron-
stat
Malmoe

HALLAND
Halmstett
Carls Cron
Carls Haren

BLECKING
Carls Cron
Carls Haren

WESTRO GOTHLAND
hat
Gothenburg

DALIEN
Daleborg

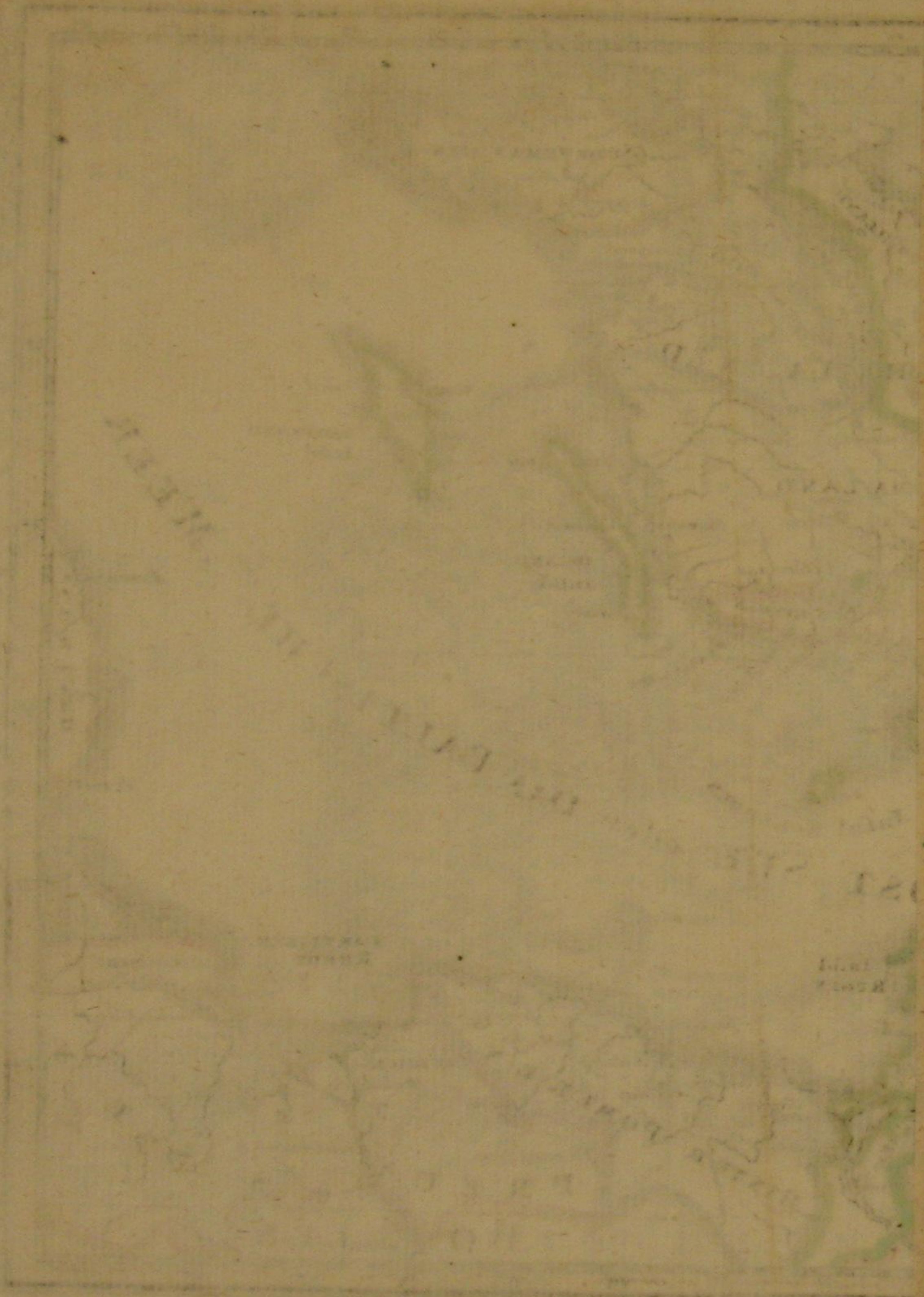
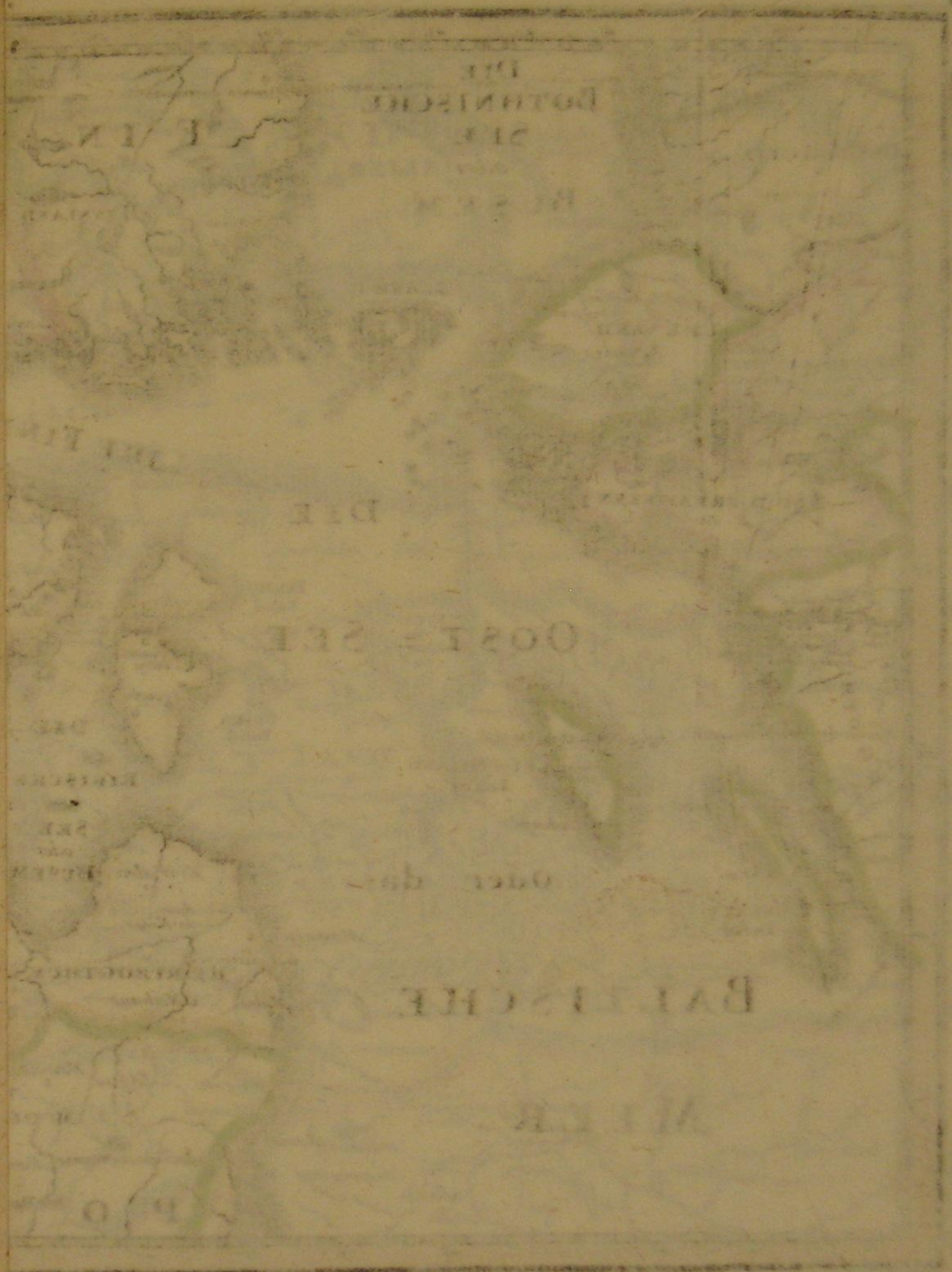
VERMELAND
Carls Cron

OSTRO GOTHLAND
hat
Linköping
Nordenfjälkinge

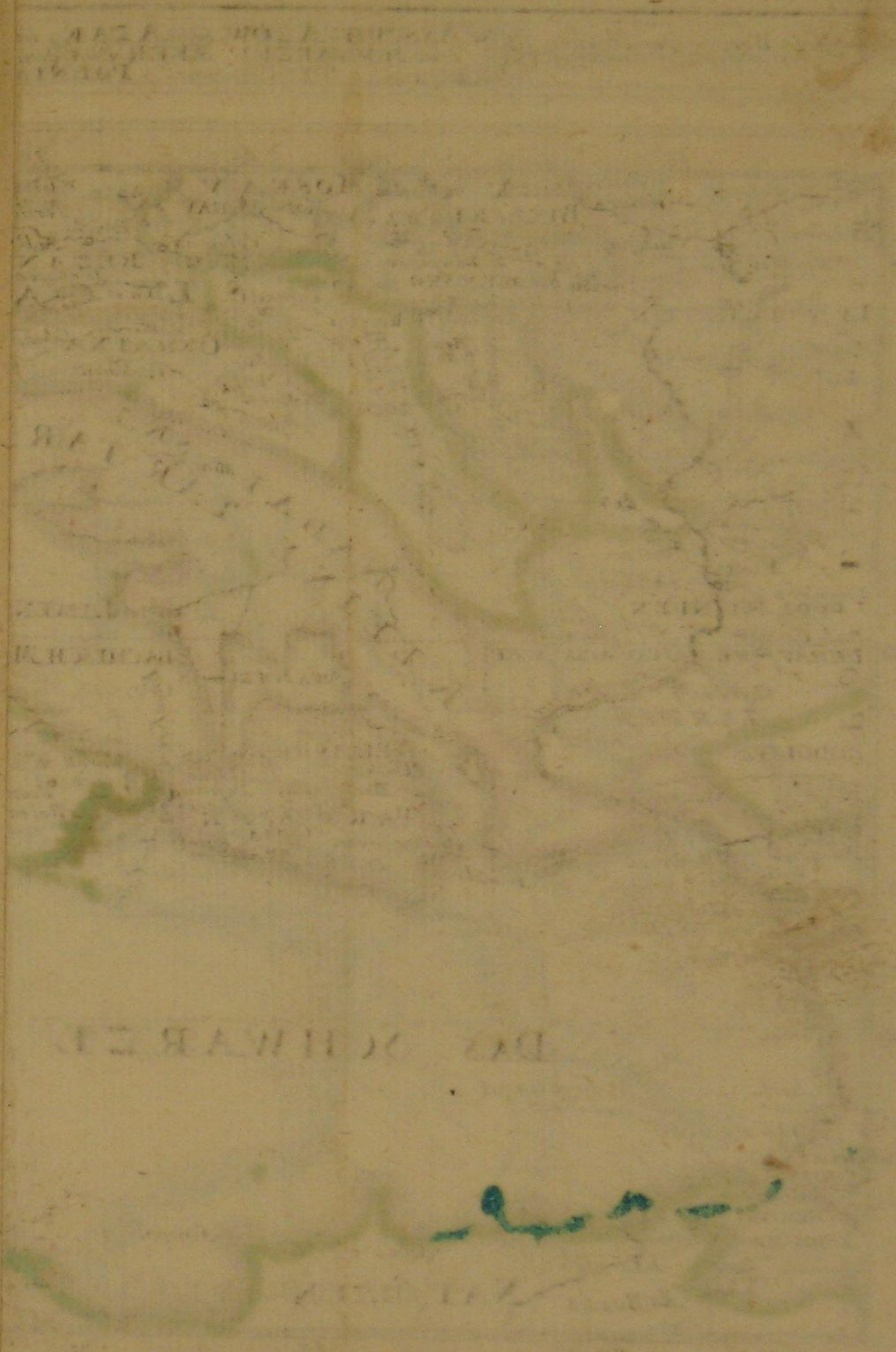
SKALAND
Calmar
Linköping

OELAND
Borchholm

AUGSPURG
Gabriel Bodenebe-
reit. et.
Ex auctoritate Cam. Gr.
et Privilegio Sac.
Cae. Apostolicae



AUGSPURG
Gabriel Bodenehr
fec. et Excudit
Cum Gratia et
Privilegio Sac.
Caes. Majestatis

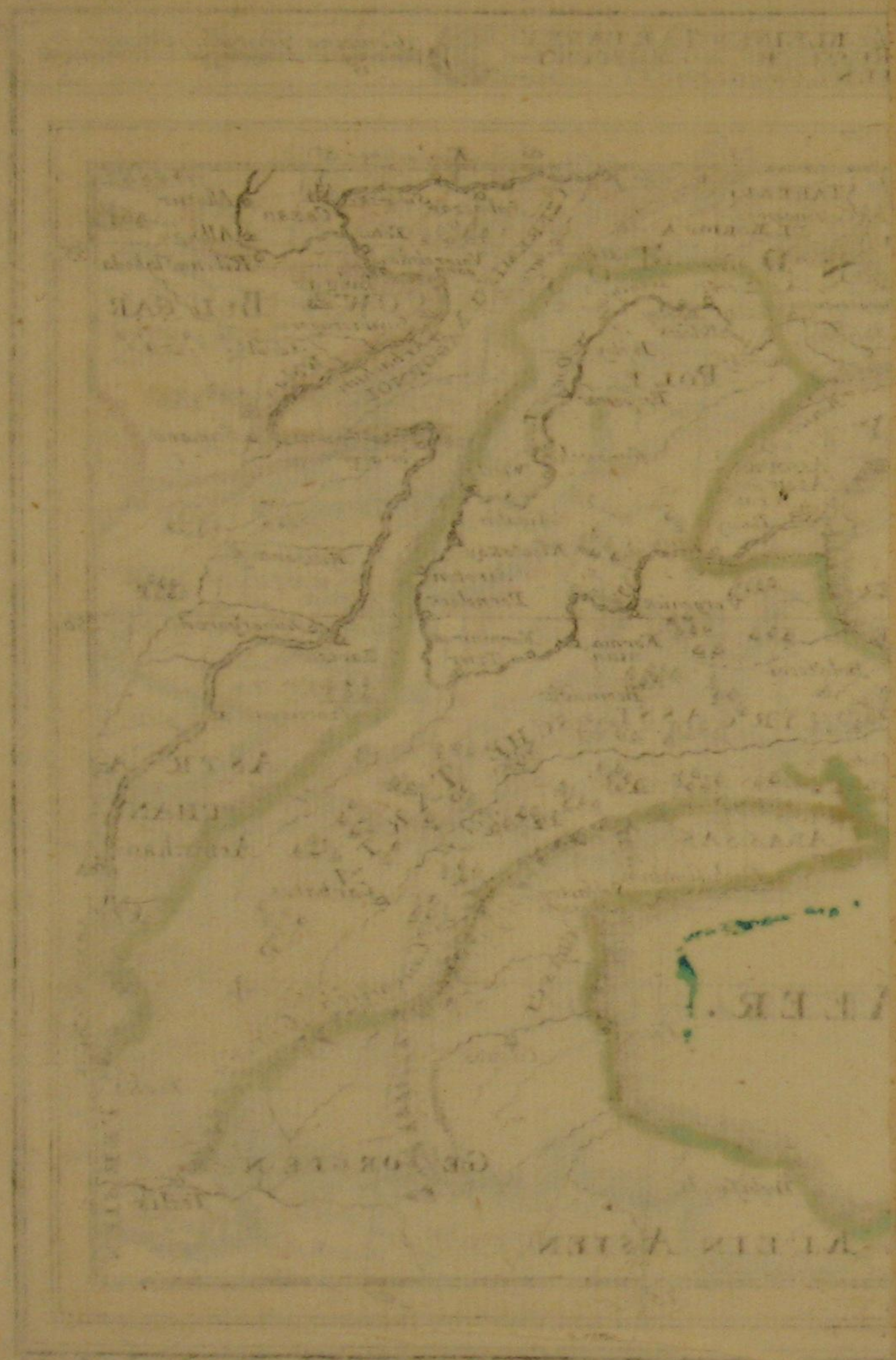
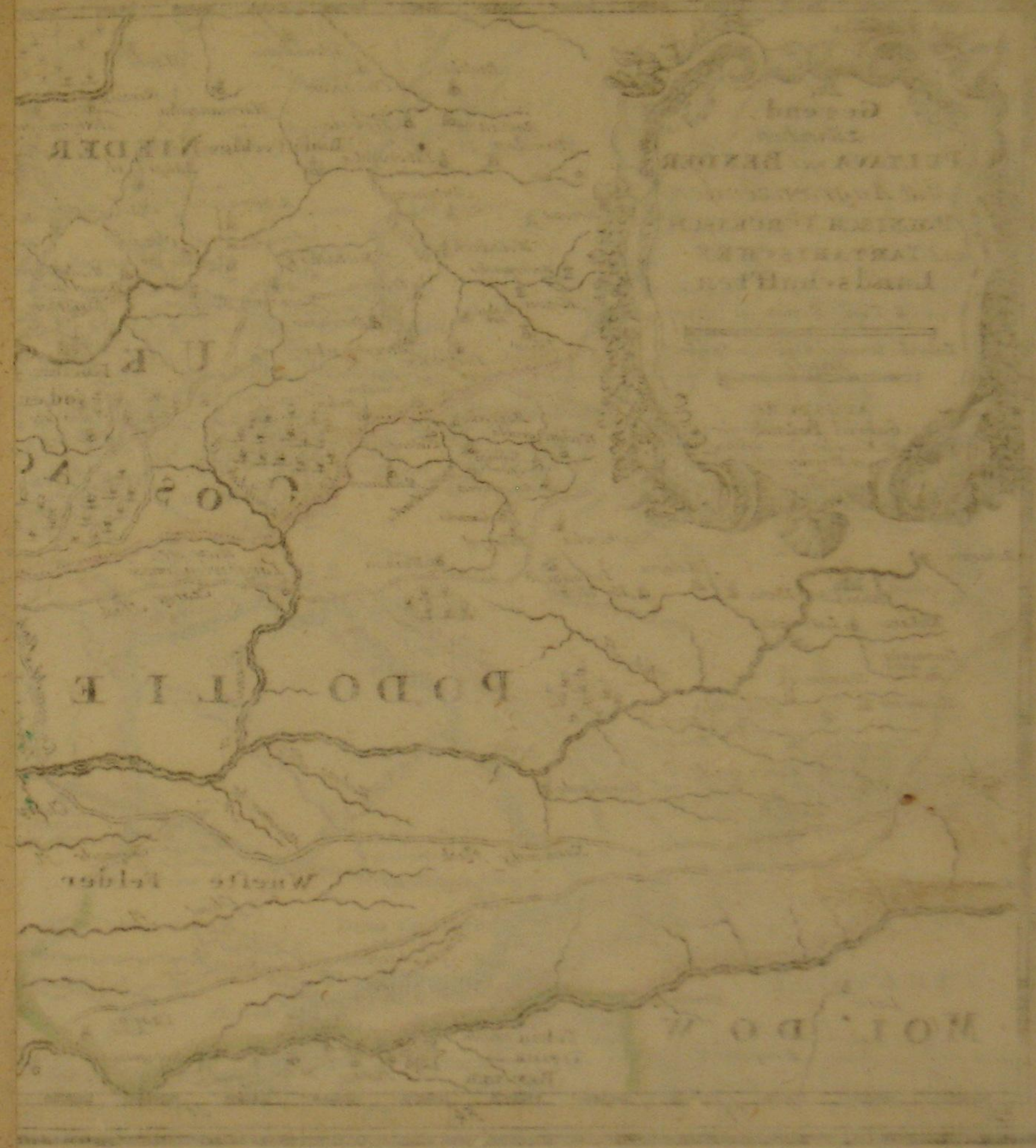


Moscowitische Werst oder Meilen.

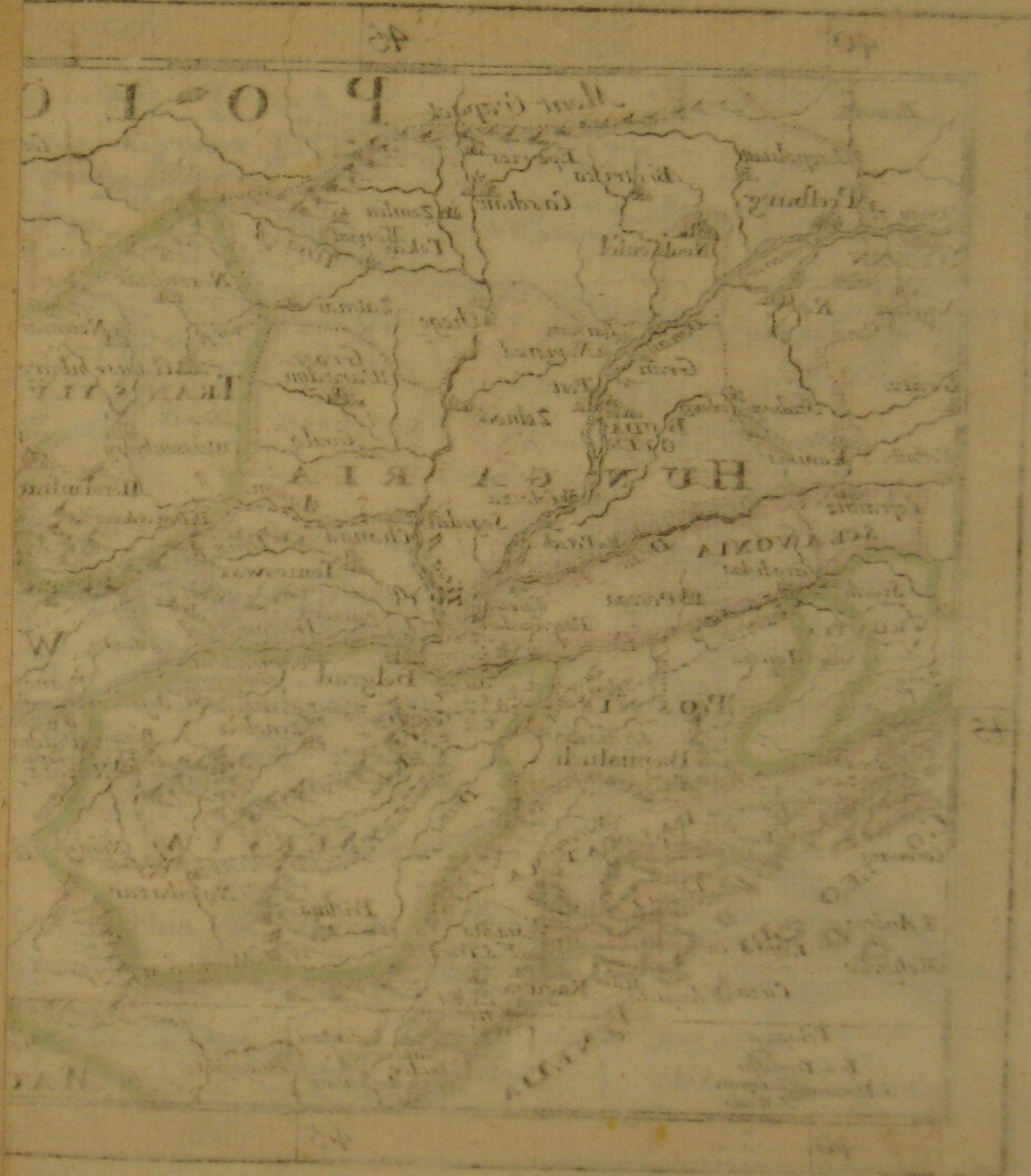
ASSOPH, AZOW, oder AZAK, mit der KLEINEN TARTAREY
dem SCHWARZEN MEER und denen RUSSISCH oder MOSCOWI-
TISCH auch POLNISCHEN Grantzten.

Gemeine Teutsche Meilen.





U. N. C.
Gruut. J. J. J. J. J.
GROTTEN D. A. M. A. T. E. N. S. T. A. T. O. N. I. E. N. S. T. E. R. M. I. N. G.
die in der Schweiz



204
103

U N G A R N

Samt Angränzenden Ländern
 CROATIEN, DALMATIEN, SCLAVONIEN, SIEBENBÜRGEN, MOLDAU, WALLACHEU, BULGARIEN u. ROMANIEN,
 bis an das Schwartze Meer und Constantinopel. **





Handwritten text at the top of the left page, including the name "N. JORDAN" and "WILLIAM BUTLER".

50





٢٧.